

Klima-Katastrophe nun „schon“ vor 2099 !? Deutsche Behörden wissen, was im Laufe des 21. Jahrhunderts beim Extrem-Wetter los ist.

geschrieben von Wolfgang Müller | 7. November 2012

Einige Behörden haben soeben in einer Presse-Erklärung mitgeteilt, welches Wetter wir in 100 Jahren haben: Unter der Überschrift lesen wir:

Gewappnet sein für extreme Wetterereignisse

(Quelle: 30.10.2012 hier)

Das wird in den Medien z.B. so reflektiert :

"Verhältnisse wie in Italiens Po-Ebene: Mehr Hitze,

**mehr Tornados
durch Klimawandel"**

BBK, BBSR, DWD,

THW und UBA

stellen

Forschungsergebnis

se auf gemeinsamer

Pressekonferenz

vor (Quelle: NZ,

31.10.2012, S. 8,

<http://www.nordsee>

-zeitung.de/).

**Dort heißt es dann
z.B. im Weiteren :**

**"Für das
Jahr 2100
rechnet der
Wetterdienst**

**mit rund 80
heißen Tagen
über 25 Grad
Celsius"**

**Bei diesen
neuerlichen
Horror-
Projektionen
werden**

**offensichtlich
wieder einmal
etliche
wesentliche Dinge
übersehen:**

**(1) Derartigen
Verlautbarungen
werden erstellt
auf der Basis von
Modell-Rechnungen.
Das sind keine
Prognosen, sondern**

**Ergebnisse von
"Modell-
Szenarien".
Beinhalten schon
Prognosen aller
Art (Wirtschaft,
Finanzen,
Wetter)
erhebliche Unsiche
rheiten, so sind
"Szenarien" für
weitreichende poli**

tische und finanzielle Entscheidungen schlichtweg unbrauchbar.

D a s weiß natürlich auch der "Weltklimarat"

IPCC:

IPCC : "In climate research and modelling we should recognize,

**that we are
dealing with a
coupled non-linear
chaotic system,
and therefore that
the long-term
prediction of
future climate
states is not
possible".**

**"In der
Klimaforschung und**

**-modellierung
sollten wir
beachten, daß wir
es mit gekoppelten
nichtlinearen
chaotischen
Systemen zu tun
haben, und
deswegen sind
Langzeitprognosen
von zukünftigen
Klimazuständen**

nicht möglich"

(Quelle: IPCC-Bericht, 3.

Ass.Rep., 2001,

Sect. 14.2.2.2, S. 774)

Und der

Mathematiker und

Auch-Klima-

Forscher Hans von

STORCH sagt dazu

z.B.:

**() Prof. Hans von
Storch (GKSS-
Forschungs-Zentrum
HH) :**

**"Wir Klimaforscher
können nur
mögliche Szenarien
anbieten; es kann
also auch ganz
anders kommen"**

**(Quelle: DER
SPIEGEL, 11/2007,**

S. 56).

**() Prof. Hans von
Storch (GKS HH):**

**“Weder die
natürlichen
Schwankungen noch
die mit dem vom
Menschen
verursachten
Klimawandel
ausgehenden
Veränderungen**

können in Einzelheiten prognostiziert werden. Bei den natürlichen Schwankungen ist dies wegen der chaotischen Natur der Klimadynamik nicht möglich. Bei den anthropogenen Veränderungen kann

**es keine
Vorhersagen geben,
weil die Antriebe,
d.h. die
Emissionen von
klimarelevanten
Substanzen in die
Atmosphäre, nicht
vorhergesagt
werden können.“**

(Quelle:

Veränderliches

**Küstenklima, Mitt.
OVR 61, 6/2006, S.
235).**

**() Prof. Dr. Hans
von Storch (Dipl.-
Mathematiker,
Klimaforscher) :**

**"Es ist naiv zu
glauben, es käme
in den Modellen
ein Satz wahrer
Differentialgleich**

**ungen vor. Die
gibt es nicht. Es
werden immer
wieder**

**Parametrisierungen
hinzugefügt:**

Die

**Parametrisierung
hängt vom**

Gitterabstand ab.

**Die Modelle kann
man mit**

**verschiedenen
Gleichungen
betreiben, weil es
verschiedenen
Parametrisierungen
gibt. Es gibt im
Modell keine
Differential-
Gleichungen,
sondern nur
Differenzen-
Gleichungen, und**

**diese hängen von
der Auflösung ab.
Der Übergang " Δx
gegen Null" ist
nicht möglich,
weil man nicht
weiß, wie die
Parametrisierung
sein soll, wenn
der Gitterabstand
um den Faktor 10
kleiner ist. Die**

**Diskretisierung
ist das Modell."
(Quelle: Ein
Mathematiker, R.
Bulirsch, und ein
Naturforscher, H.
v. Storch,
diskutieren über
Klimamodelle;**

**17.05.2004,
Bayer.Akad.Wiss
. , Rundgespr. 28
d. Komm. f.
Ökologie) .**

**Ein anderer
Mathematiker und
Chaosforscher, der
Präsident der
Jacobs-Universität**

**Bremen, Heinz-Otto
Peitgen, sagt in
einem
Spiegelgespräch zu
der Frage**

"Läßt

**sich denn
das Klima
modellier
en?" :**

**"Jetzt
reden
wir von
Glaubens-
sachen
. Es**

**gibt
Leute,
die
glauben
– und
viele**

von

denen

sitzen

in hoch

bezahlt

en

**Positionen in
sehr
bedeuten
nden
Forschung**

ngszent

ren - ,

daß man

das

Klima

modellli

eren

kann .

Ich

zähle

zu

denen ,

die das

nicht

glauben

||

|||

**(Quelle:
http://www.
spiegel
.de/wisse
nschaft/m
ensch/0,1**

518,42232

2,00.html

,

21.06.2000

6) .

(2)

Seit

14

Jahr

en

ist

die

"GLO

bale

Erwä

rmun

g''

zum

Stil

lsta

nd g

ekom

men :

(Que

url:

http

://w

www.m

eto f

fice

.gov

.uk/

hado

bs / h

ad cr

ut 3 /

diag

nost

ics /

g l o b

a l / n

h + s h

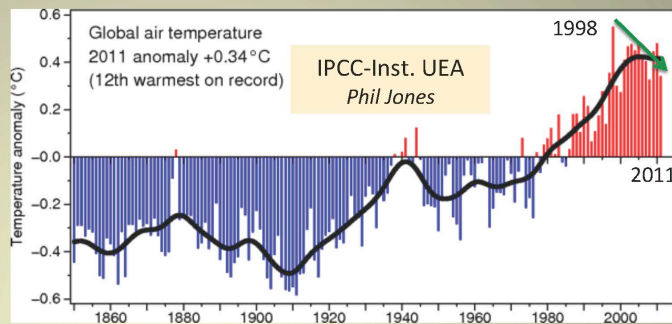


I

KEPuls / V-Folie / 2012

*Global
Warming
??*

Das
war
gestern !!



IPCC¹ :

¹ IPCC, AR4, 2007, Seite 6, a): kurz- bis mittelfristige Prognosen

o "Fortschritte in der Modellierung ... ermöglichen die Angabe von engen Unsicherheitsbereichen für die projizierte Erwärmung...."

→ Die Abnahme 1998-2011 wurde von keinem Modell vorhergesagt !

IPCC¹ :

o "Für die nächsten 2 Jahrzehnte wird ... eine Erwärmung von je 0.2 C projiziert"

→ Von 2000-2020 "sollte" die Temperatur um +0.4°C steigen - *keine Spur bisher !*

Folg

lich

: w

e n

n

es

n i c h

t

m e h r

wärm

er

wird

,

dann

ist

jede

Extr

em -

wettet

er -

Spek

u l i e

r e r e

i m ü

ßig

!

(3)

Au

ch

die

MeiB

dat

en

des

DWD

zei

gen

sei

七

dem

Jah

re

2000

0

kei

ne

E r w

■ ■
ärm

ung

meh

r

,

sond

ern

für

Deut

scht

and

eher

eine

lei

chte

Tem

pera

tur -

Abna

hme :

(Que

tle:

www.

dwd .

de ;

Lufttemperatur Deutschland 1881 – 2011



*Quelle DWD: http://www.dwd.de/bvbw/generator/DWDWWW/Content/Presse/Pressekonferenzen/2012/PK_03_05_12/ZundF_PK_20120503,templateId=raw,property=publicationFile.pdf/ZundF_PK_20120503.pdf

**Quelle: [Bayerisches Fernsehen auf wissenschaftlicher Deutschlandrundfahrt ; http://www.kaltesonne.de/?p=3871](http://www.kaltesonne.de/?p=3871) ; 7. Juni 2012

Das

g l e i

ch e

E r g e

bnis

zeig

t

eine

etwa

s

bess

er

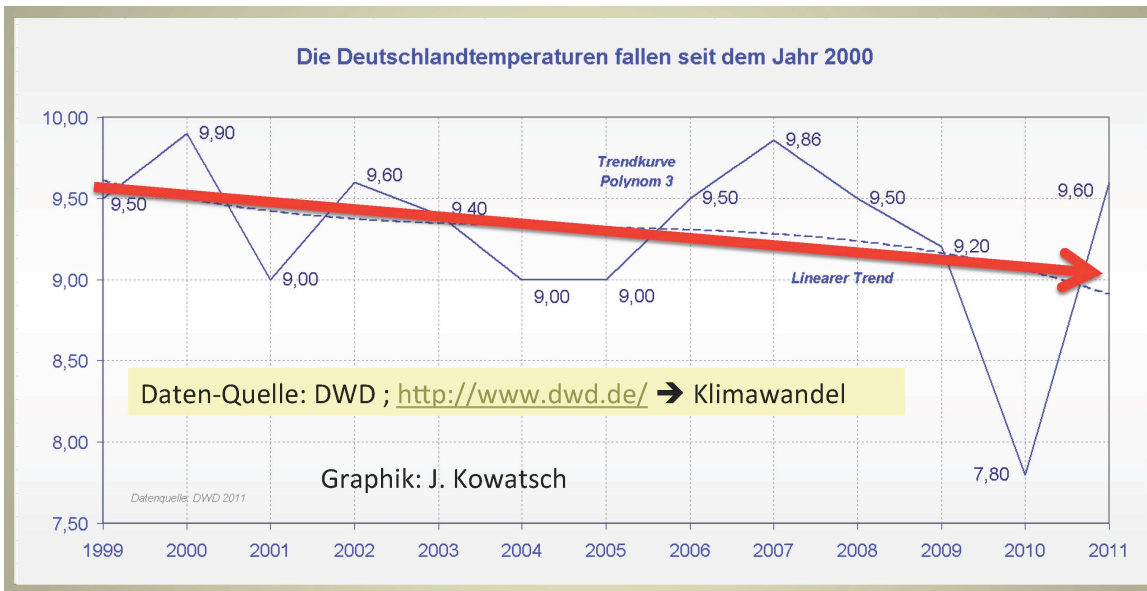
aufg

elös

te

Gräp

h i k :



Da

ist

es

scho

n

erst

aunt

ich,

wenn

der

DWD

gege

n

sein

e

eigene

nen

Date

n ar

gume

ntie

rt,

inde

mer

in

der

o . a .

Pres

semi

ttei

lung

sagt

■
■

„Hö

her

e

Dur

chs

chn

ittt

ste

mpe

rat

ure

n

wer

den

für

meh

r

und

int

ens

ive

re

wet

ter

ext

rem

e

sor

gen

||

■■■

(Que

tle :

DWD :

www .

dwd .

de ,

Pres

semi

tt.

30.1

0.20

12)

Seit

10

Jahr

en

gibt

es

eine

n

dera

rtig

en

Tren

d in

Deut

scht

and

nich

t,

g l o b

a l

a u c h

nīch

t

(vgl

■

unte

r

(2)

) .

Setb

st

die

Grap

hik

aus

der

DWD -

Pres

se -

Mitt

eilu

ng

zeig

t

bis

heut

e

kein

en

Tren

d zu

mehr

"He

ißen

Trage

n"

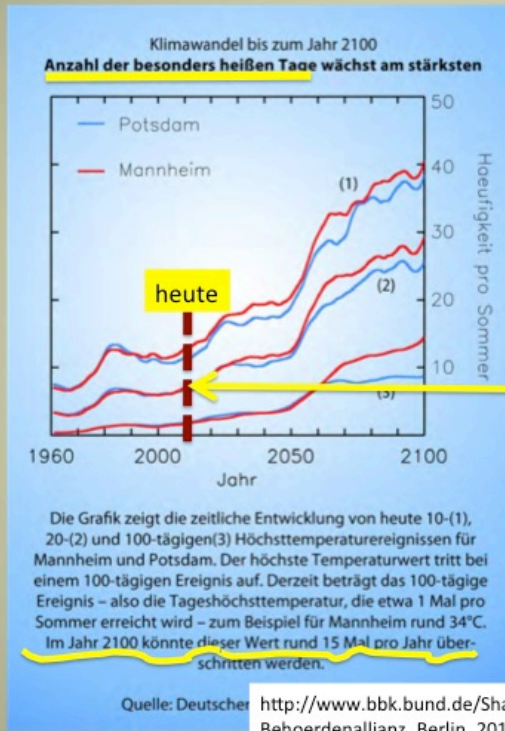
in

Deut

scht

and



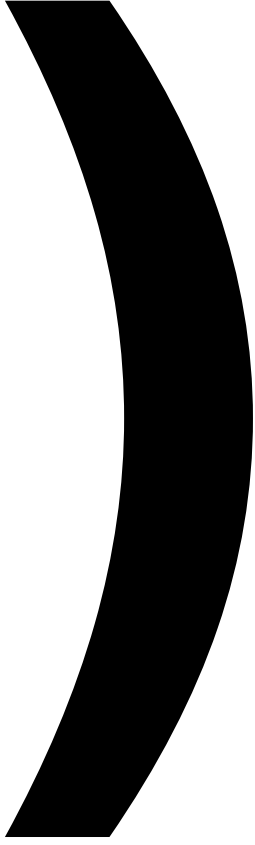


DWD, PM, 30.10.2012, Berlin ;
"Gewappnet sein für extreme Wetterereignisse:
BBK, BBSR, DWD, THW und UBA stellen Forschungsergebnisse auf gemeinsamer Pressekonferenz vor."

heute: Kein Trend !

Textfenster + Linien eingefügt: kepuls

(4



In

er

he

bt

ic

he

m

wi

de

rs

pr

wc

h

zu

de

r

O



a.

Pr

es

see



M

i

七

七

e i

rw

ng

de

r

Be

hö

rod

en

st

eh

七

au

ch



da

RS

de

r

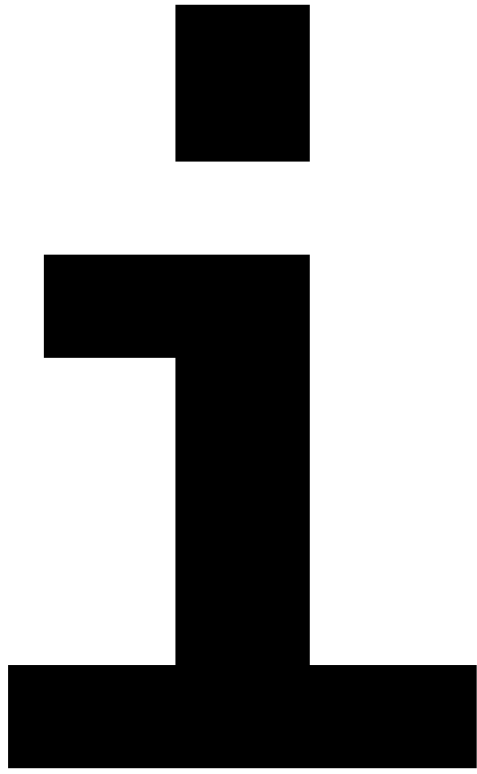
DW

D

see

ub

er



n

שׁ שׂ

ng

er

en

ve

rt

au

tb

ar

win

ge

n

f ü

r

De

wt

sc

ht

an

d

ke

in

e

Tr

en

ds

b

e i

EEX

tr

em

w e

七

七

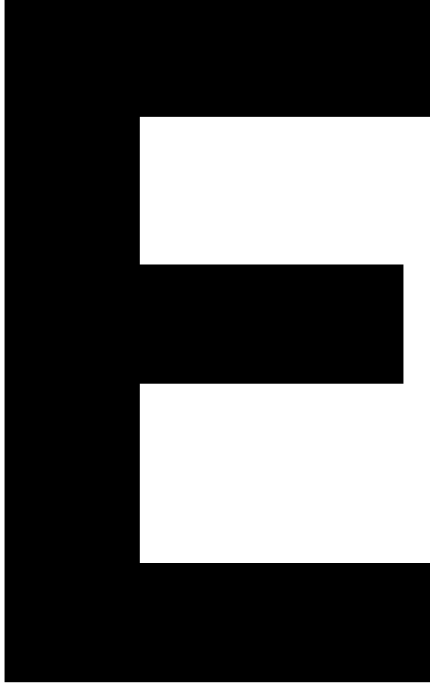
er

f i

nd

et





in

e

ge

ne

re

U

U

e

zu

na

h m

e

eX

tr

em

er

Er

e i

gn

is

see

is

七

b

i

sh

er

n

i

ch

七

zu

be

ob

ac

ht

en

win

d

wa

hr

sc

he

in

in

ch

au

ch

n

i

ch

七

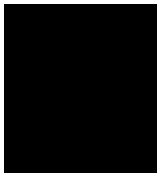
zu

er

wa

rt

en



Q

we

U

U

e



DW

D

,

Ge

rh rh

ar

d

Mü

U

U

er



We

st

er

me

ie

r

,

Le

立

止

er

DW

D

-

Ab

七

。

I

I

N

at

io

na

le

кп

im

a

-

üü

er

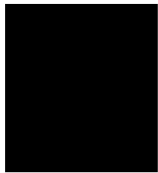
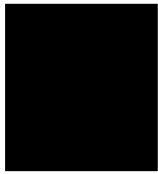
wa

ch

win

g

||



ww

et

te

r

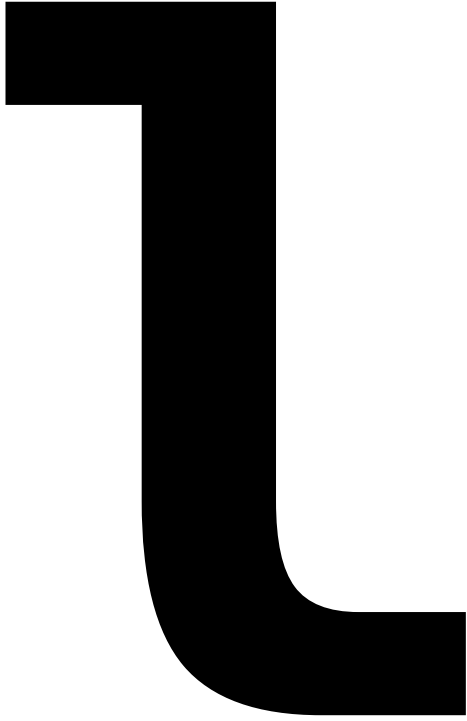
is

七

nu

n

ma



ch

ao

七 立

sc

h

u

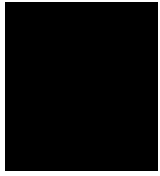
u



Sä

ch

S



ze

立

止

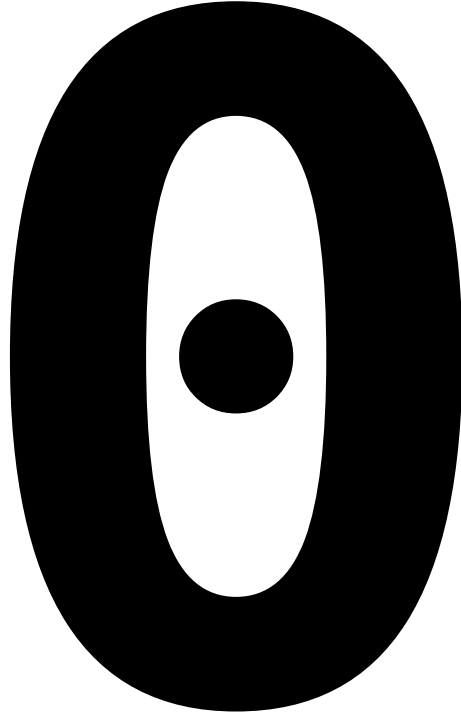
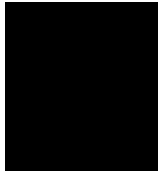
g





0

1



2.



20

1

1

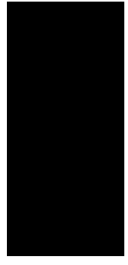


S



5

)



B

is

La

ng

no

ch

ke

in

e

zu

na

h m

e

wo

n

EEX

tr

em

er

e i

gn

is

see

n



Bi

st

an

g

S

1

nd

j e

do

ch



mi

七

Au

sn

ah

me

de

r

be

re

立

止

S

er

wä

hn

te

n

so

mm mm

er

in

ch

en

S t

ar

kn

ie

de

rs

ch

Laä

ge



ke

in

e

Sy

st

em

at

is

ch

en

ve

rä

nd

er

win

ge

n

od

er

ve

rs

ch

ie

bu

ng

en

de

r

EEX

tr

em

w e

rt

e

na

ch

w e

is

ba

r

u

u



Q

we

U

U

e



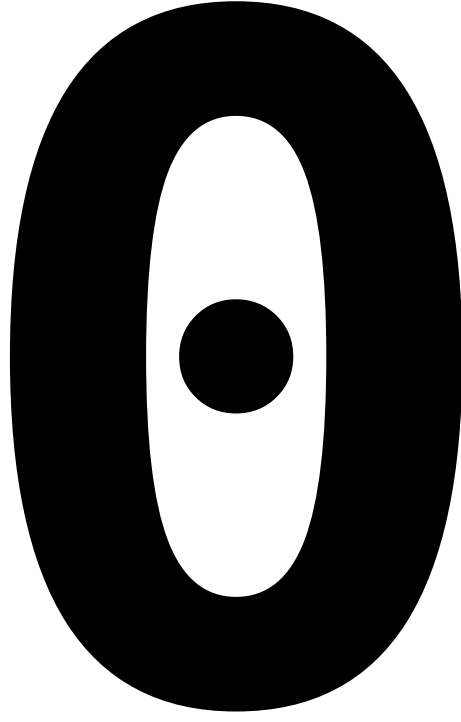
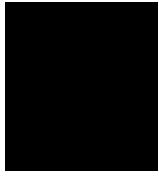
DW

D/

PM



24



4

.

20

0

7



Be

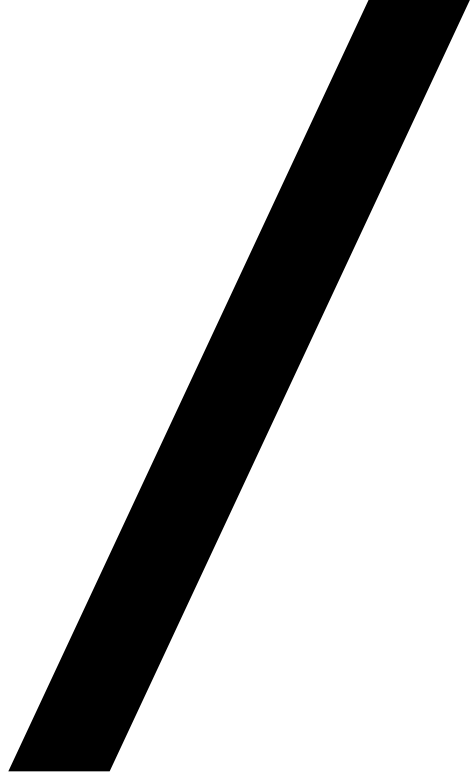
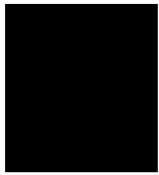
rt

in



ht

tp



/m

et

po

rt

al

od

wod

od

e

/

bw

bw

/g

en

er

at

or

/S

立

止

es

/D

WD

ww

w w

Co

nt

en

七

ノ

Pr

es

see

/P

re

S S

ek

on

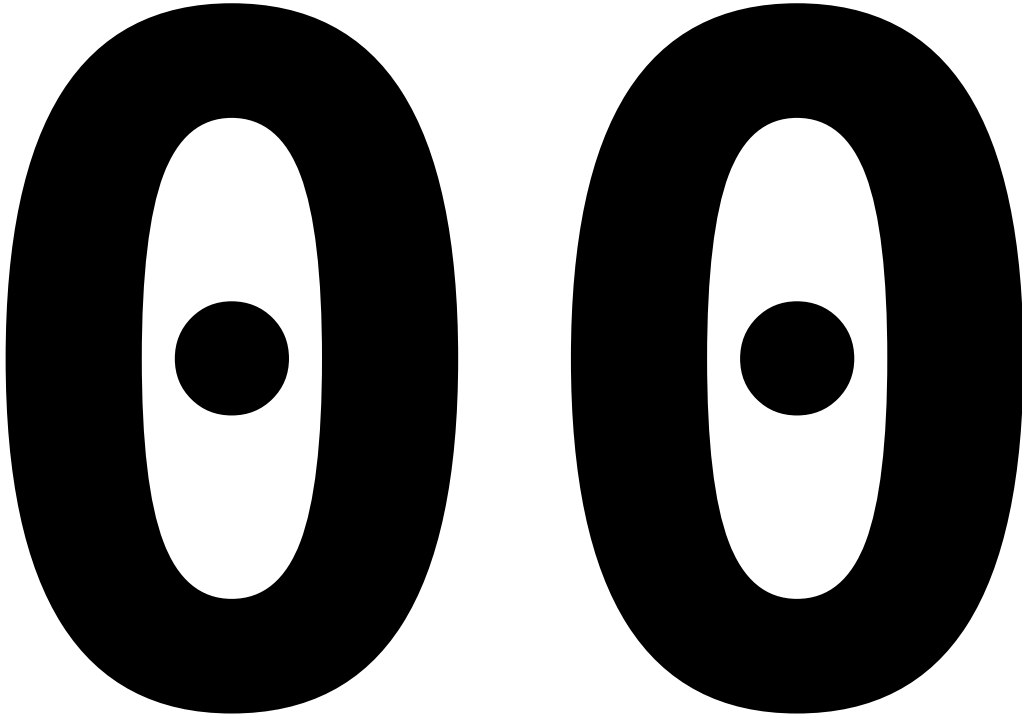
fe

re

nz

en

12



7

1

PK



20

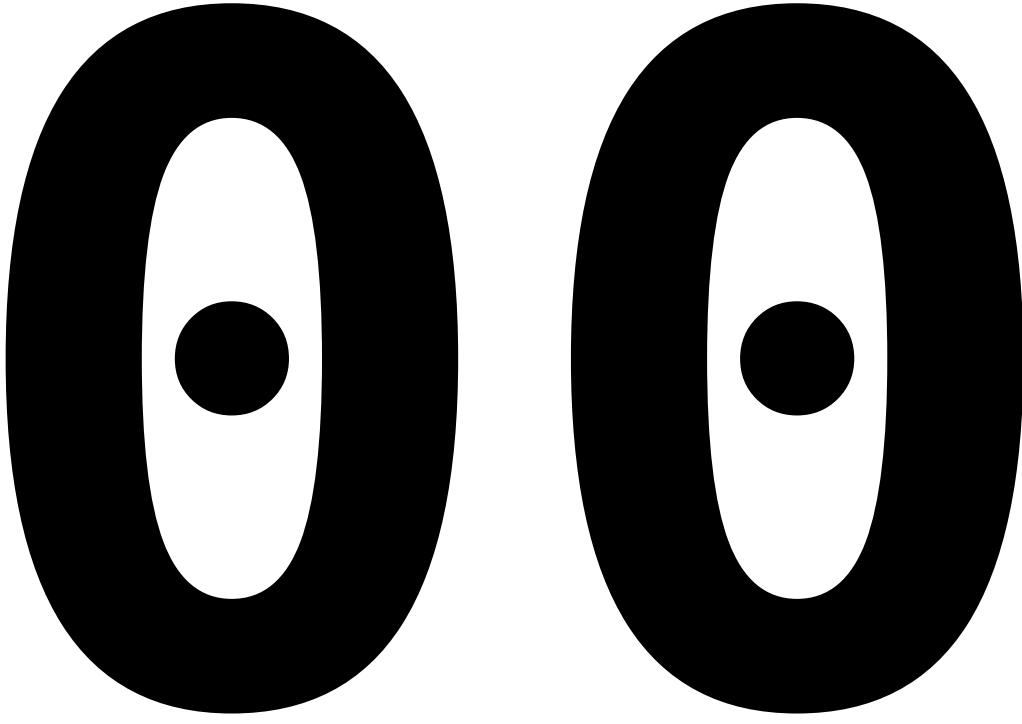
0

7

04

24

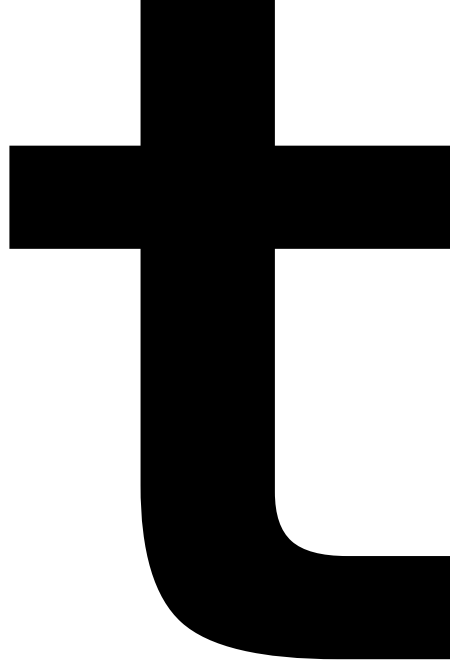
12



70

42

4b



em

p

л

at

e

I

d

—

—

ra

w,

pr

op

er

t

y

=p

wb

in

ca

七 立

on

F

i

le



pod

f

/

20

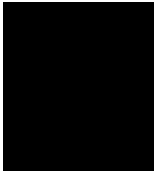
0

7

04

24

b



pod

f

,

S

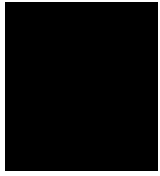


5

,

Ab

S



3

,

mi

七

um

fa

ng

re

ic

he

n

Da

te

n

win

d

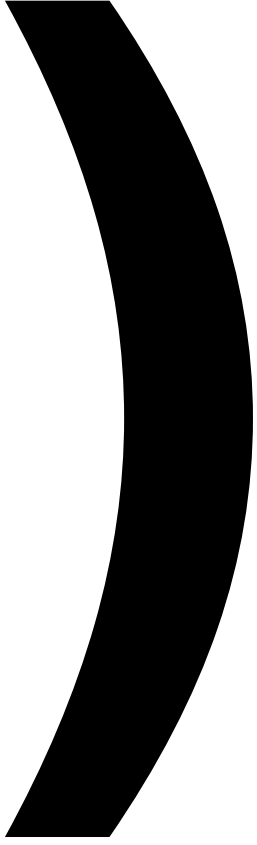
Pa

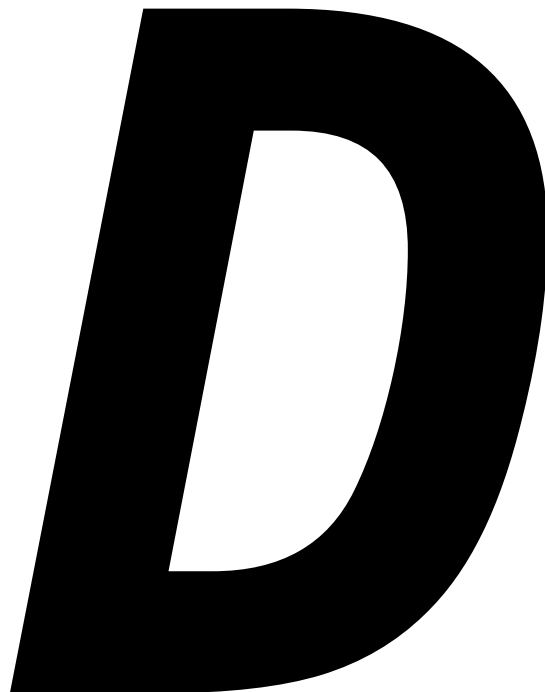
p

i

er

en





er

De

ut

SC

he

We

tt

er

d'i

en

s t

we

rt

e ***t***



au

ch

dí

e

Hä

uf

ig

ke

i

t

win

d

In

***t*e**

***n* S**

i

t

ät

eX

tr

e m

er

Wi

tt

er

win

g/s

***b* e**

dí

ng

win

ge

n

au

S.



da

B

S*i*

ch

zu

mi

nd

es

t

in

De

ut

SC

hz

an

d

b i

sZ

an

g

nu

r

fü

r

d/e

n

Pa

ra

***m*e**

***t*e**

r

Te

mp

er

at

ur

e i

ne

Än

d/e

ru

ng

d/e

r

An

z a

hz

eX

tr

e m

er

Er

e i

gn

***i*'s**

se

na

ch

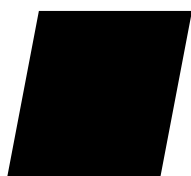
we

***i*'s**

en

Lä

Bt



Q

we

U

U

e



T

■

De

ut

sc

ht

■ ■
än

de

r

u



A



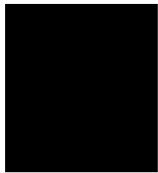
Da

sc

hk

e i

七



6



EEX

tr

em

We

七

七

er

Ko

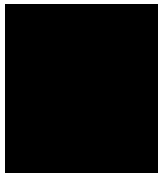
ng

re

B

,

12



15



Ap

ri

U

20

1

1



Ha

mb

ur

g,

Pr

og

ra

mm mm



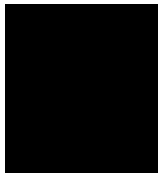
He

f

t



Nr



4

5



кп

im

aa

mp

as

su

ng

win

d

EEX

tr

em

w e

七

七

er



Er

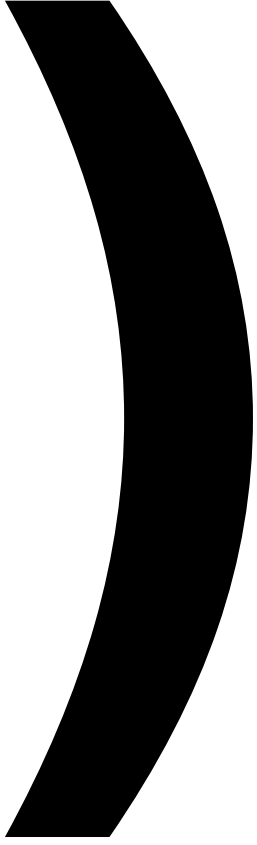
e

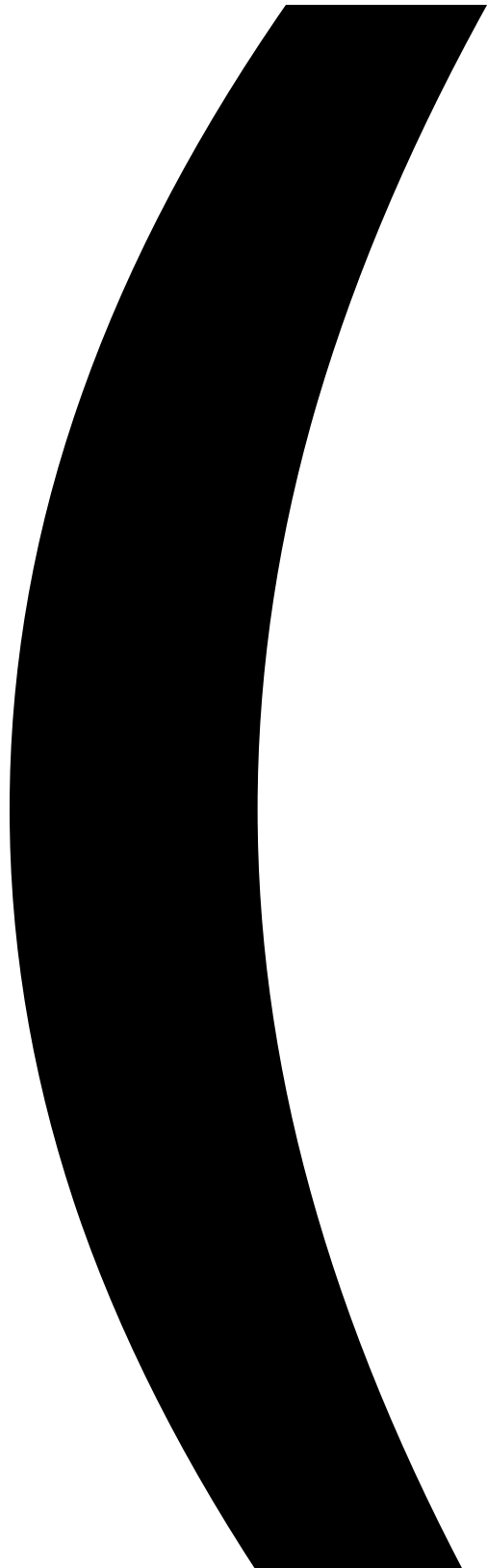
i

gn

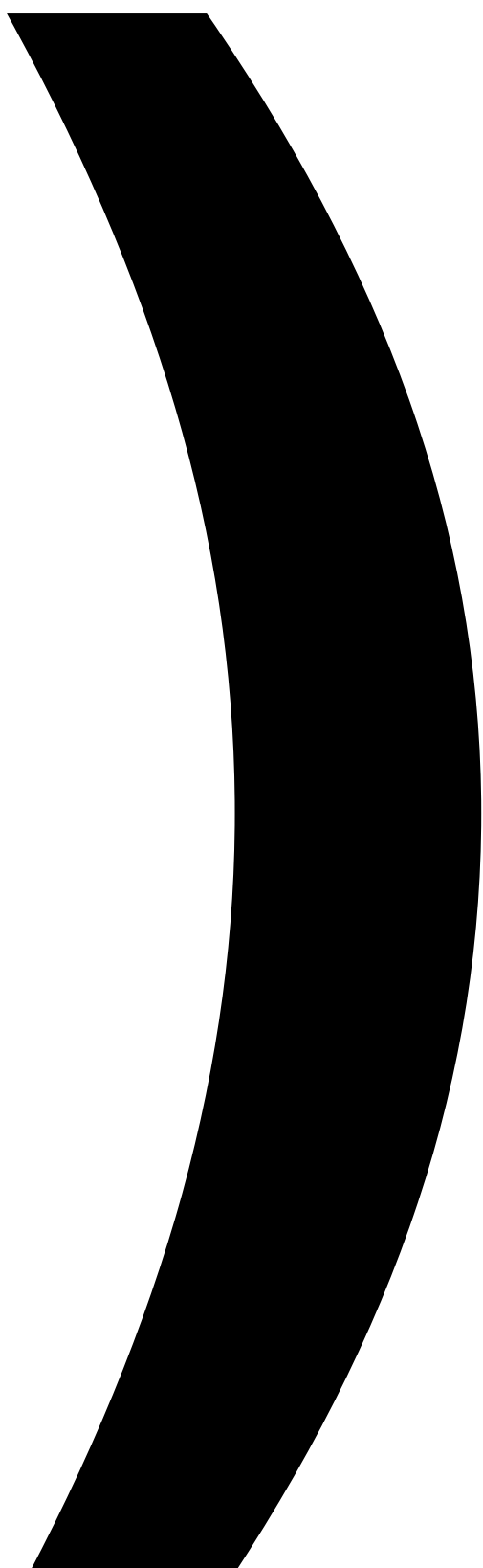
is

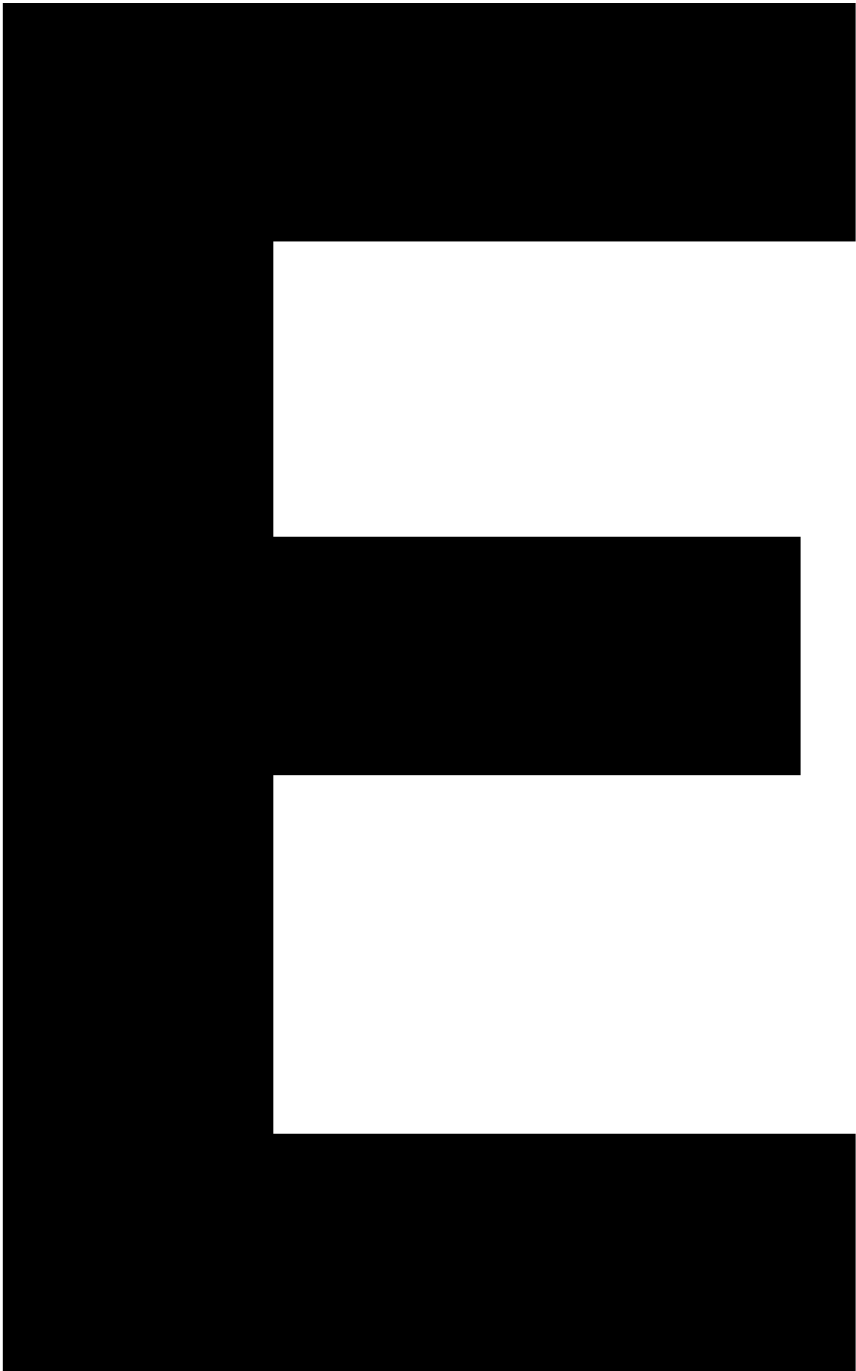
see

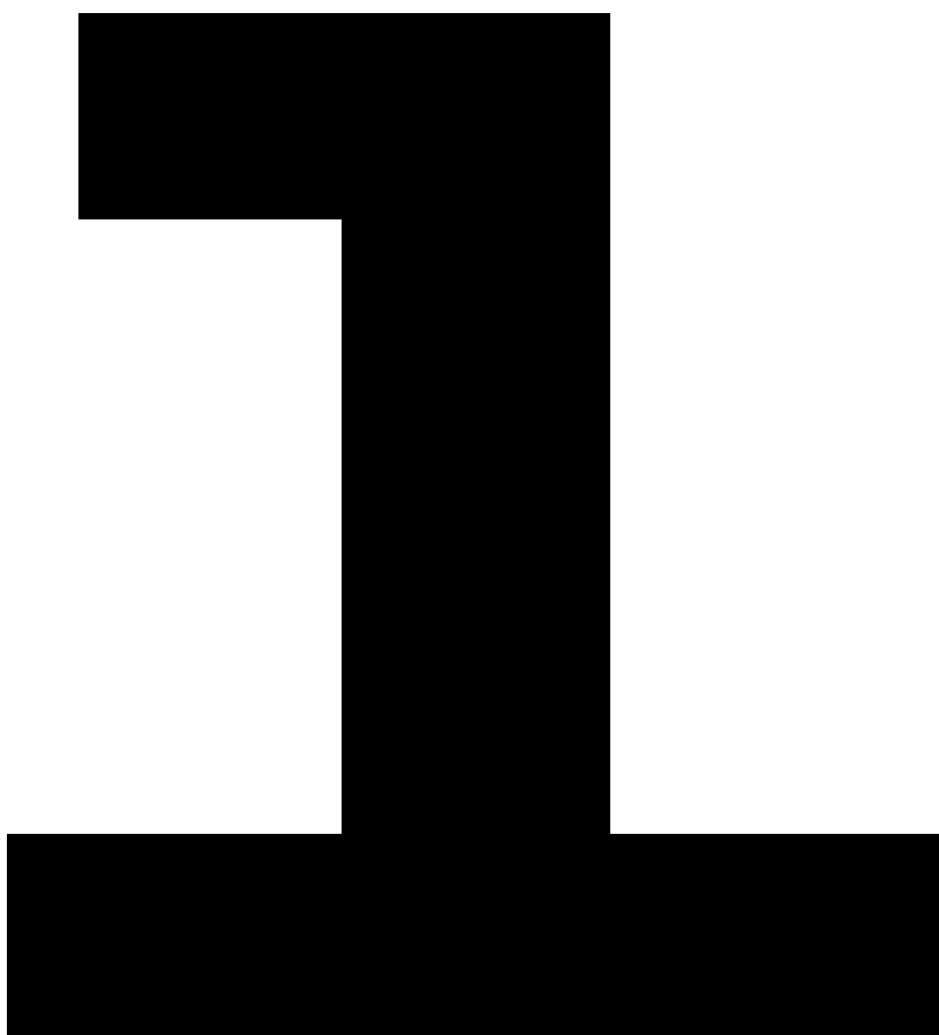
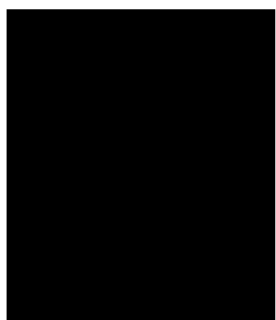




5



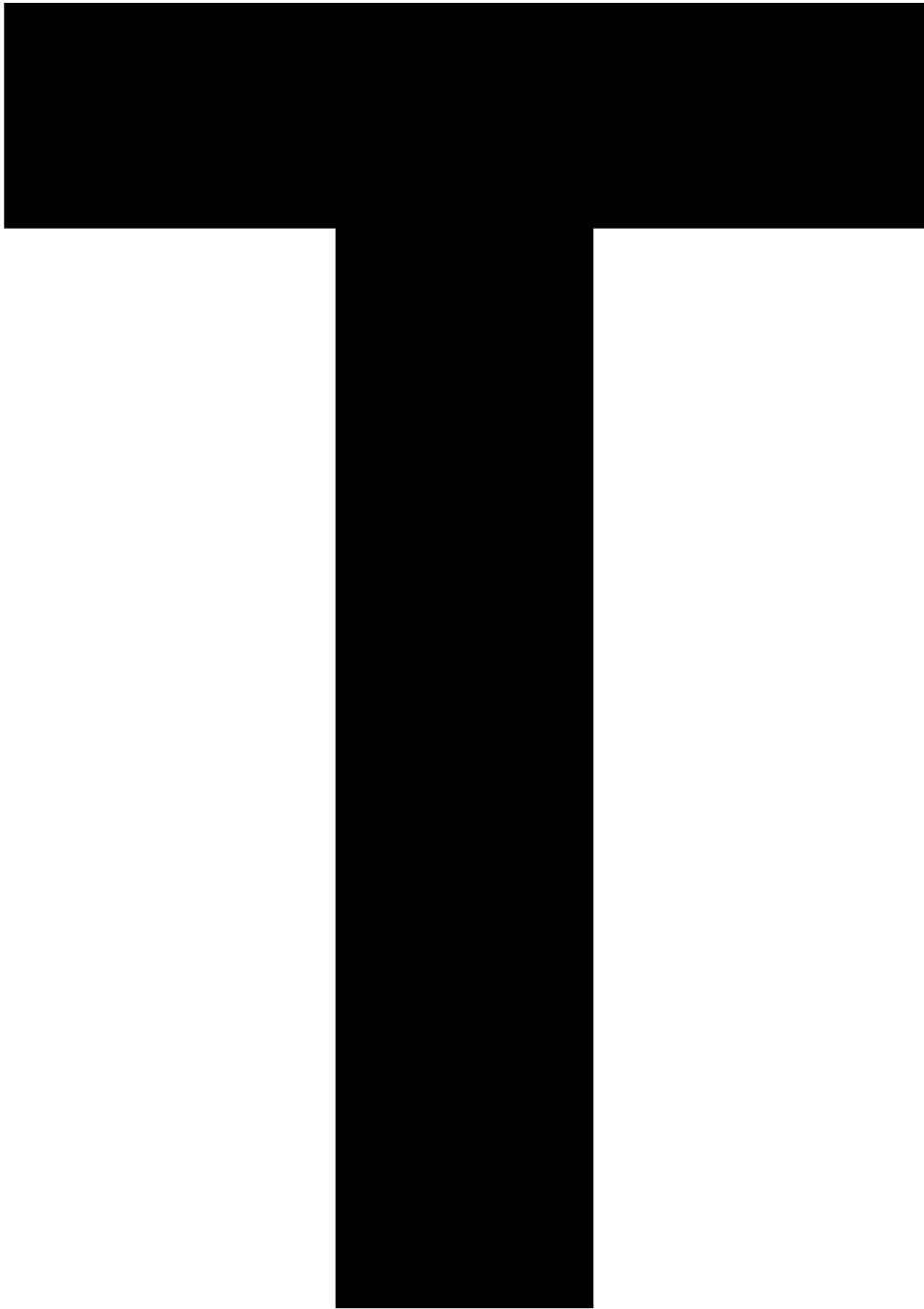




n

e

n

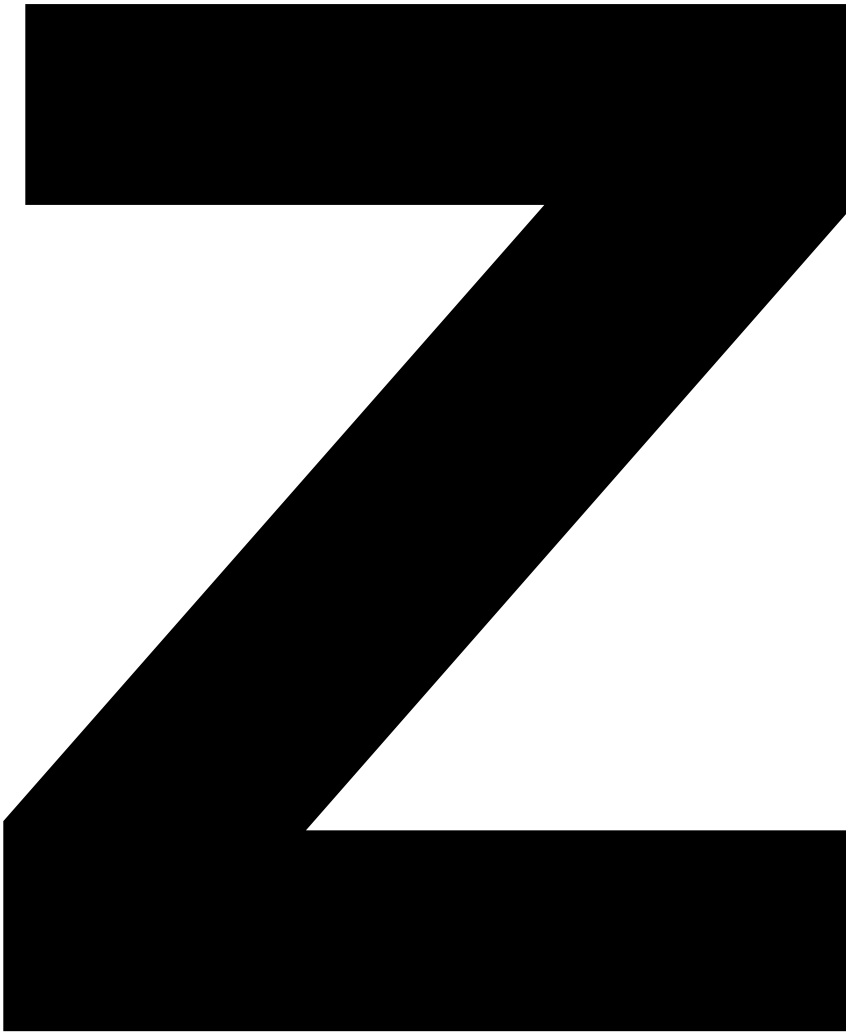


r

e

n

Q



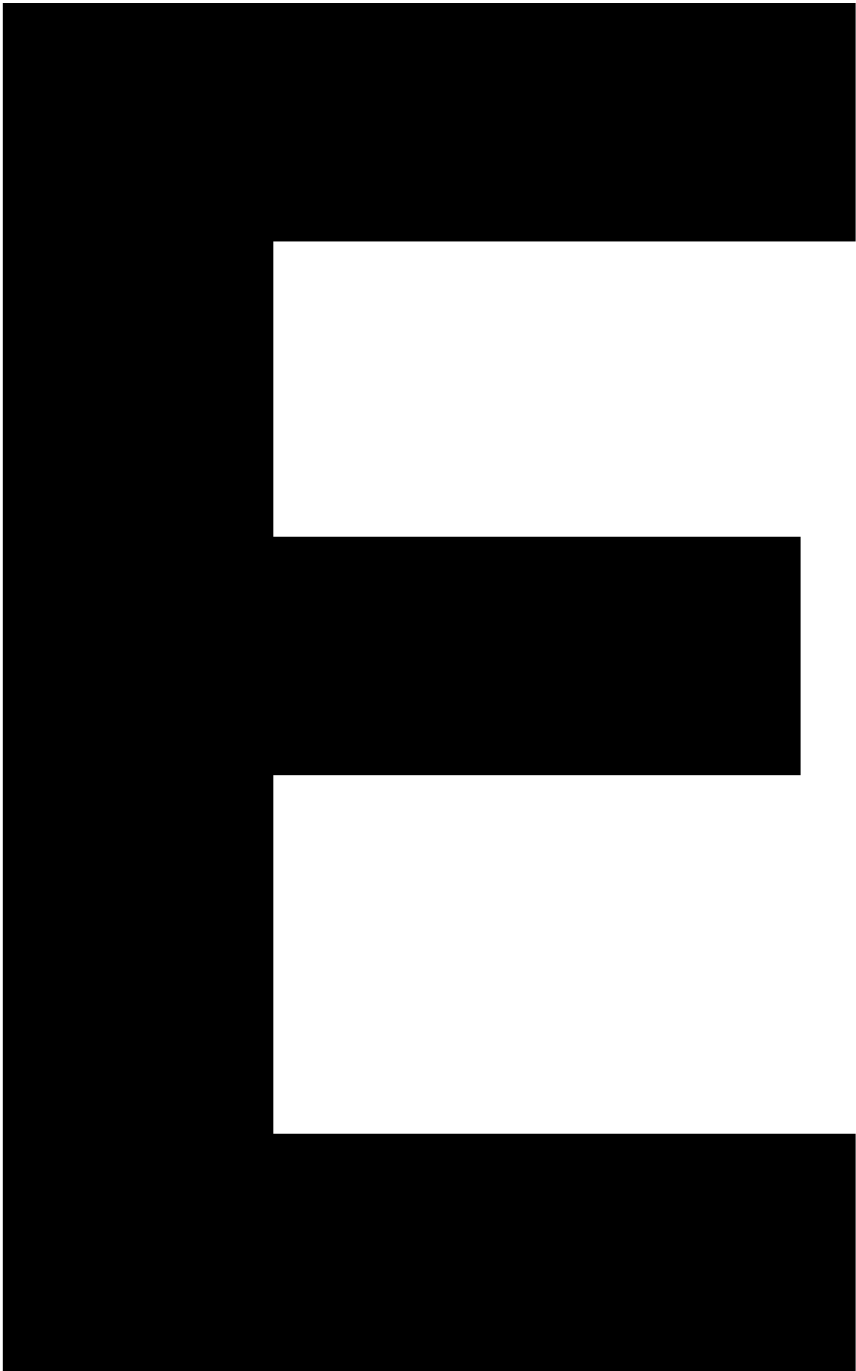
U

m

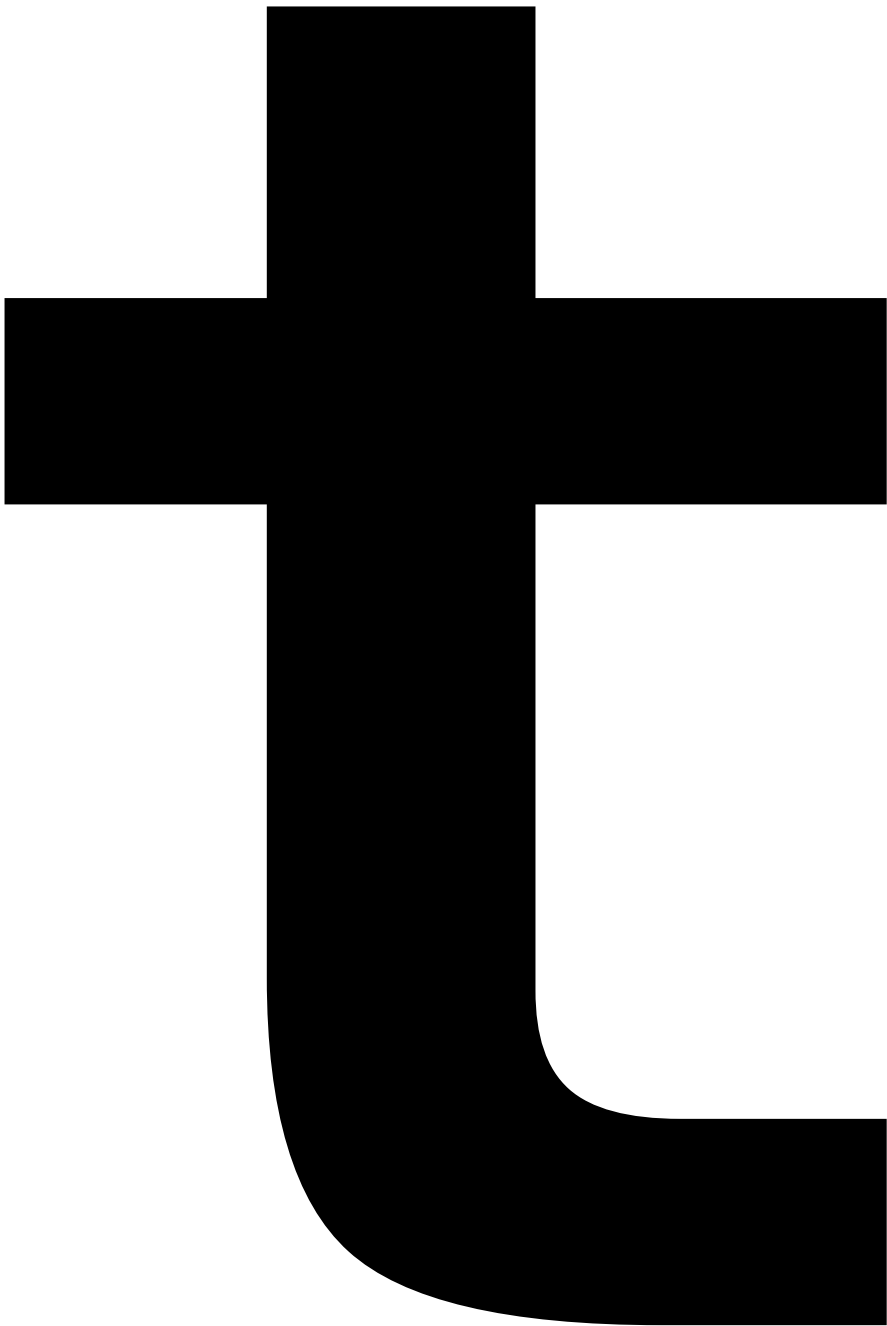
e

h

r







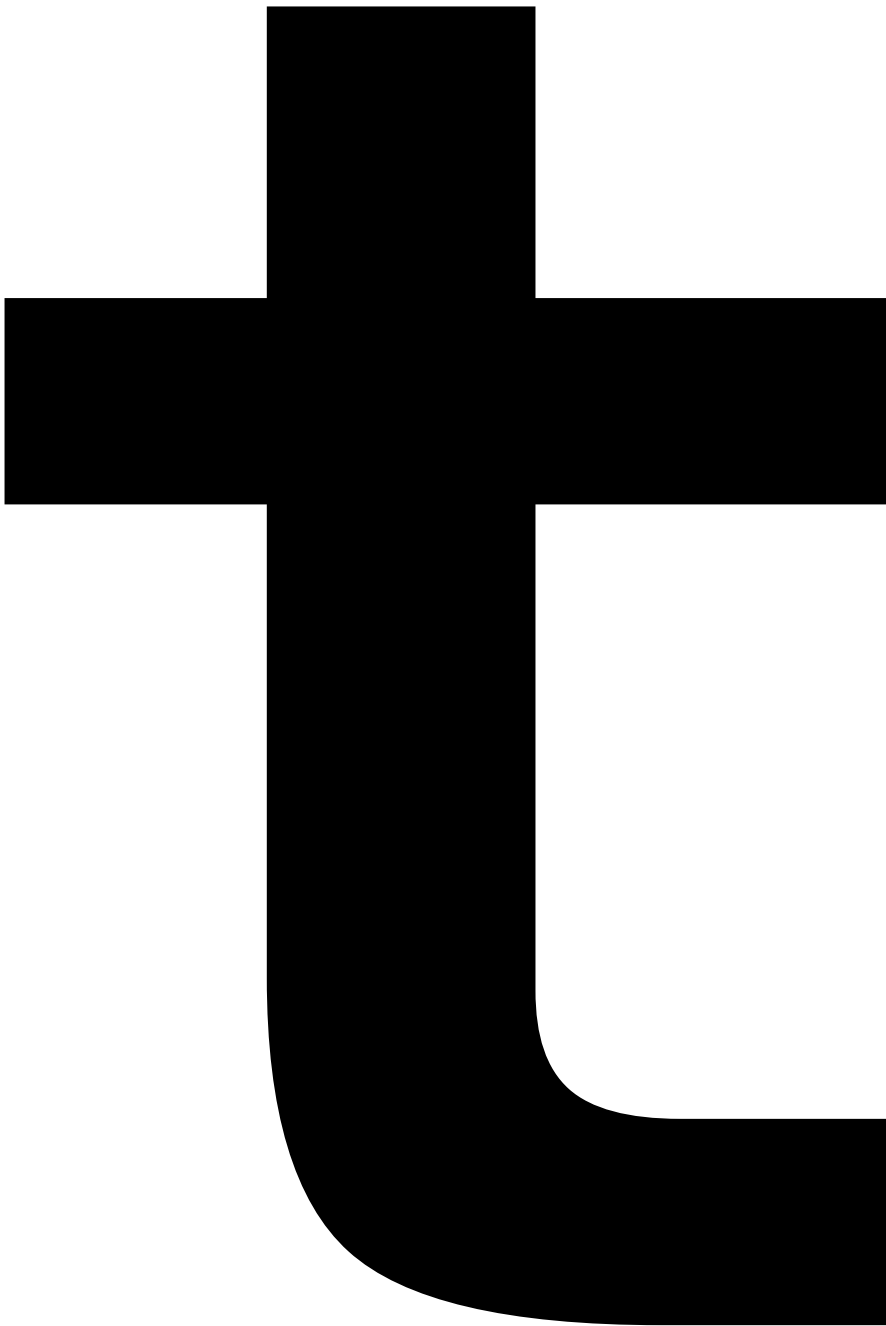
r

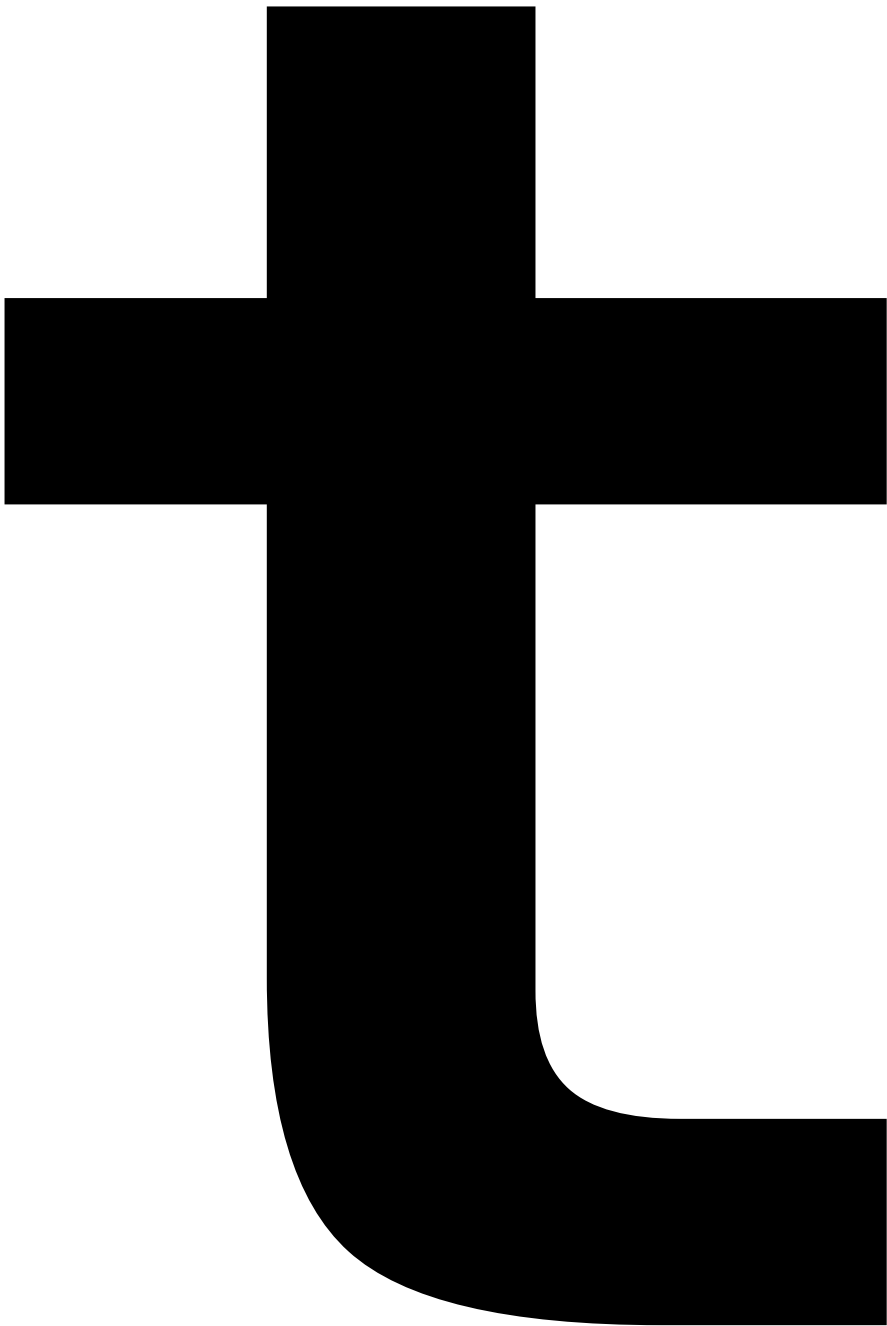
e

m

w

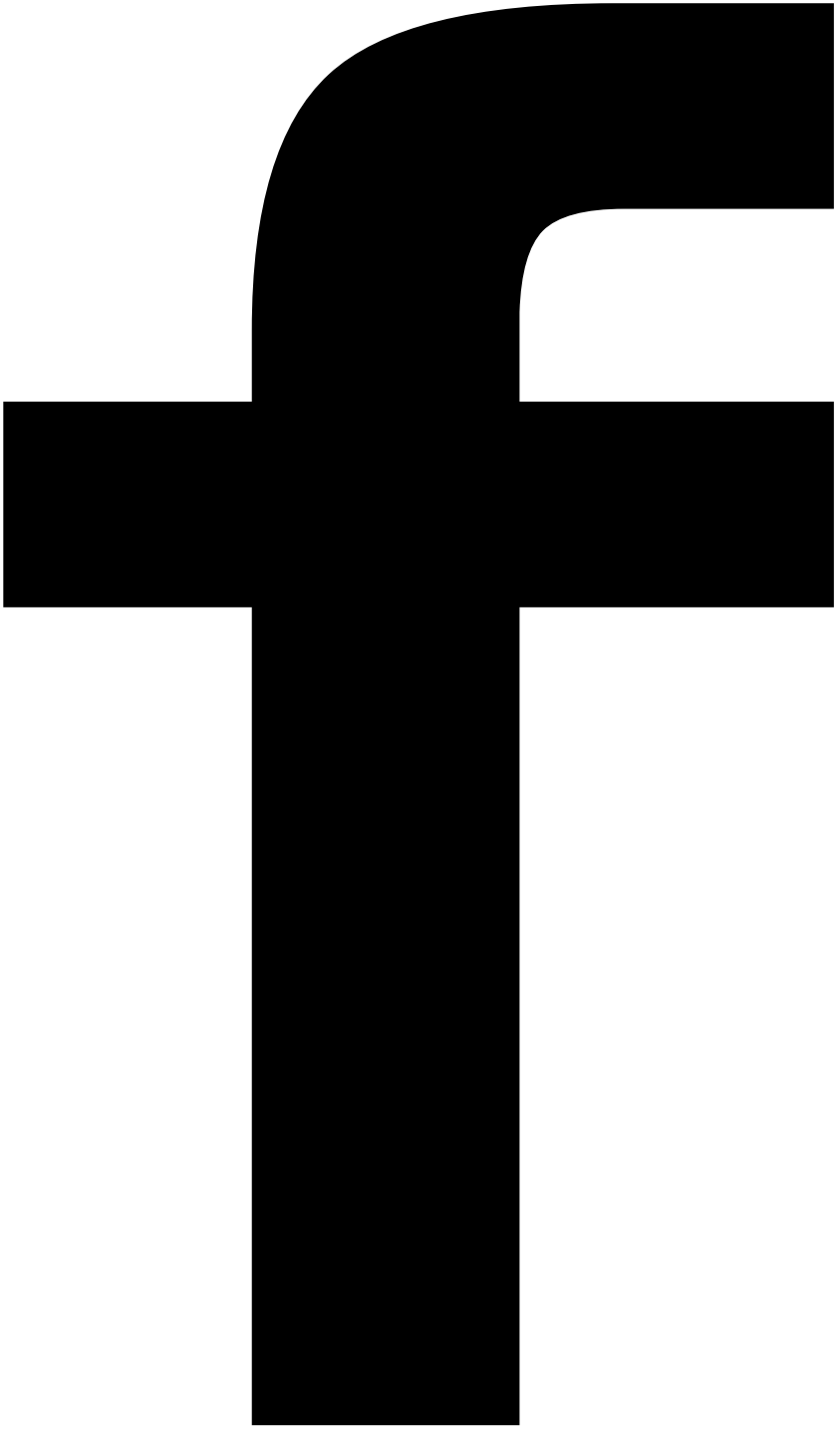
e

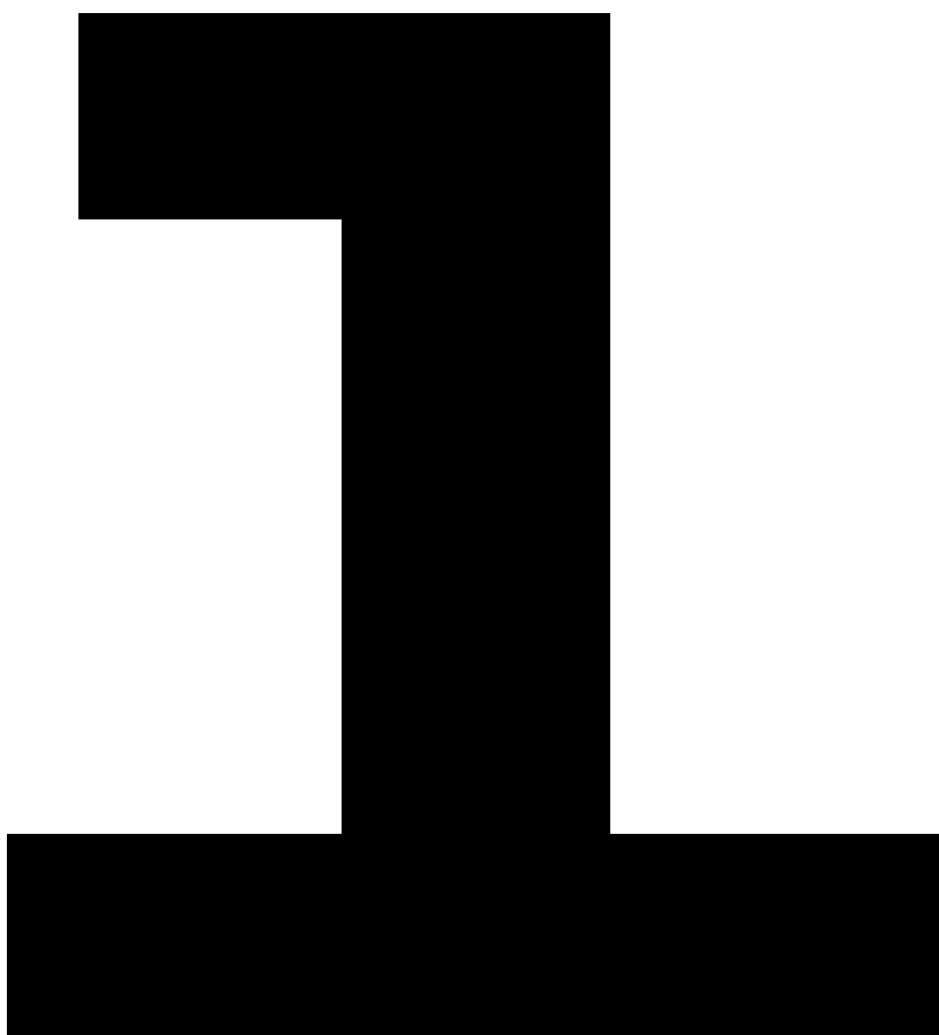
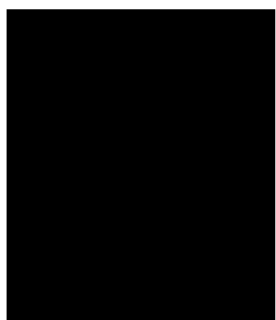




e

r

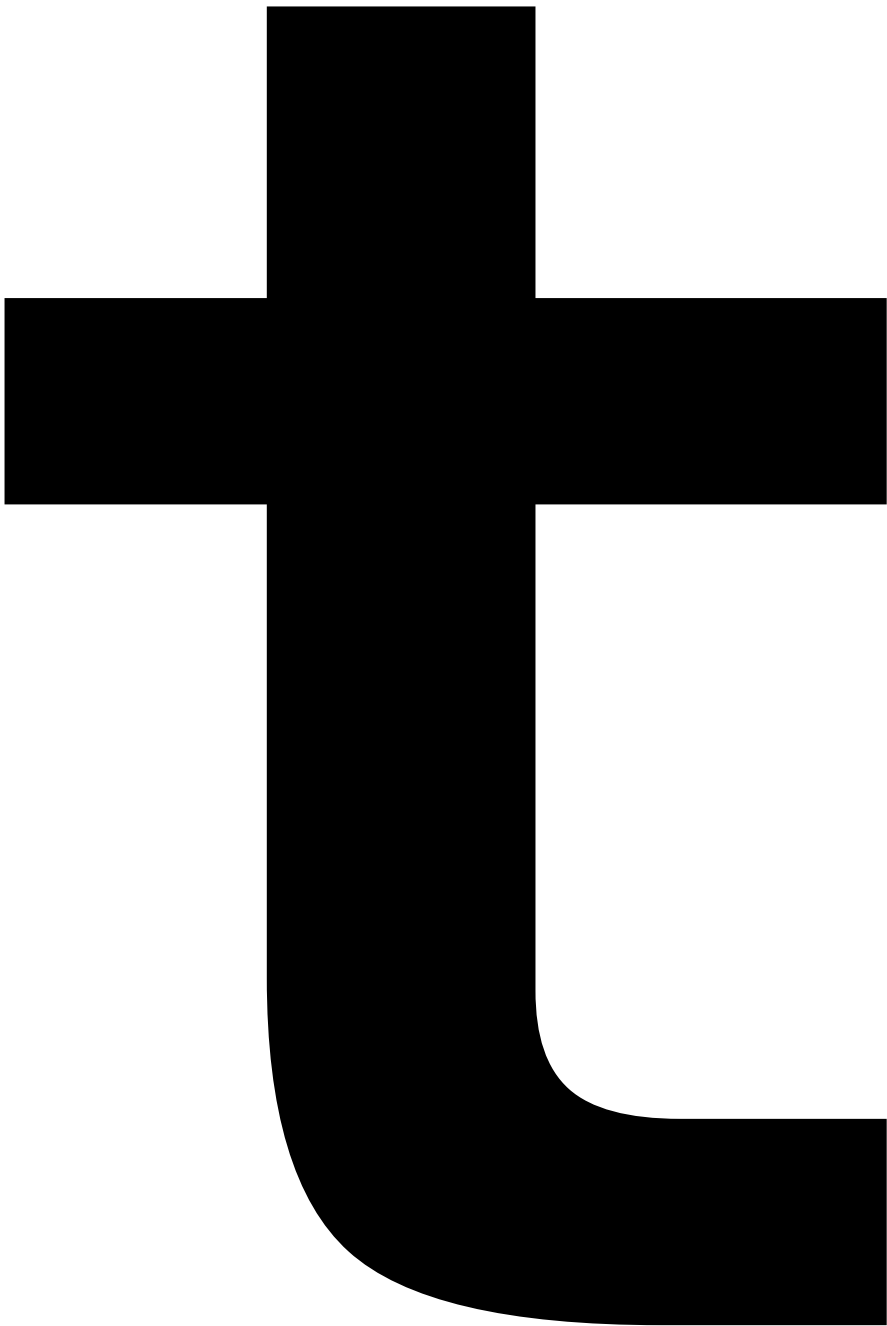




n

Q

e



5a

U

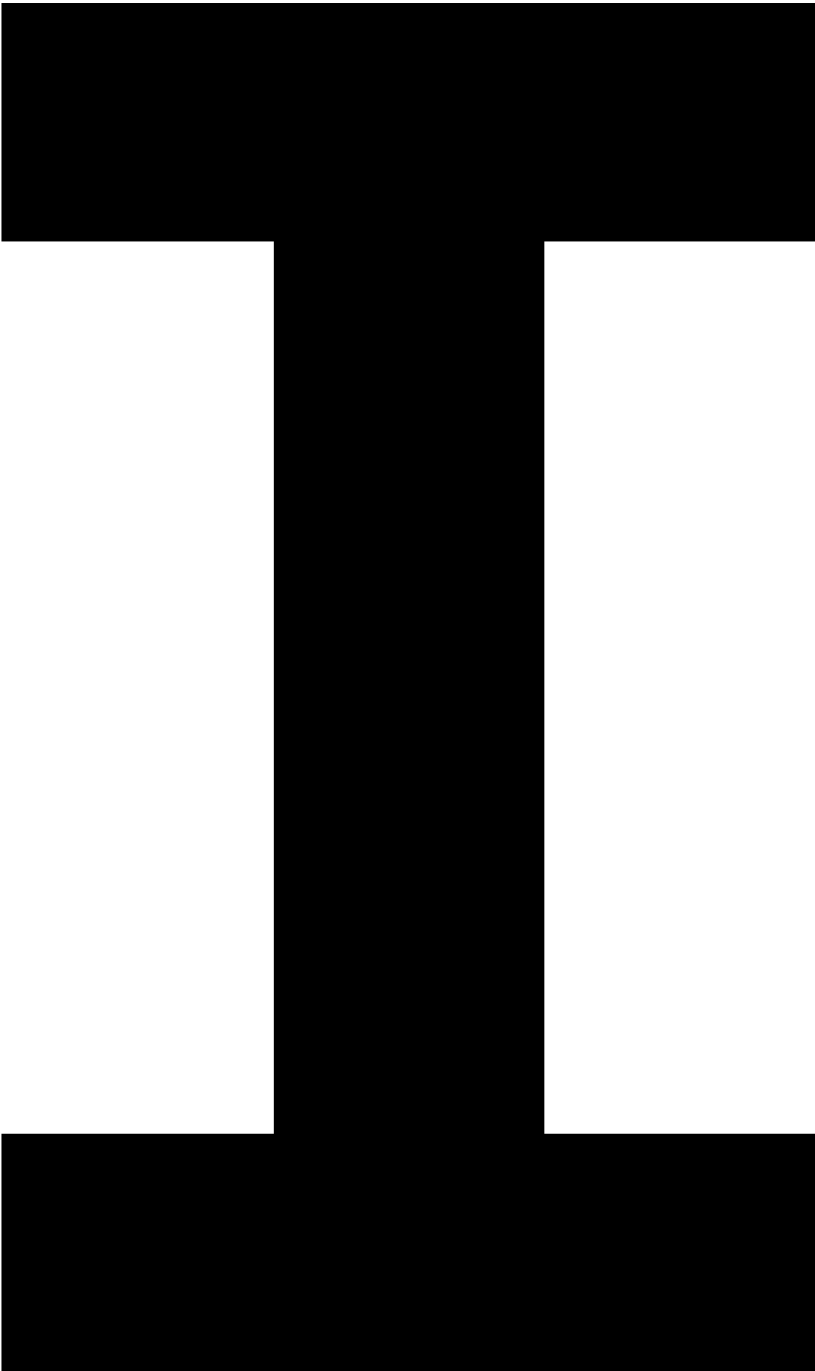
C

h

Q

5a

S

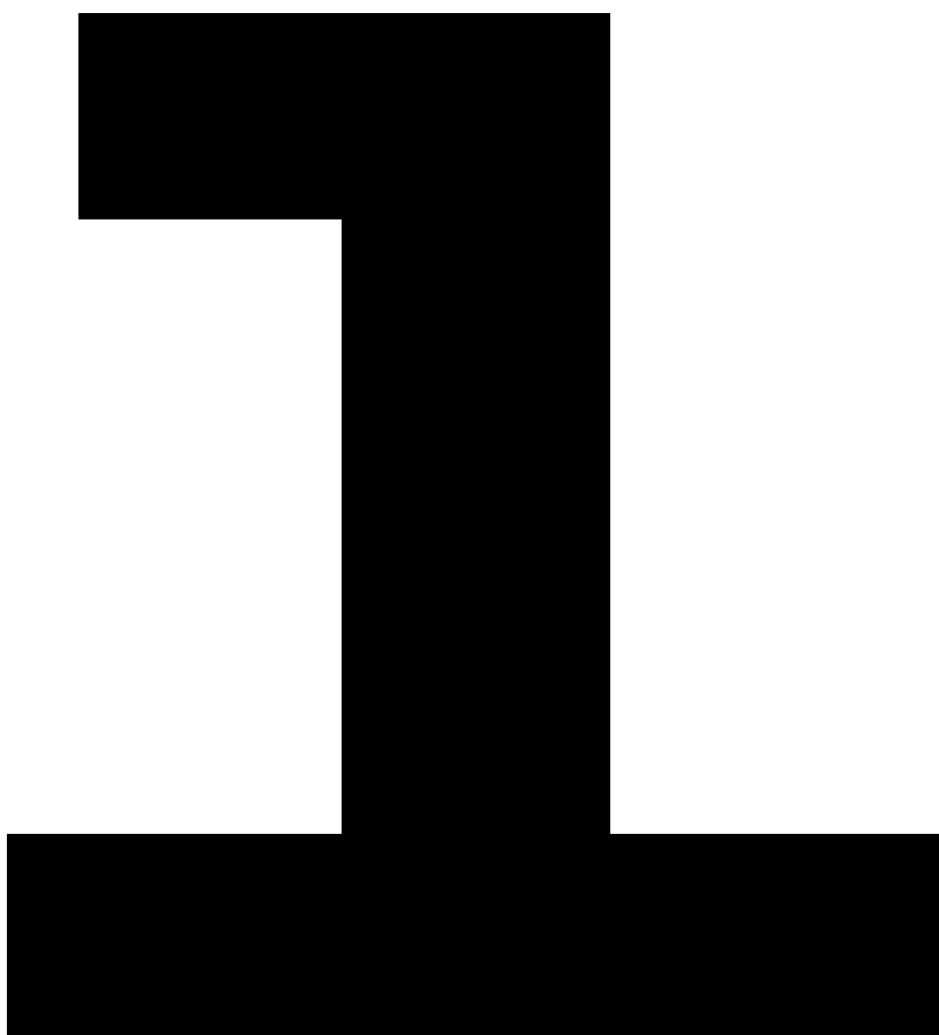
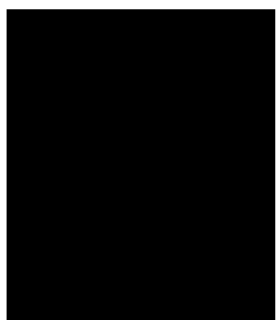


P

C

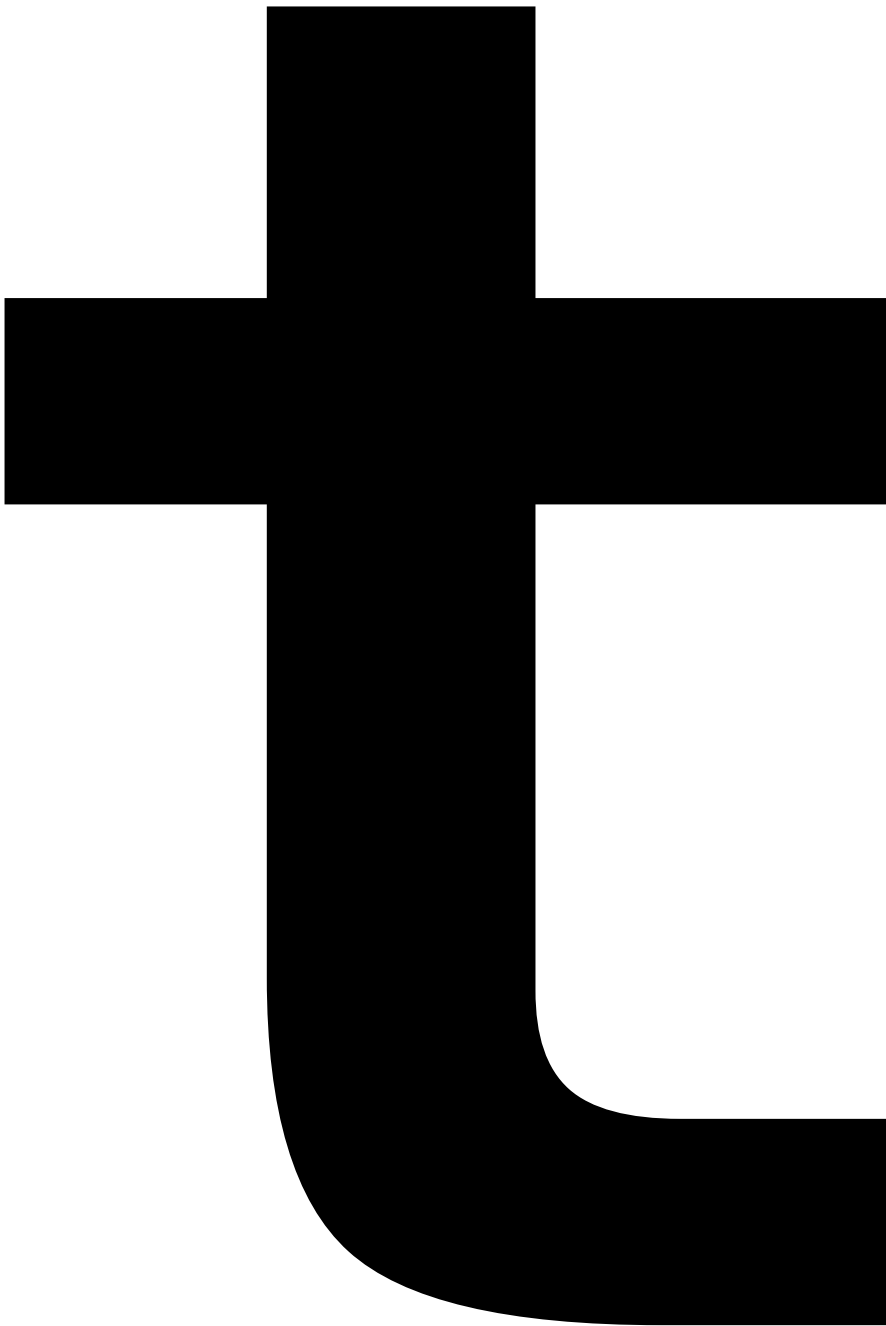
C

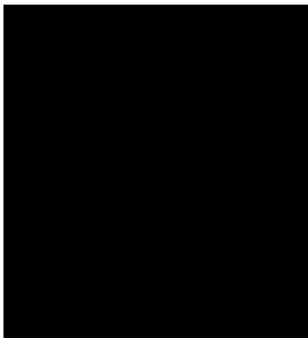
n



C

h







R

e

C

e

n

T

a

n

a

J

V

S

e

S

I

n

C

n

a

n

g

e

S

I

n

S

e

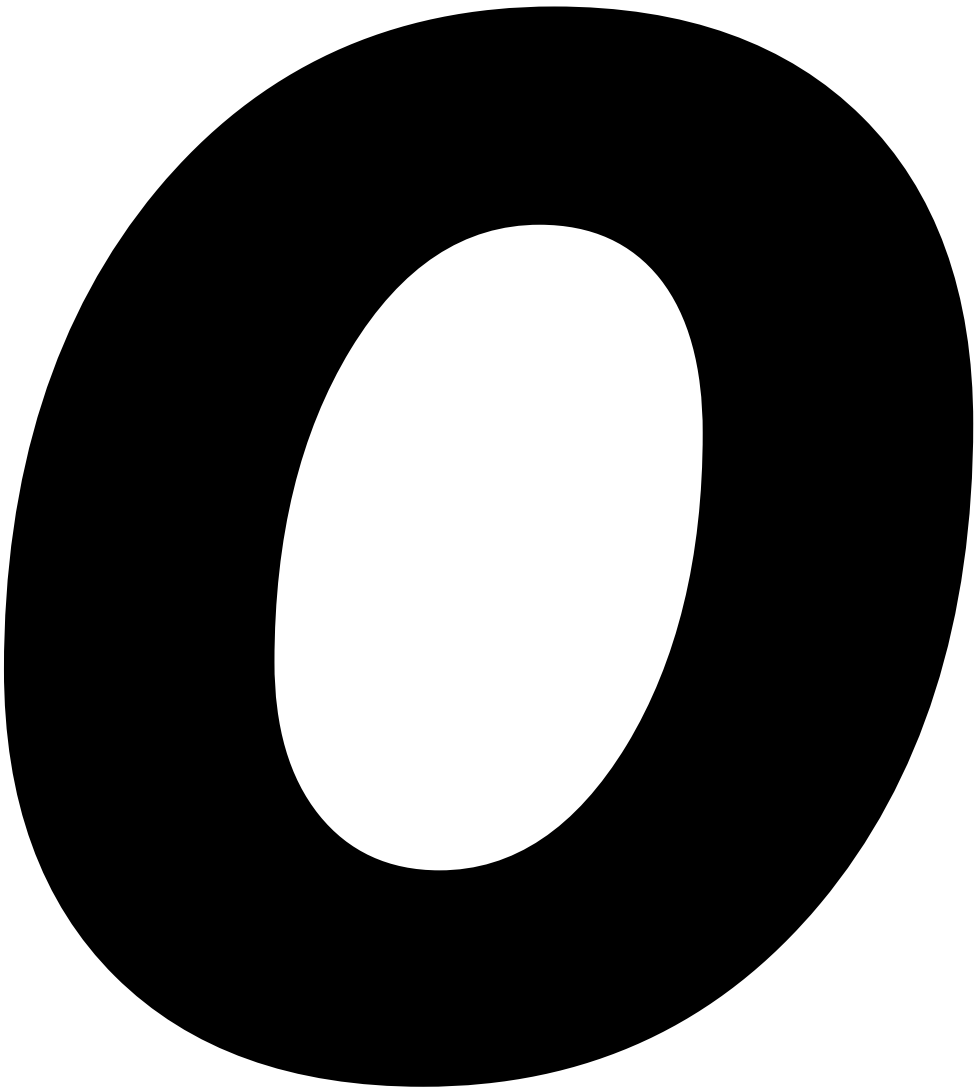
V

e

r

e

J



C

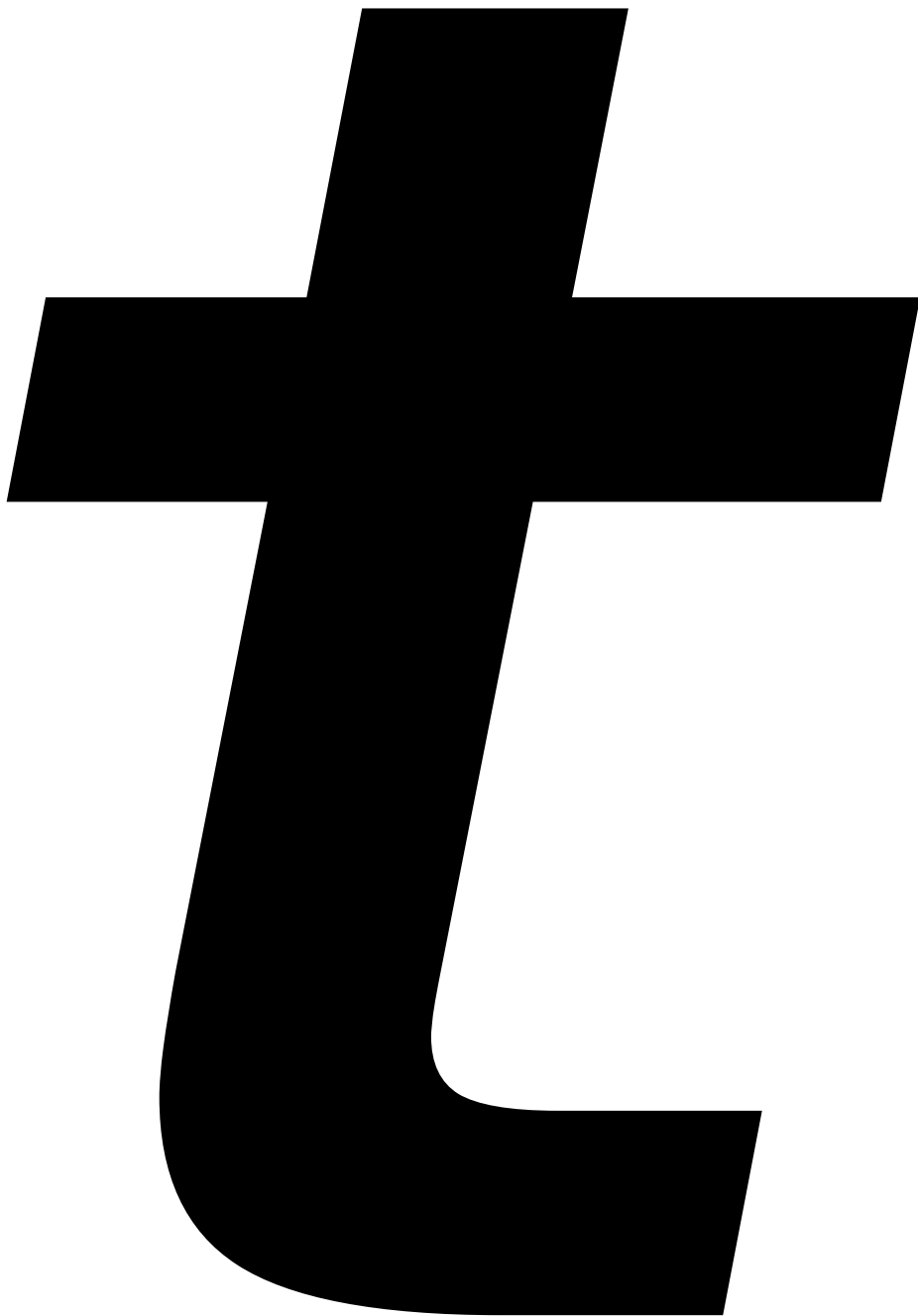
a

J

w

e

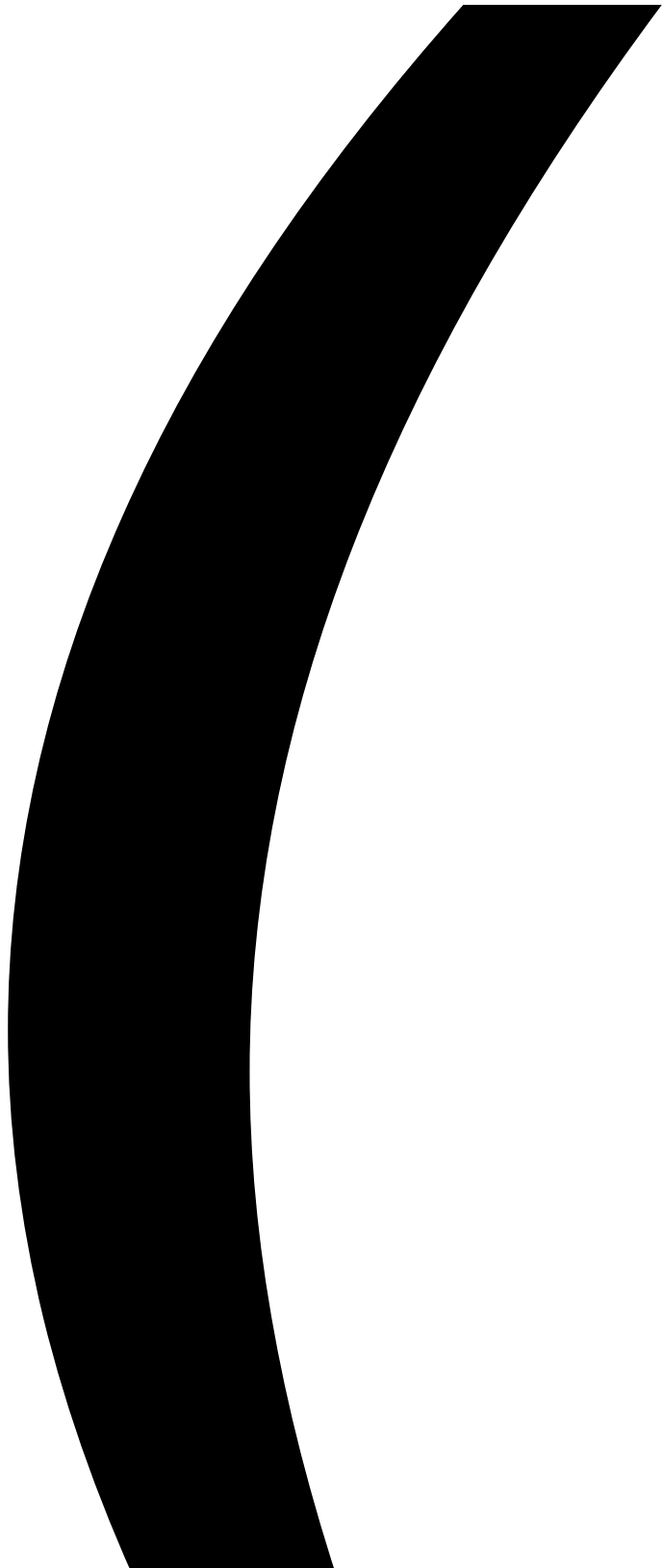
a



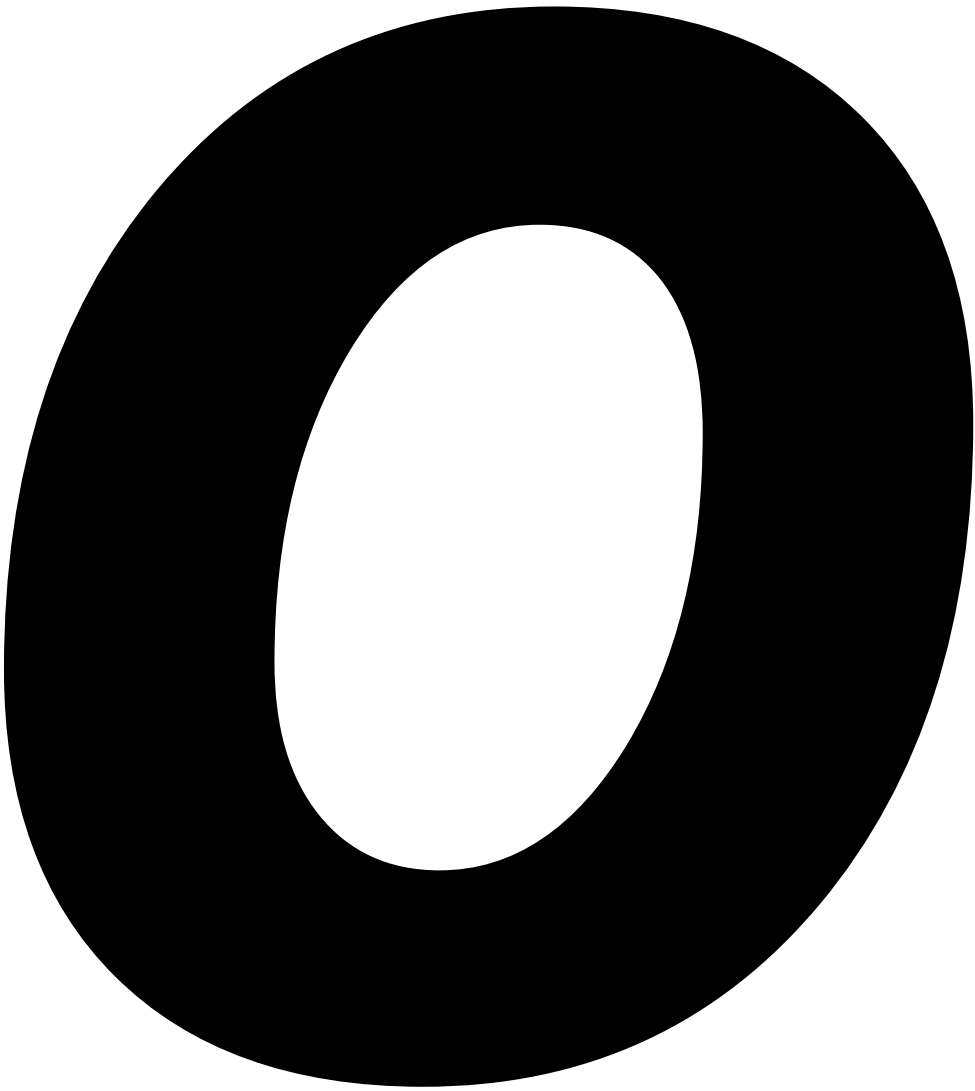
n

e

r



†

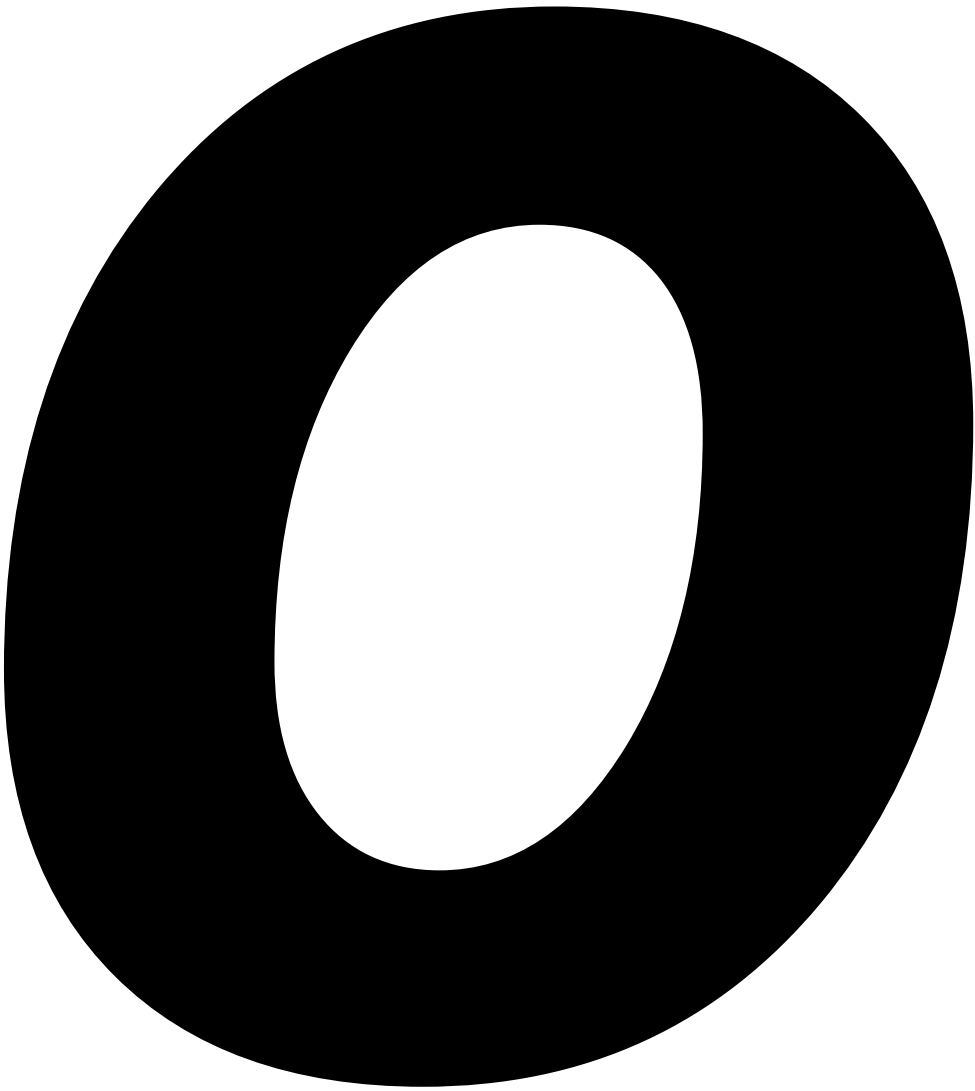


r

n

a

o



S



†

n

u

n

o

e

r

o

a

V

S



J

I

g

n

T

n

I

n

g

a

n

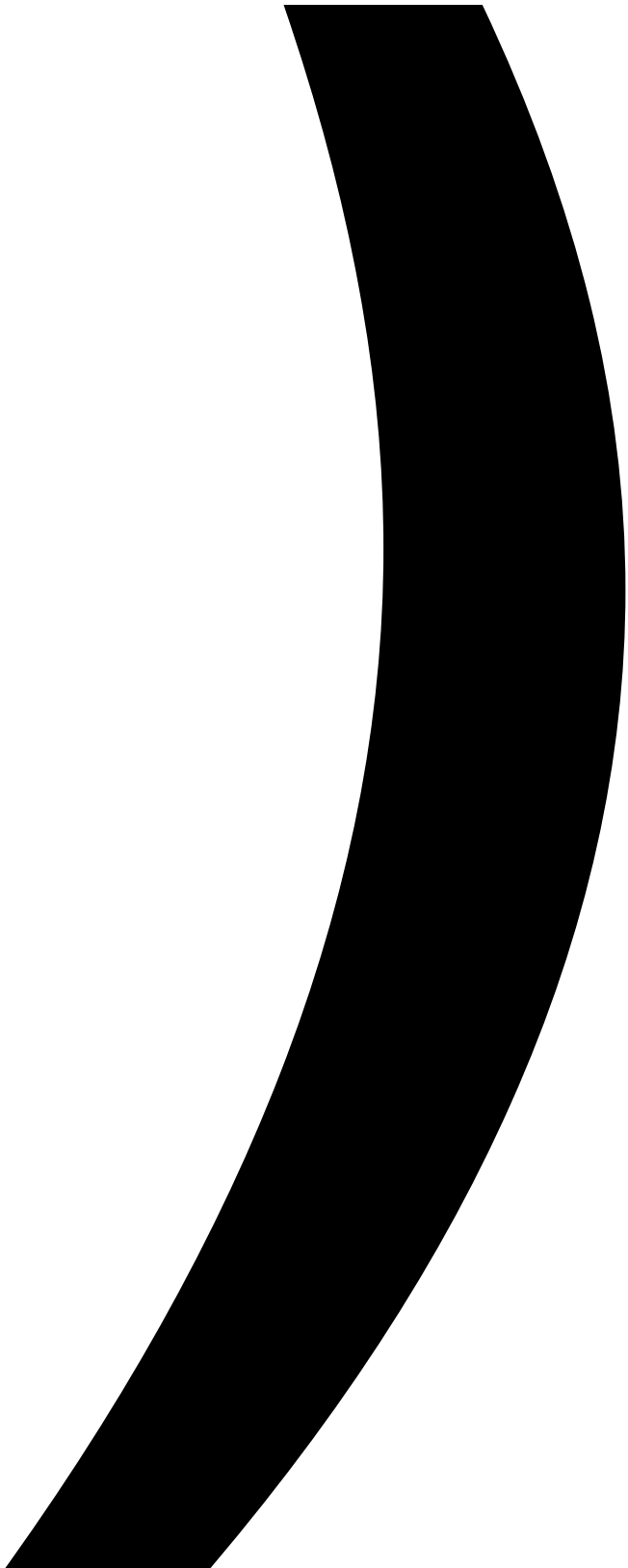
o

n

a

I

J



Z

n

a

f

e

w

S

e

J

e

C

T

e

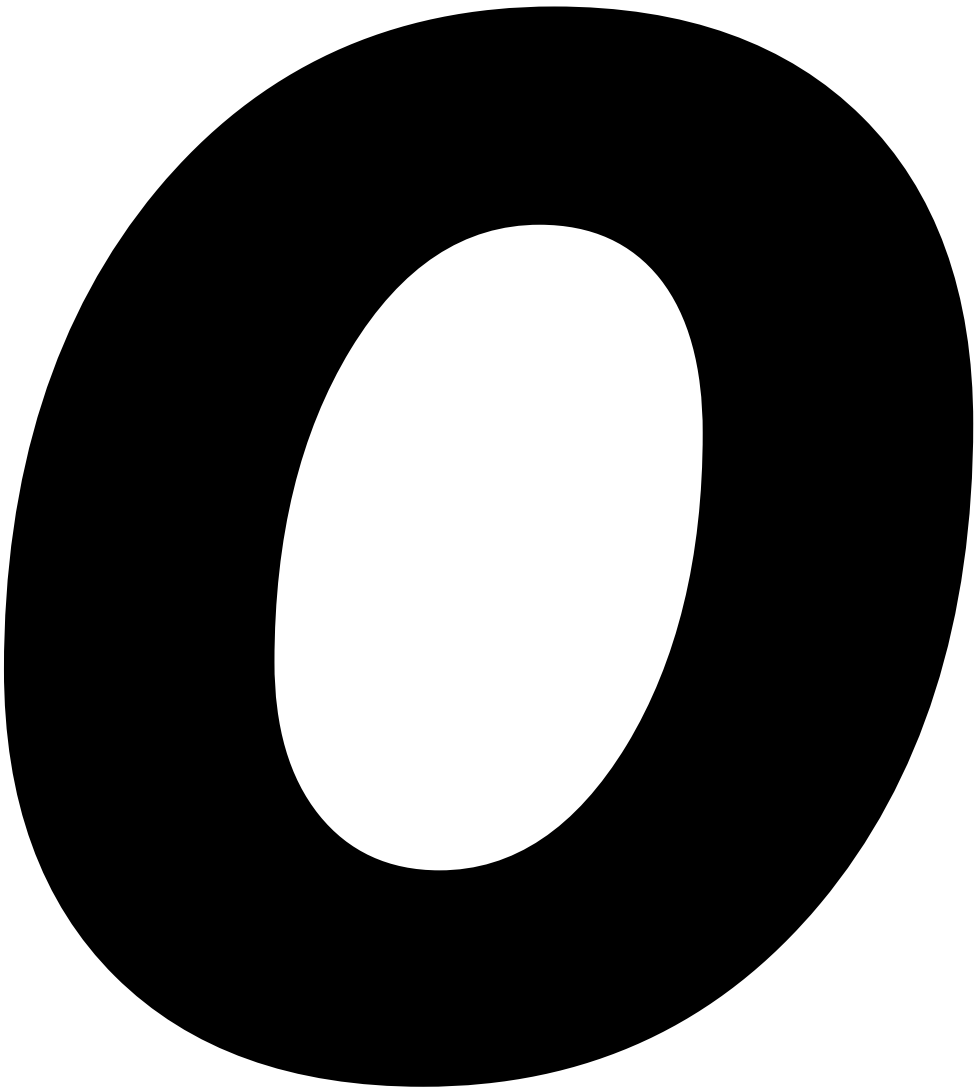
o

r

e

g

I

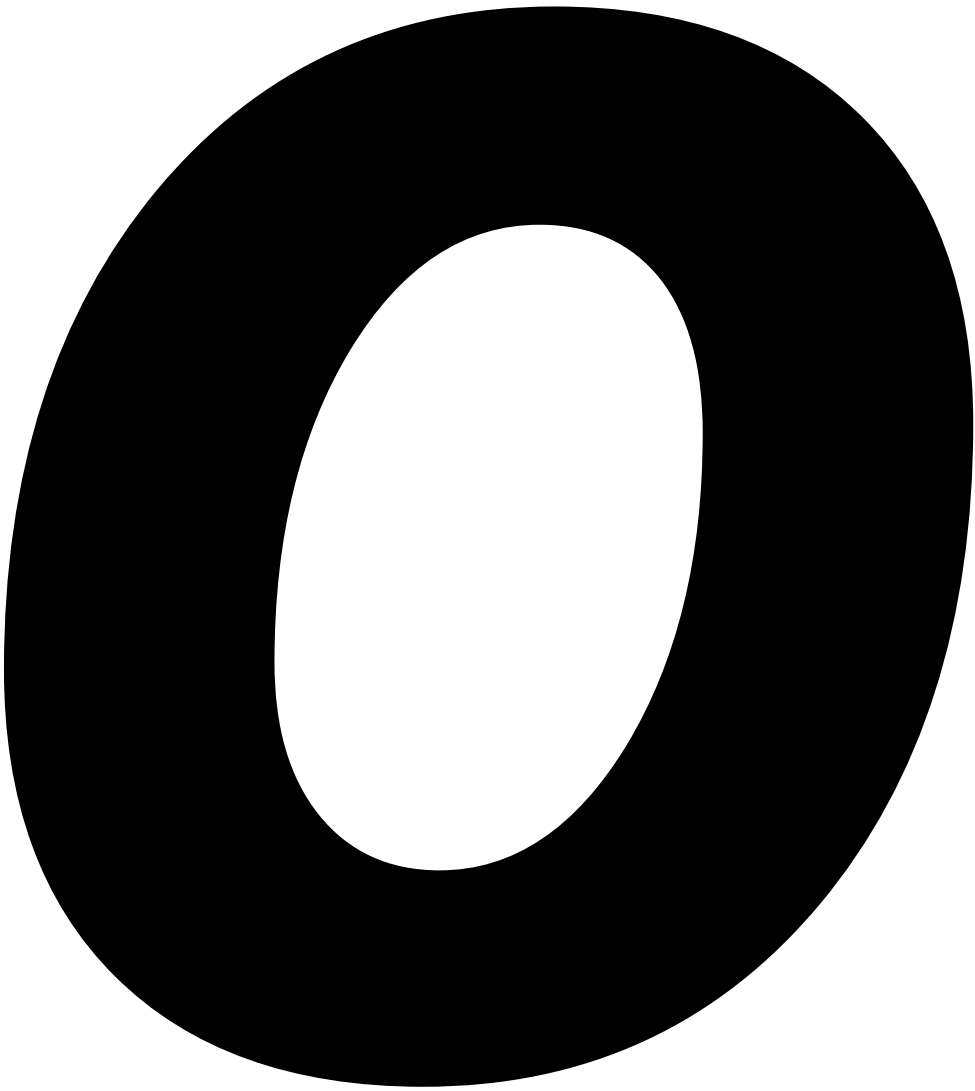


n

S

ro

r



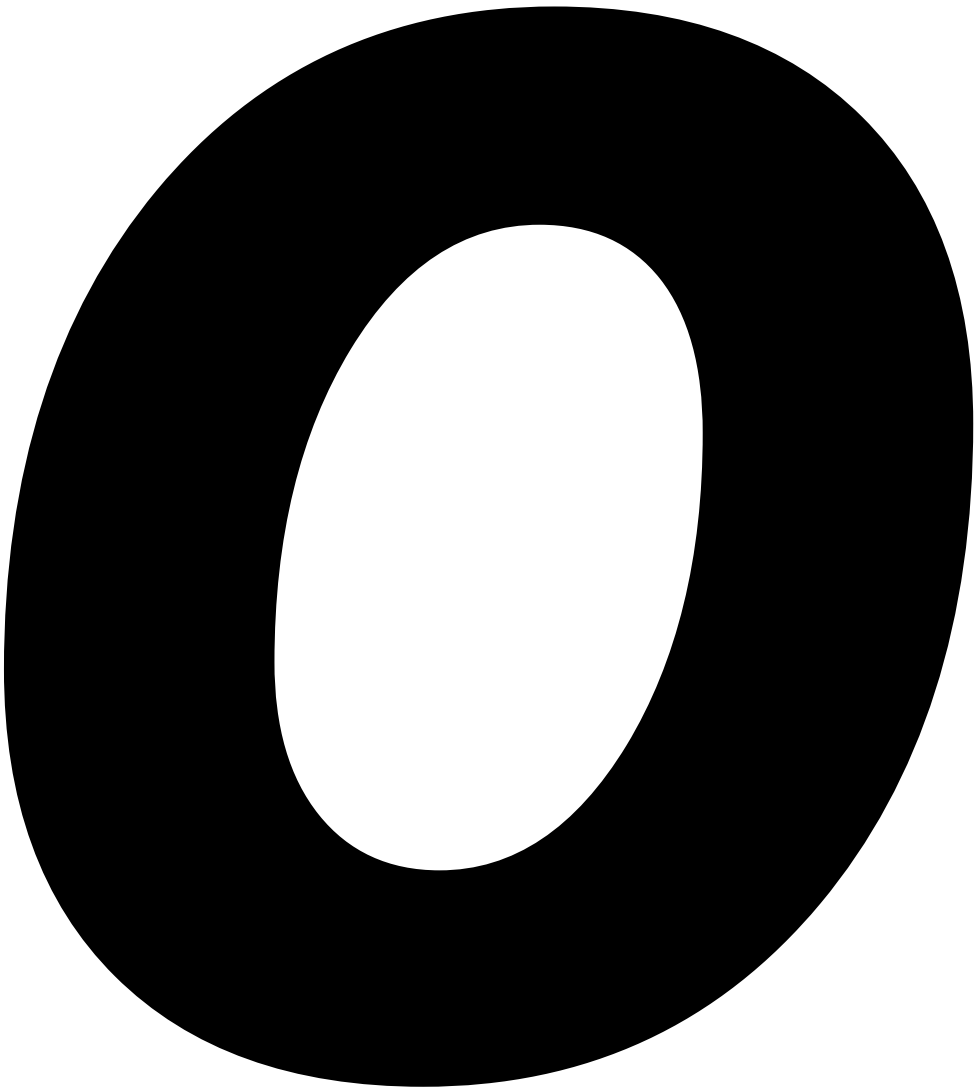
V

I

o

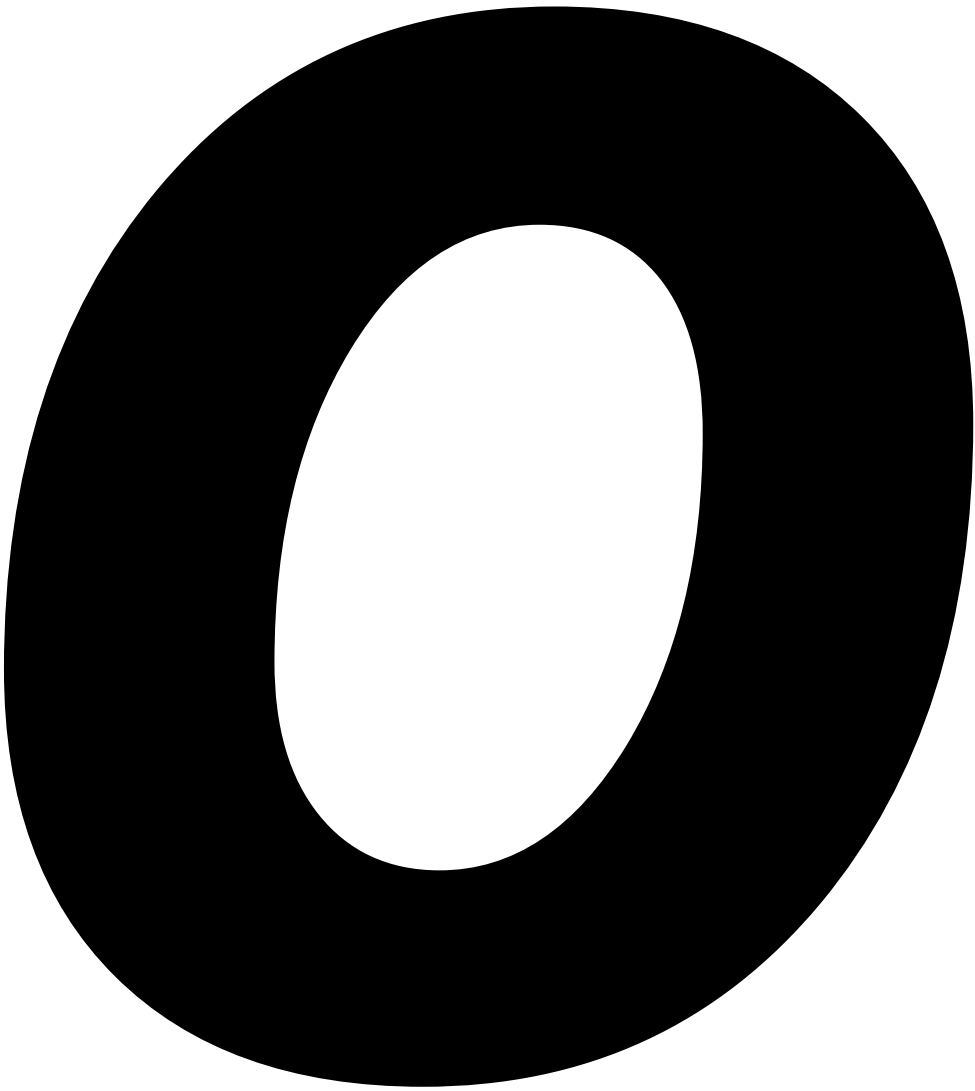
e

n



†

C



m

po

e

J

J

I

n

g

e

V

I

o

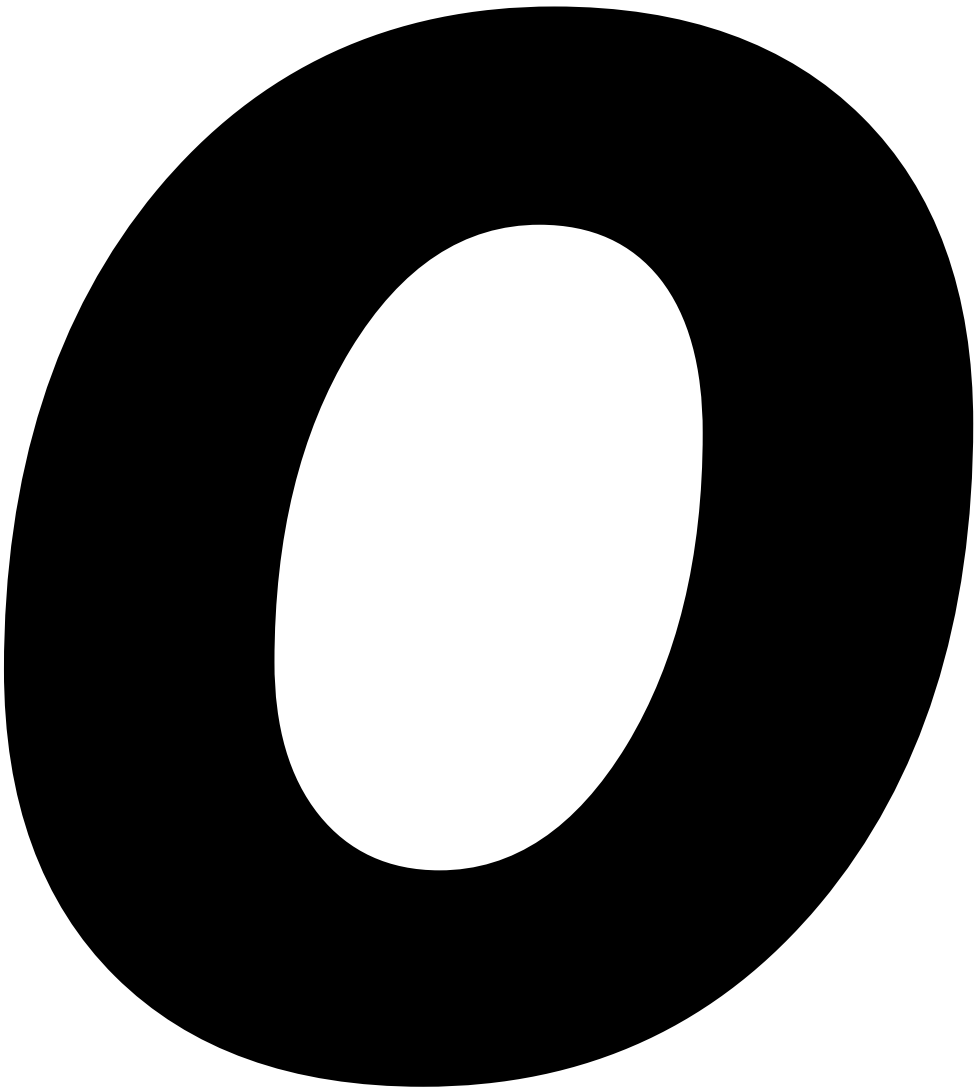
e

n

C

e

f



r

w

I

o

e

S

ro

r

e

a

o

S

V

S

T

e

m

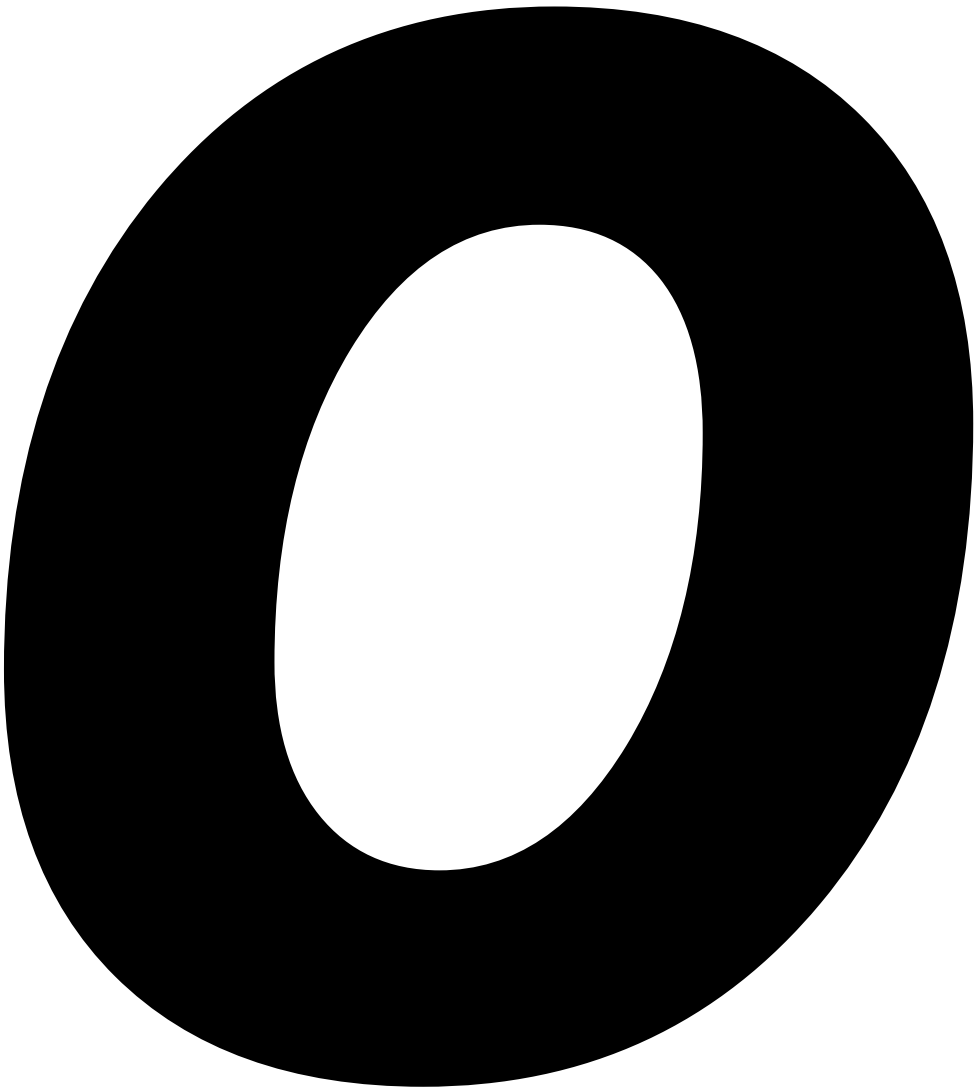
a

T

I

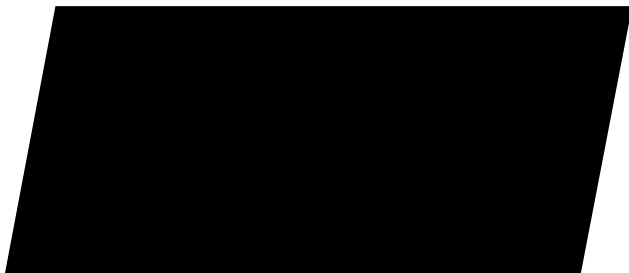
C

J



n

g



T

e

r

m

C

n

a

n

g

e

S







N

e

u

e

A

n

a

J

V

S

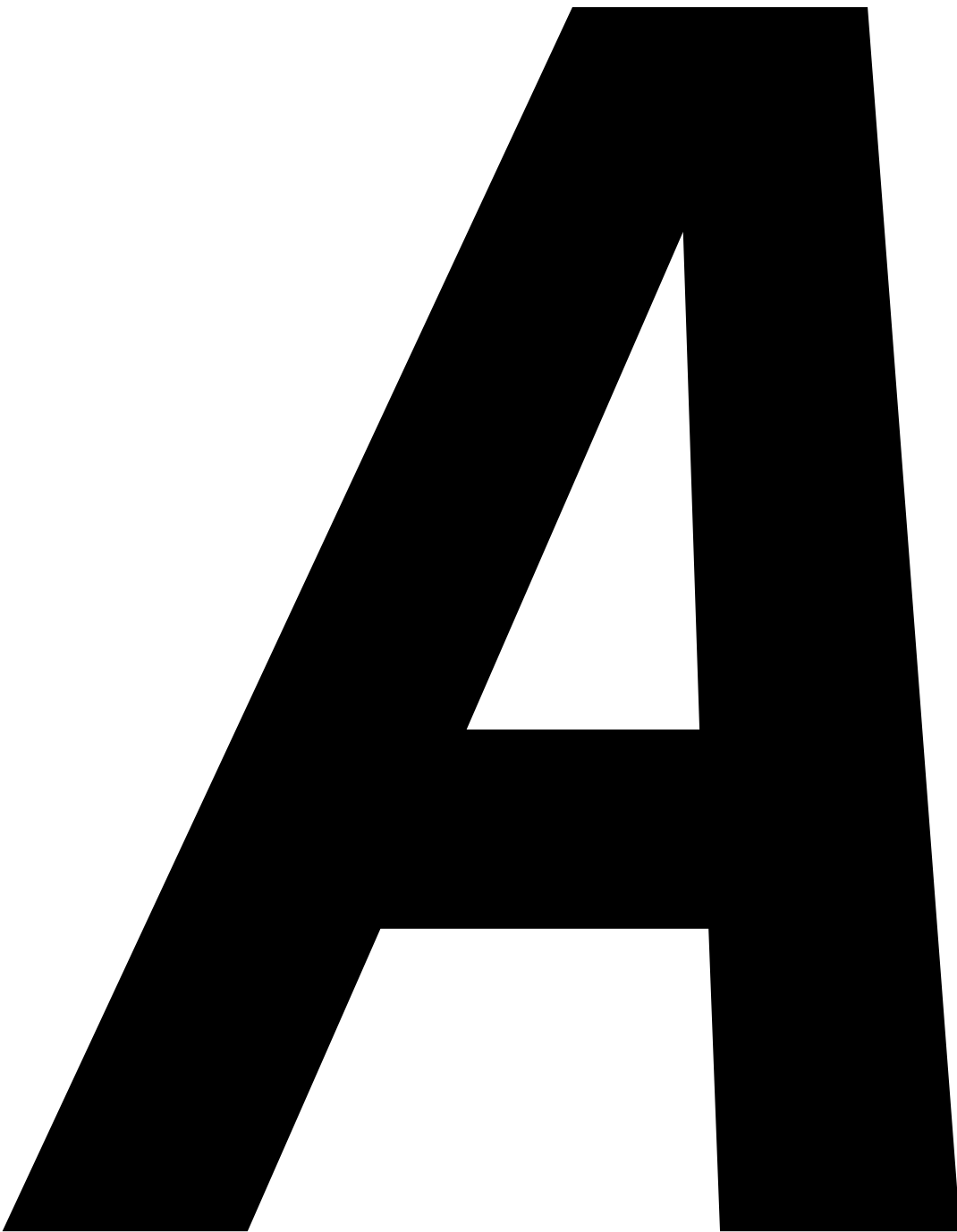
e

n

o

e

r



n

o

e

r

u

n

g

e

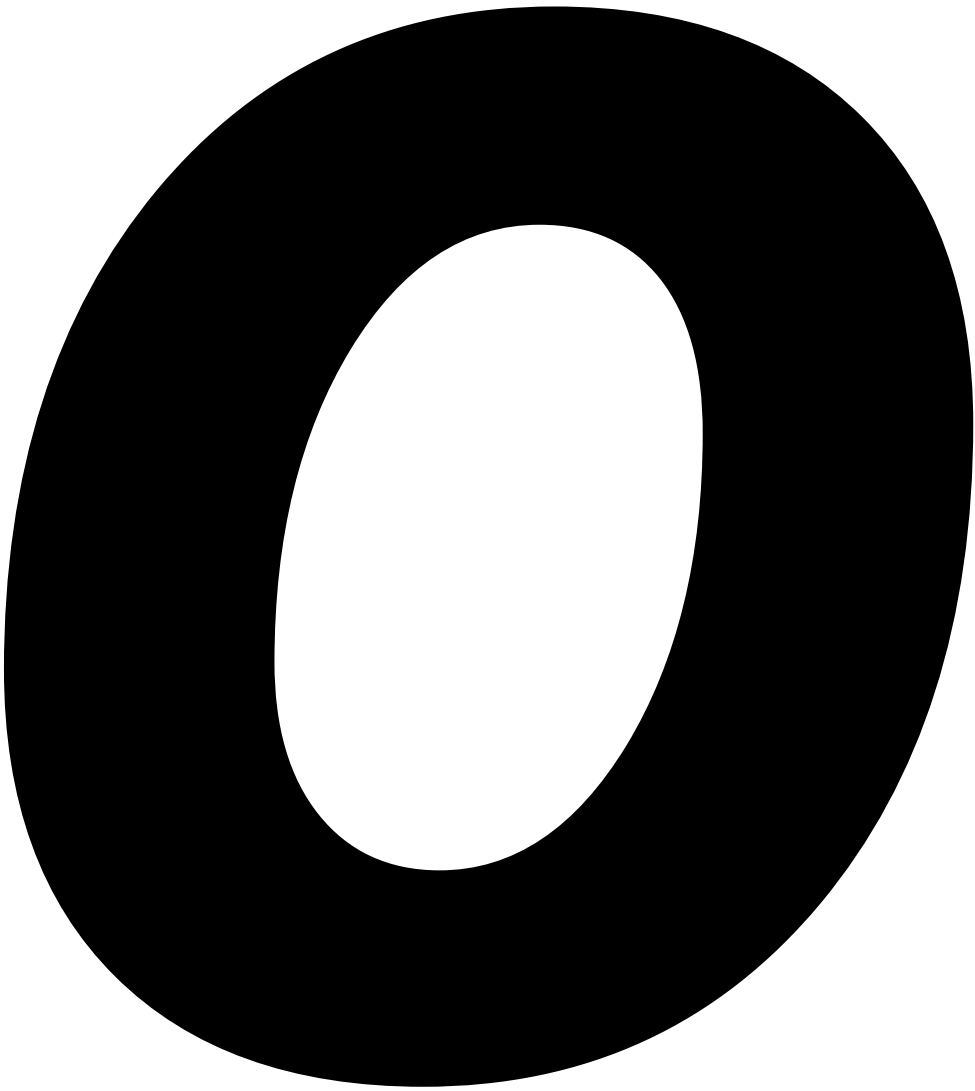
n

1b

e

I

J



K

a

J

e

n

U

n

w

e

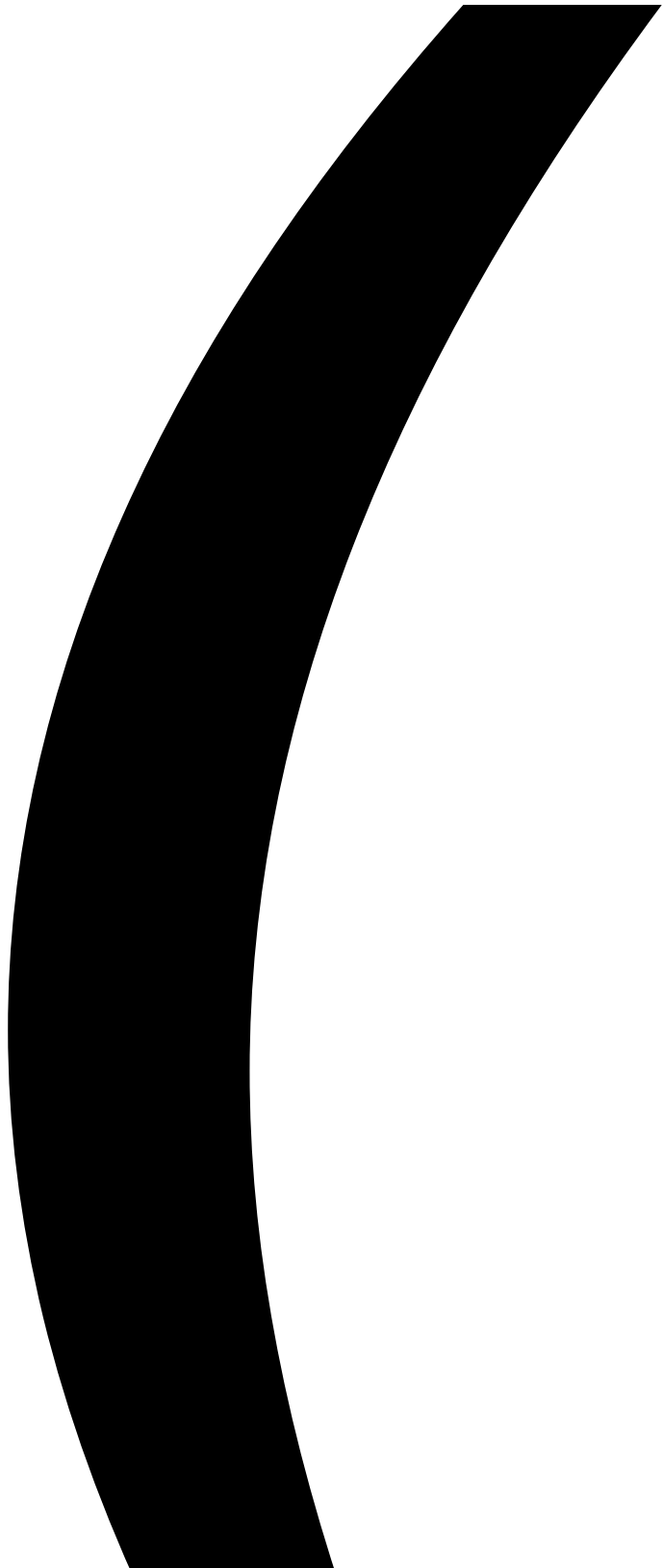
T

T

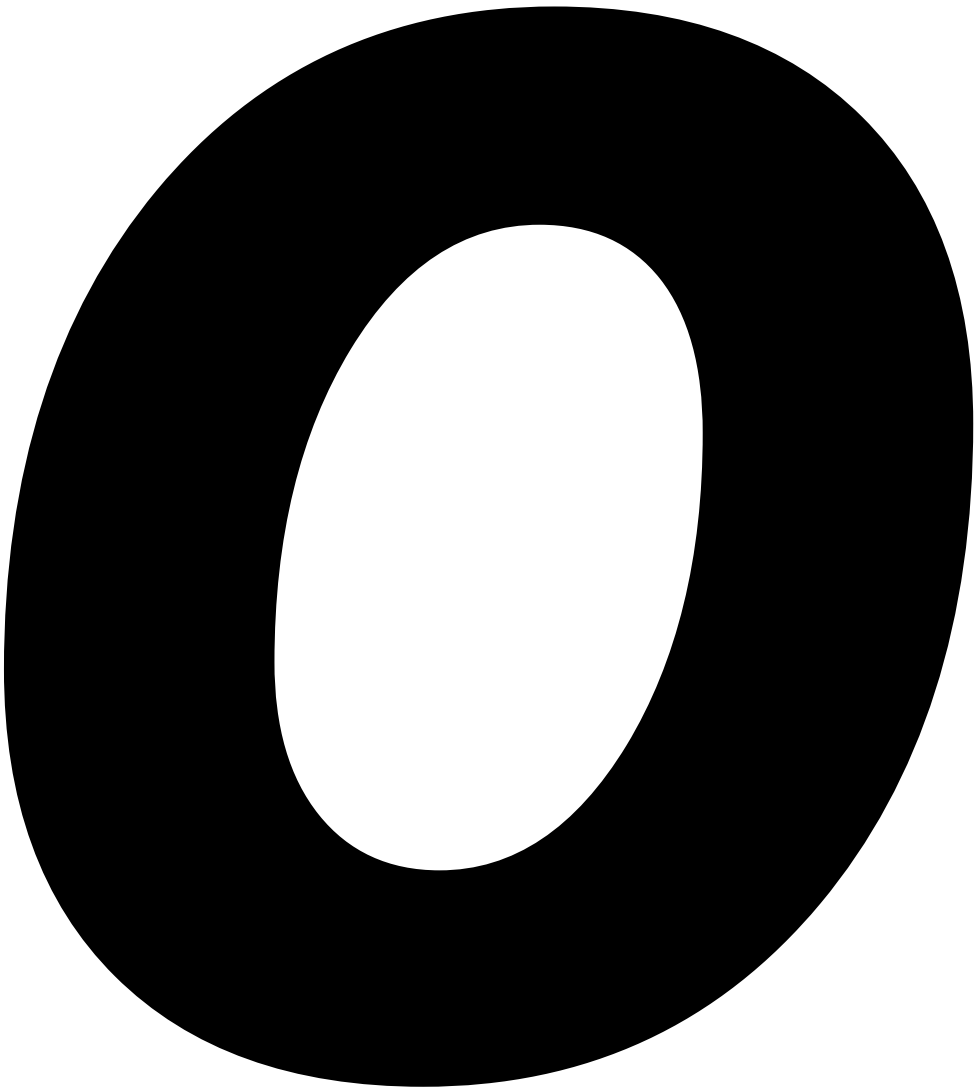
e

r

n



T

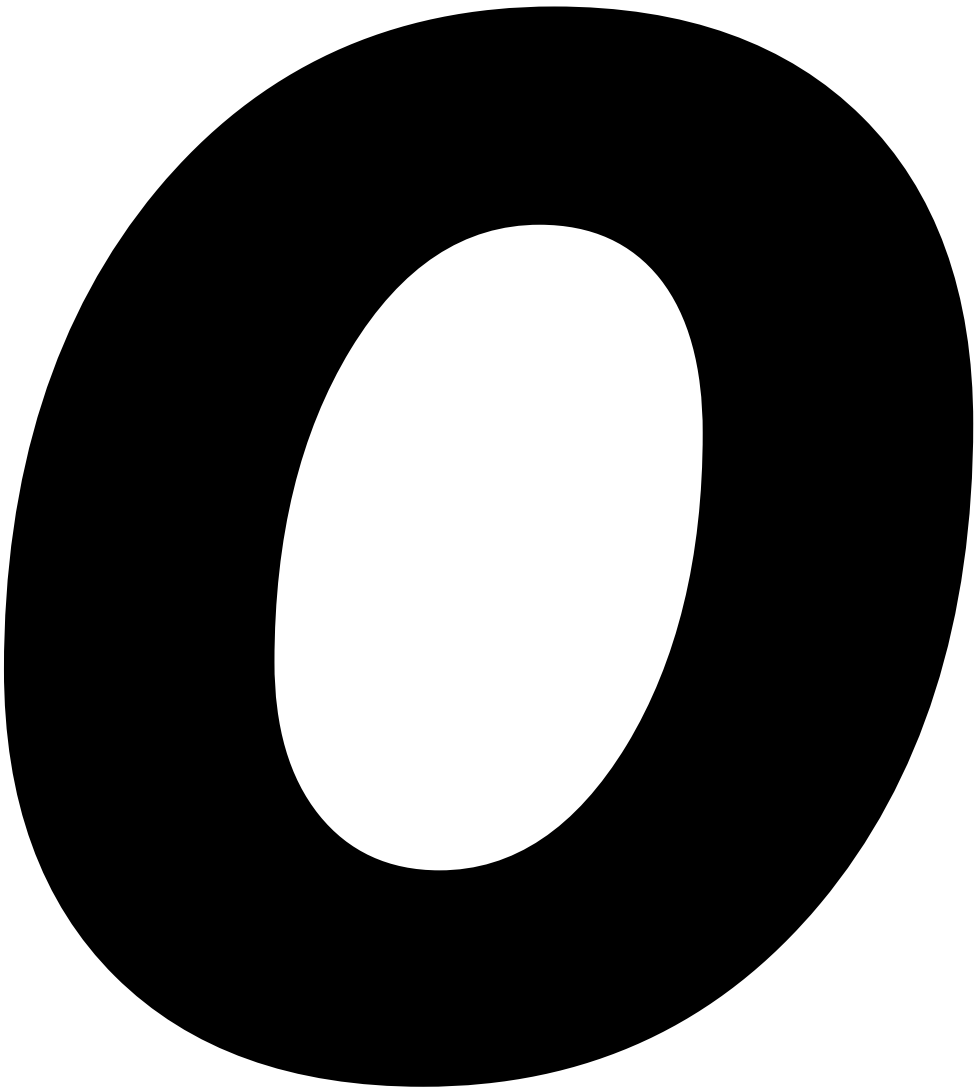


r

n

a

o



S



G

e

w

I

T

T

e

r

T

a

g

e



B

J

Z

T

Z

e

u

n

o

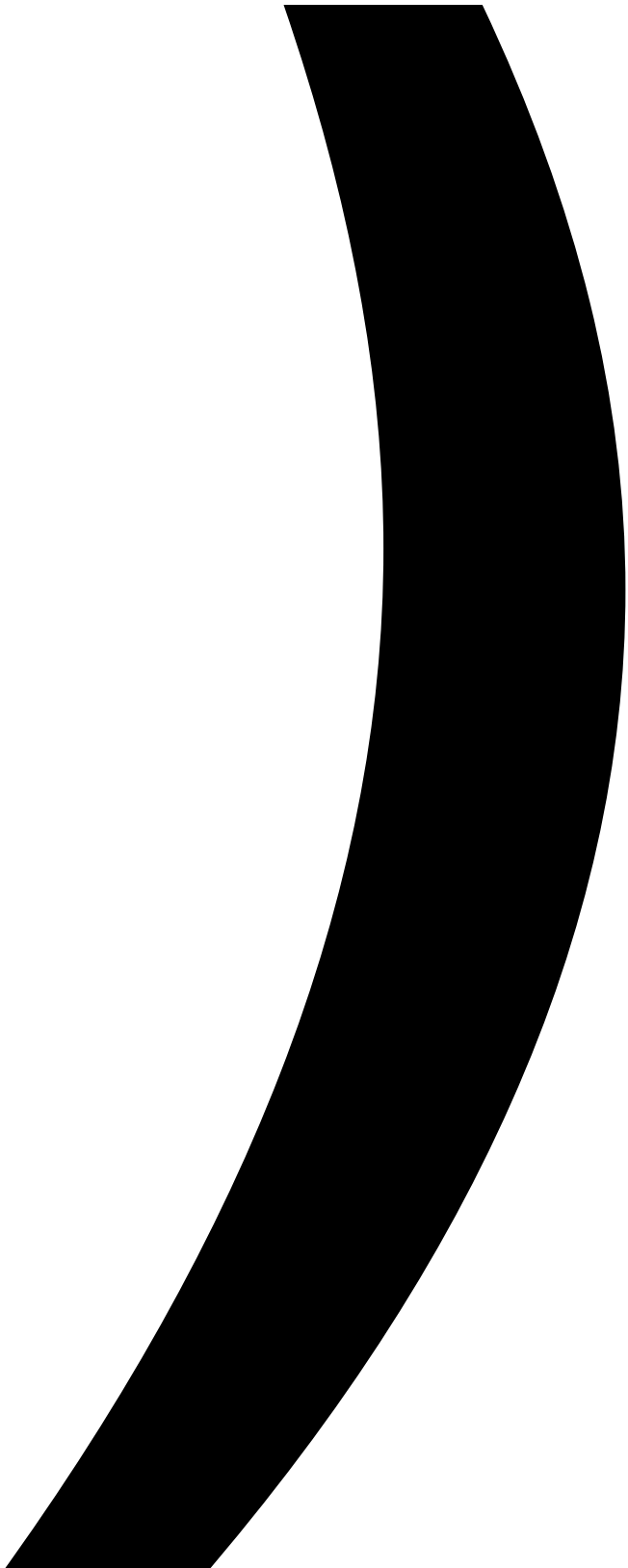
H

a

g

e

J



I

n

e

I

n

I

g

e

n

a

u

S

g

e

w

“

9

n

J

T

e

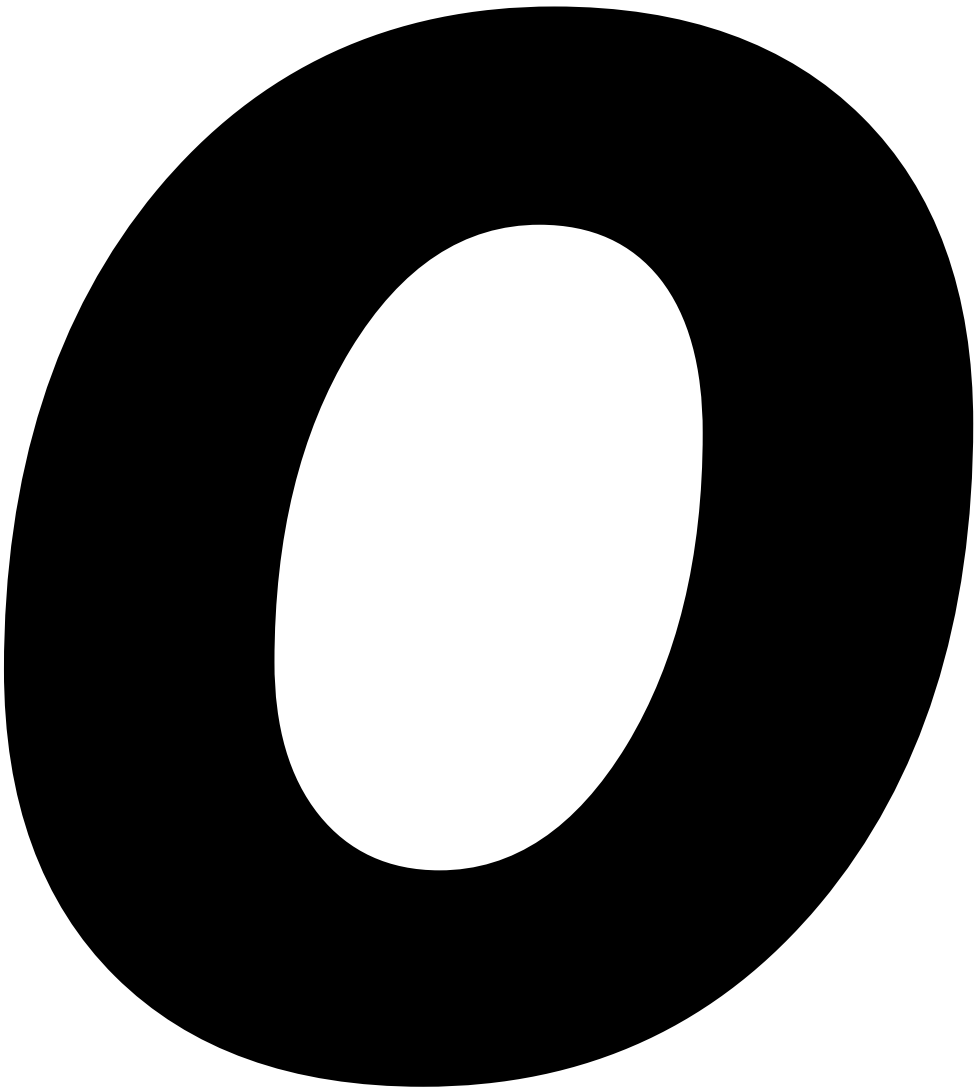
n

R

e

g

I



n

e

n

J

I

e

f

e

r

n

K

e

I

n

e

n



w

Z

n

g

e

n

o

e

n

B

e

w

e

I

S

f

ü

U

r

w

e

I

T

V

e

r

1b

r

e

I

T

e

T

e

S

V

S

T

e

m

a

T

I

S

C

n

e

J

a

n

g

f

r

Z

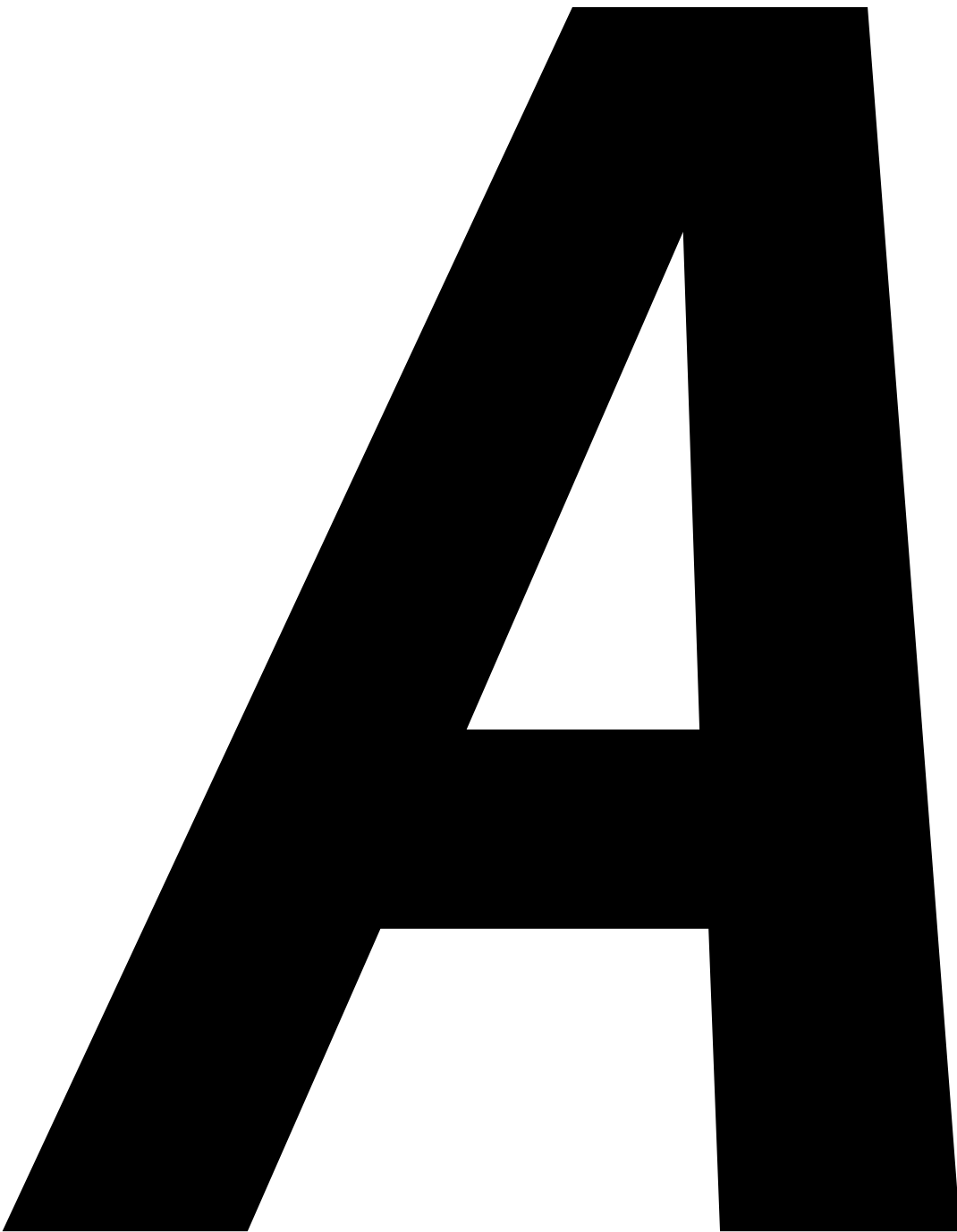
S

T

I

g

e



n

o

e

r

u

n

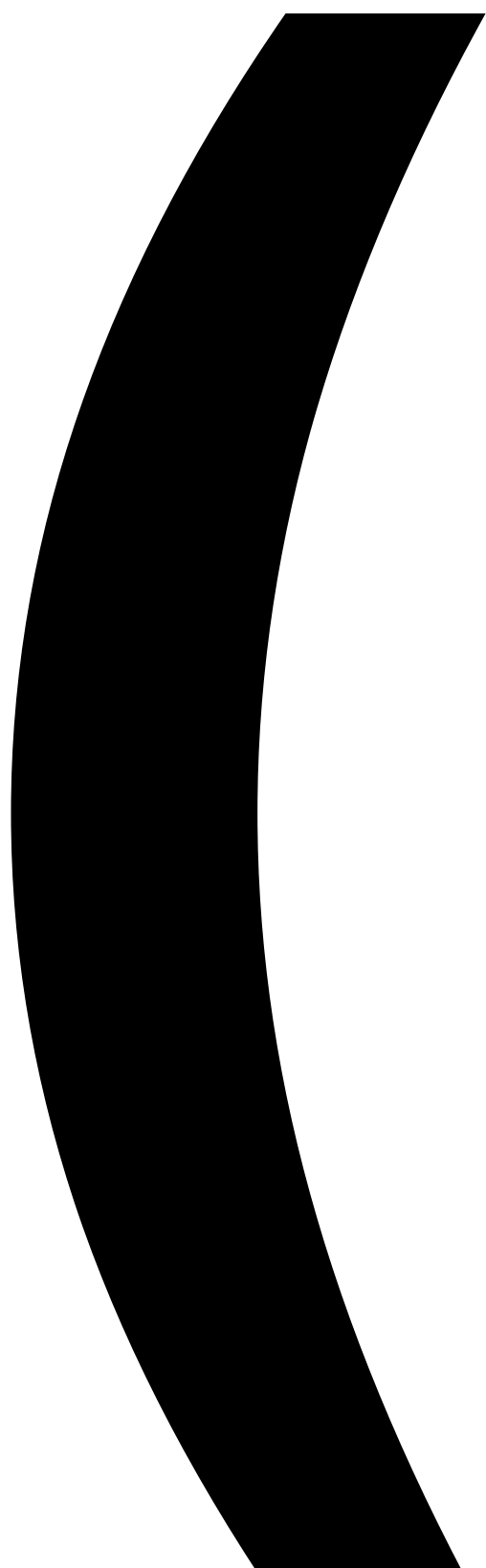
g

e

n







Q

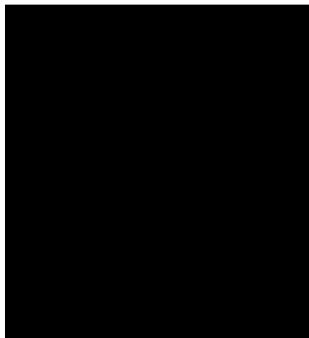
u

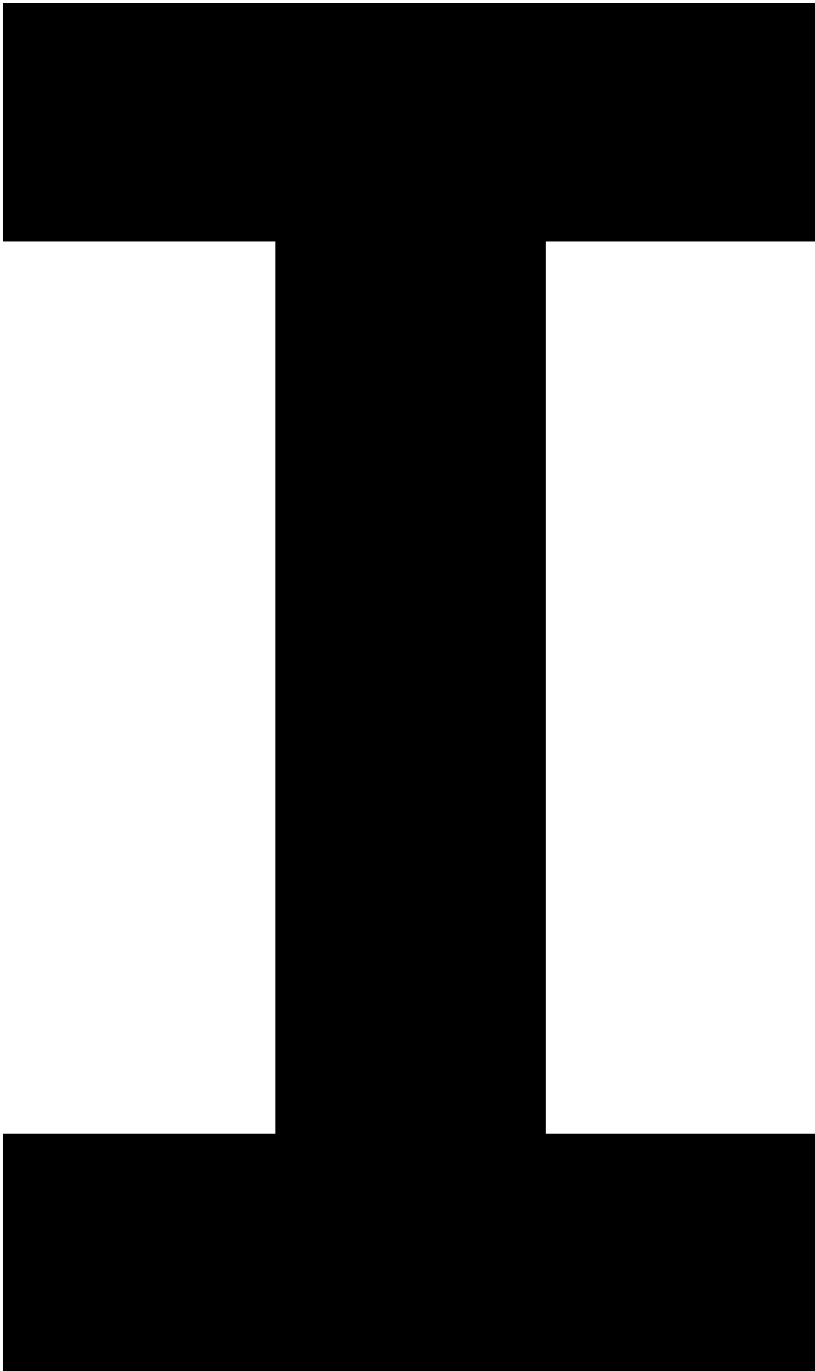
e

J

J

e





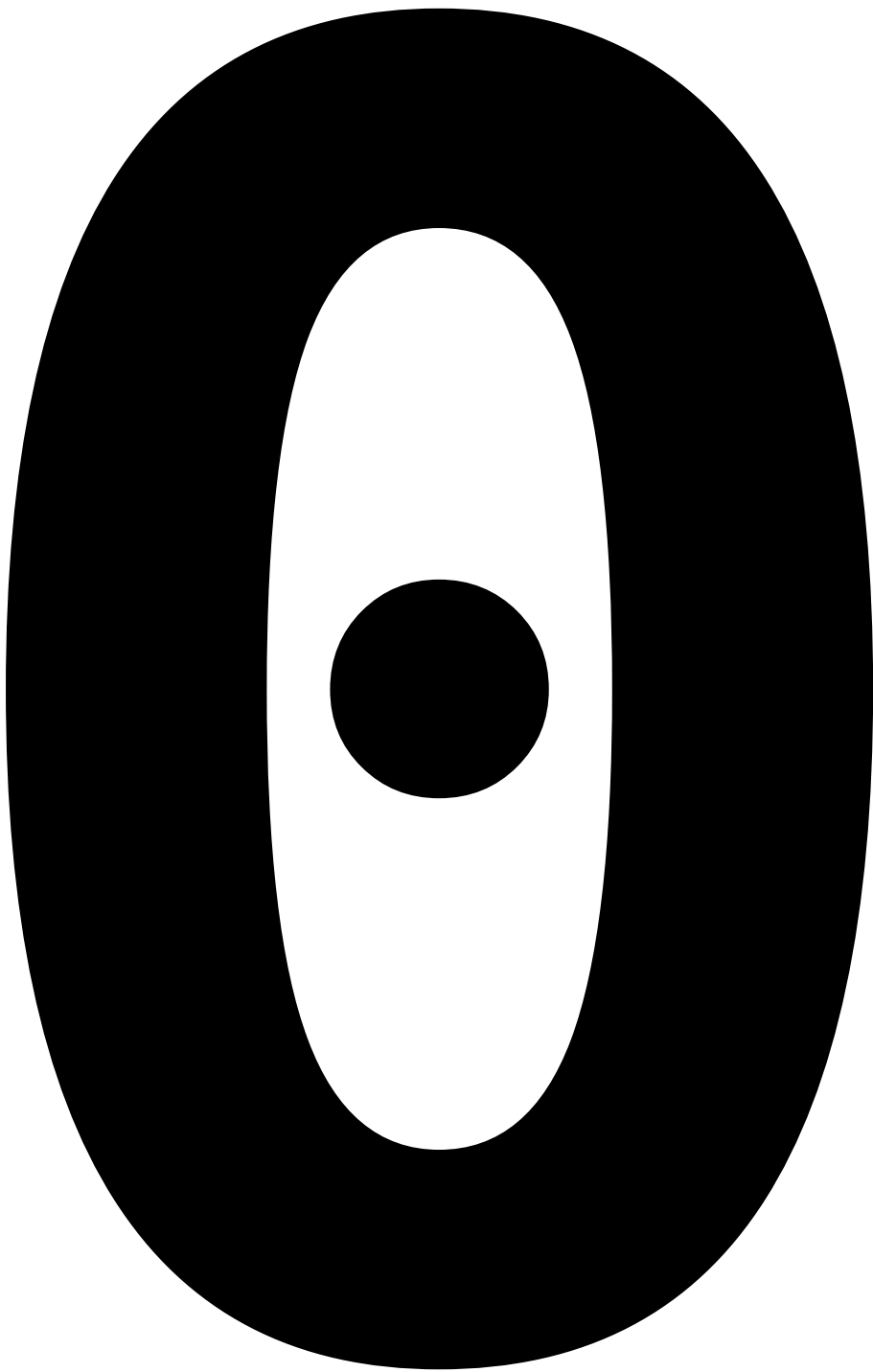
P

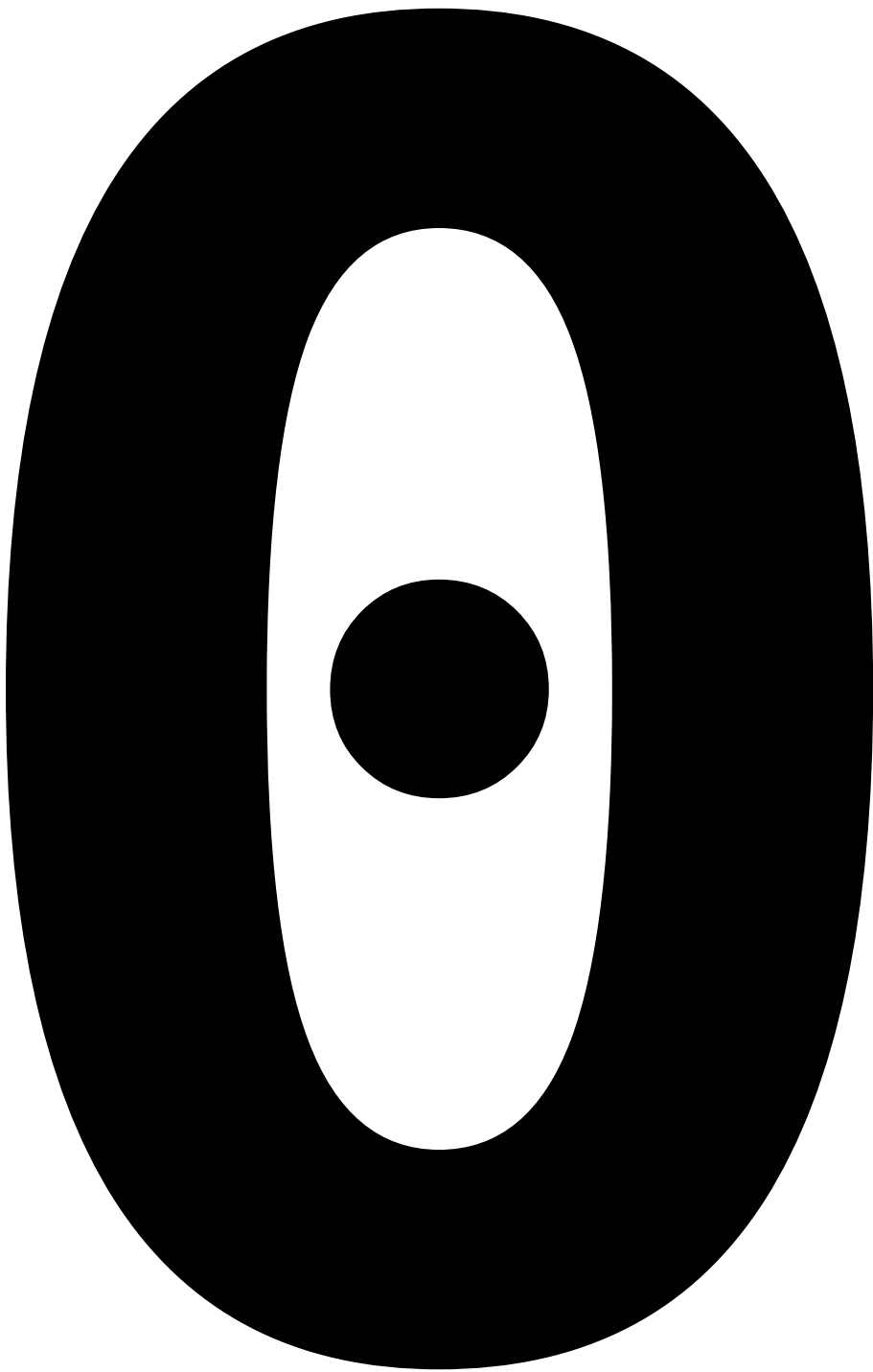
C

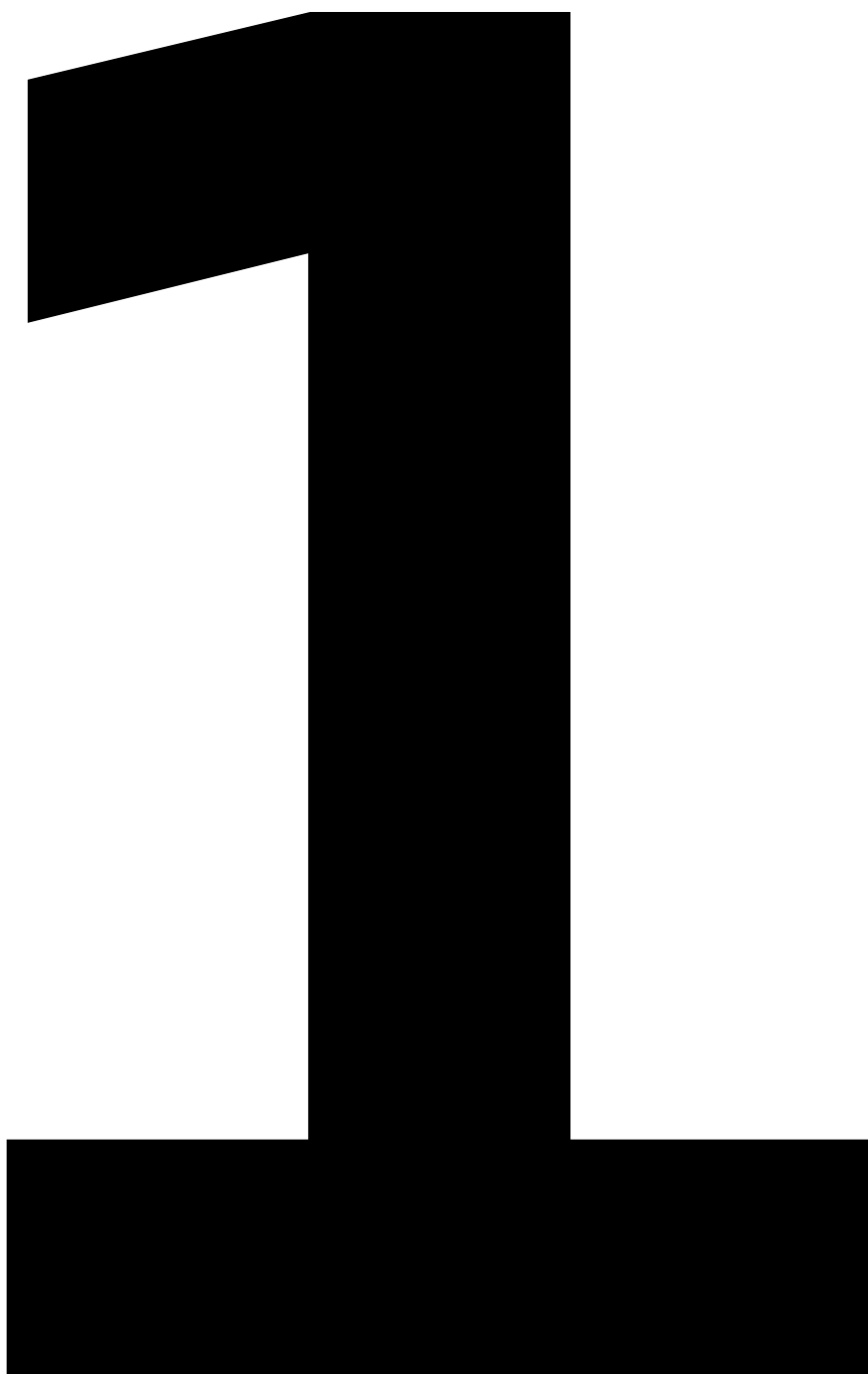
C



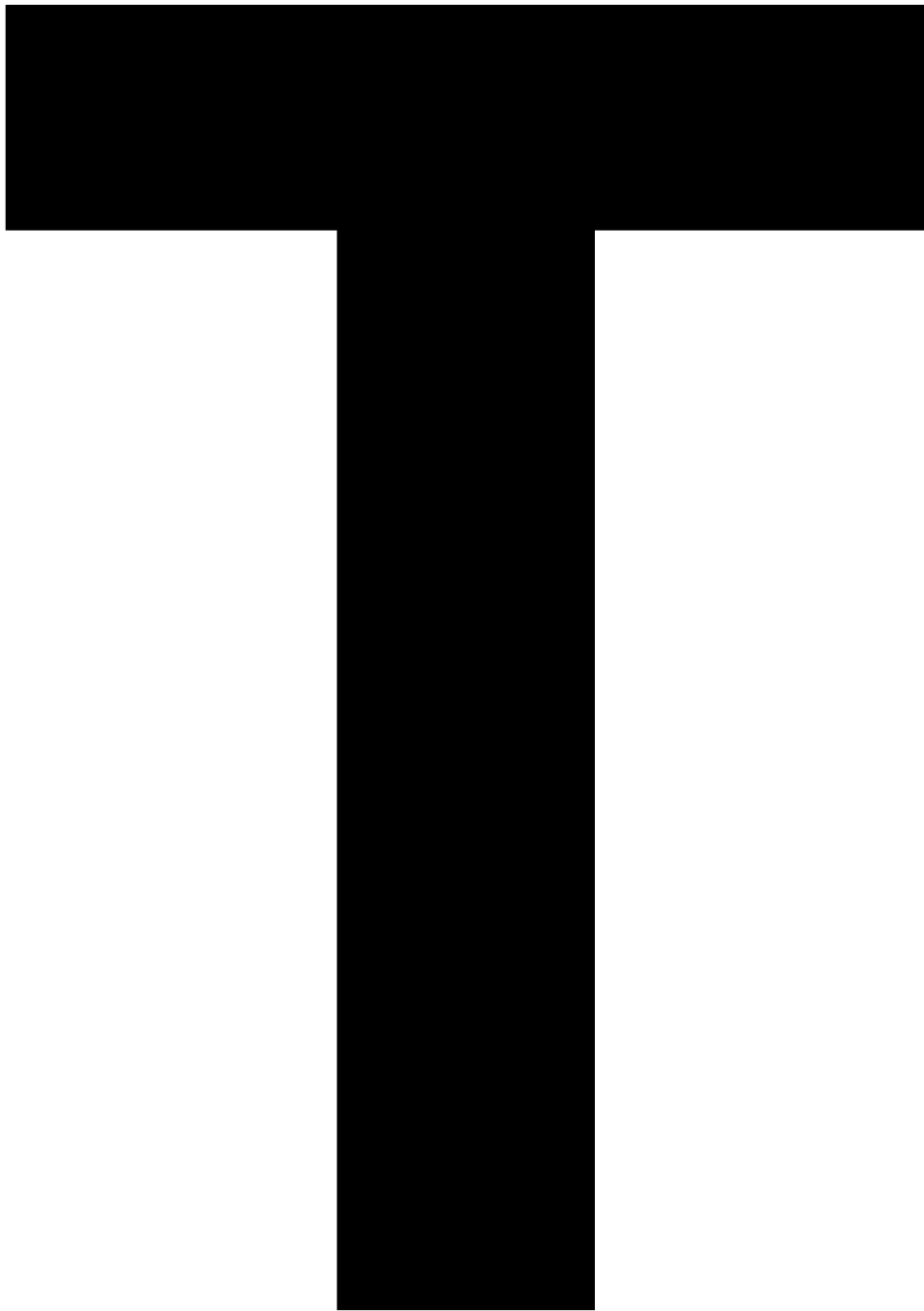
2







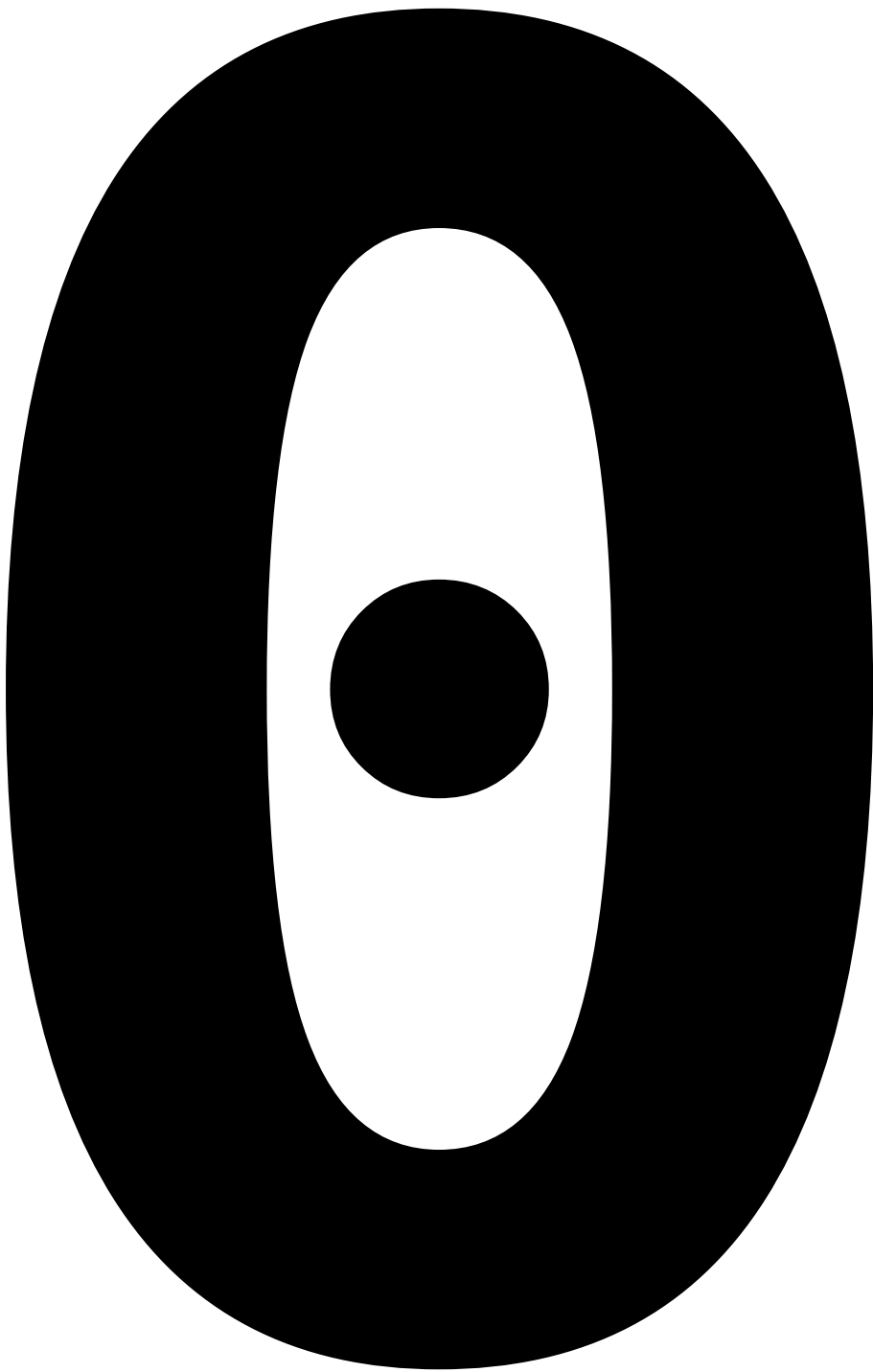




A

R





2



2



C

h

5a

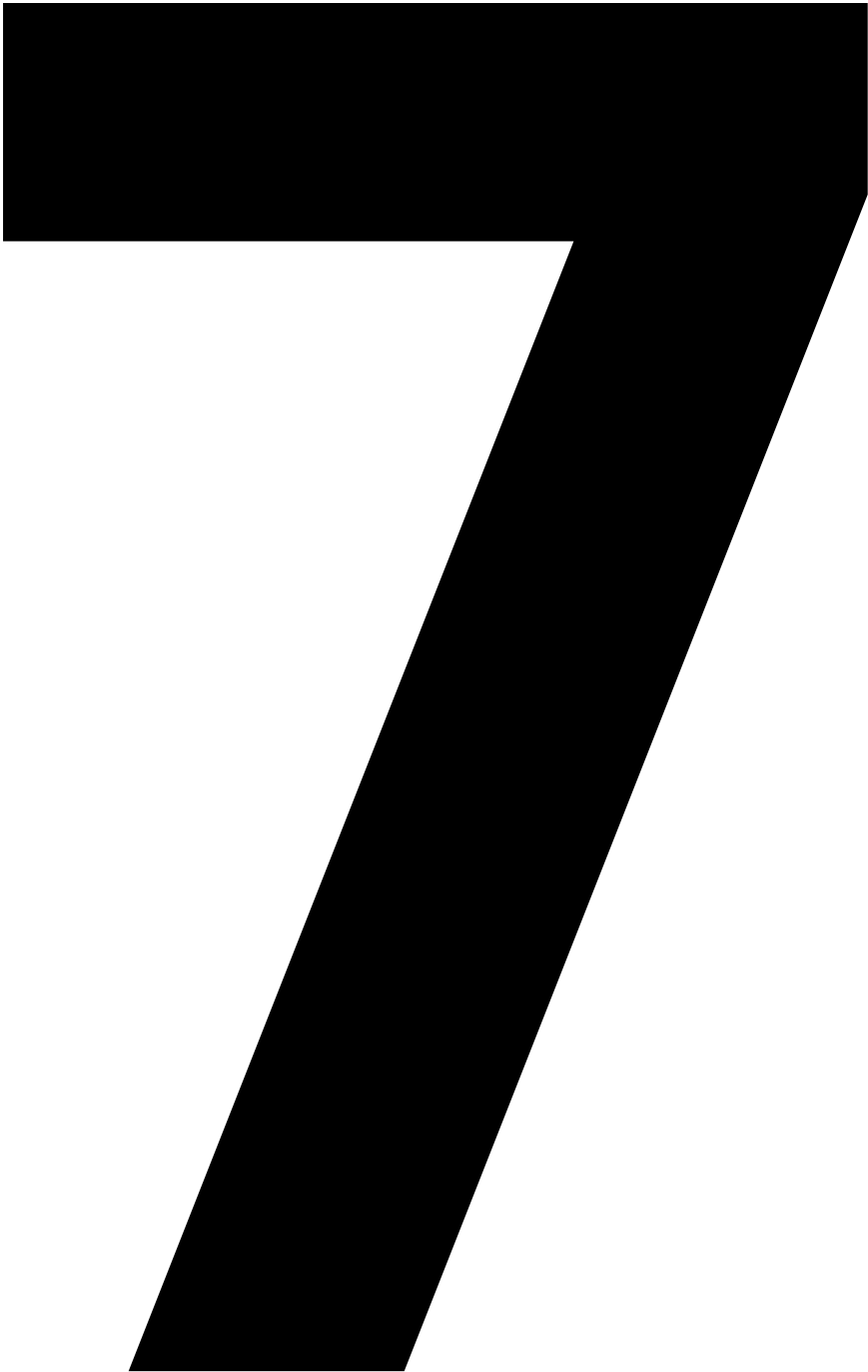
PO





2







4





S

u

m

m

5a

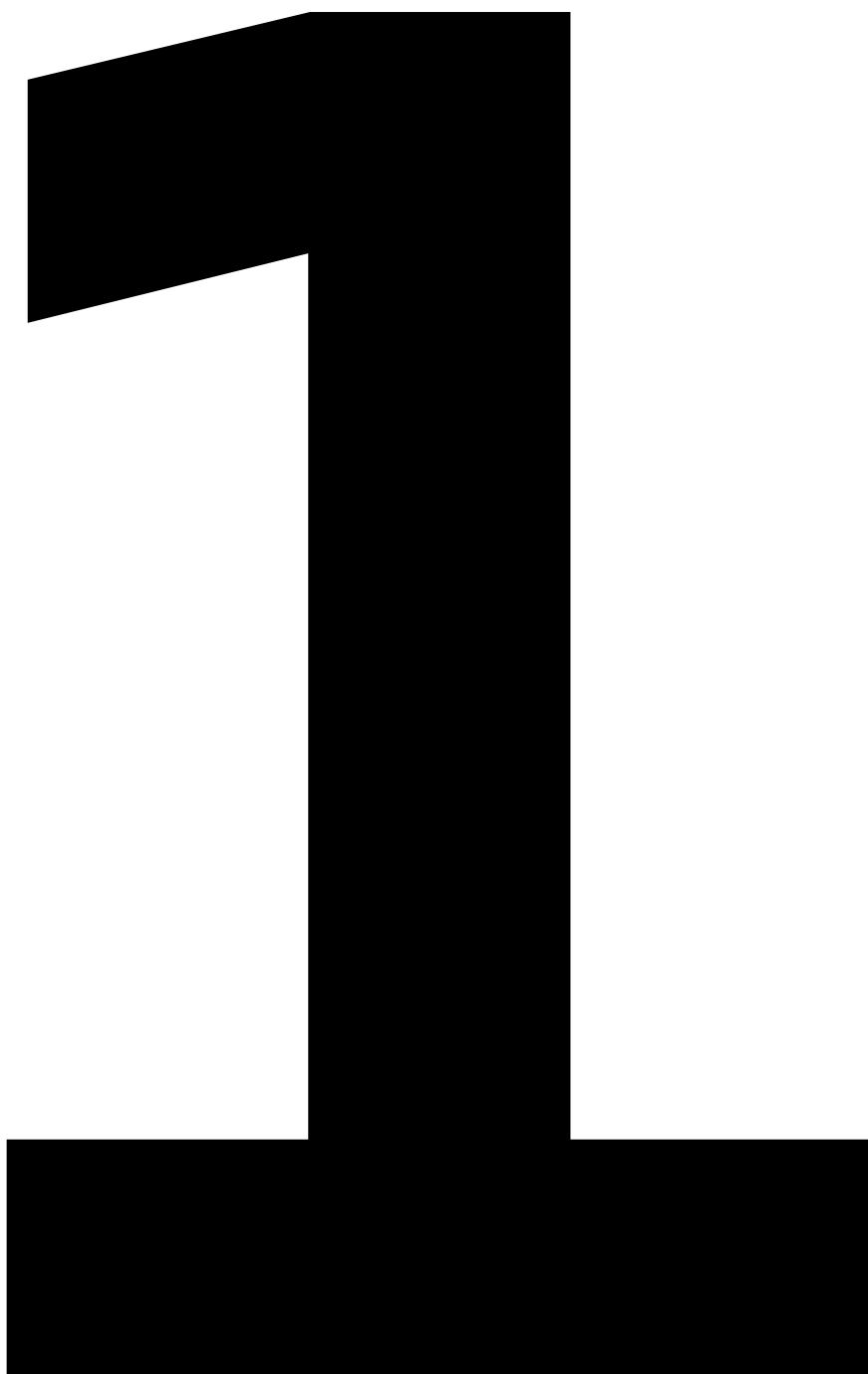
r

Y



S

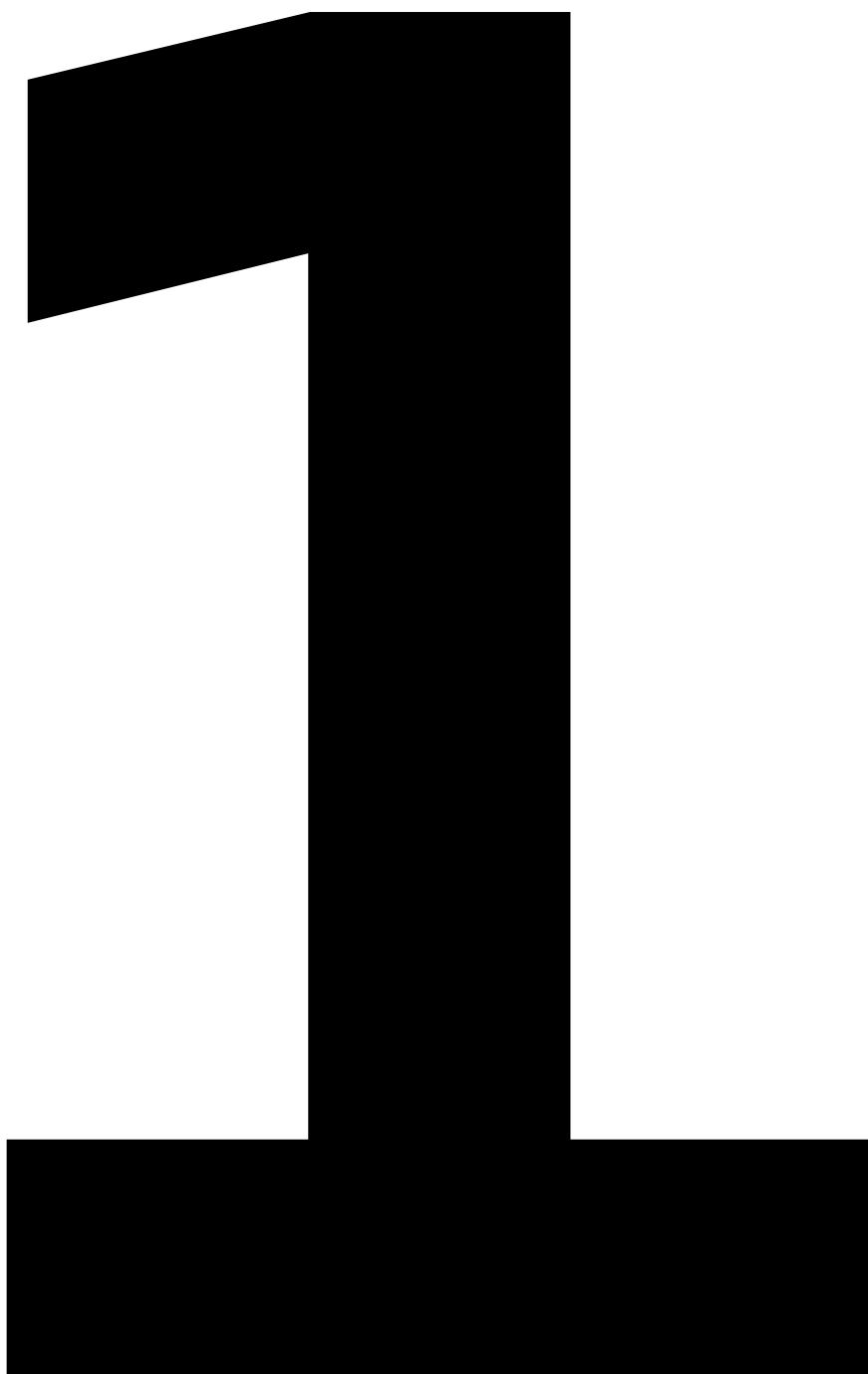




6

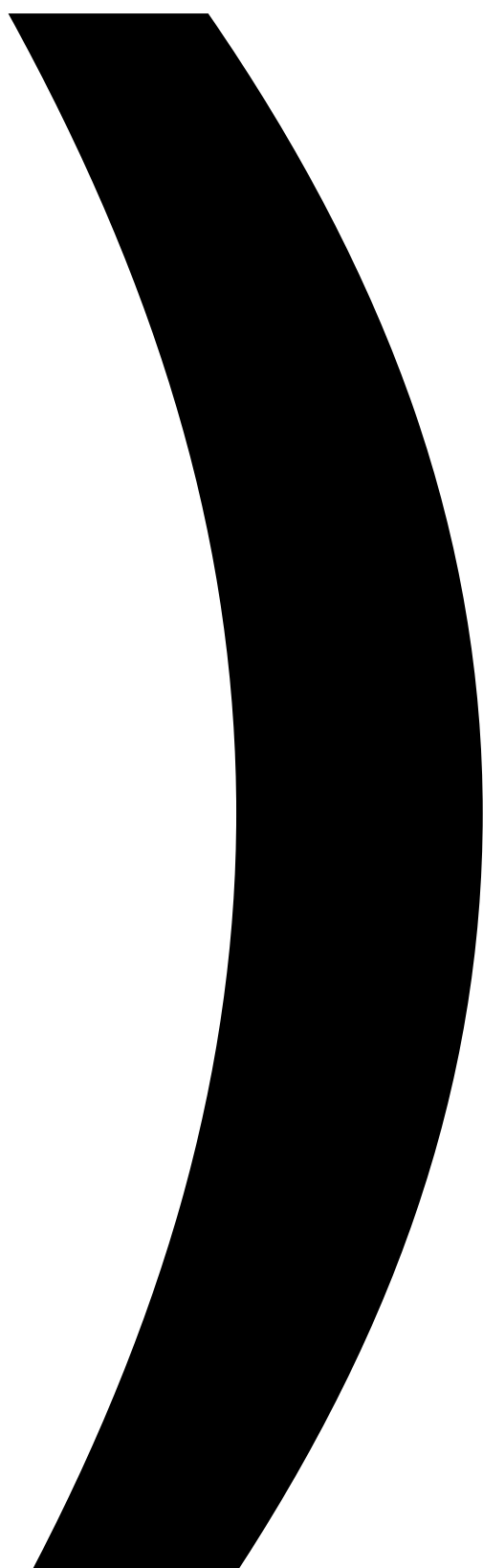
3





6

4





A

u

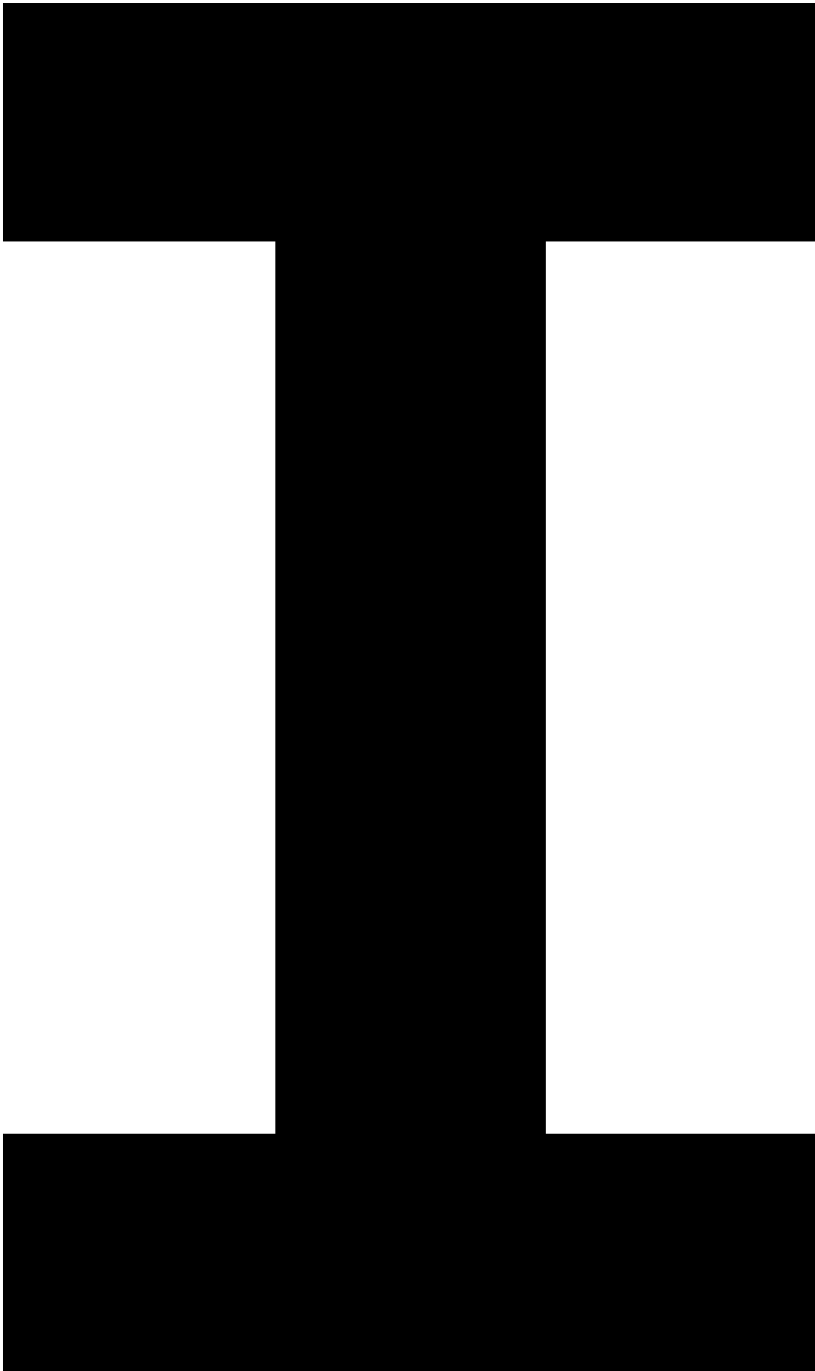


h

e



n



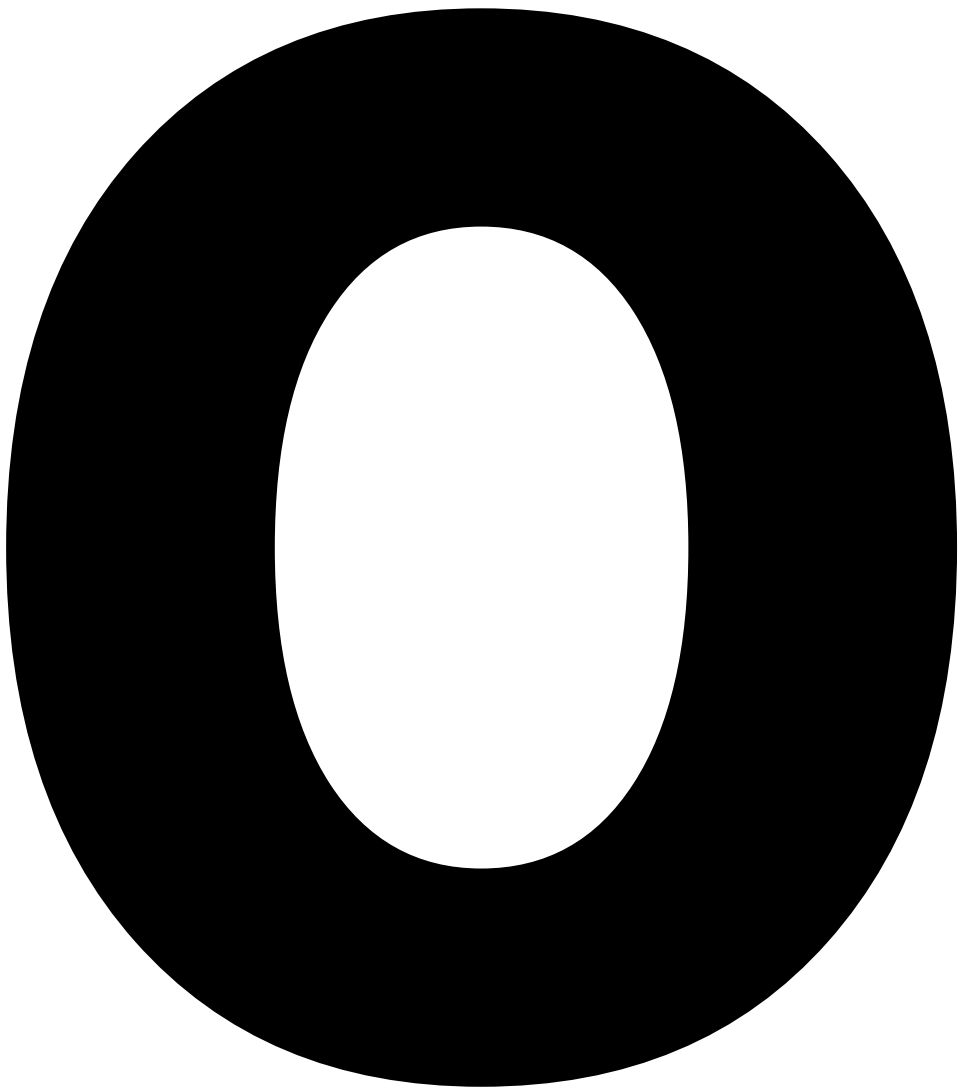
P

C

C



S



n

o

e

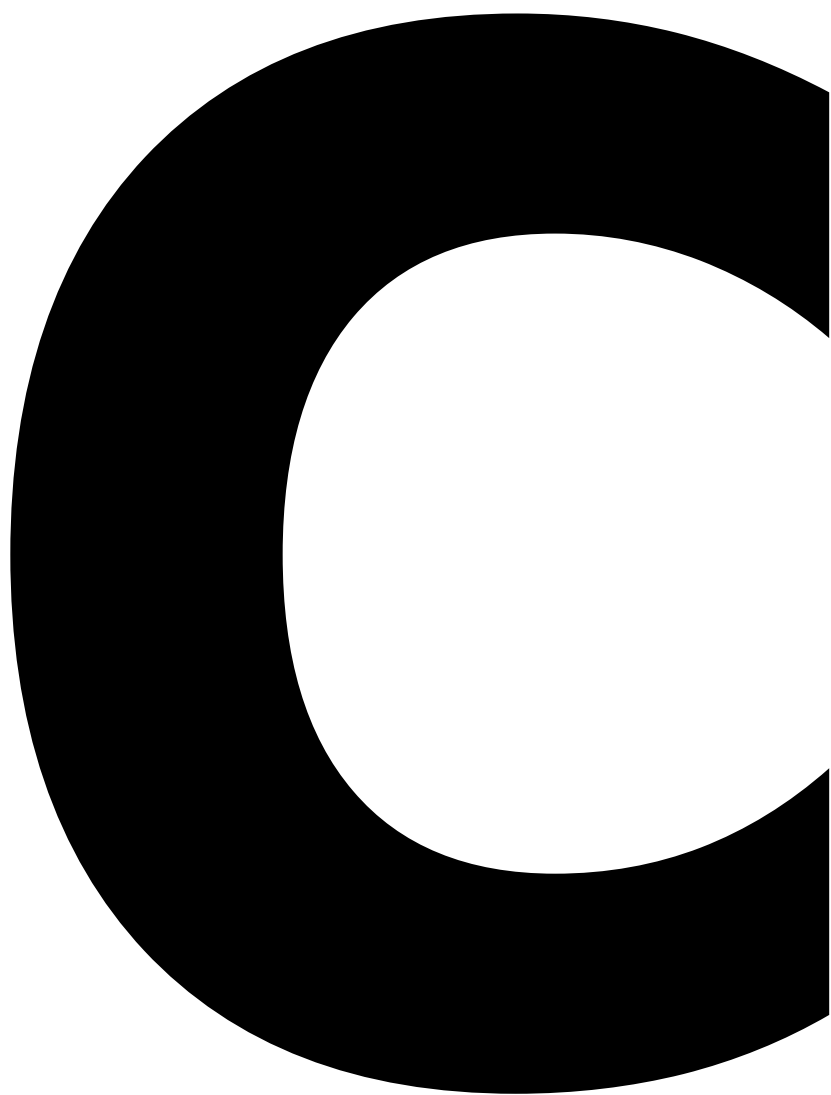
r

10

e

r

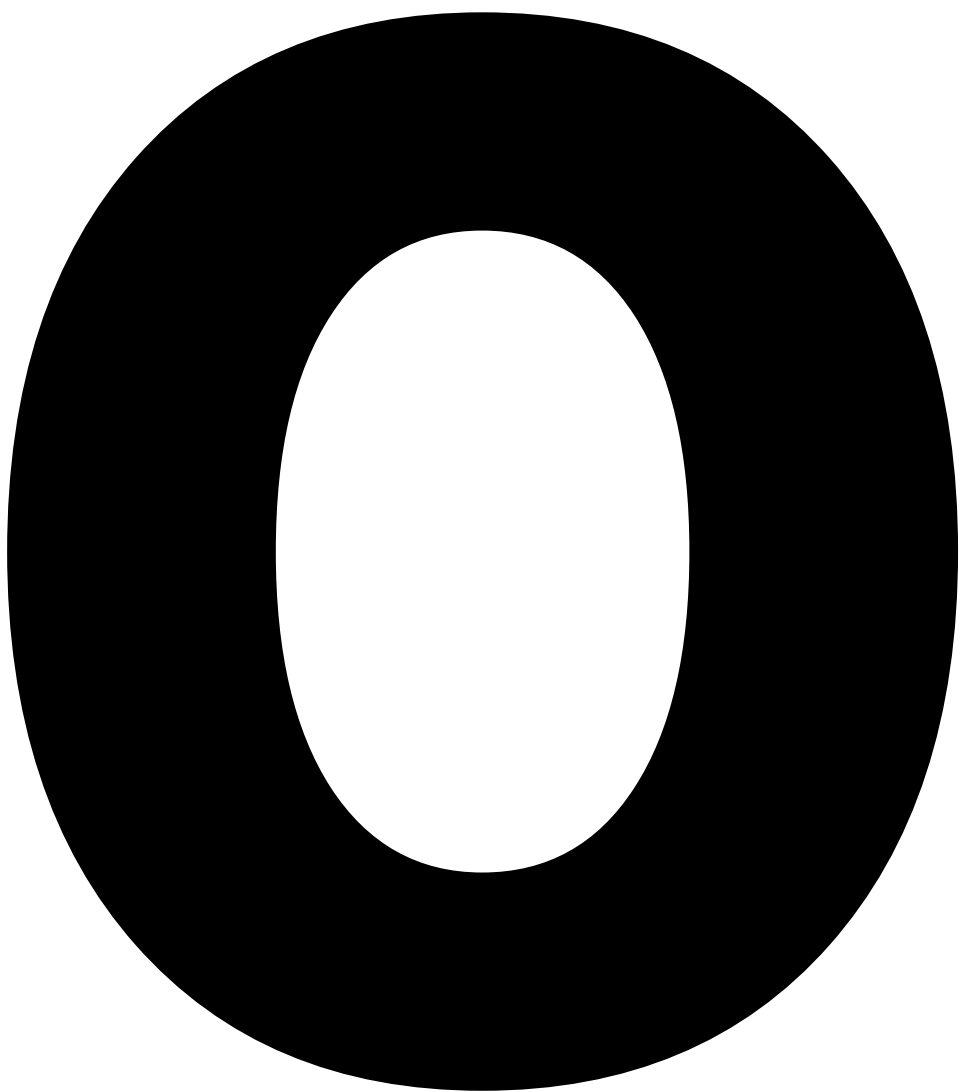




h



V



r

o

e

r

K

J



m

5



K



n

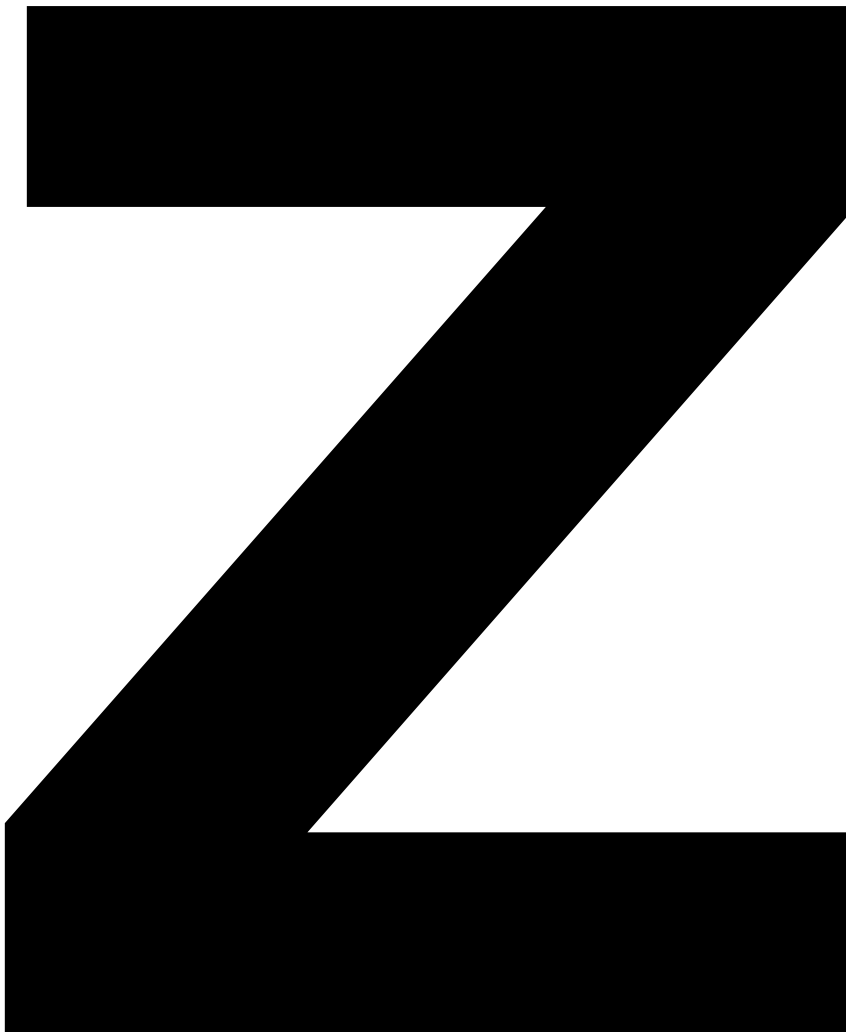


e

r

e

n





n

D

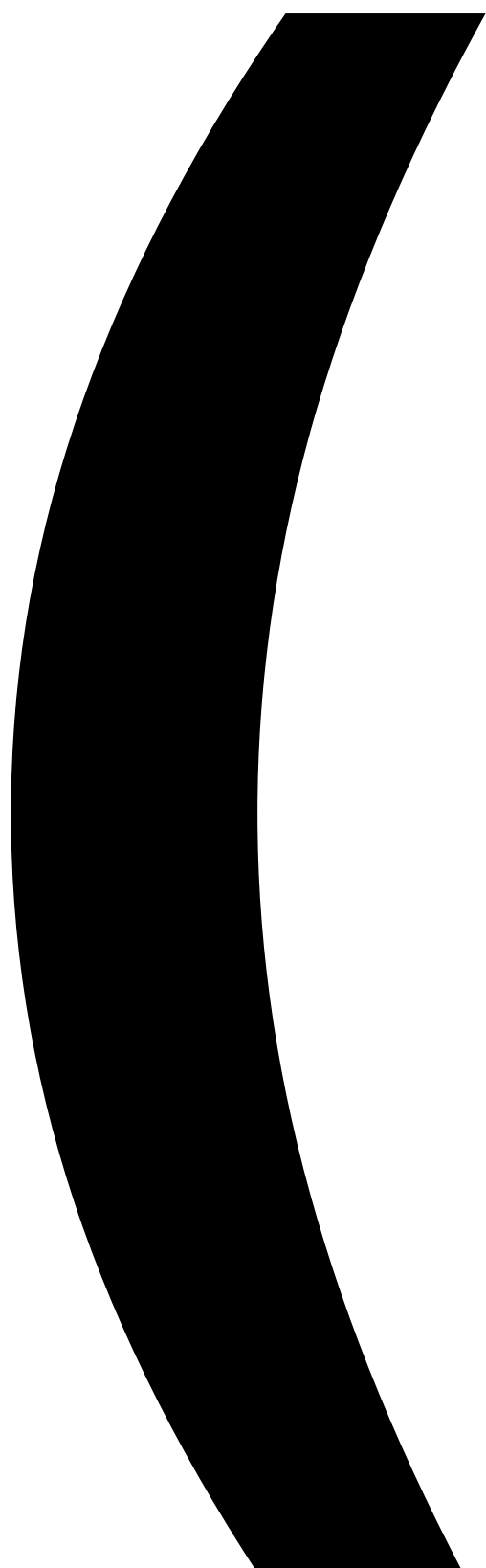
u

r

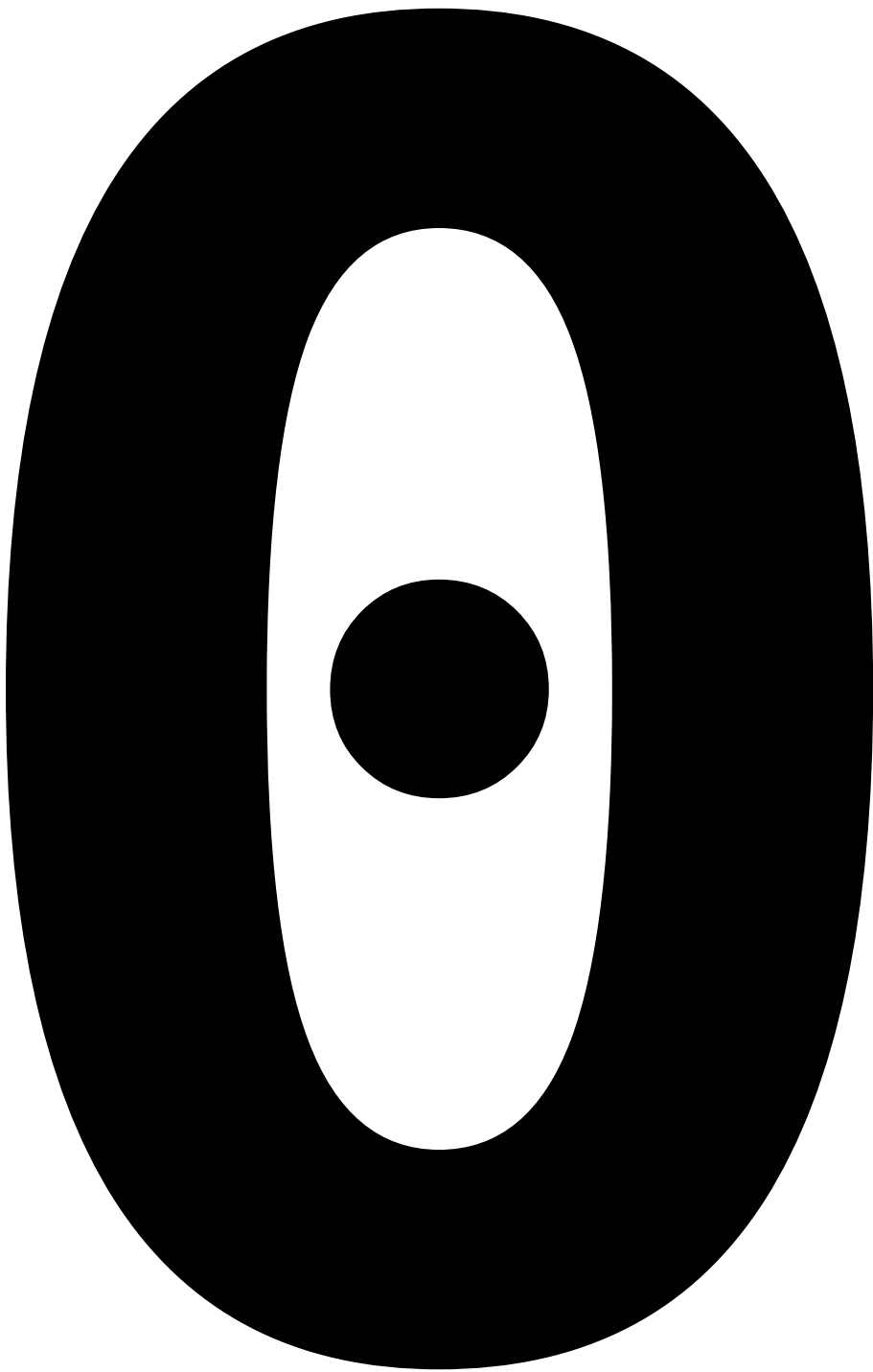
10

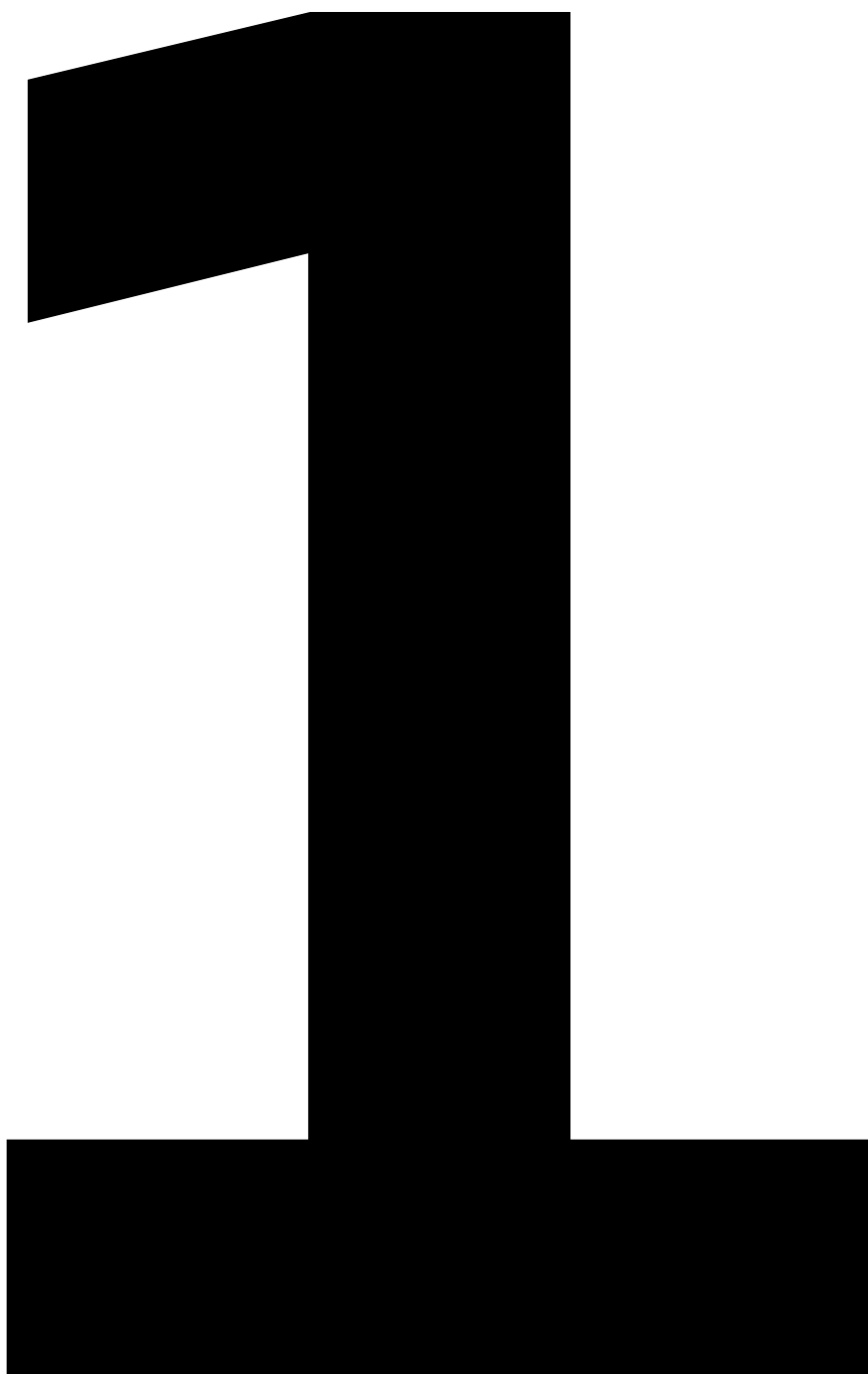
5

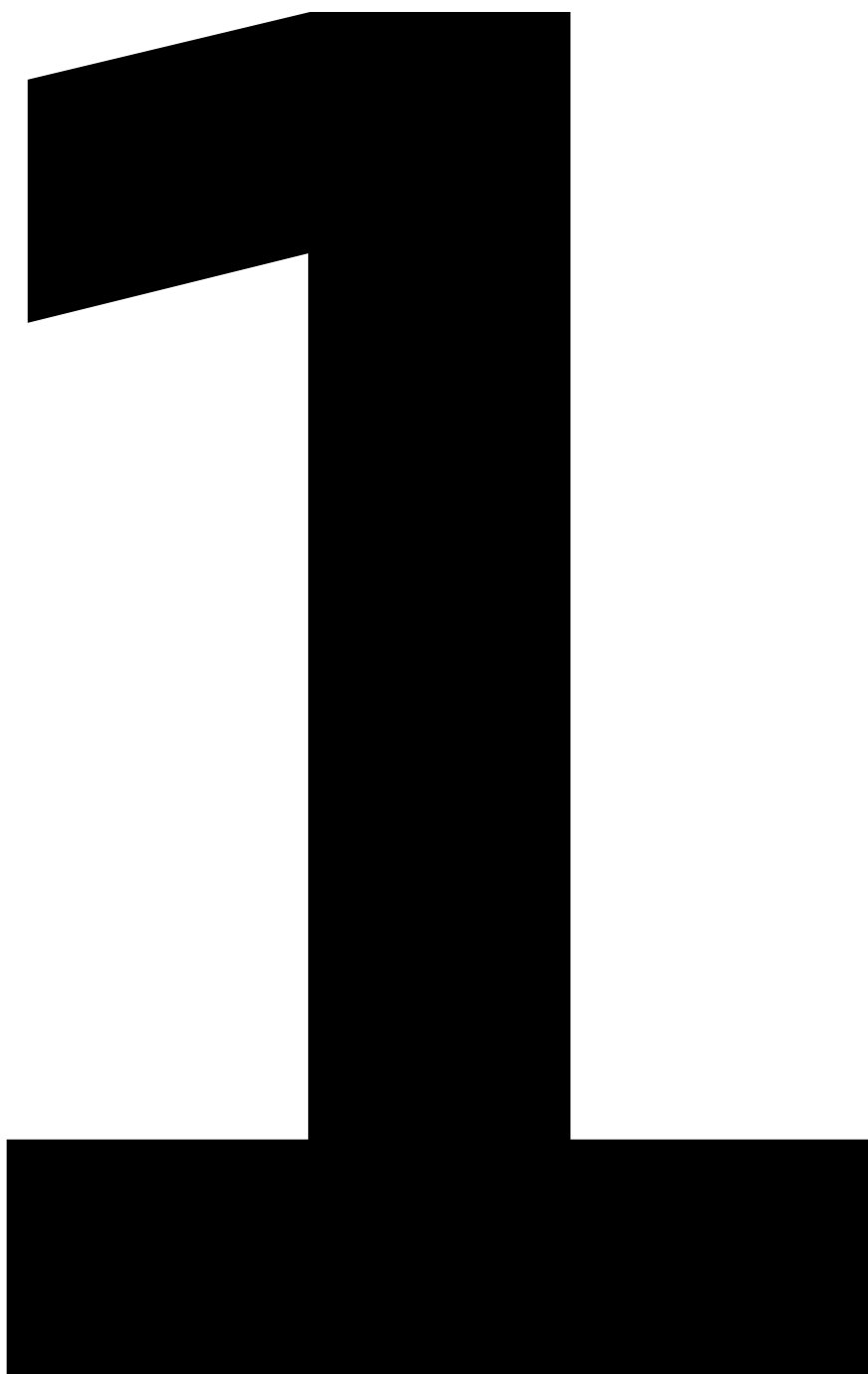
n

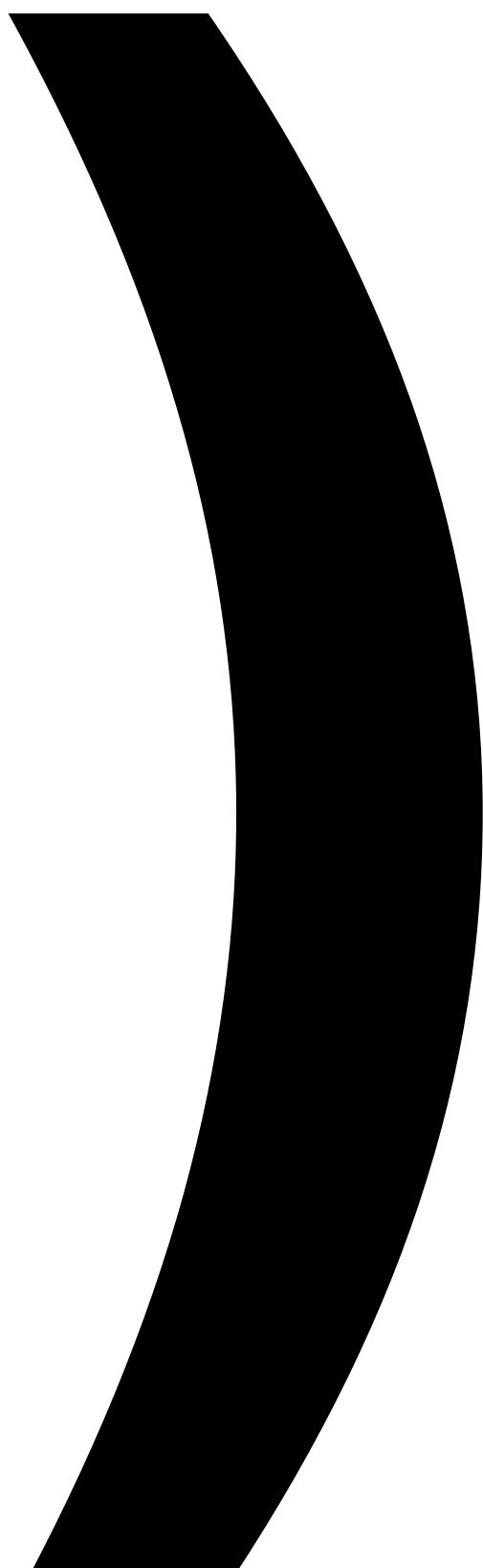


2





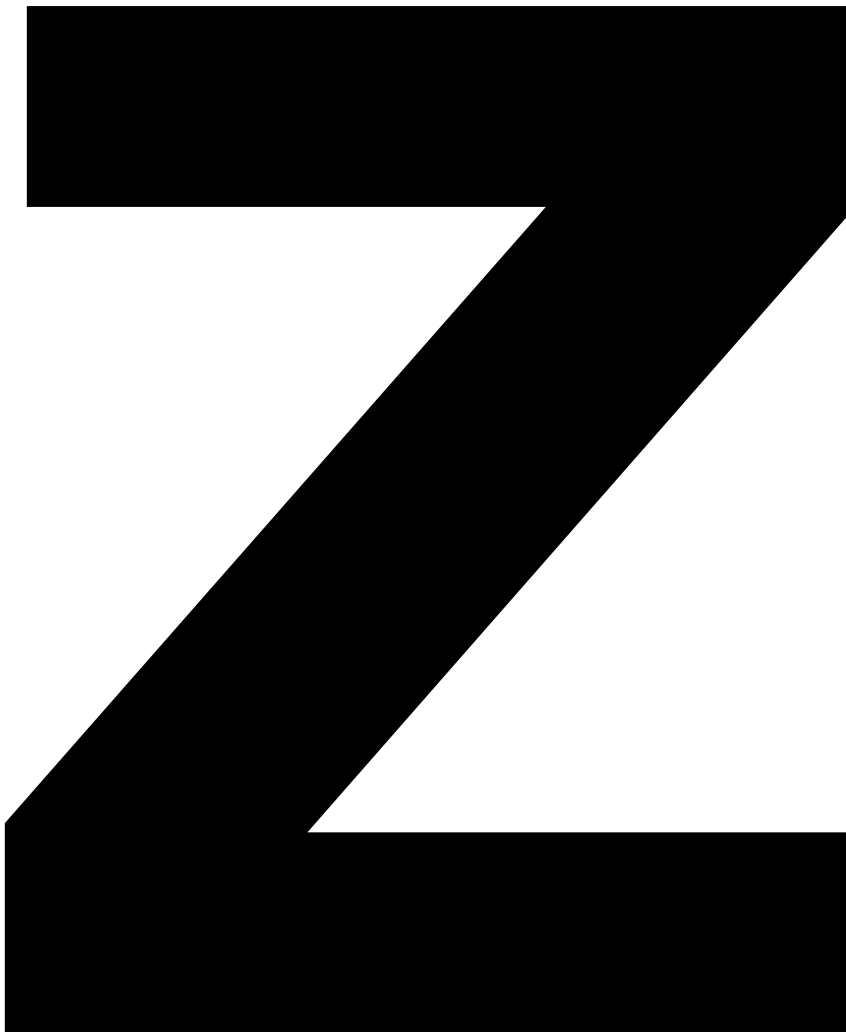






5a

m



u



e



n

e

m

5a

n

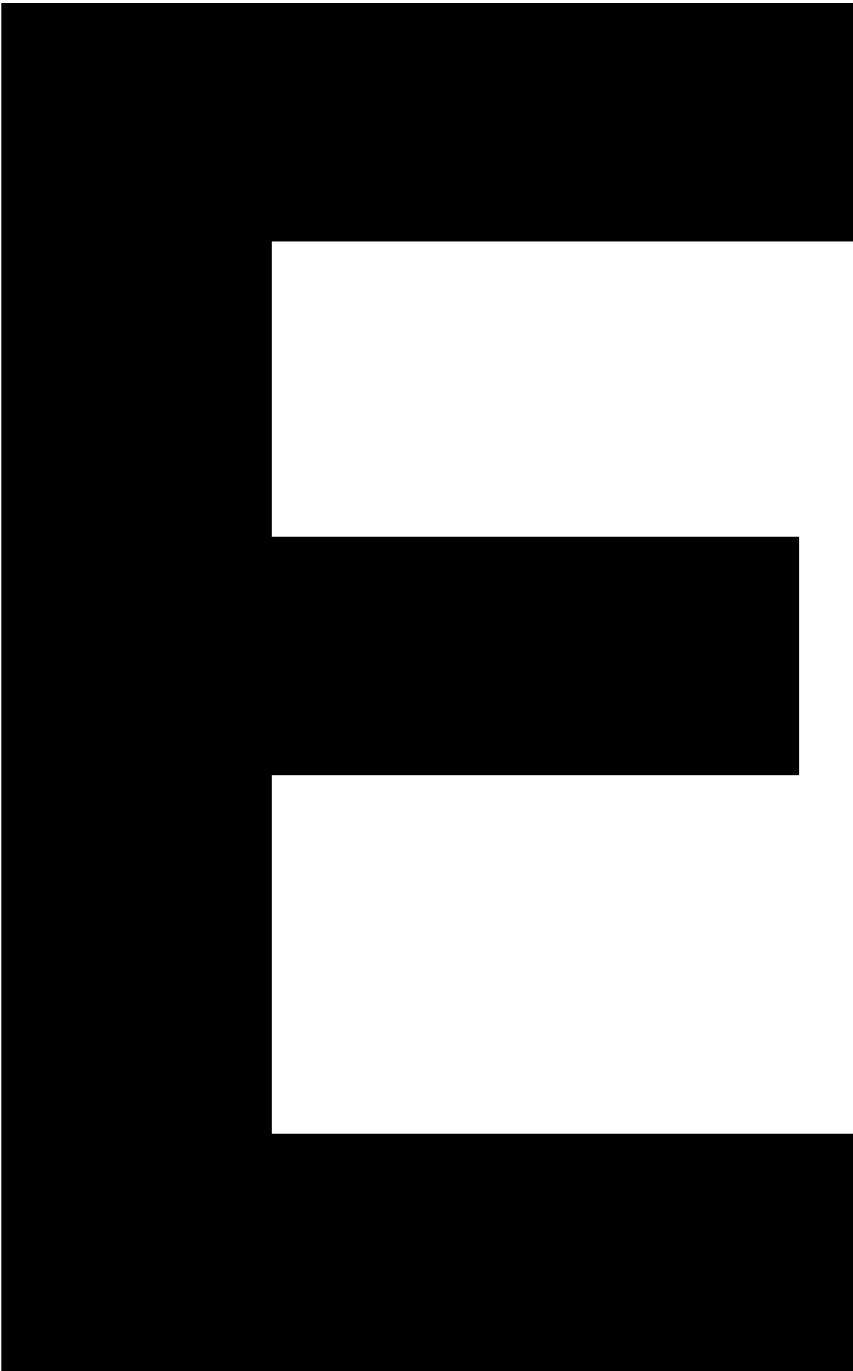
o

e

r

e

n



r

Q

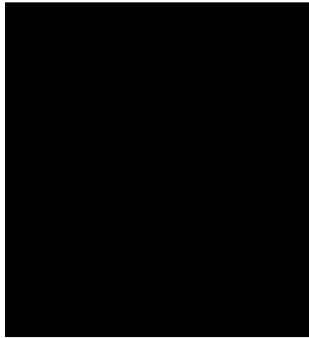
e

10

n



S

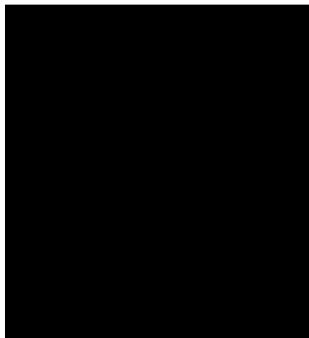


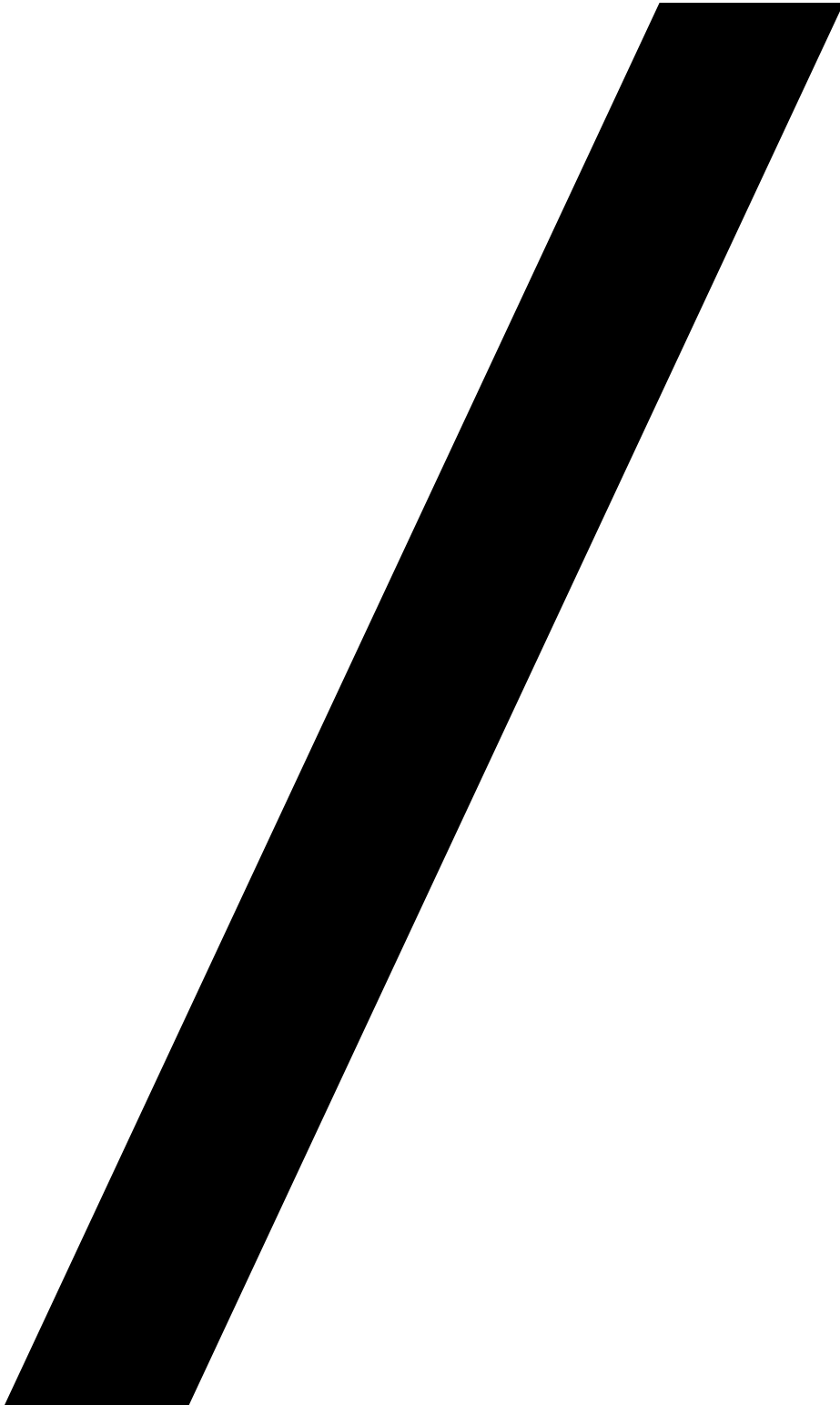
h

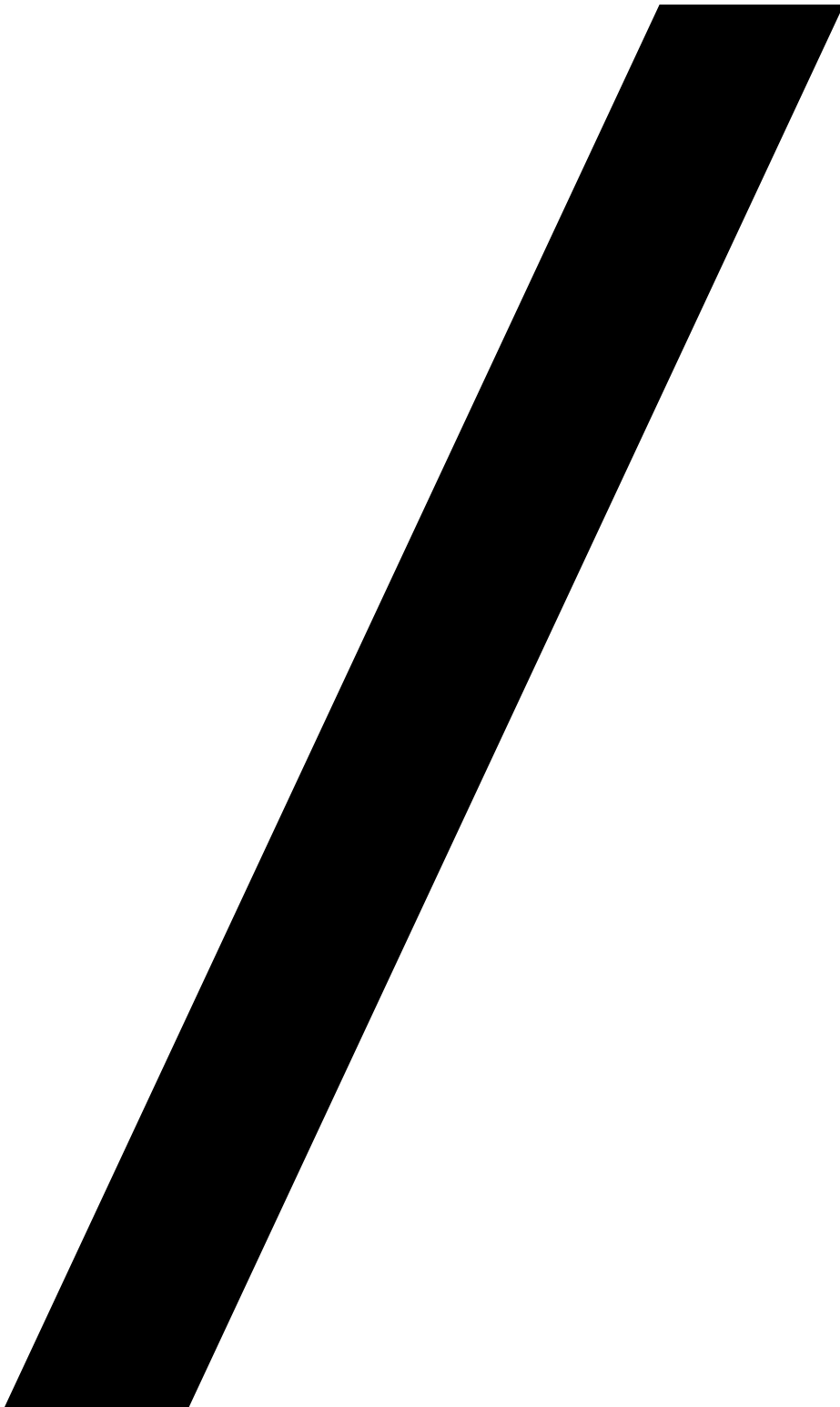




PO







w

w

w



e





e





J



m

5



e

n

e

r

Q

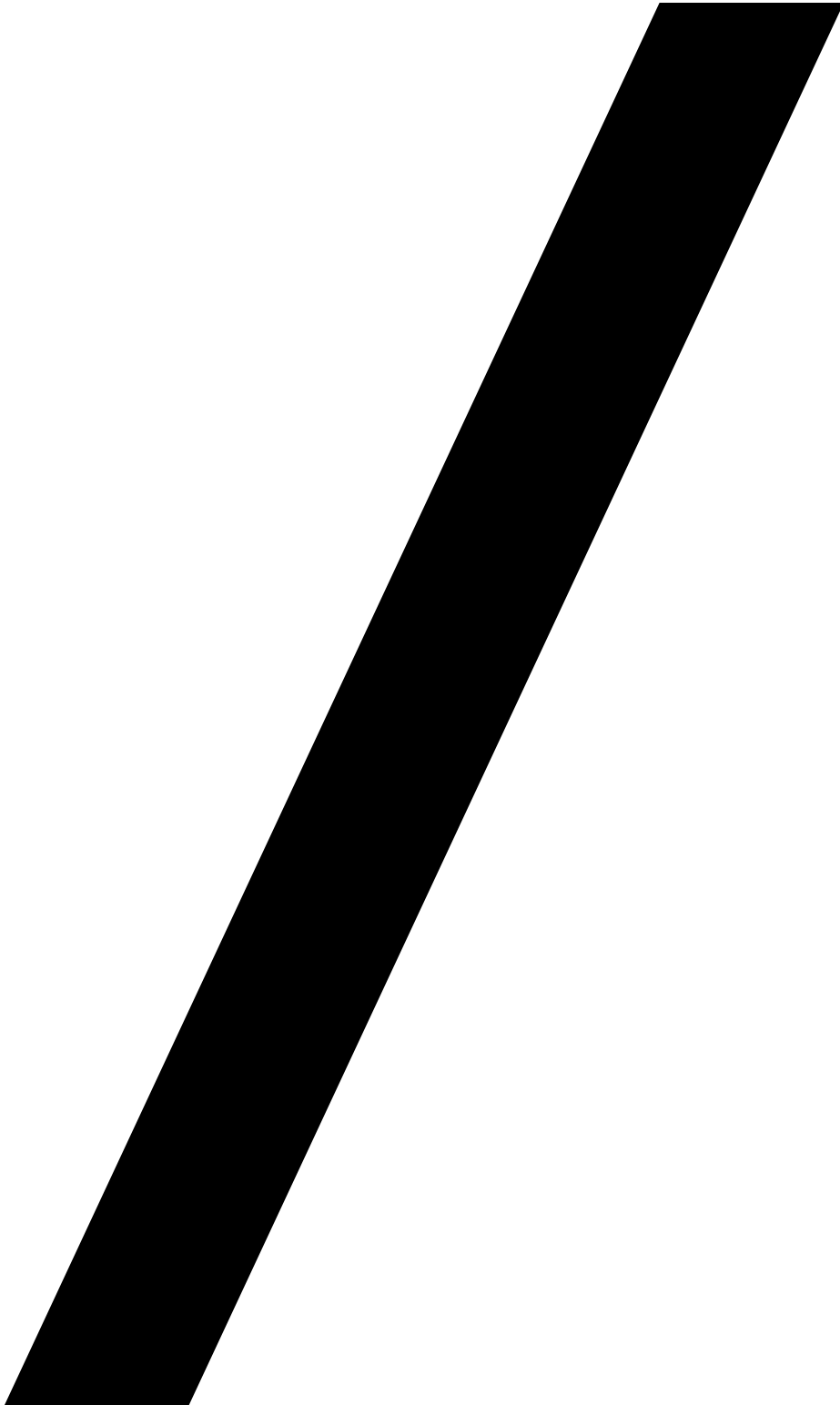


e



e

u



n

e

w

S



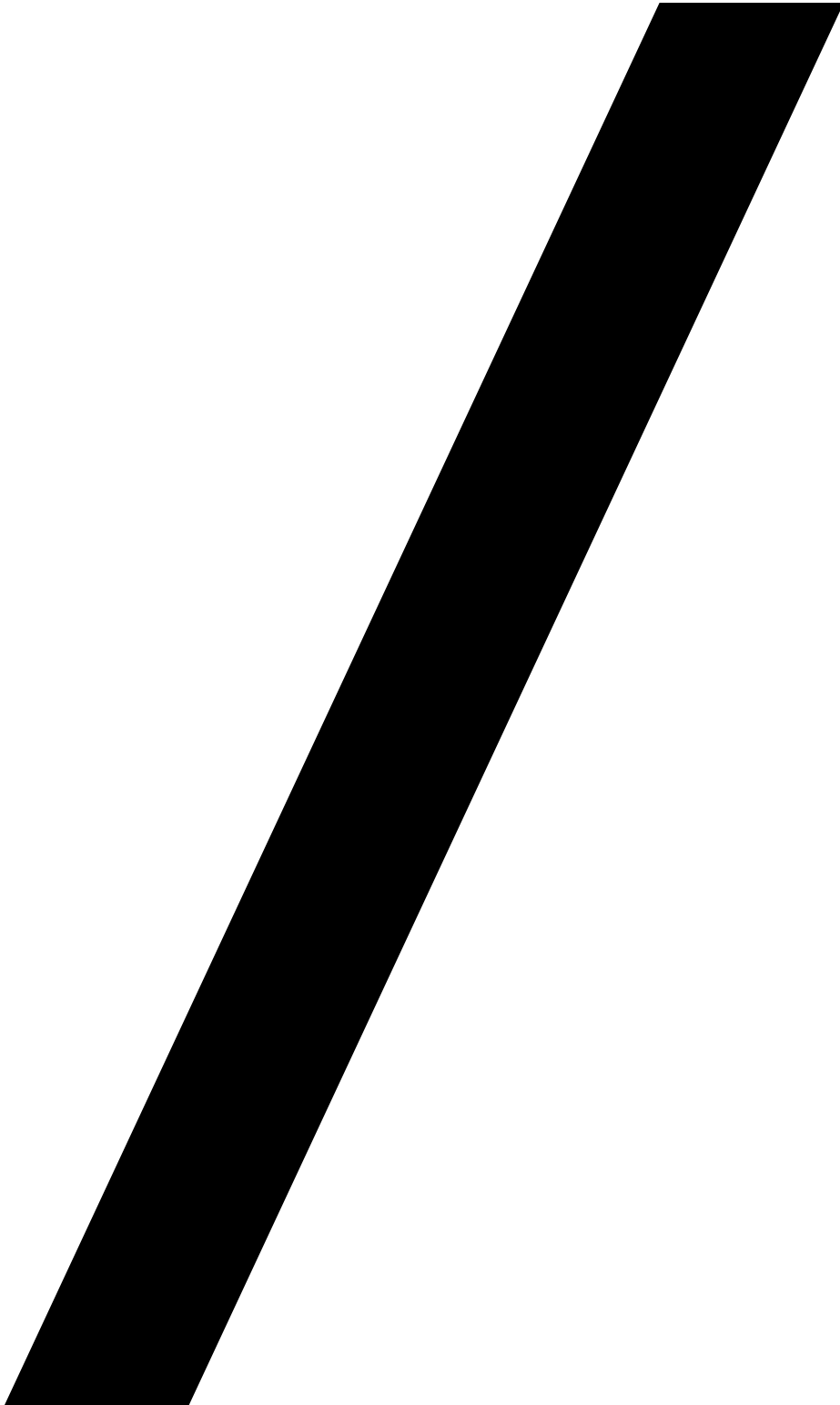


5



h

e



PO

r

e

S

S

e

S



h

5

u





u

m





PO







e





r

e

m

w

e





e

r

10

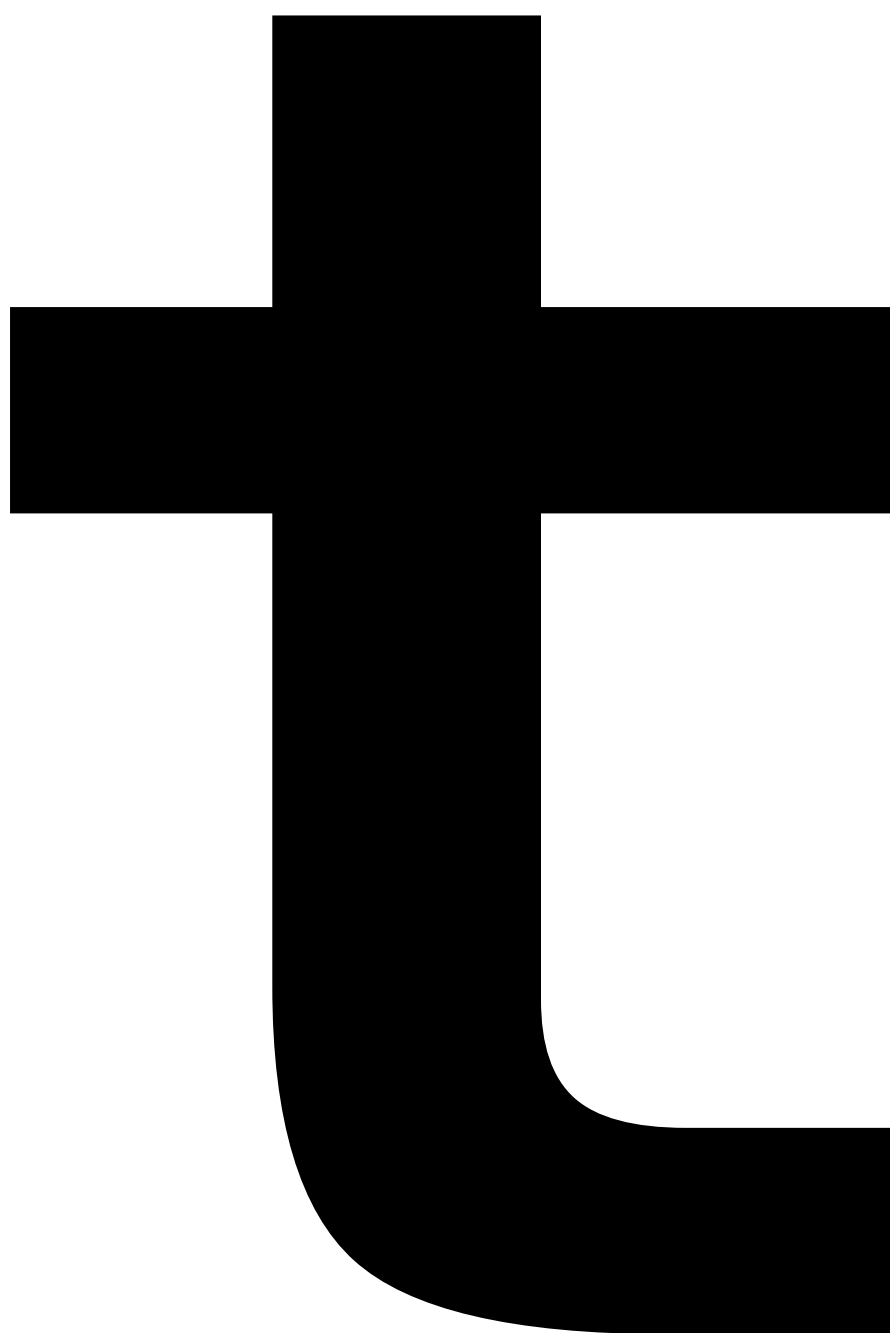
e

r





h





m

e

h

r



e





r

e

m

w

e





e

r





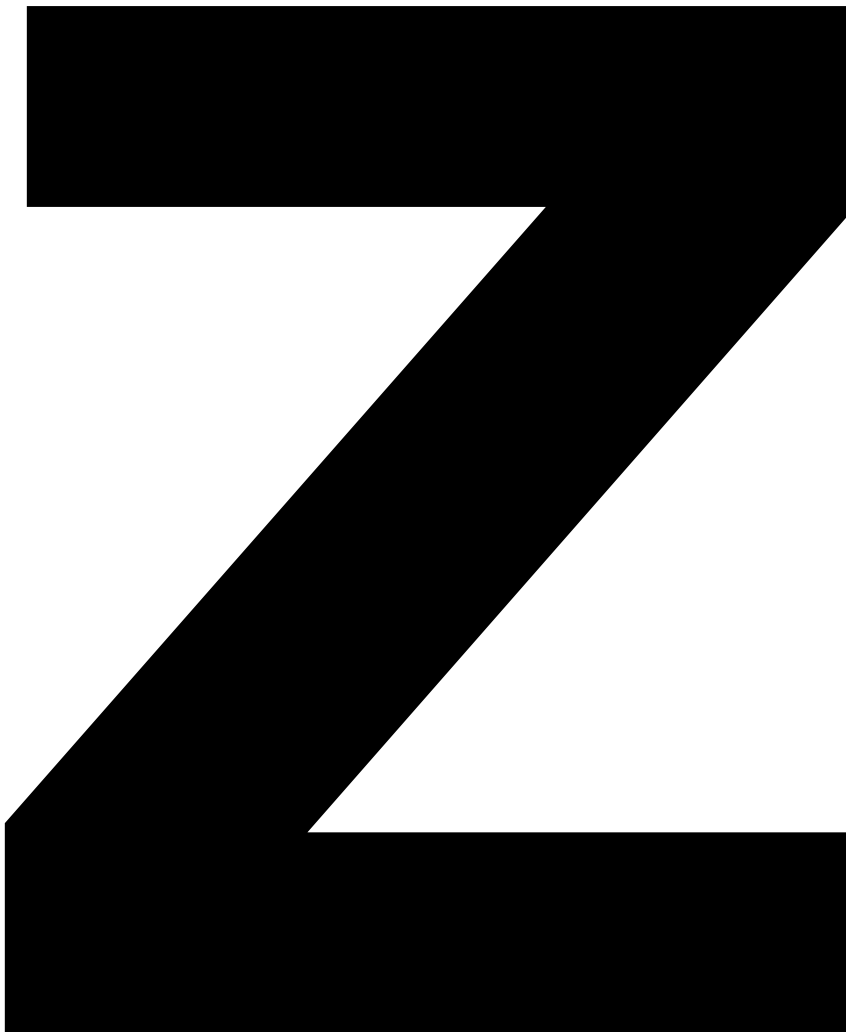
e

h

J

5

n

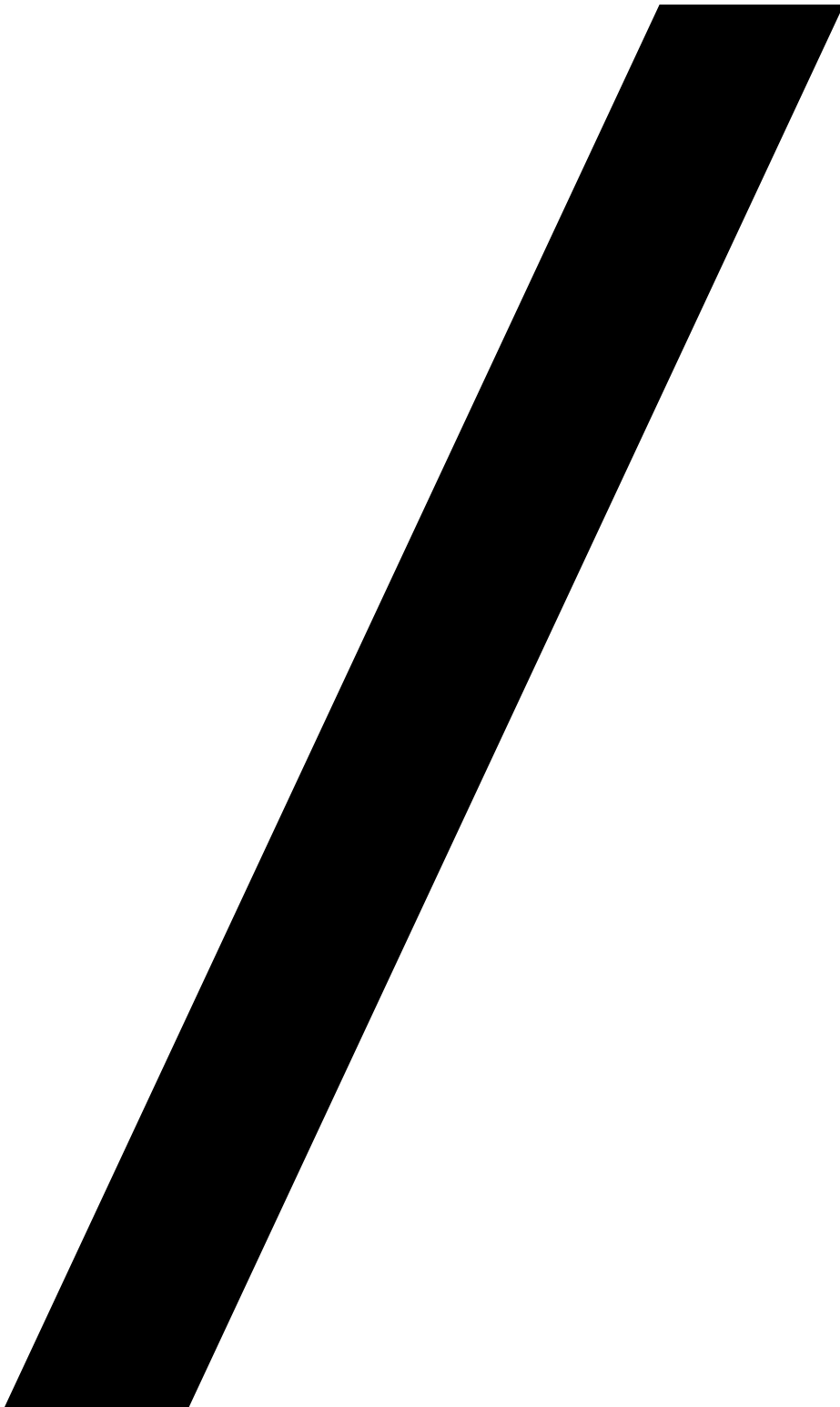


e



Q

e



u

n

o

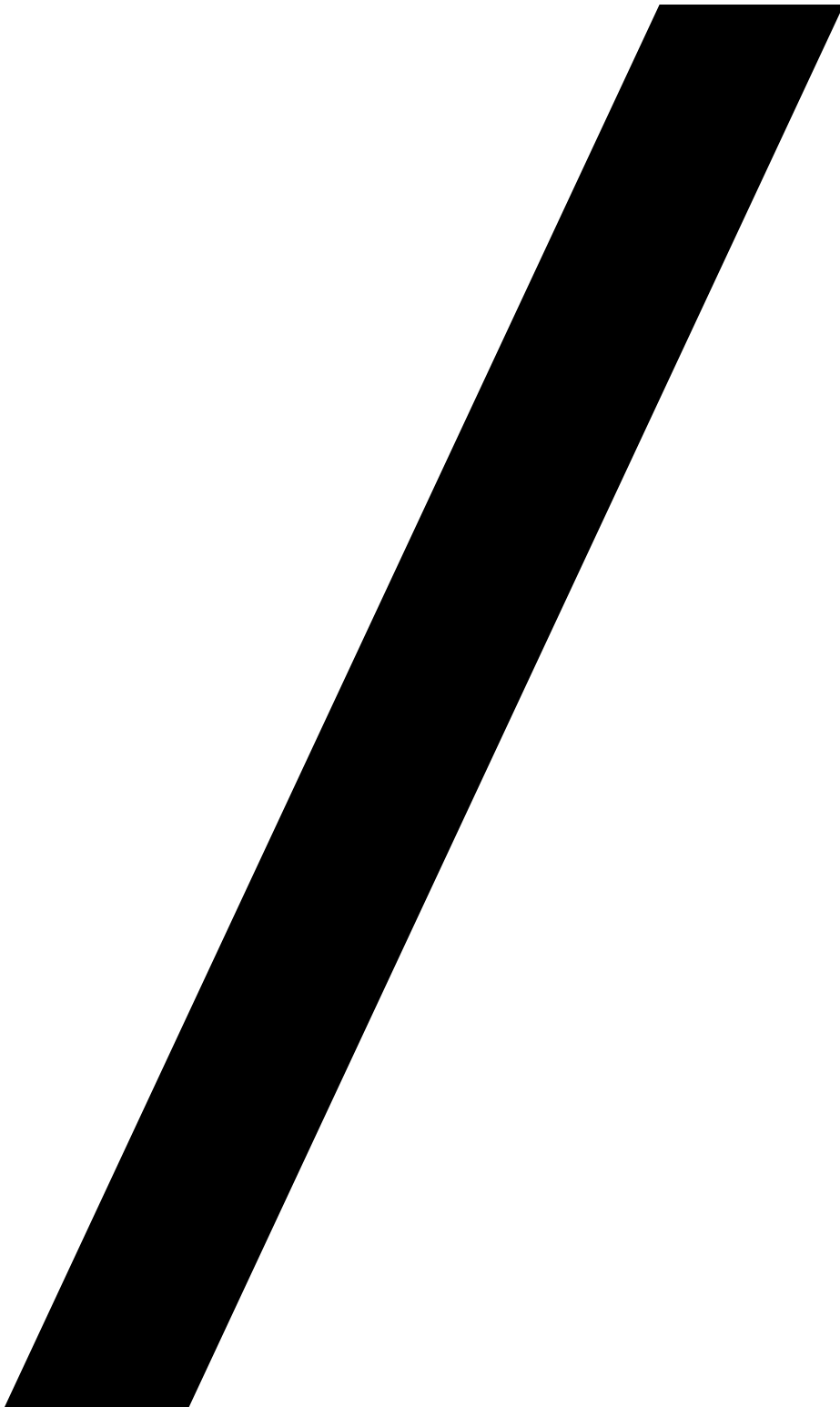
h

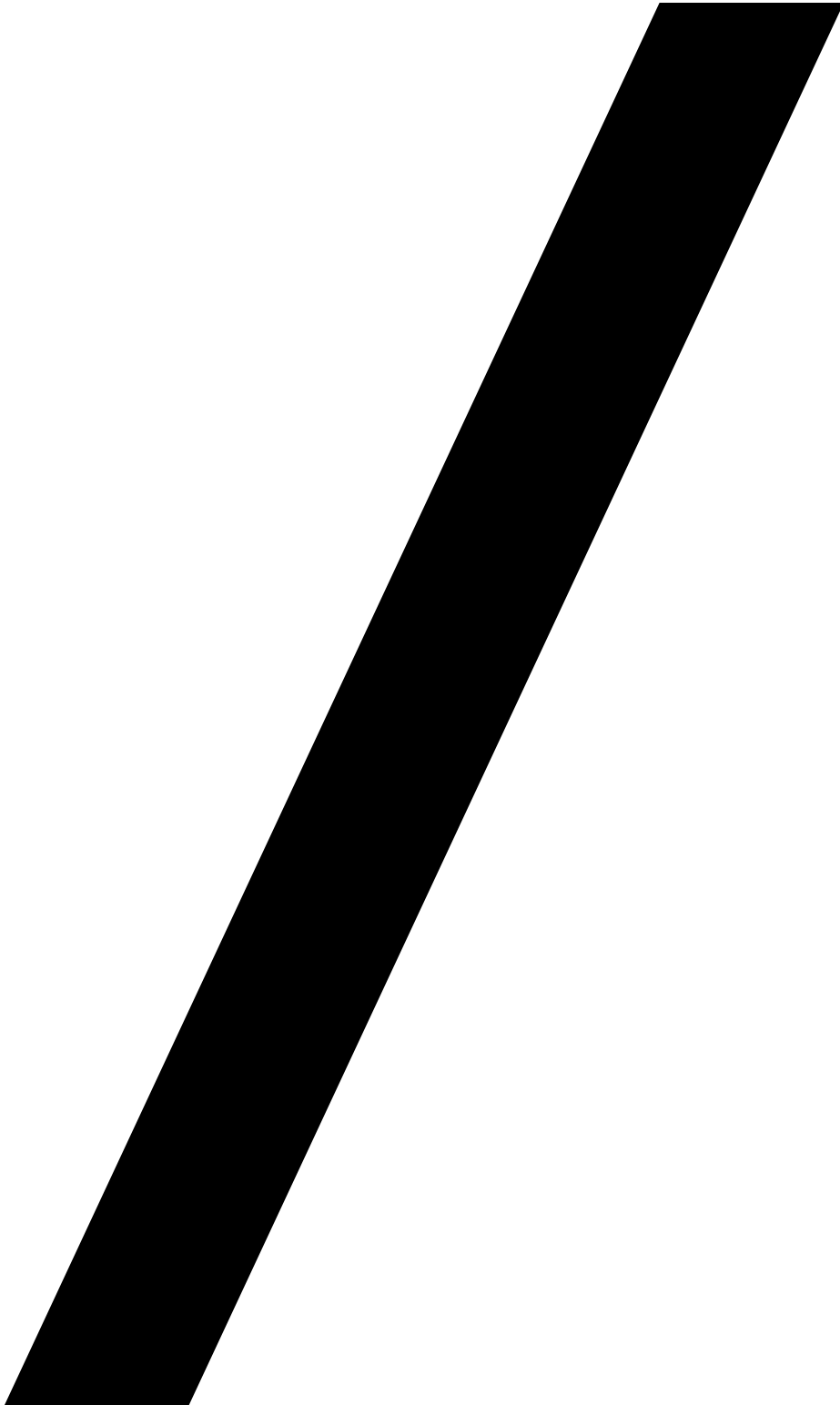




PO







w

w

w





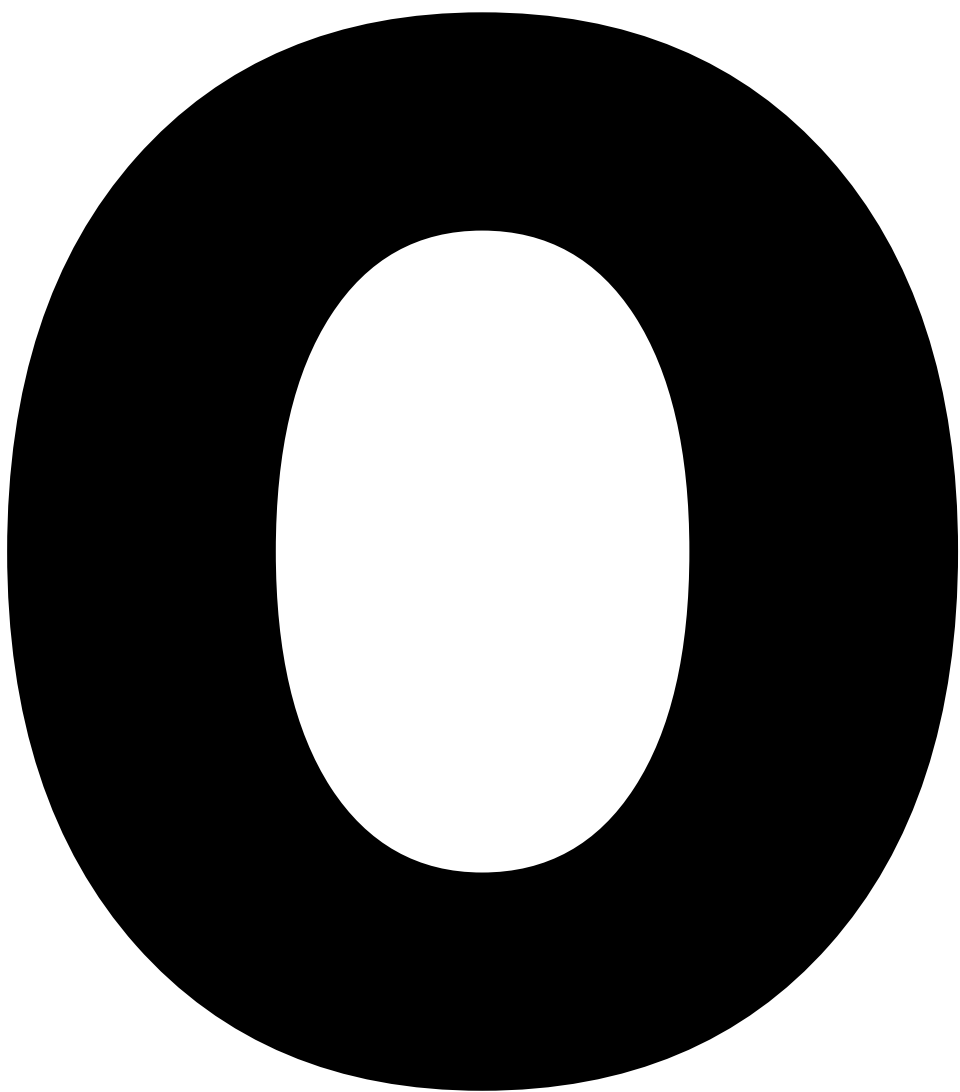
5

J



e

S



n

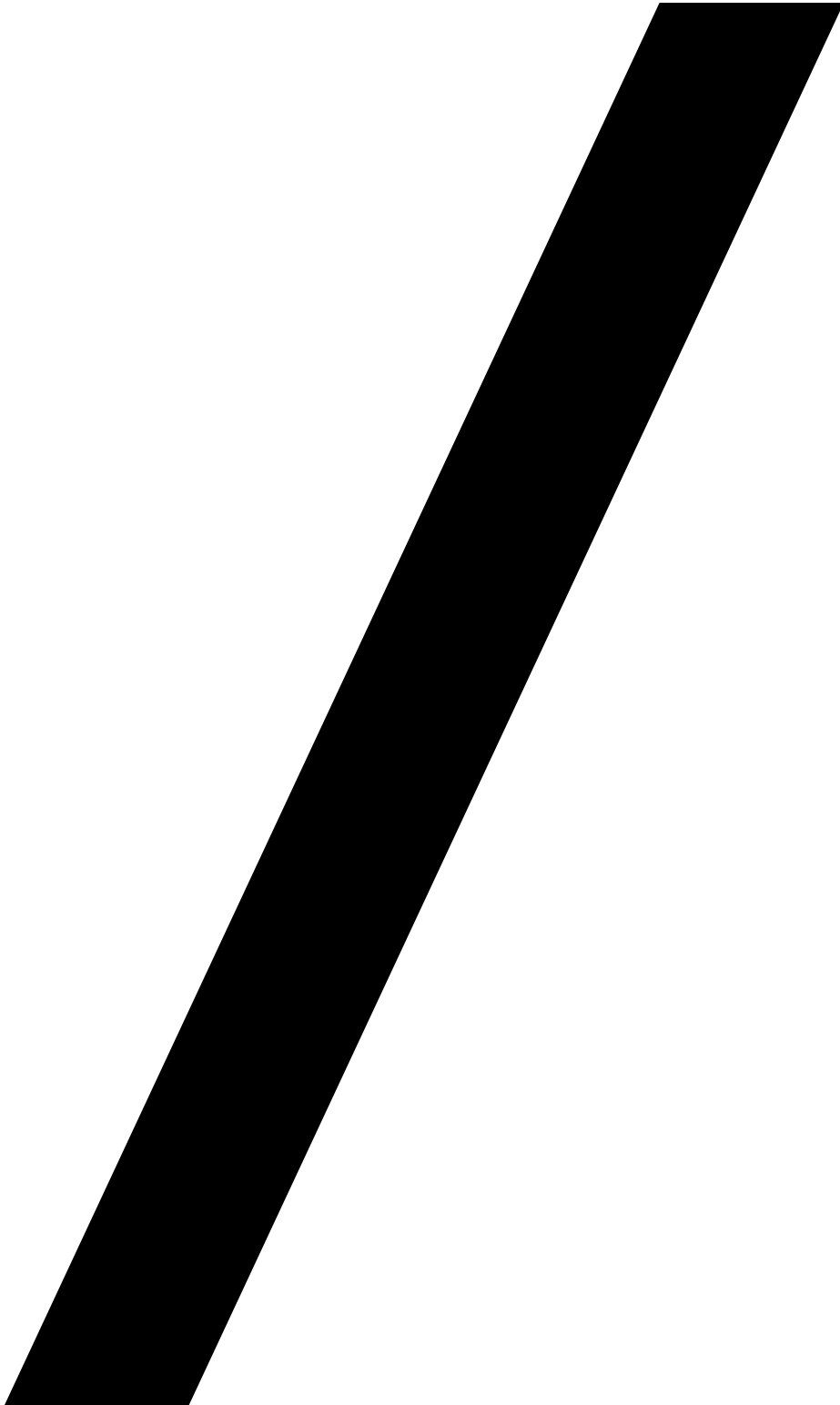
n

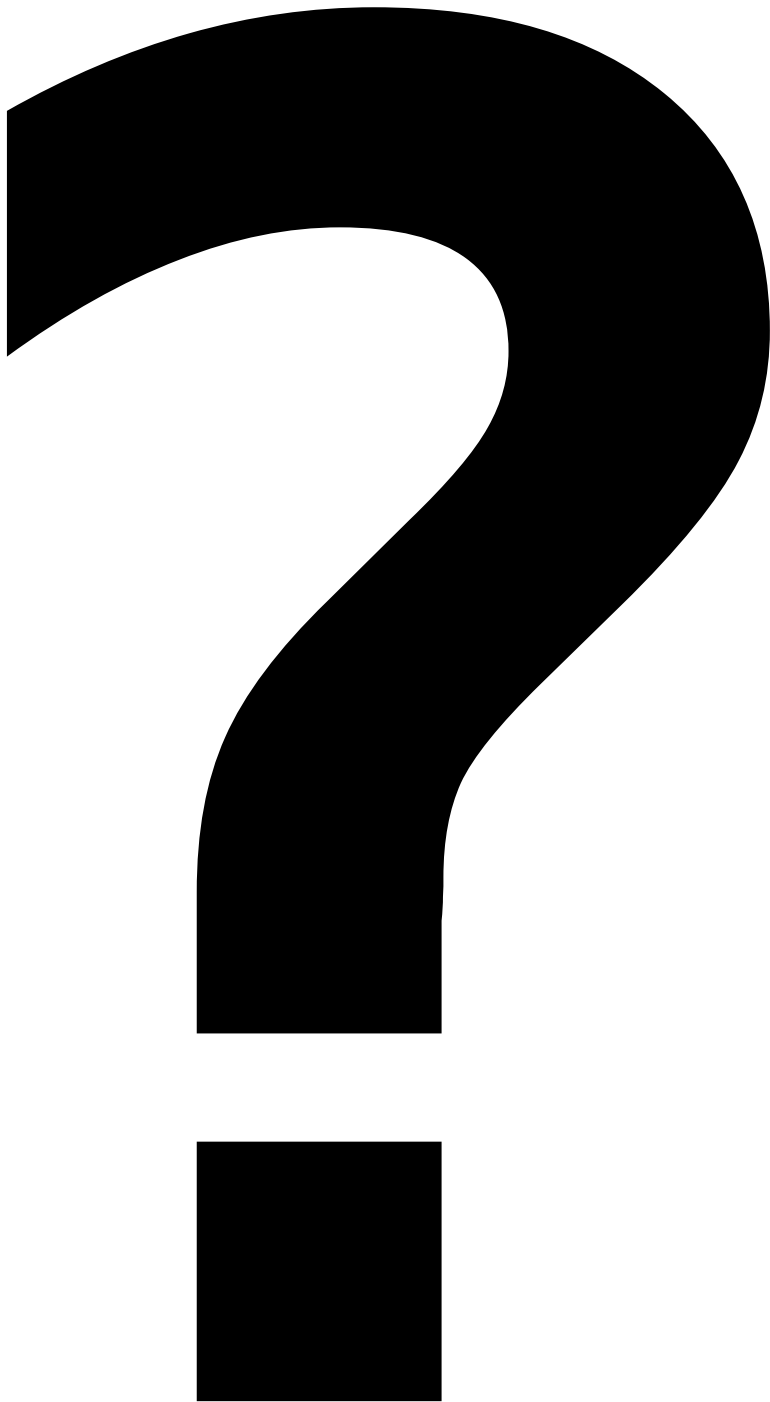
e



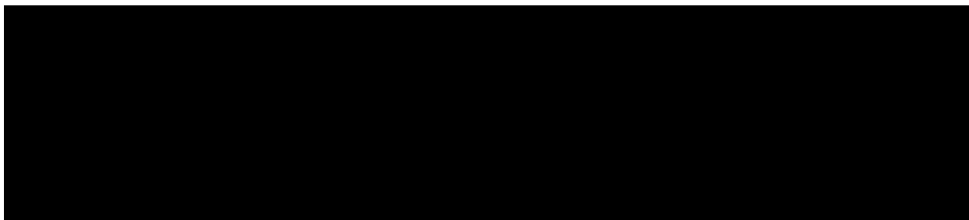
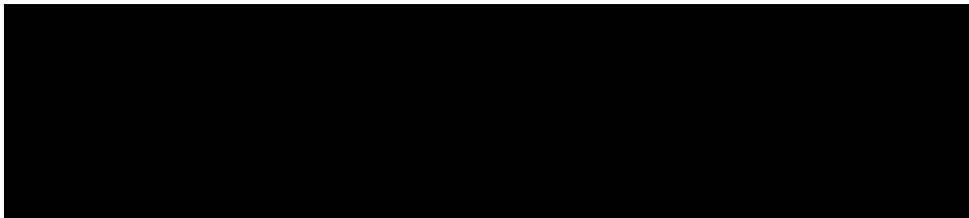
o

e





PO



2

9

6

2

w

e

J



w

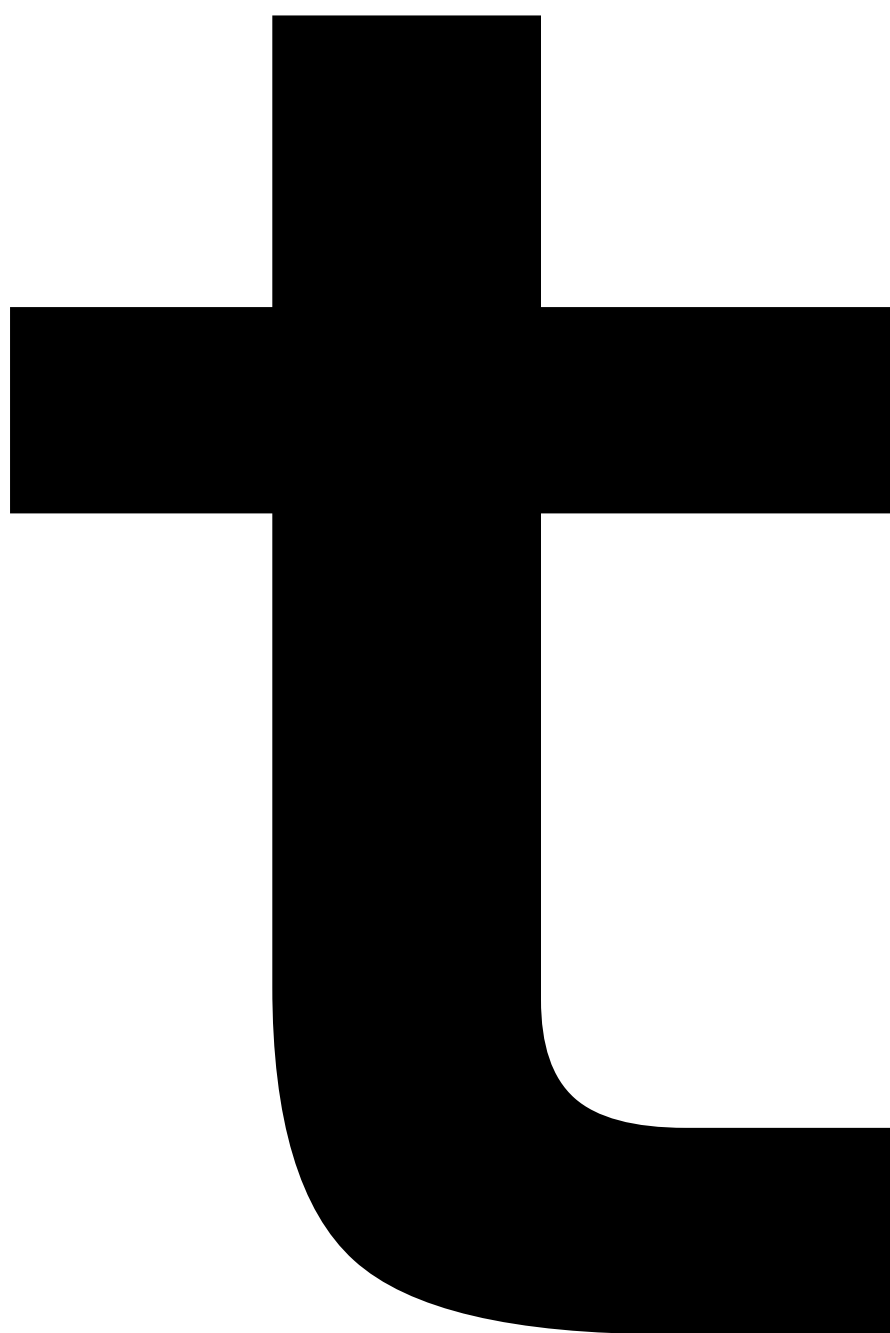
e



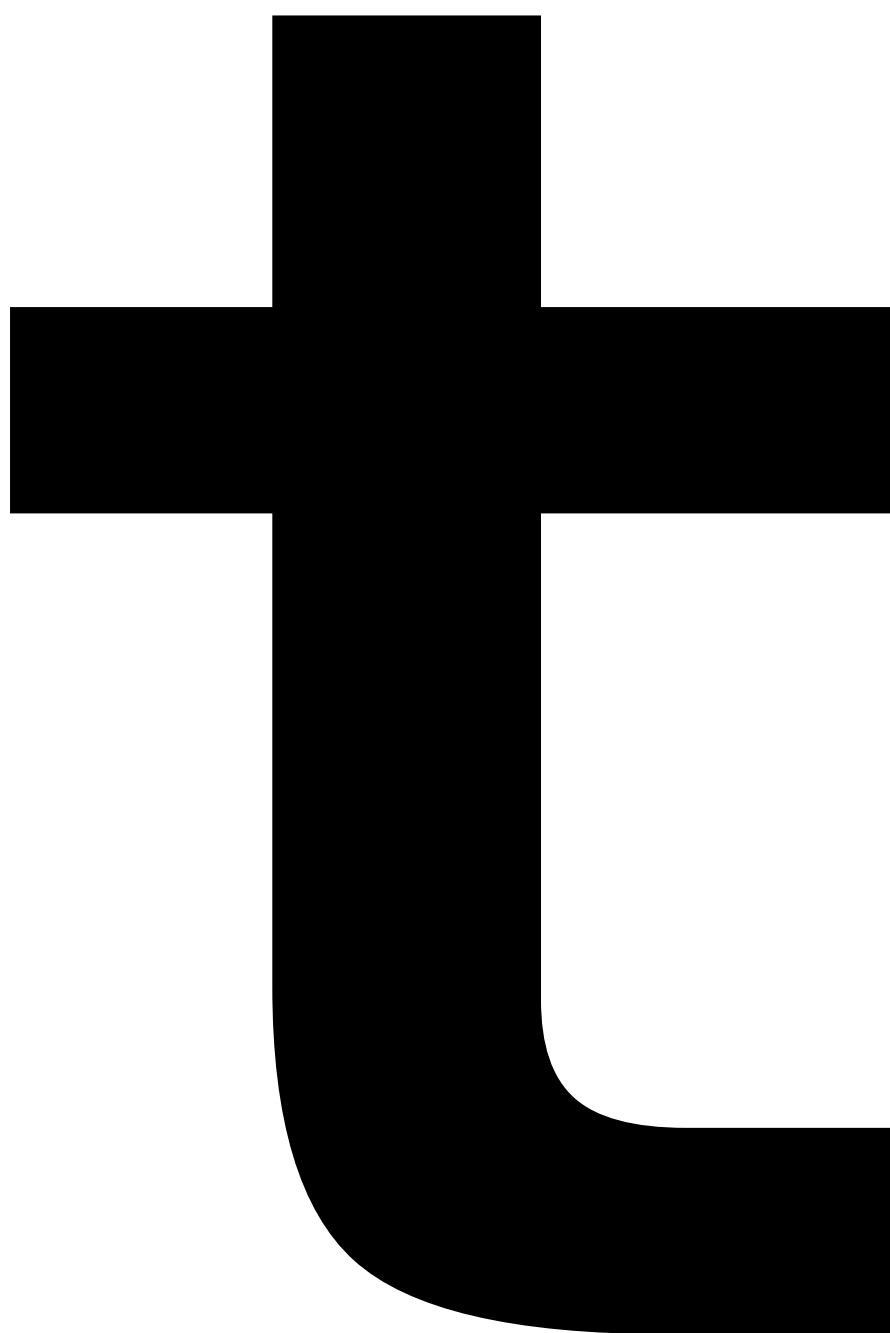


e

S



5





S







e

n

o

e

r

w

e





e

r

o



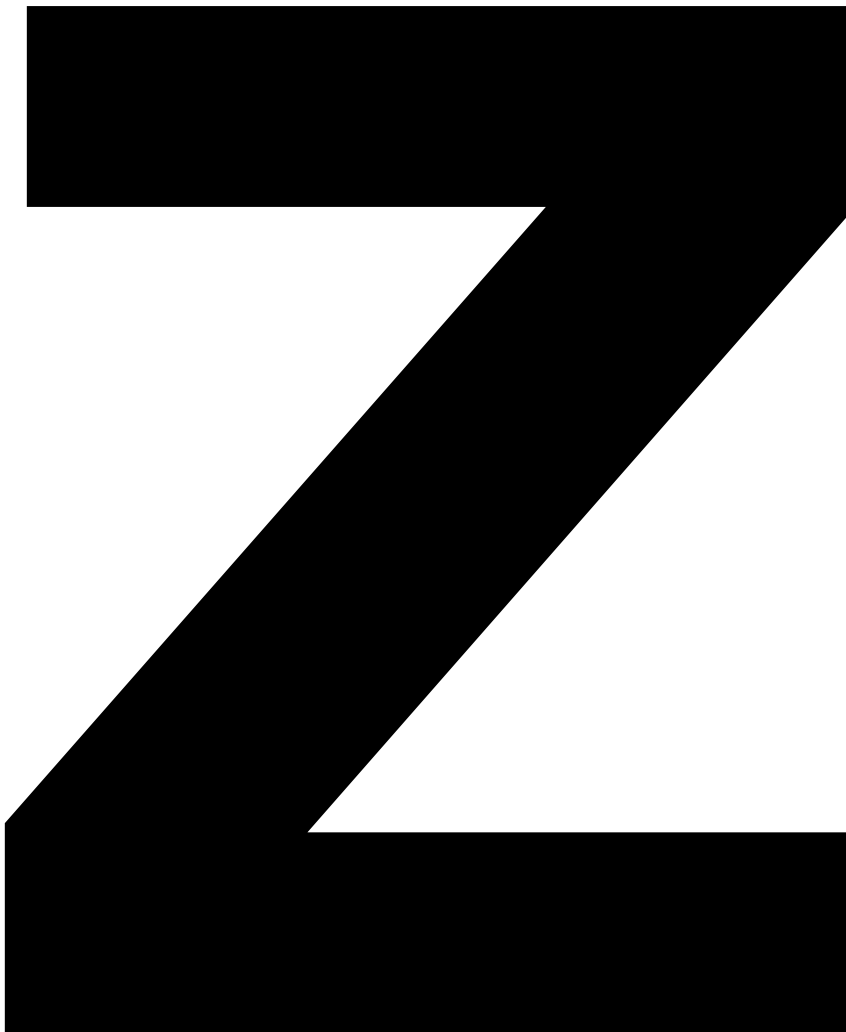
e

n

S



e



e



Q

e

n

e

10

e

n



5

J

J

S

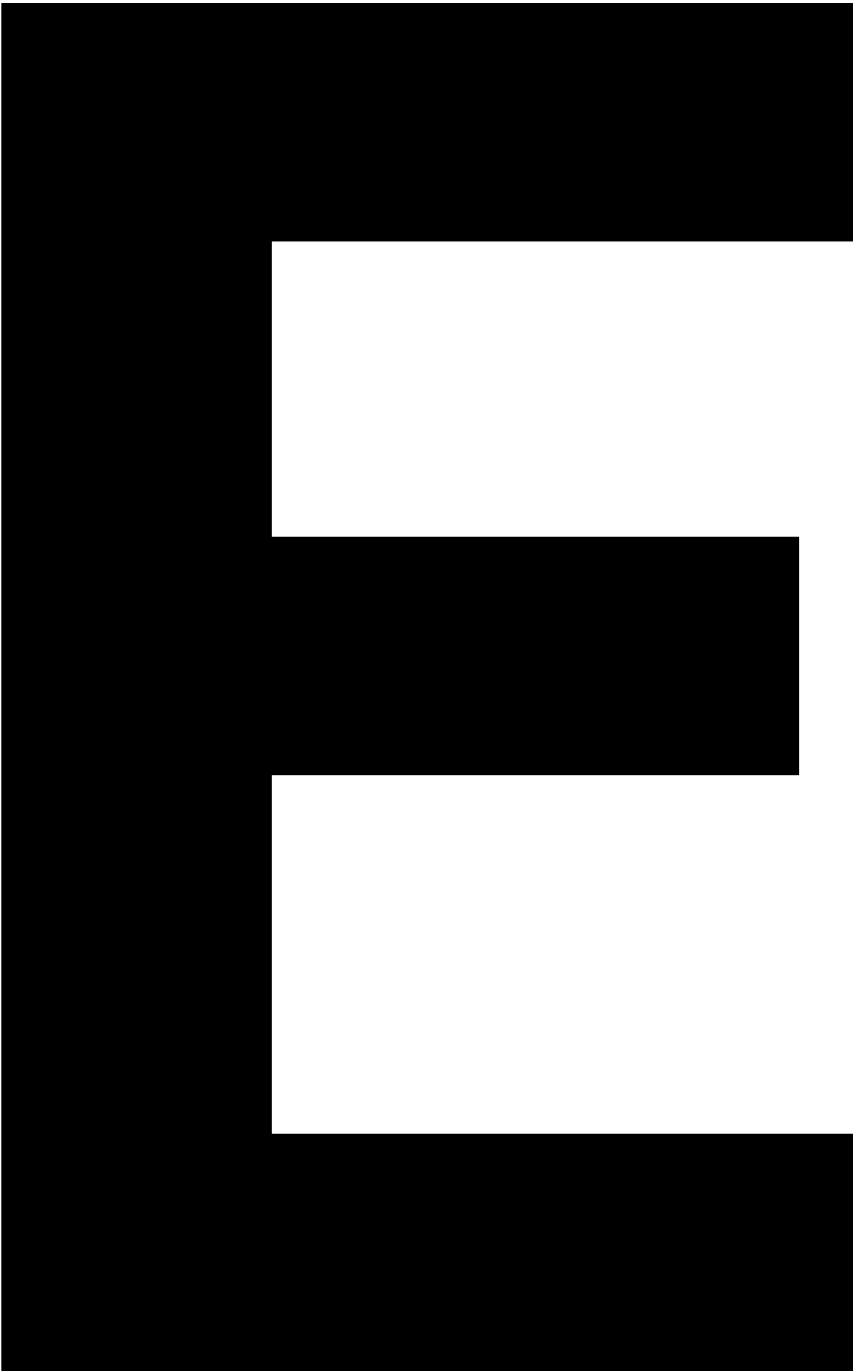


e

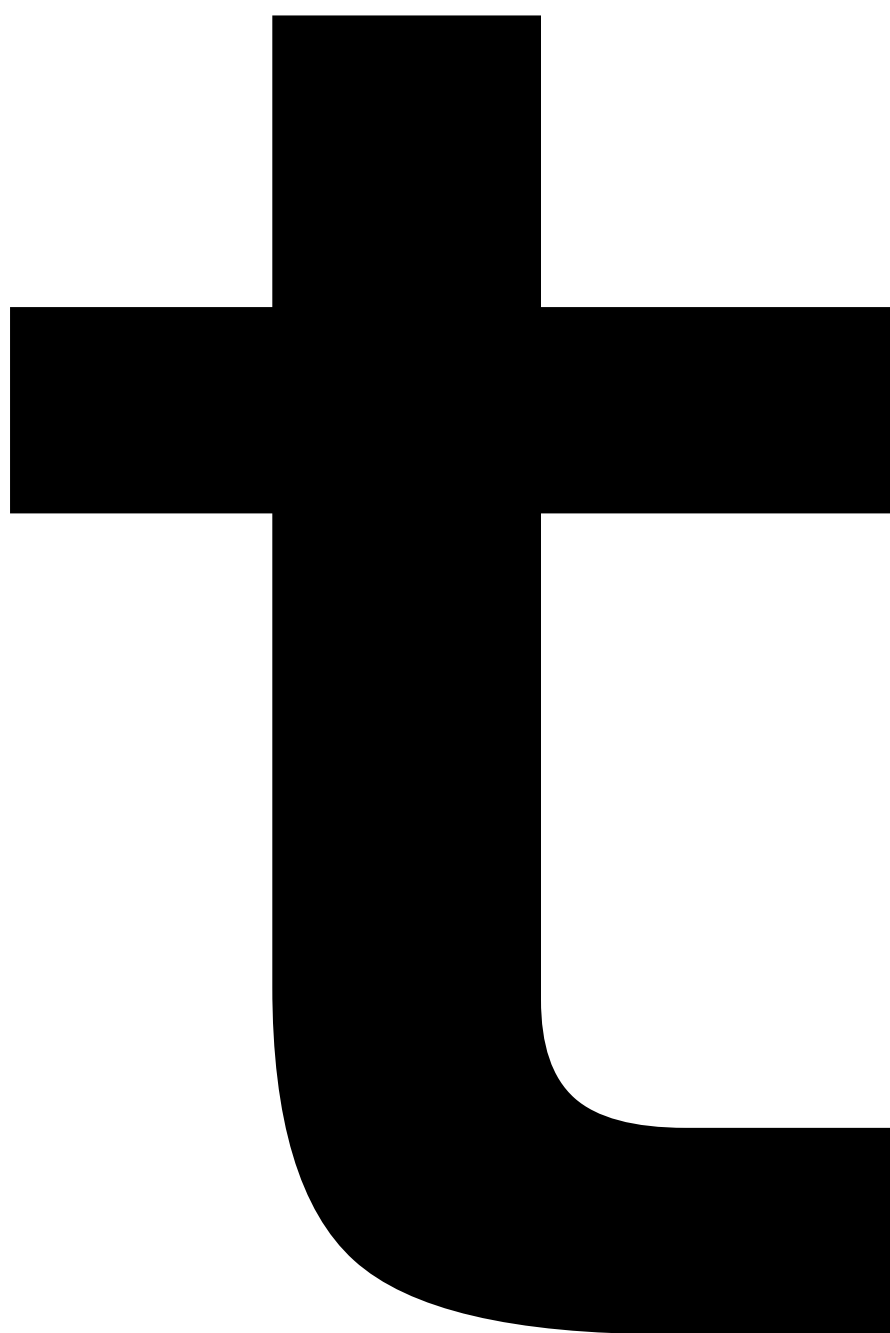


n

e







r

e

m

w

e

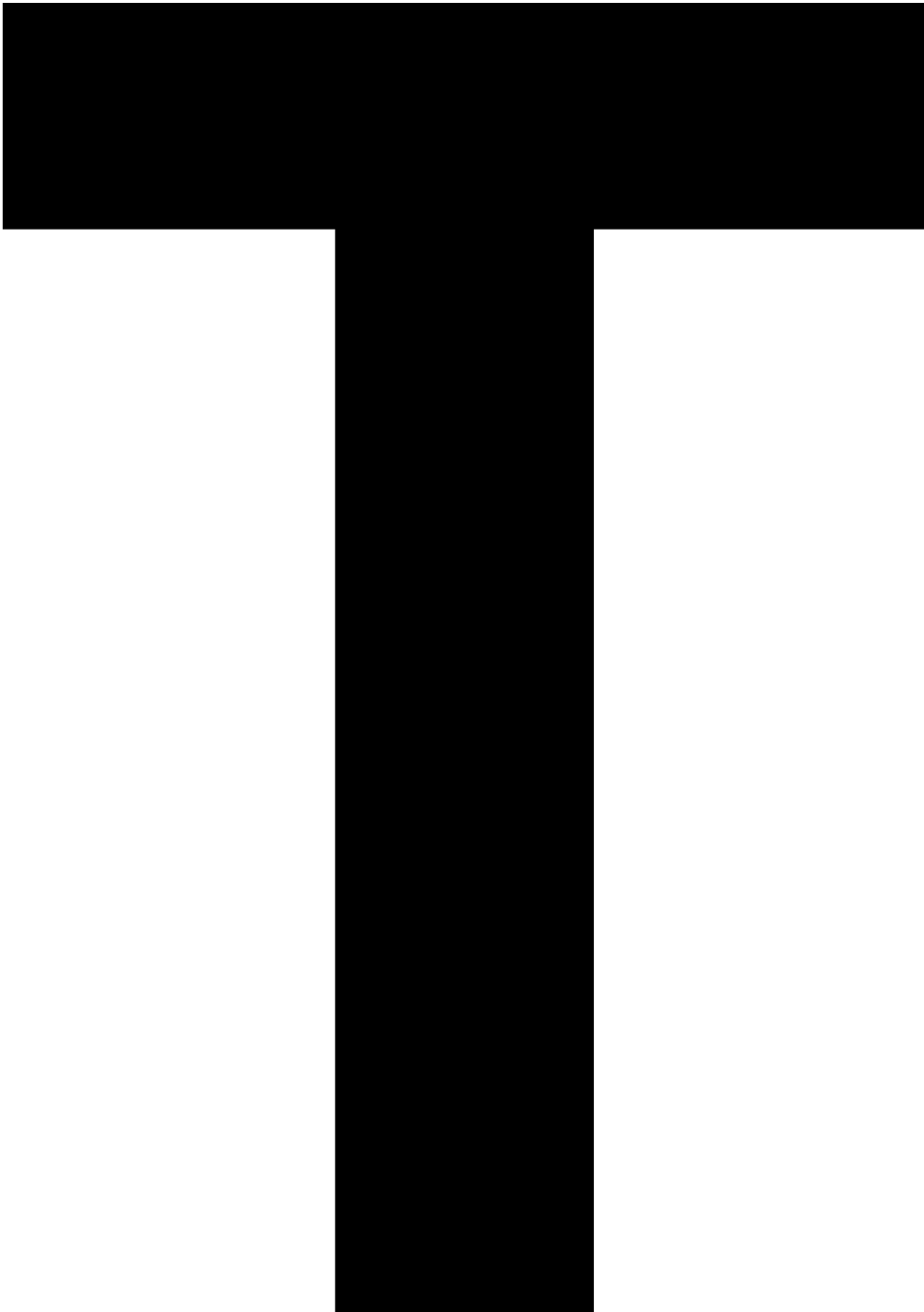




e

r





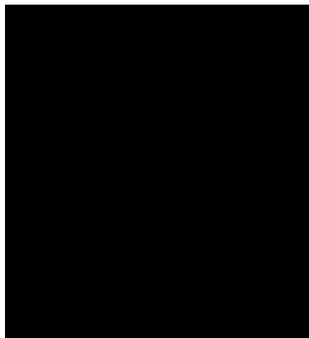
r

e

n

o

S



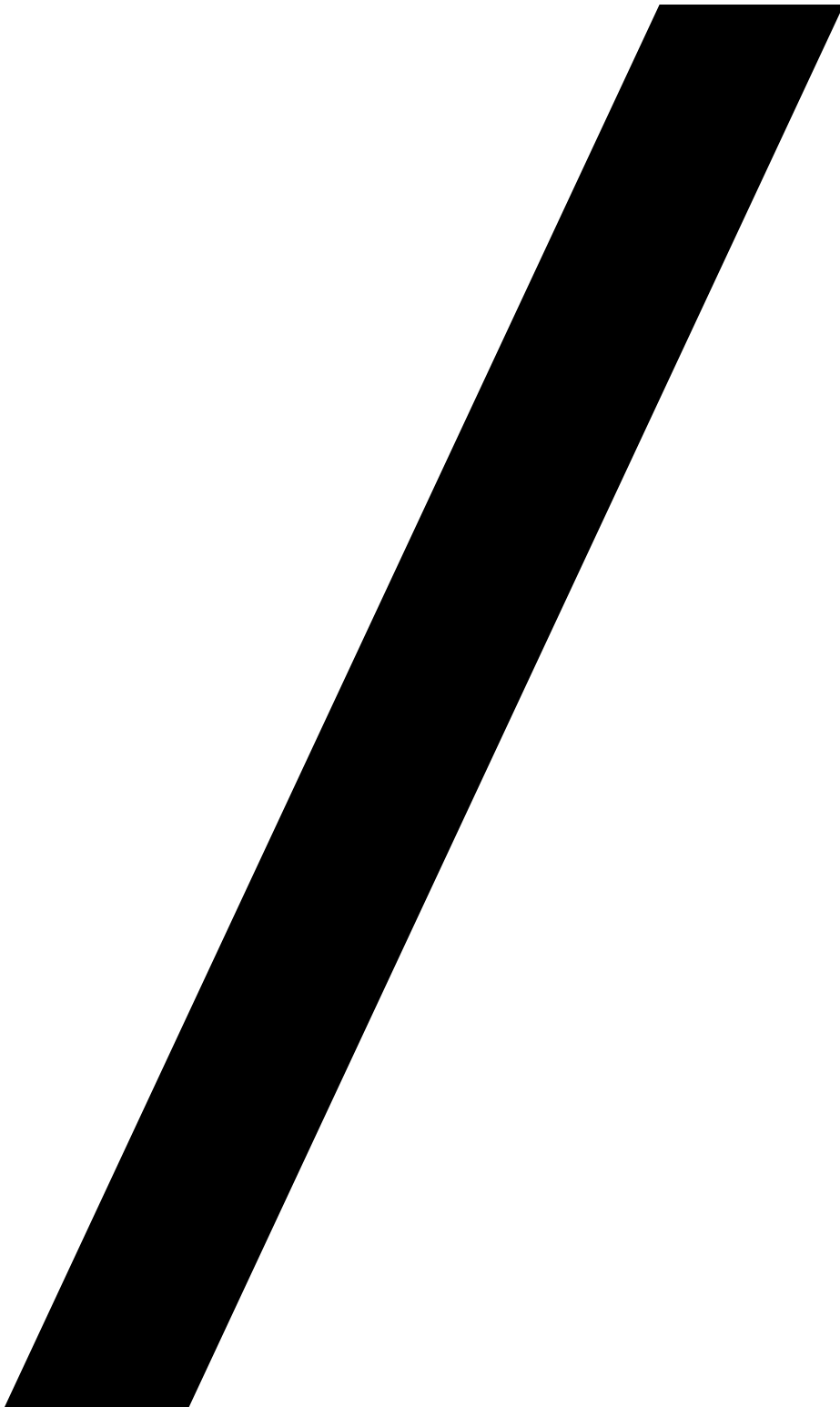
h

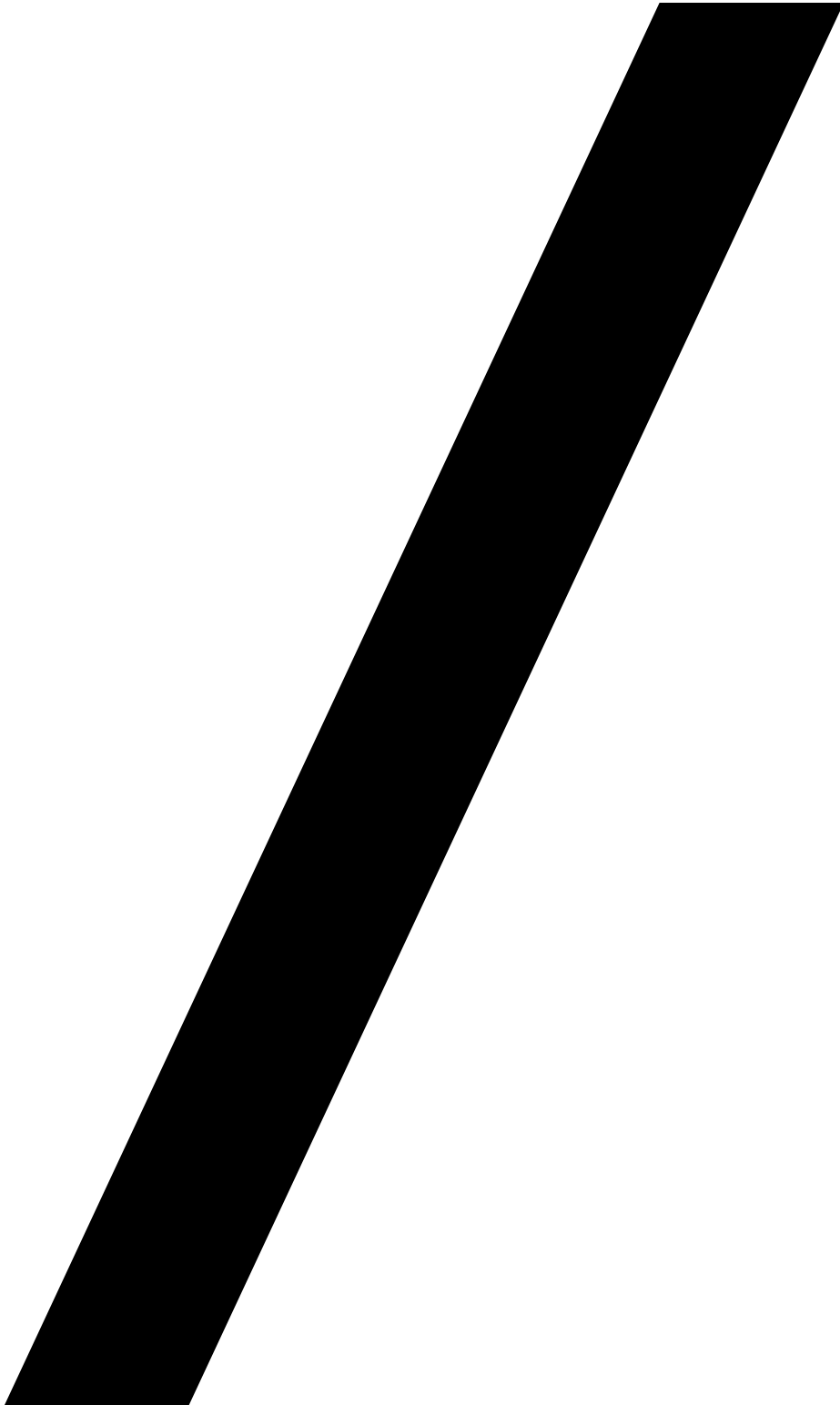




PO







w

w

w



e





e





J



m

5a



e

n

e

r

Q

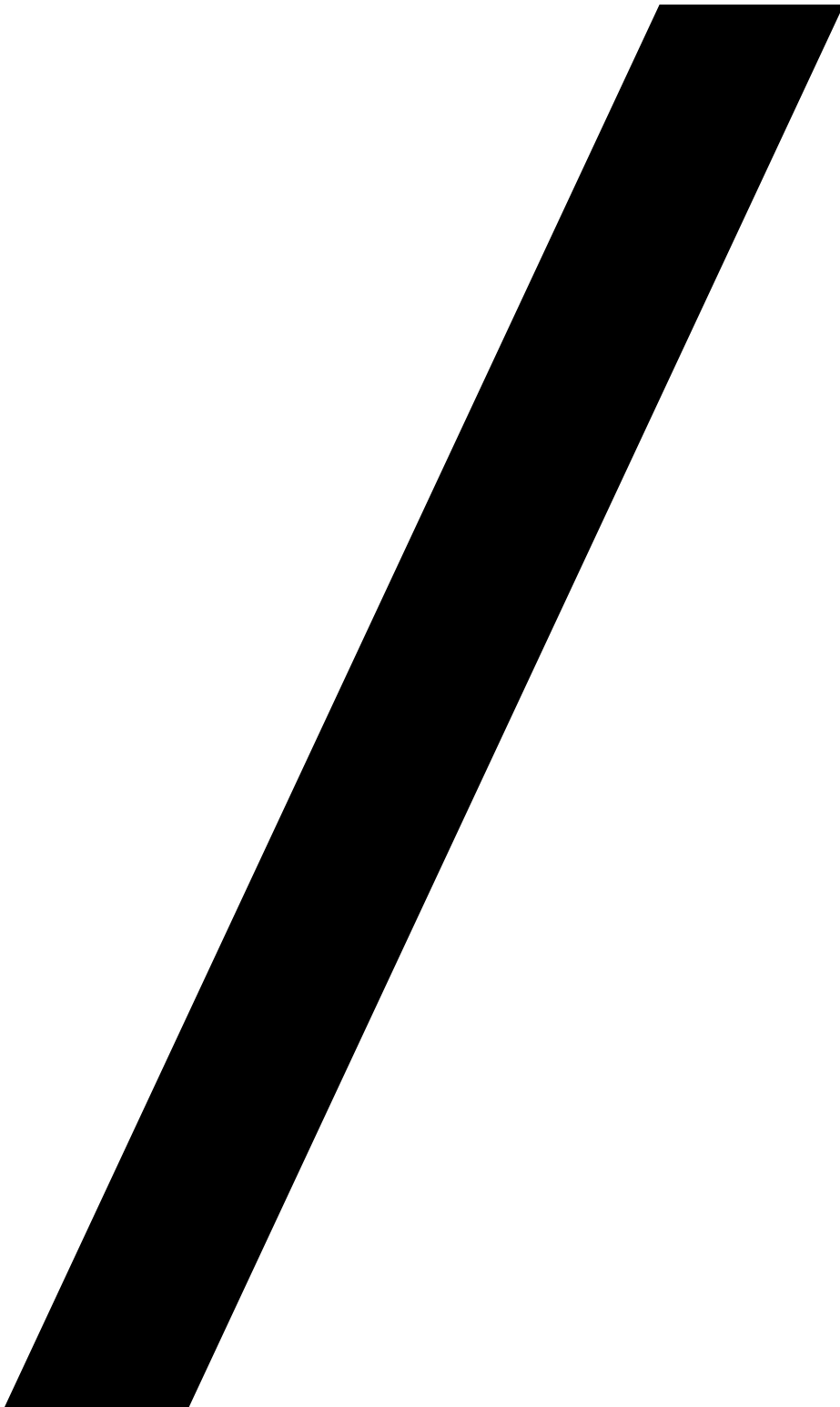


e



e

u



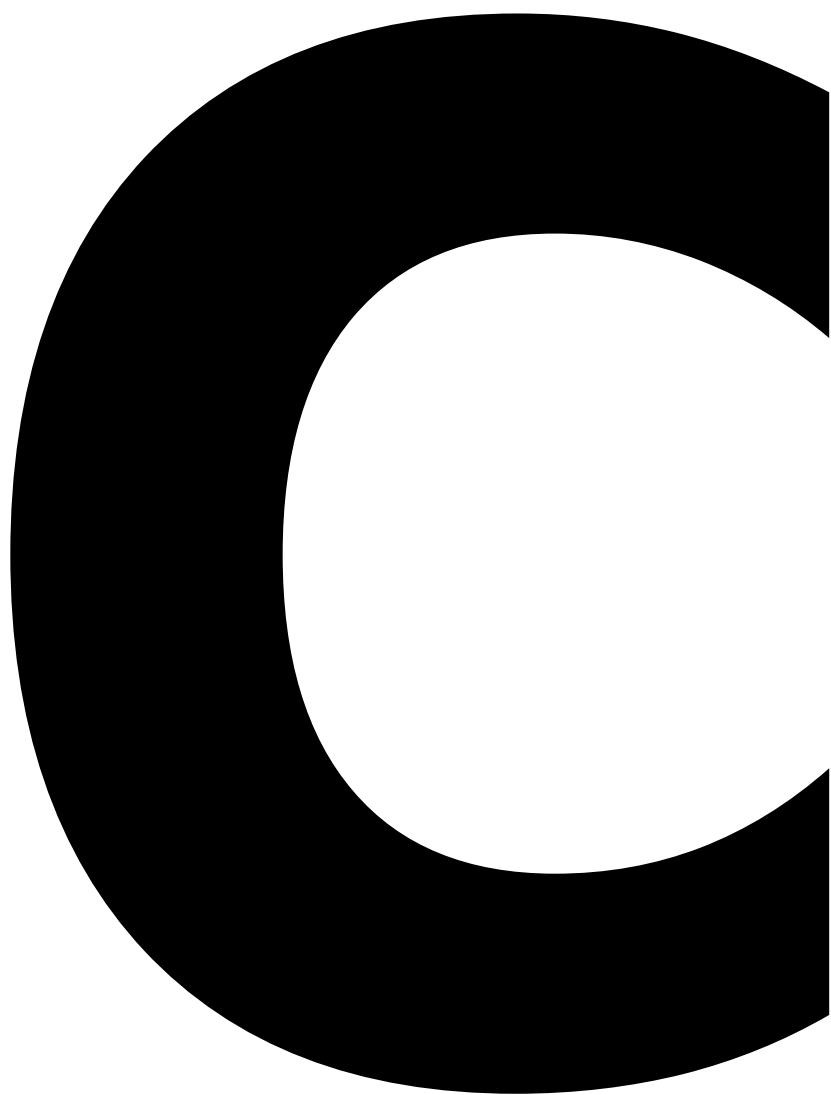
n

e

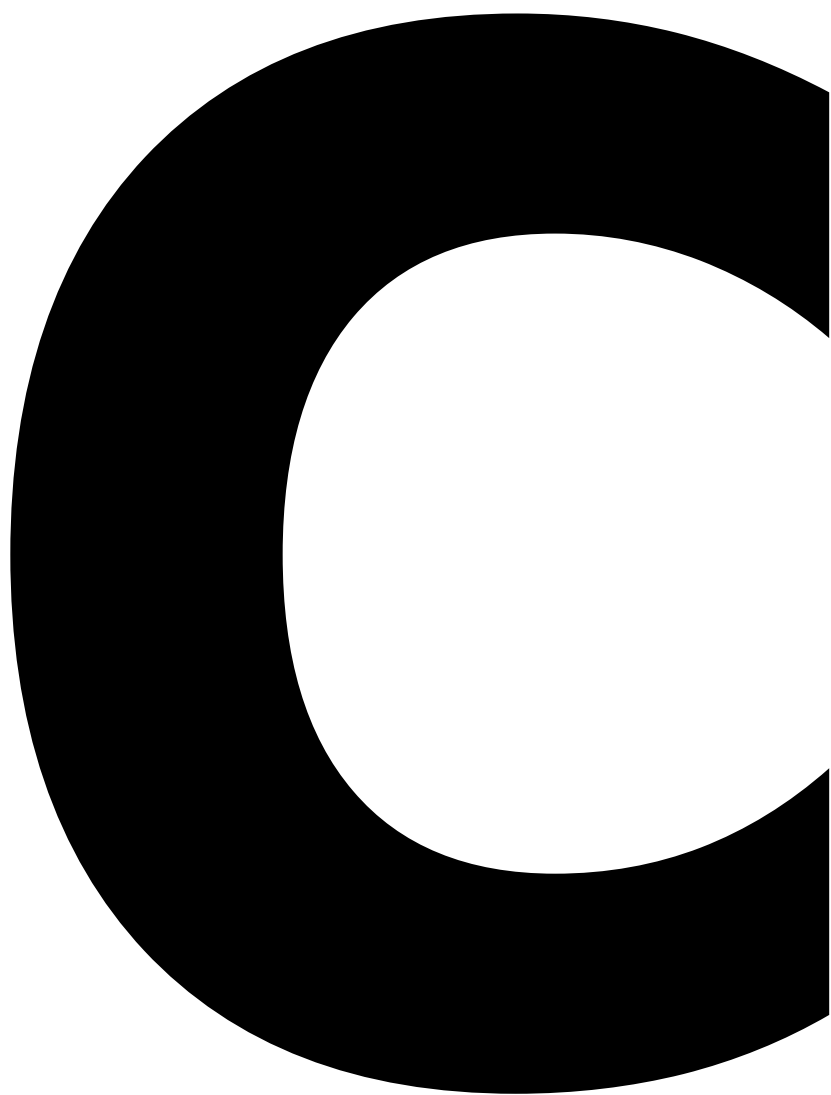
w

S



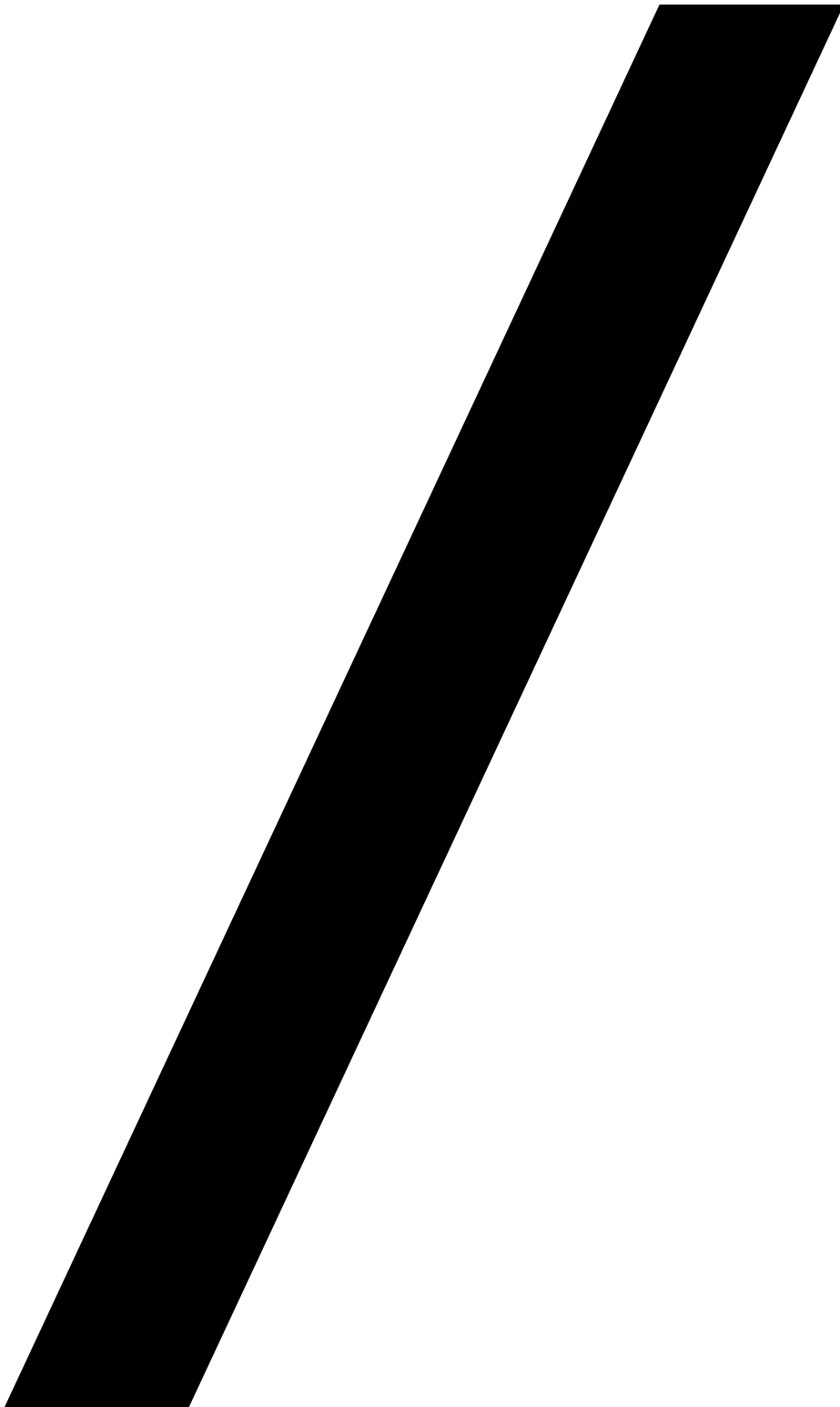


5a



h

e



5





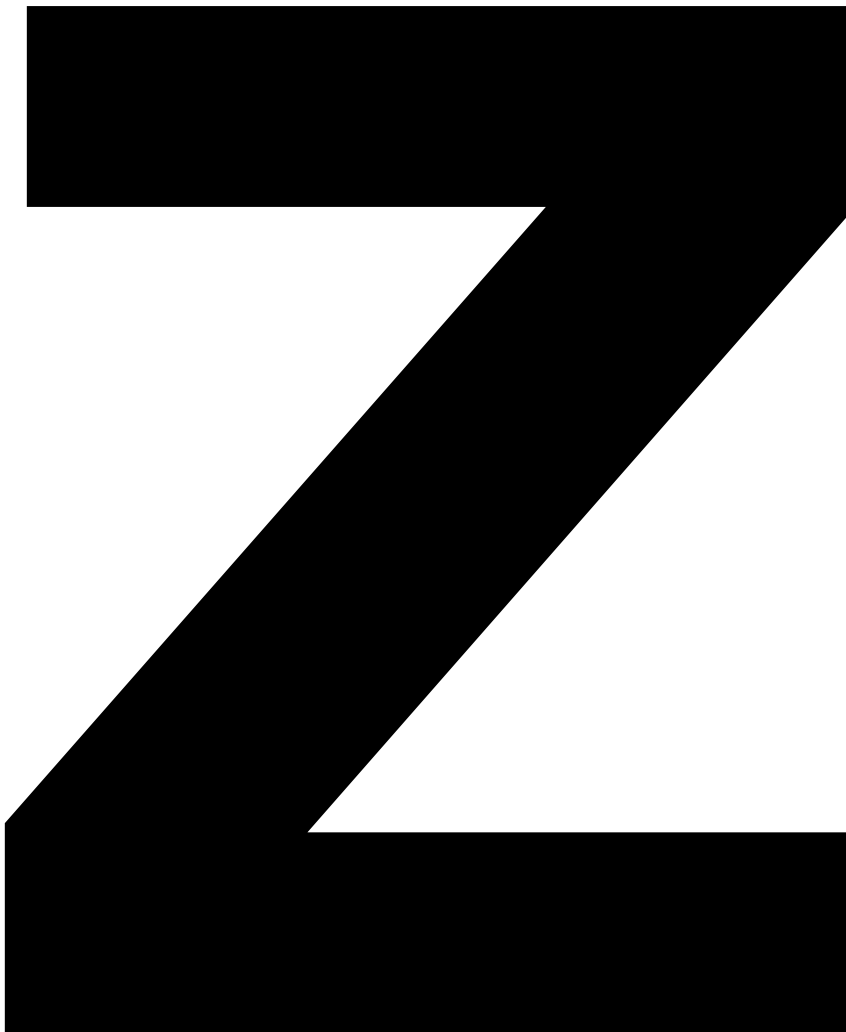
u

e

J

J





u

r



o

u

r

10

5a

n



u

n





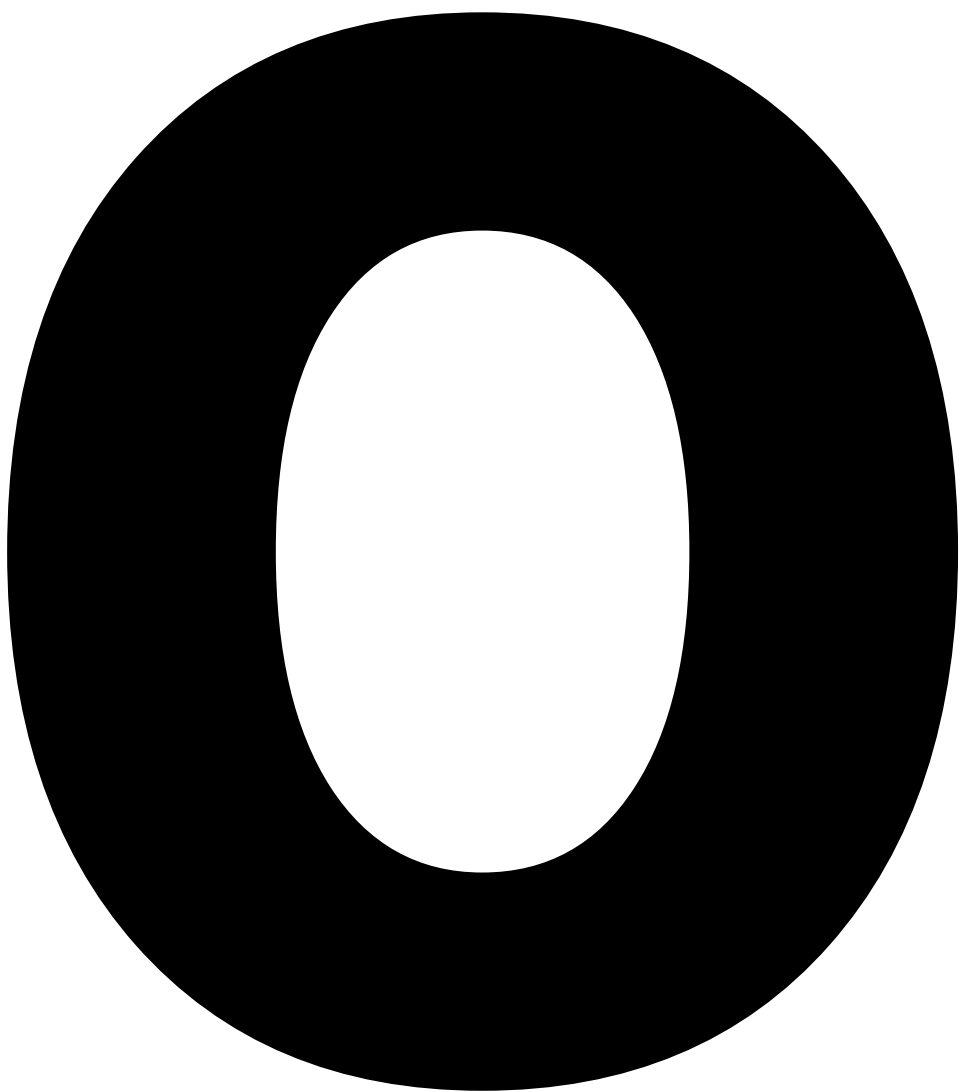
J



m

5a





n

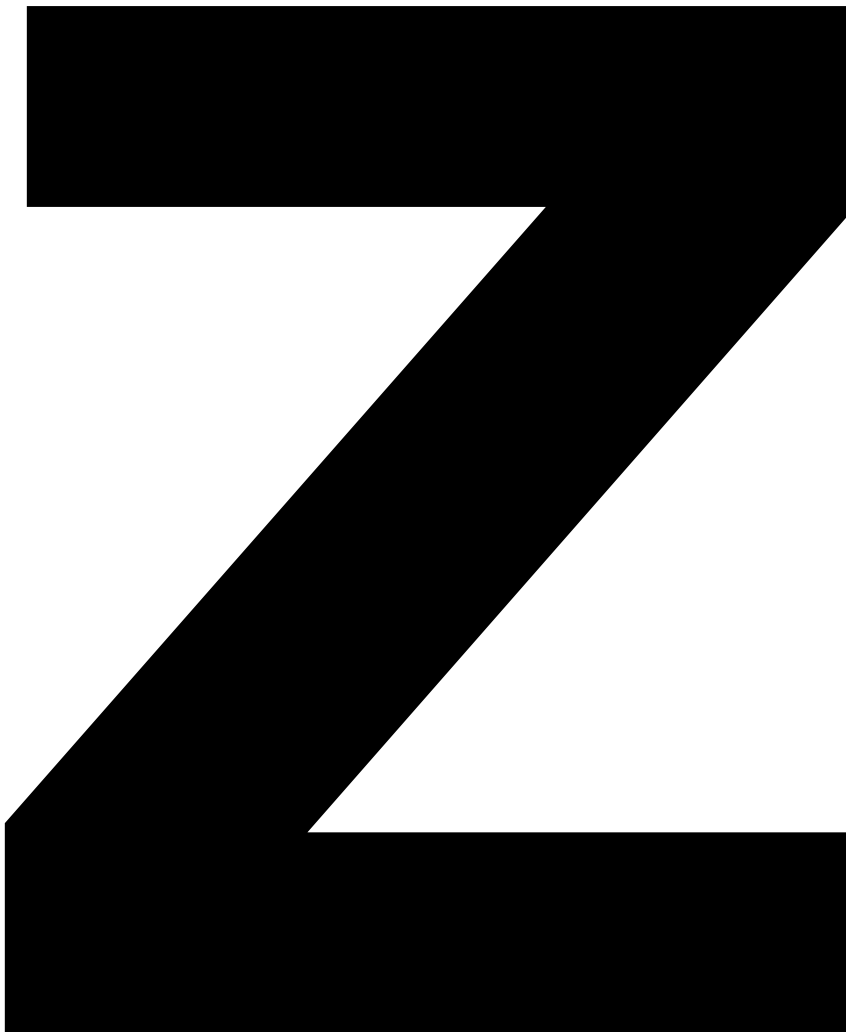


e

r

e

n





n

e

u

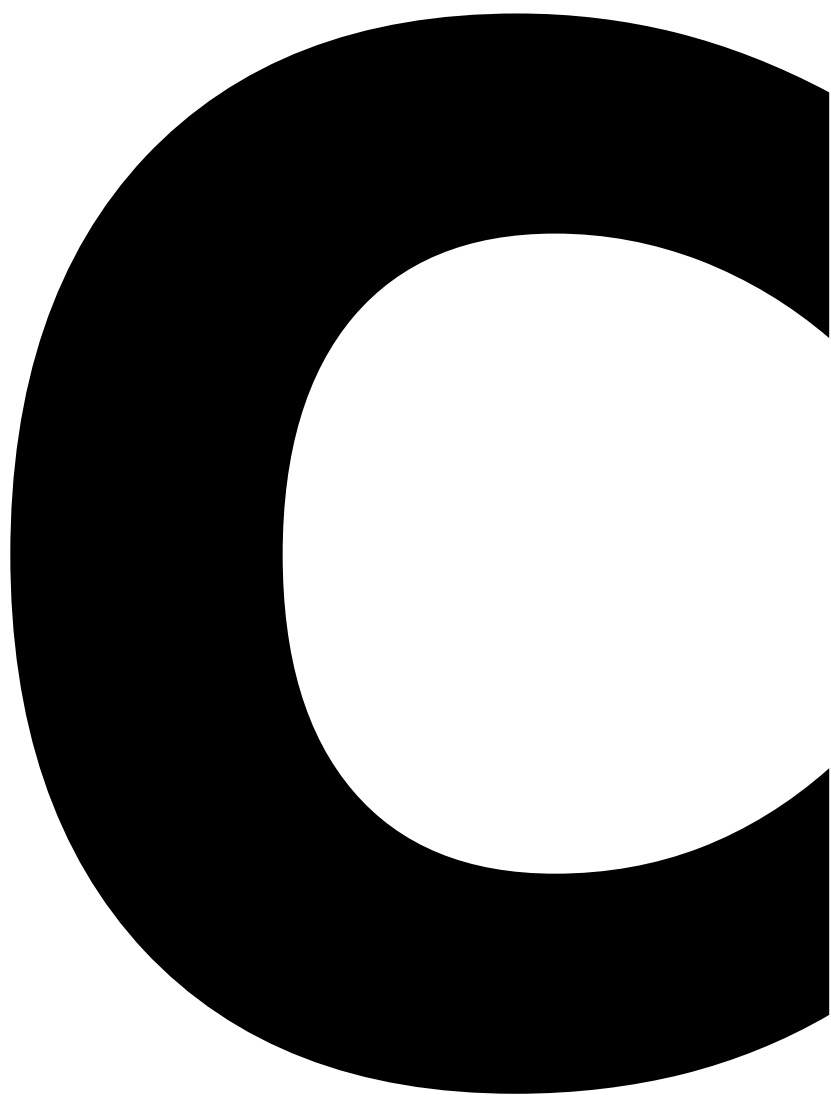
e

r





PO





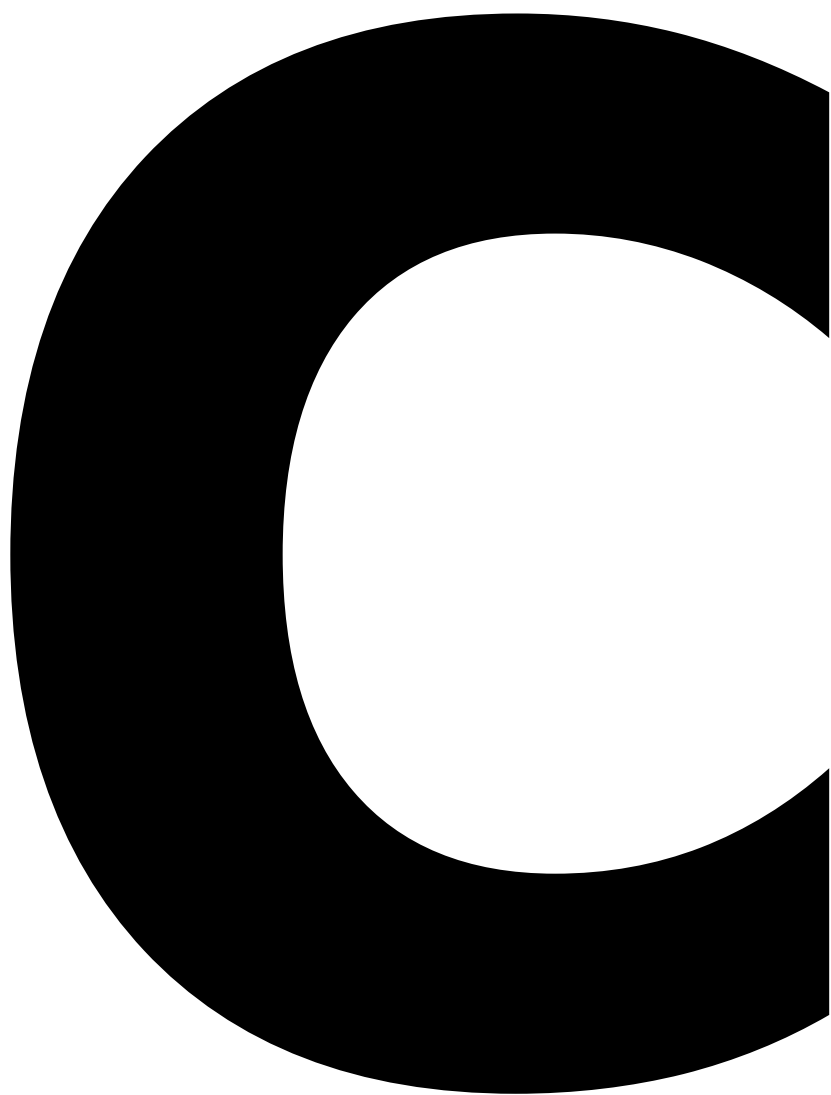


10

e

r

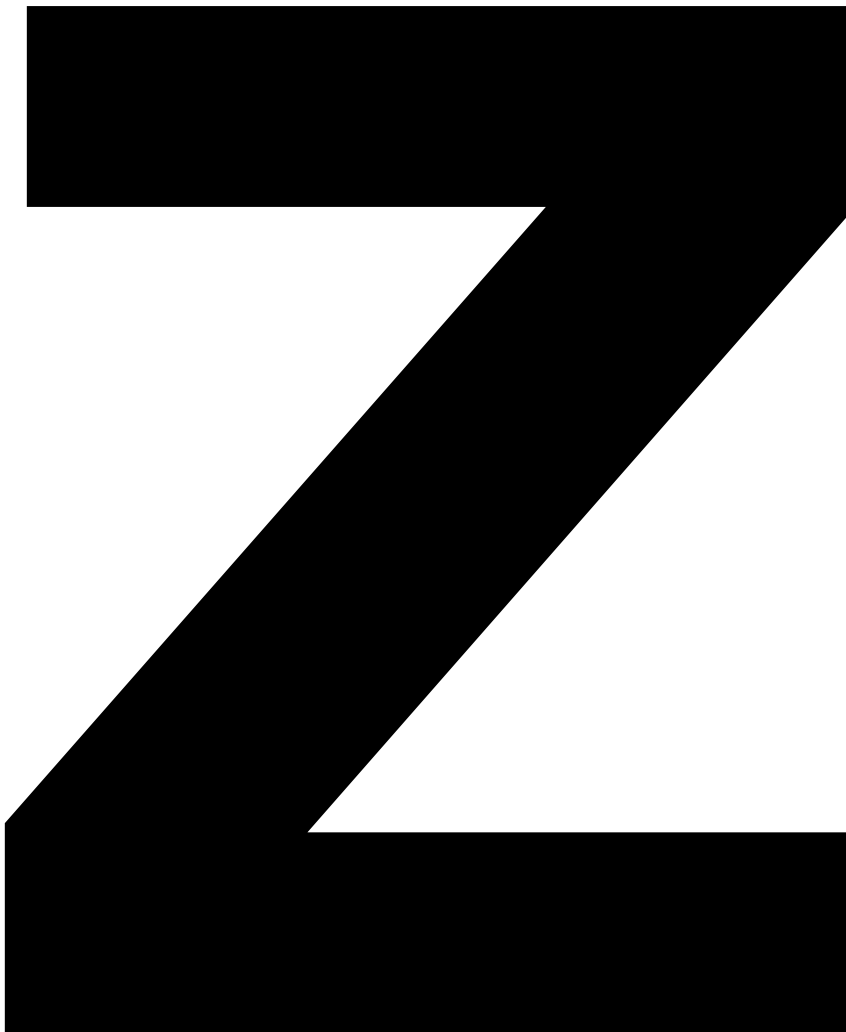




h







u

n

5a

h

m

e



V



n



e





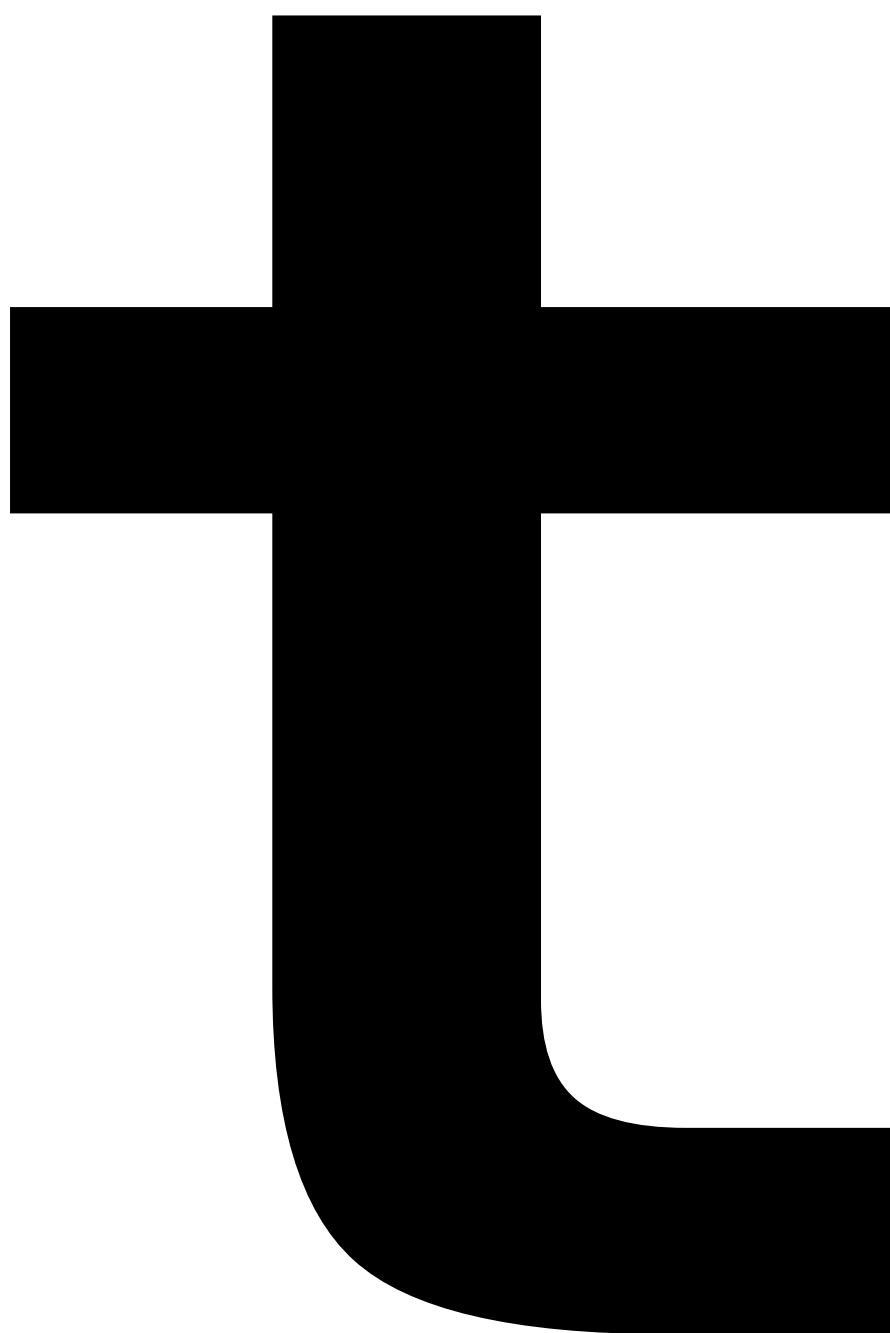
r

e

m

w

e





e

r

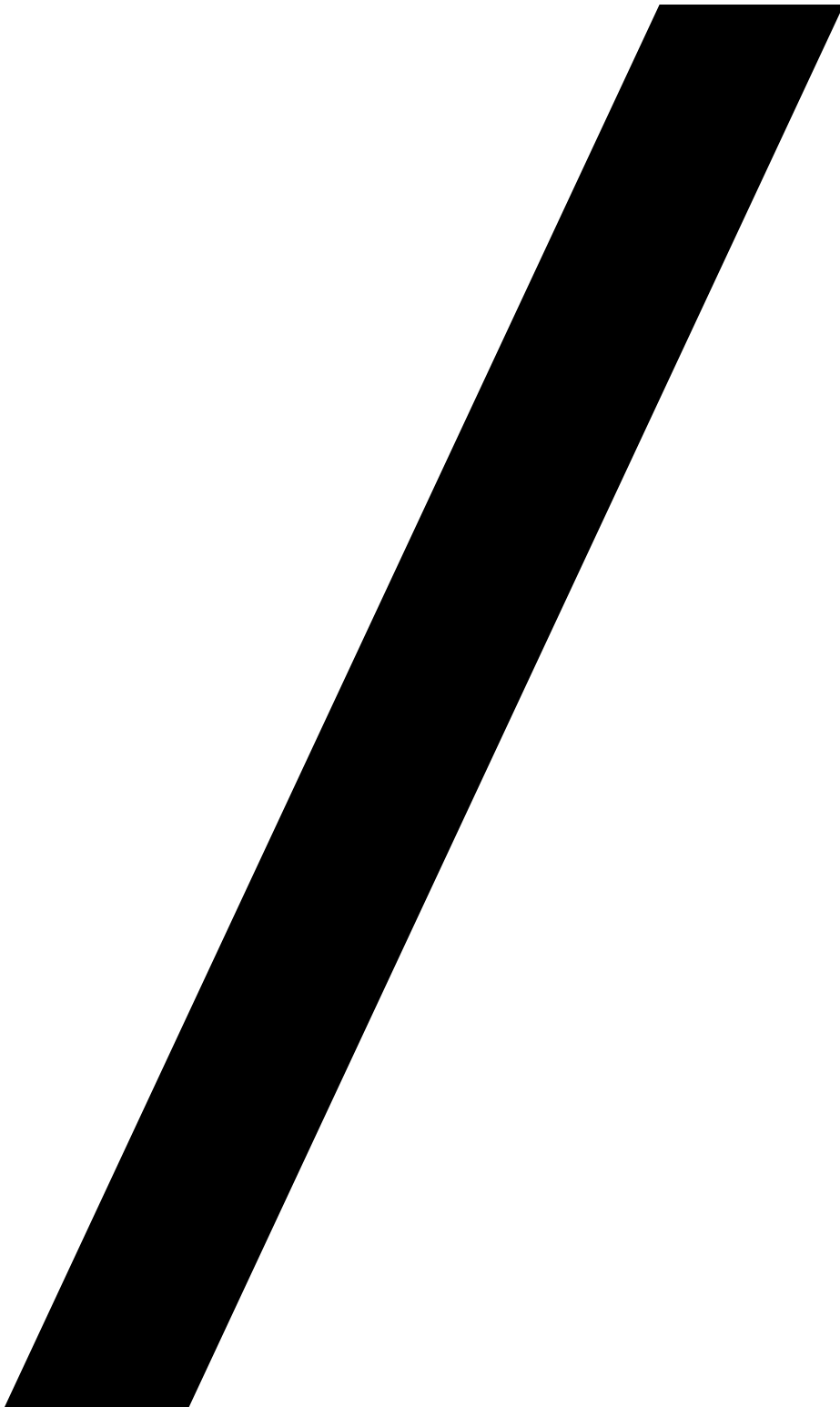
J

5a

Q

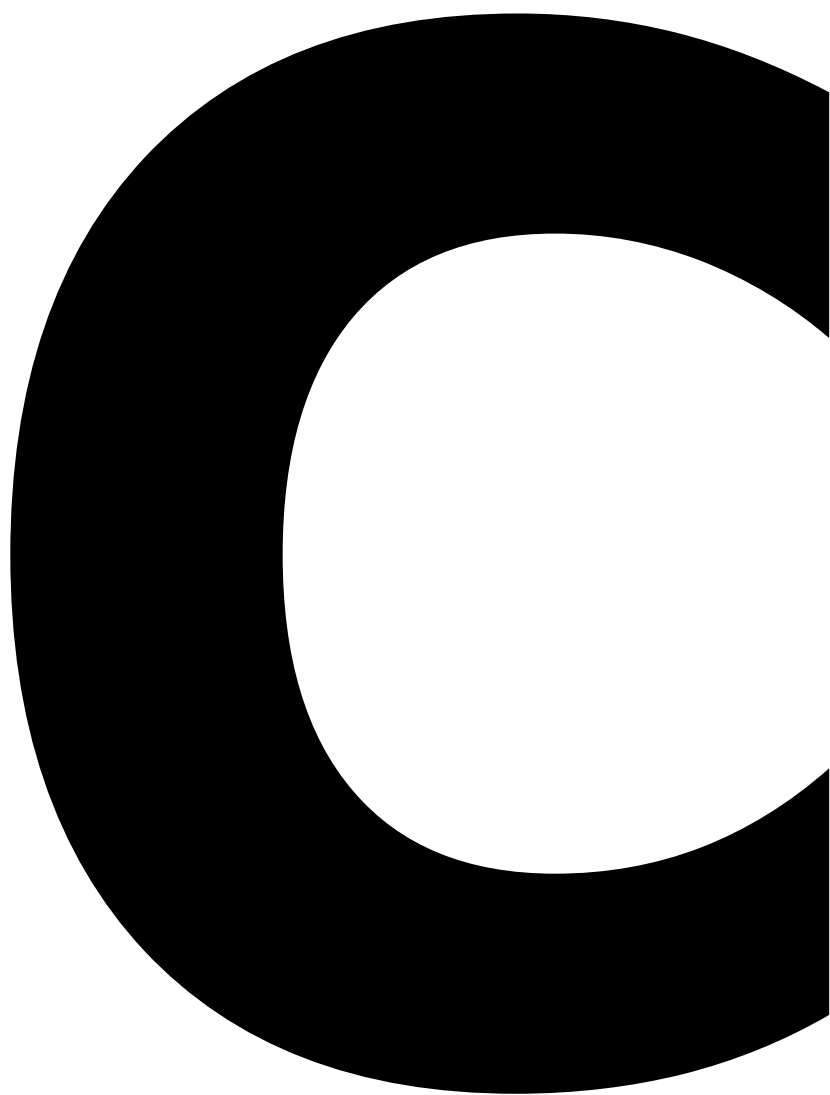
e

n



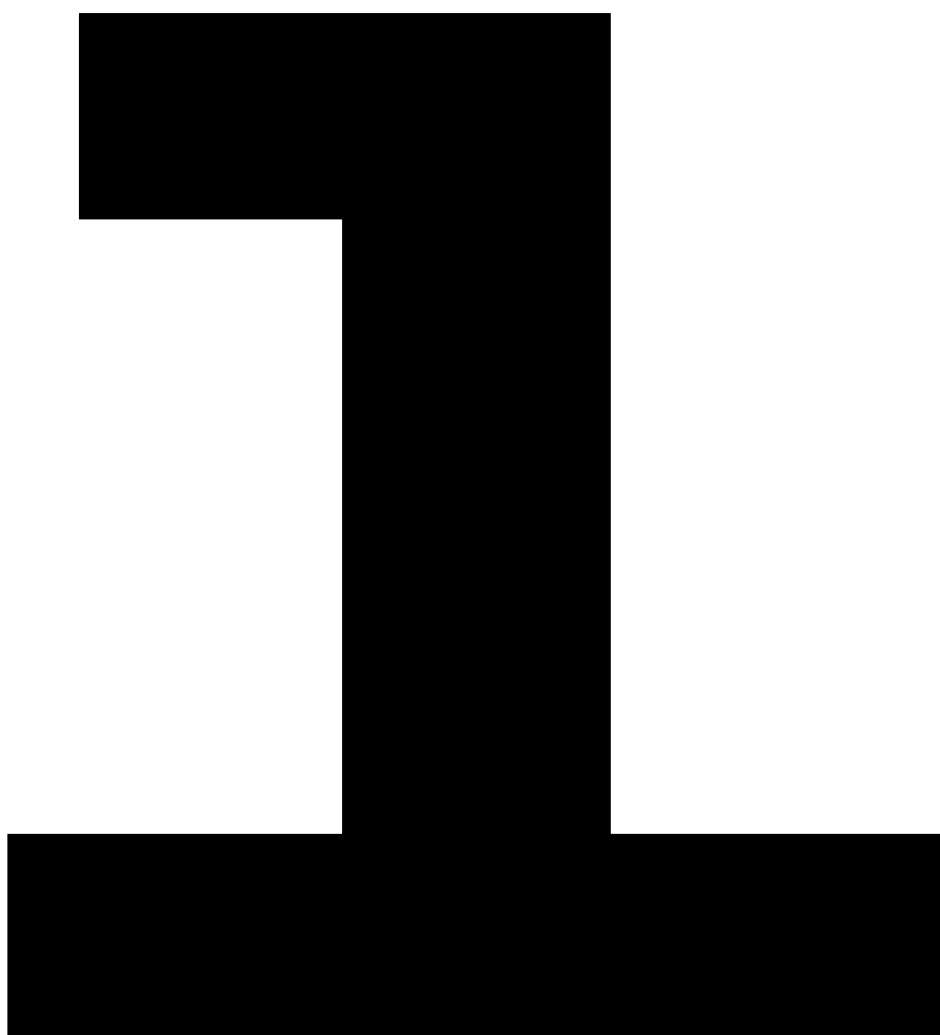
A

u



h

o



e

w



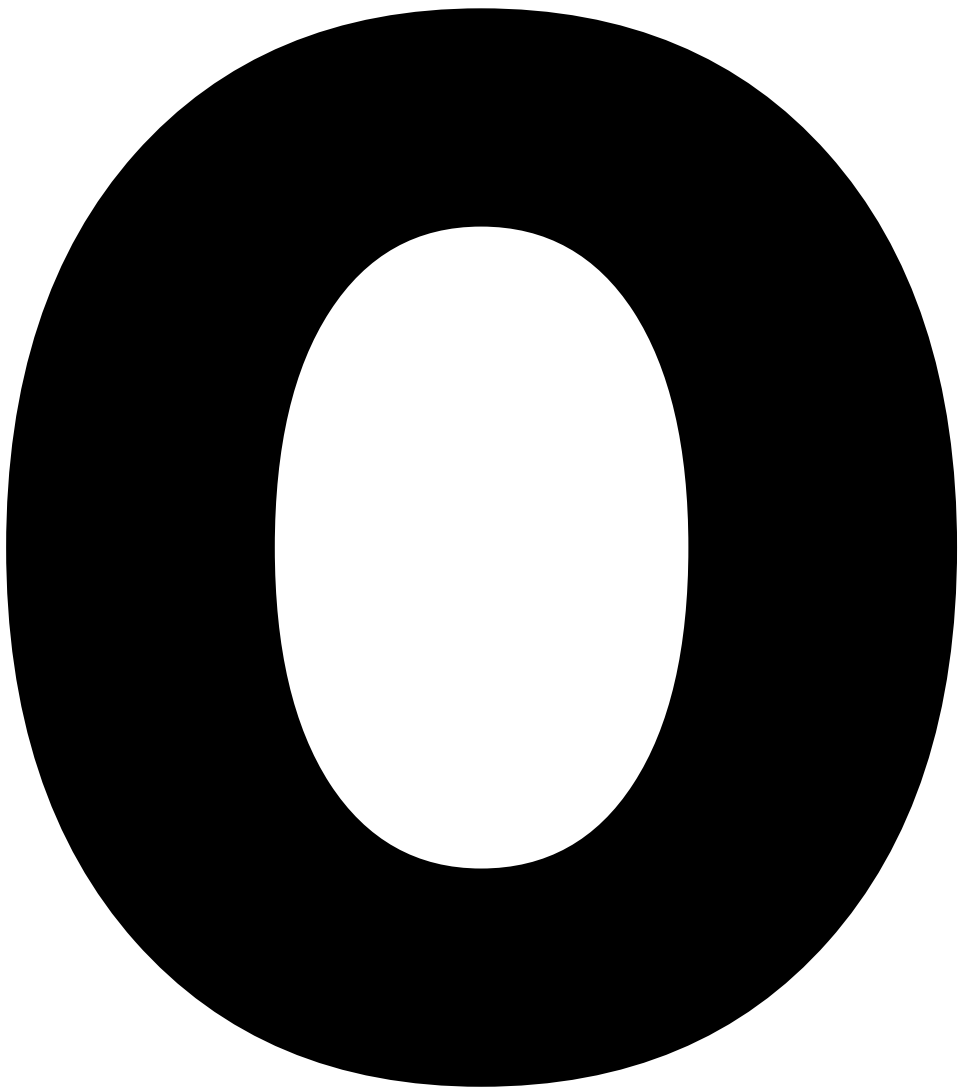
e

o

e

r

h



J



e

n

B

e

h

5a

u

PO



u

n

Q

e

n

V



n

V

e

r

S





h

e

r

u

n

Q

e

n



e

S

Q



5

10

e

m

e

h

r

S



h



5

o

e

n



w

e



J

e

S

m

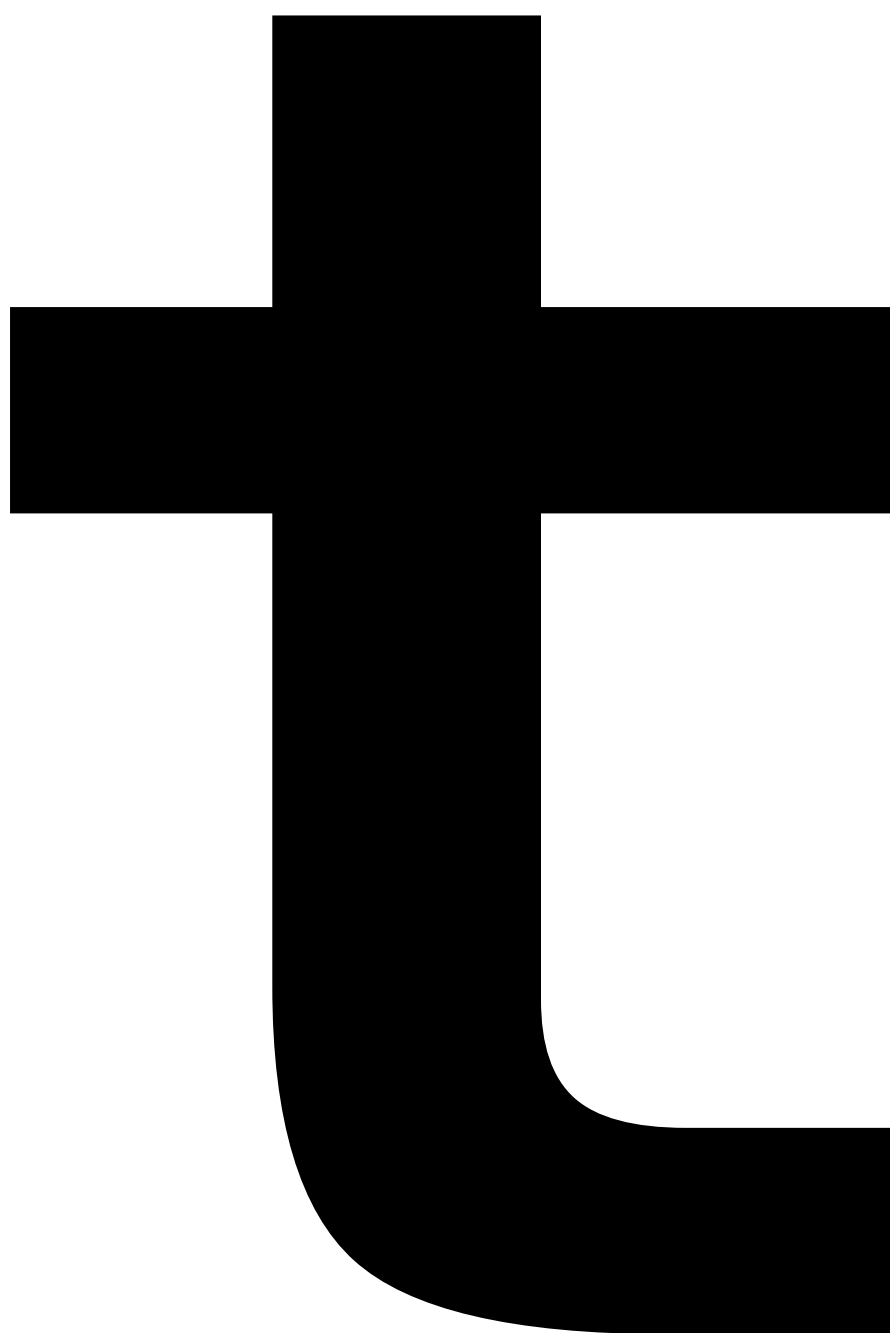
e

h

r







r

e

m



w

e





e

r

Q



10

e



h

5a

J



e

n

e



n

e

r

N

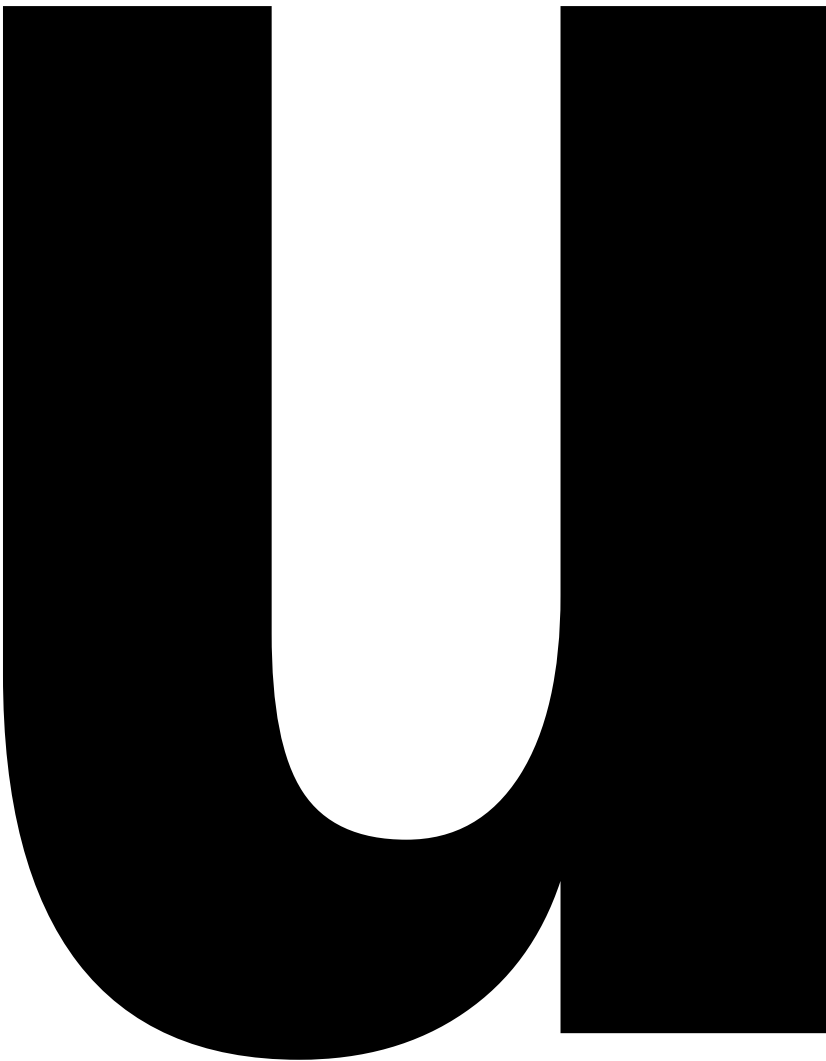
5a



h

PO

r





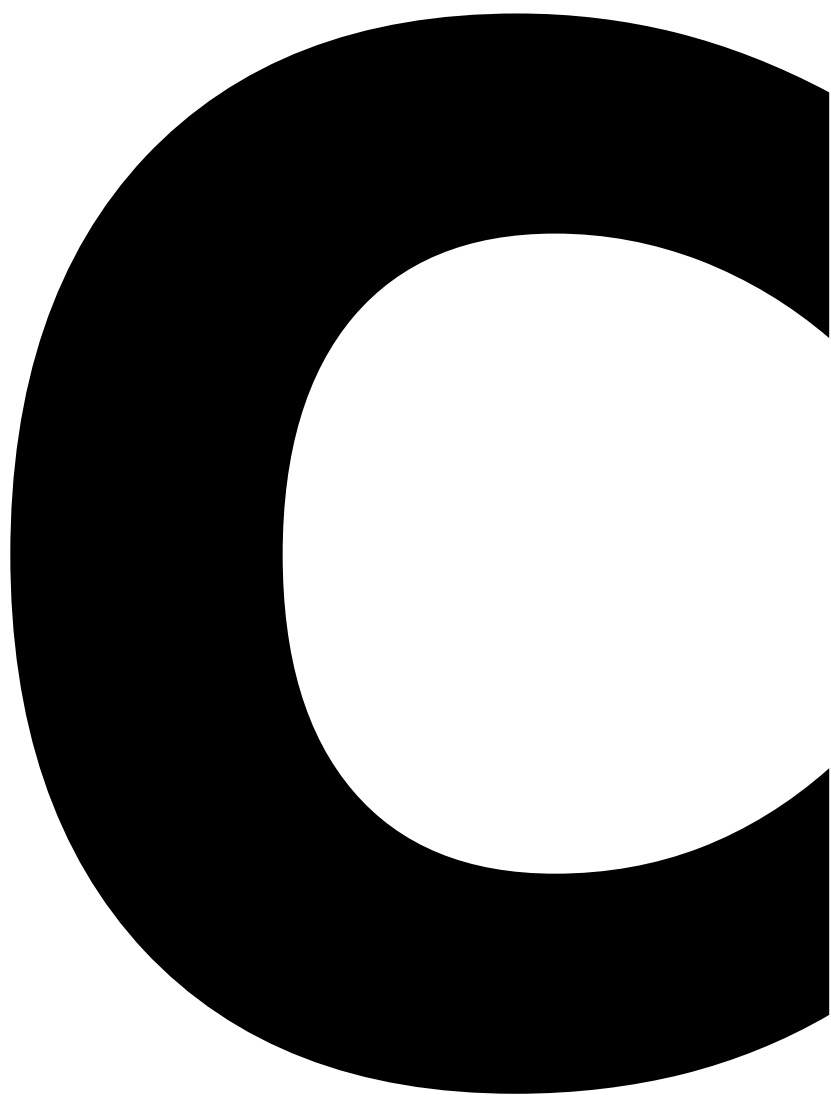
u

n

Q

n





h



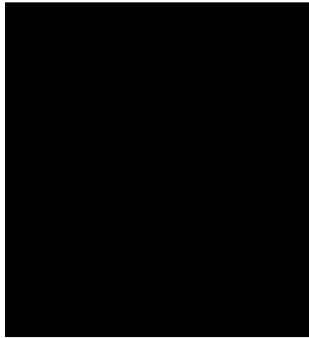
S



5

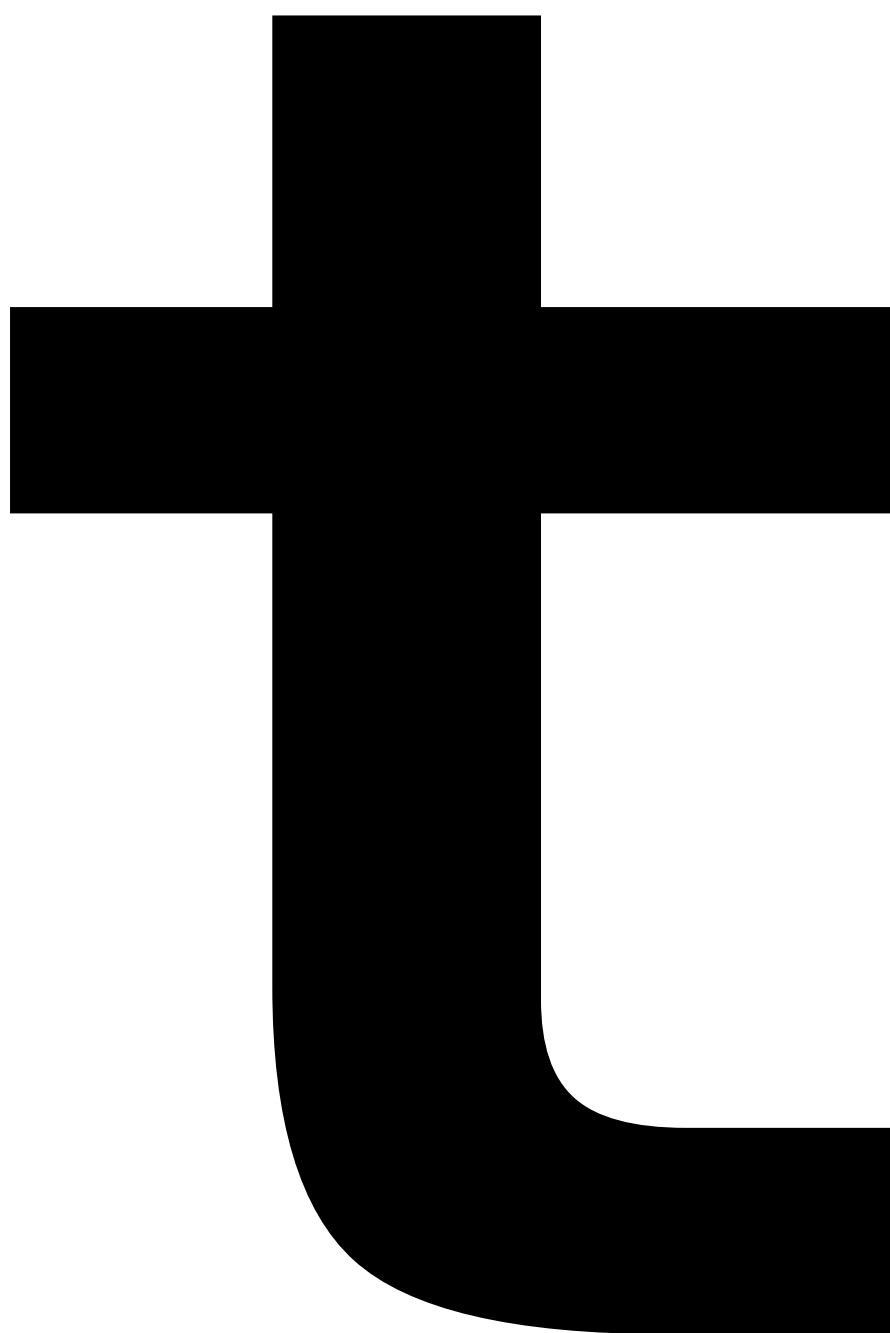
n

o

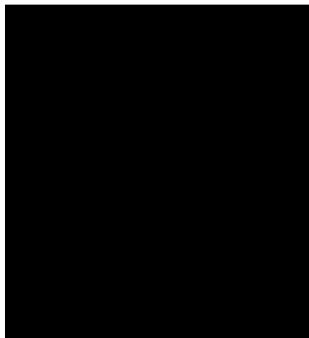


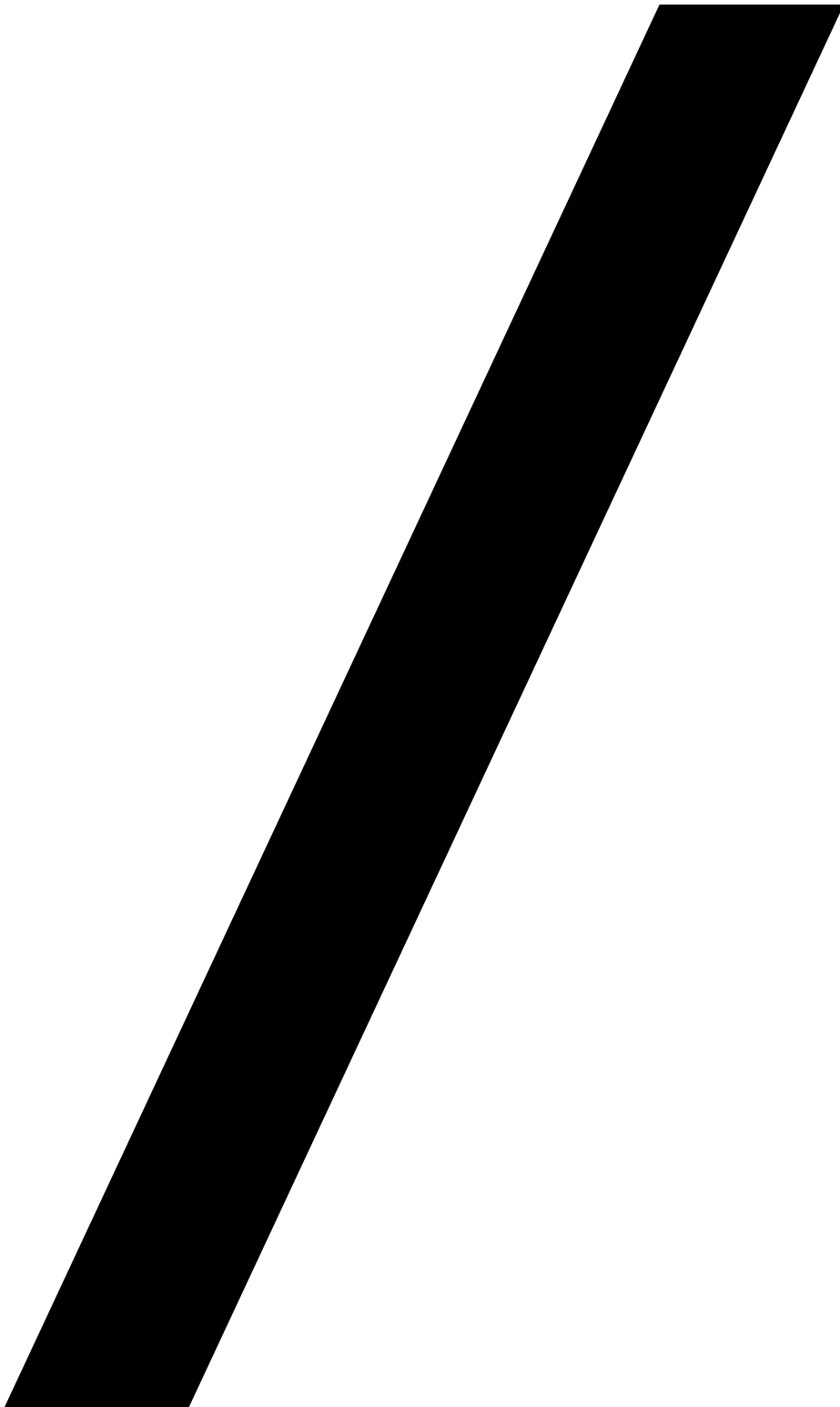
h

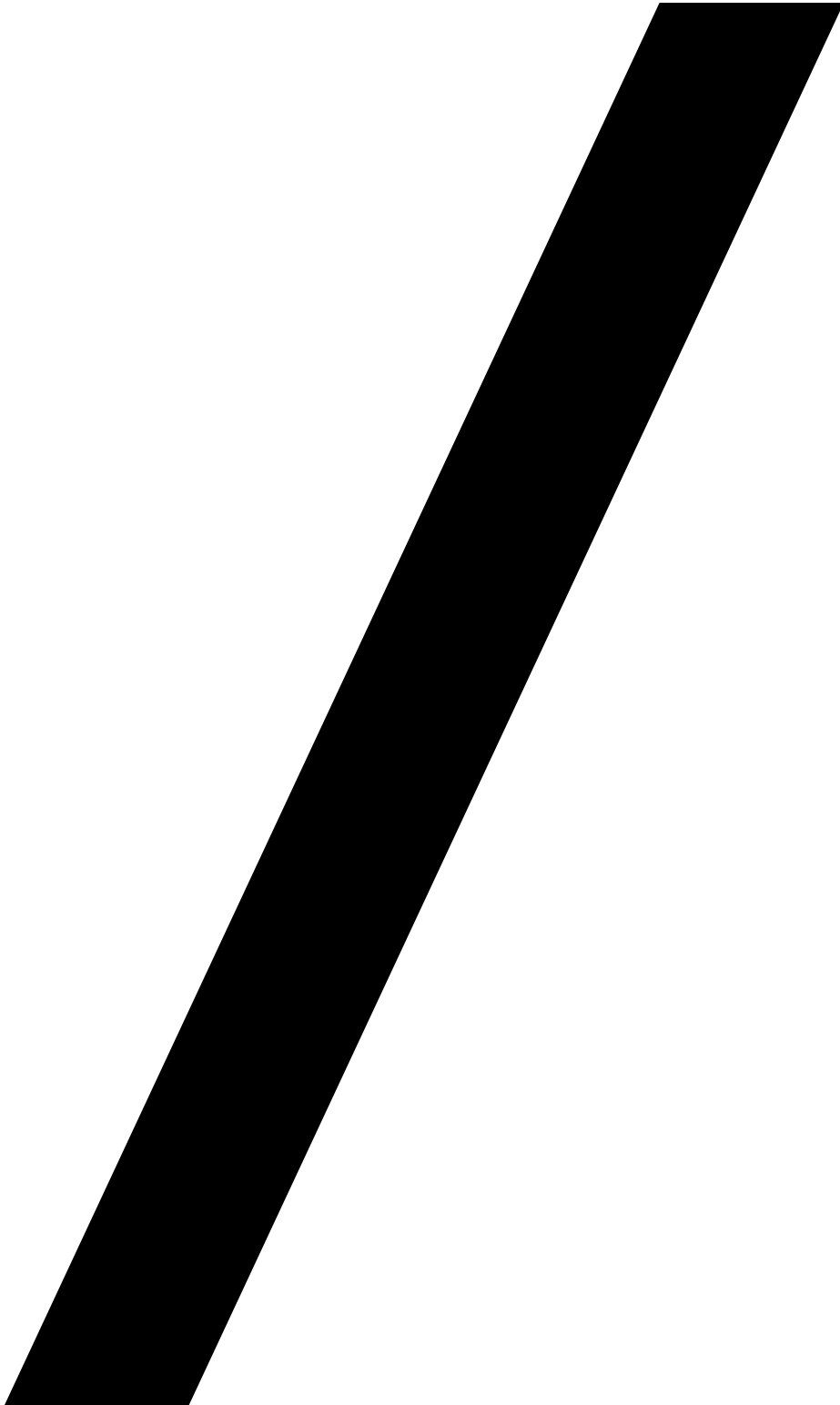




PO



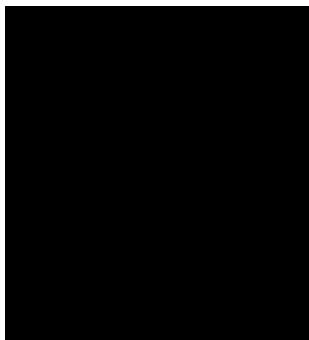




w

w

w



e





e





J



m

5



e

n

e

r

Q

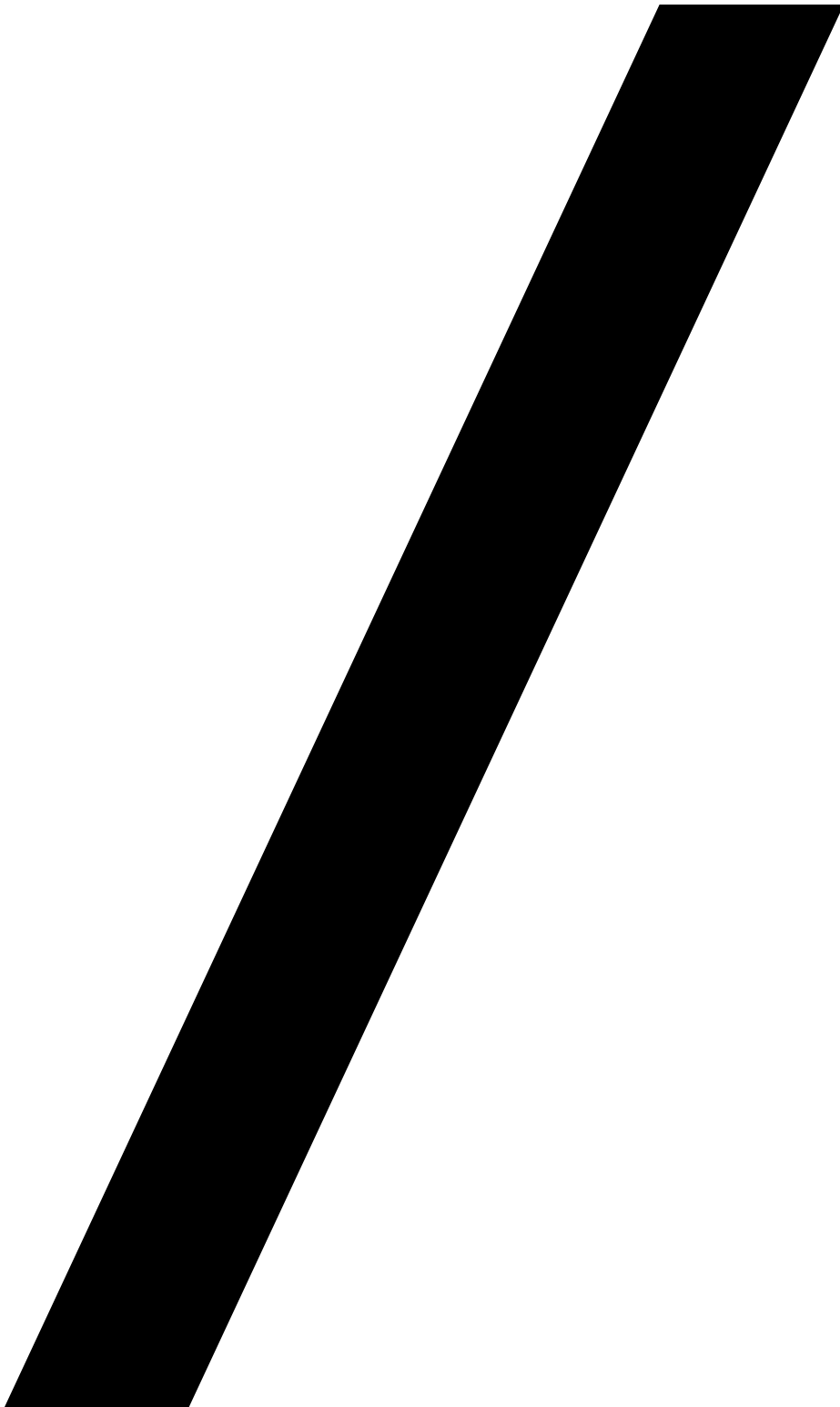


e



e

u



n

e

w

S



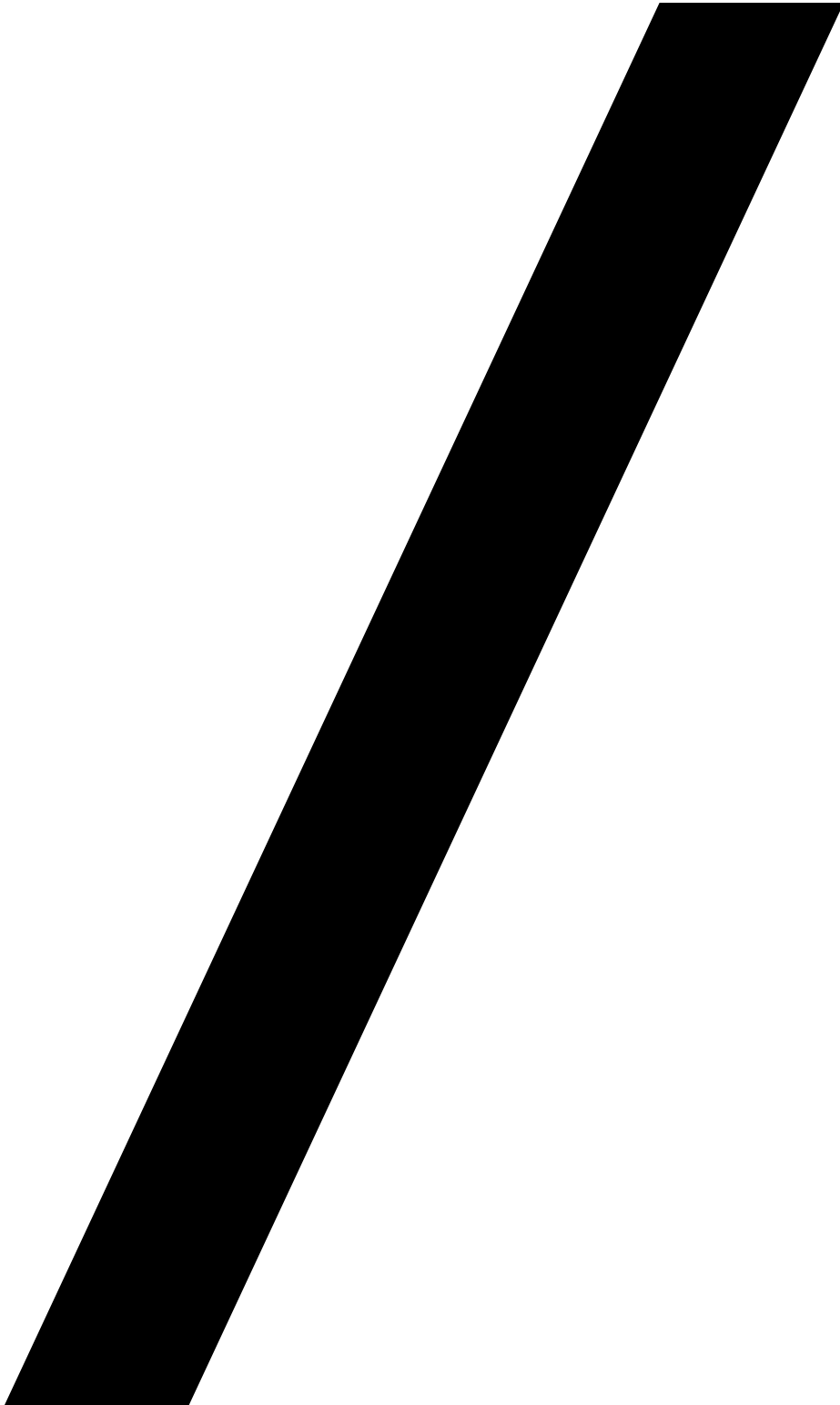
C

5

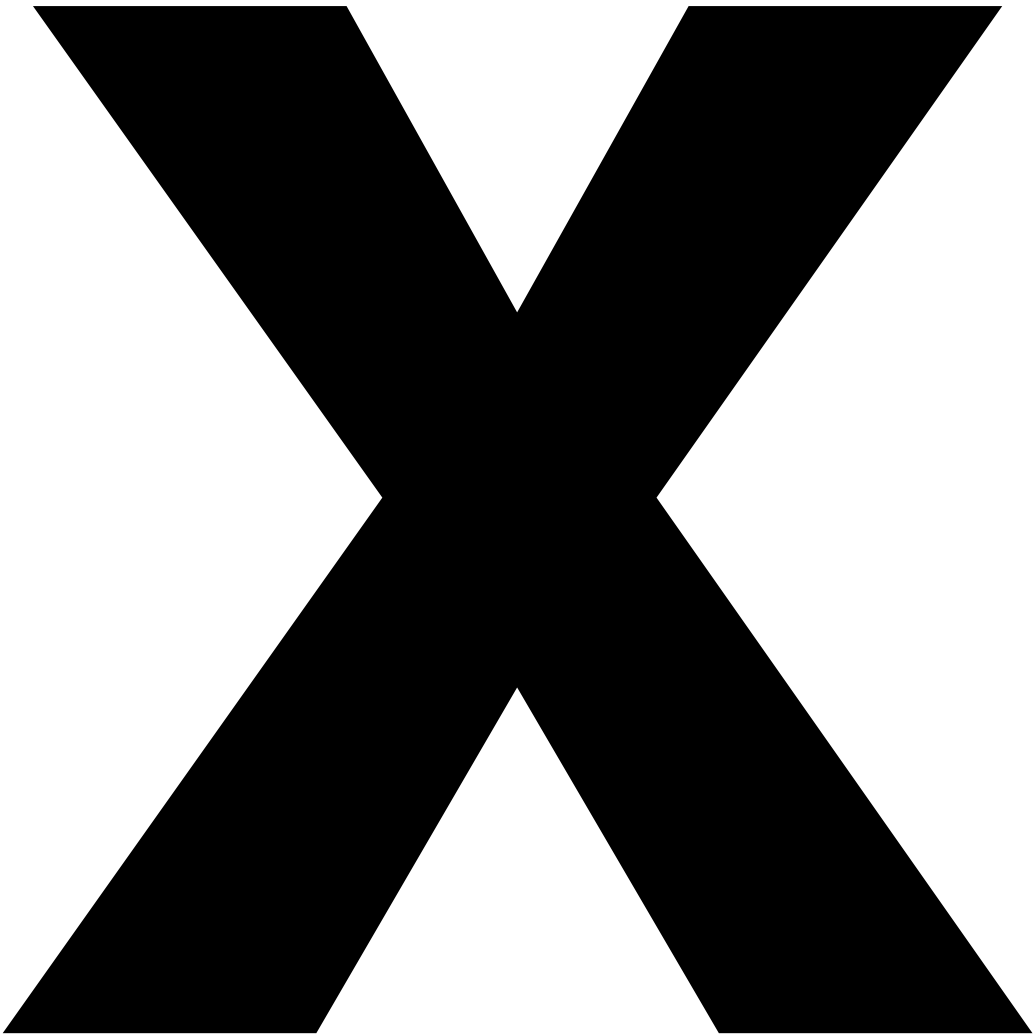
C

h

e



e





r

e

m



w

e





e

r



h

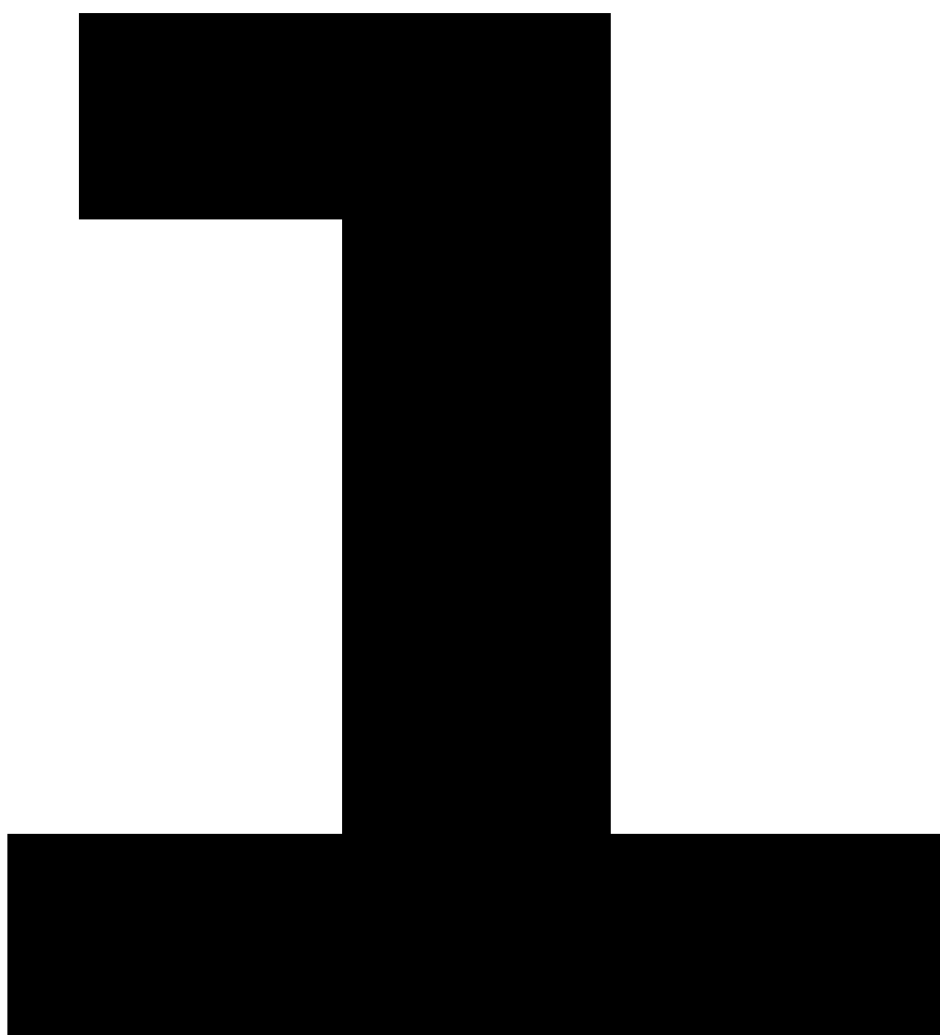
V

S



e

r



e



u

n

o





e



n



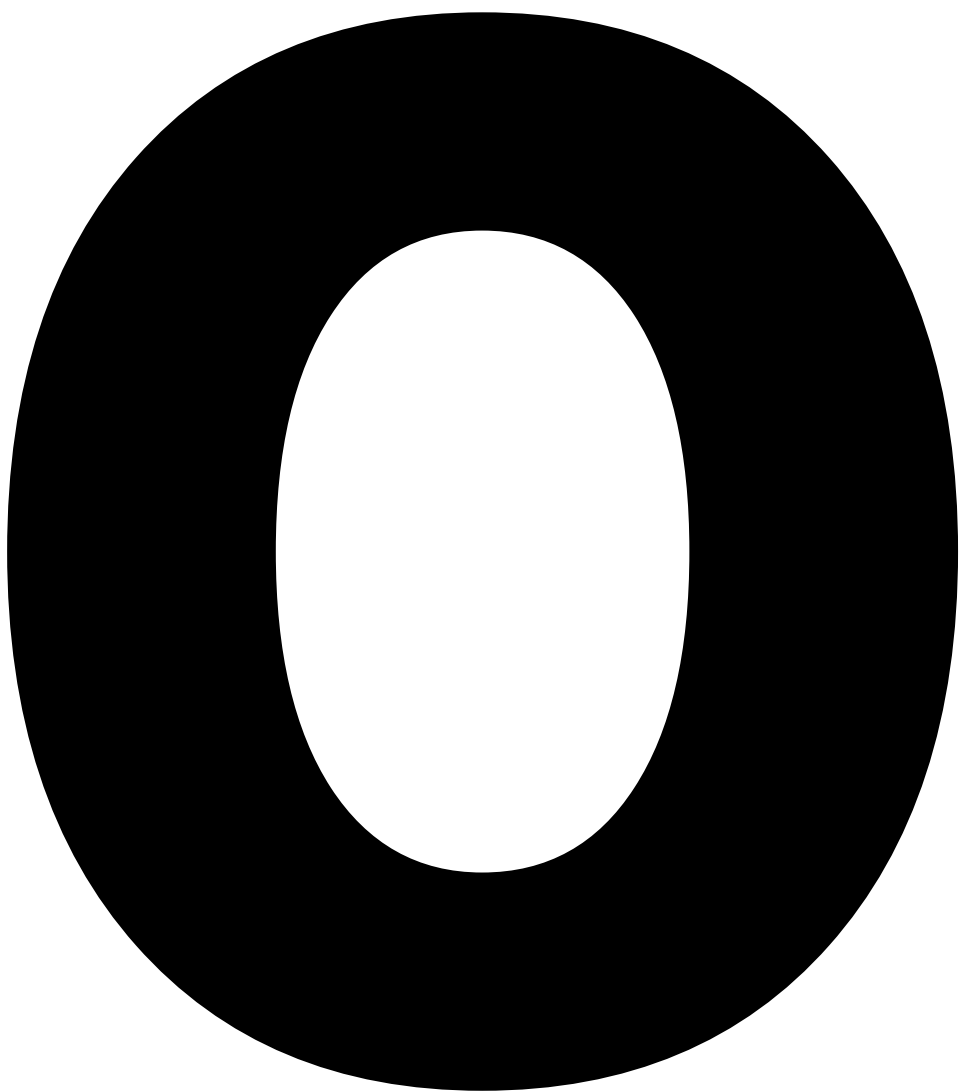
e

n

o

e





o

e

r



n

e

u

e

S



5

u

S



o

e

r



5

n

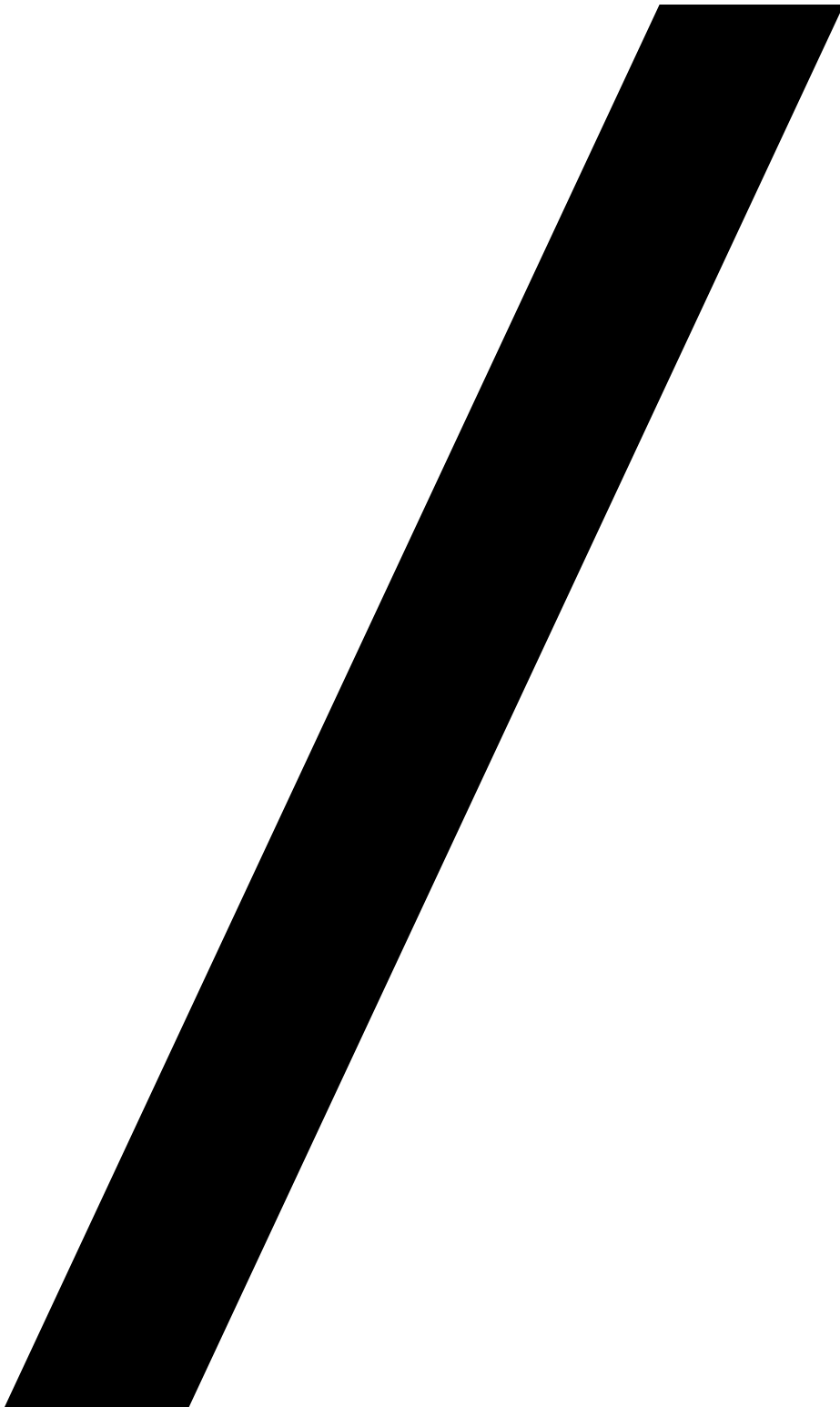
S



5

J





u

n

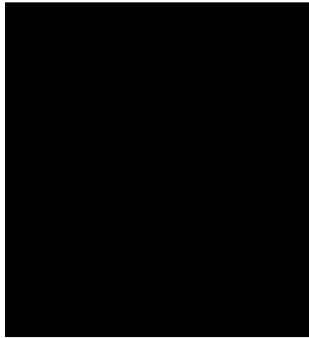
o

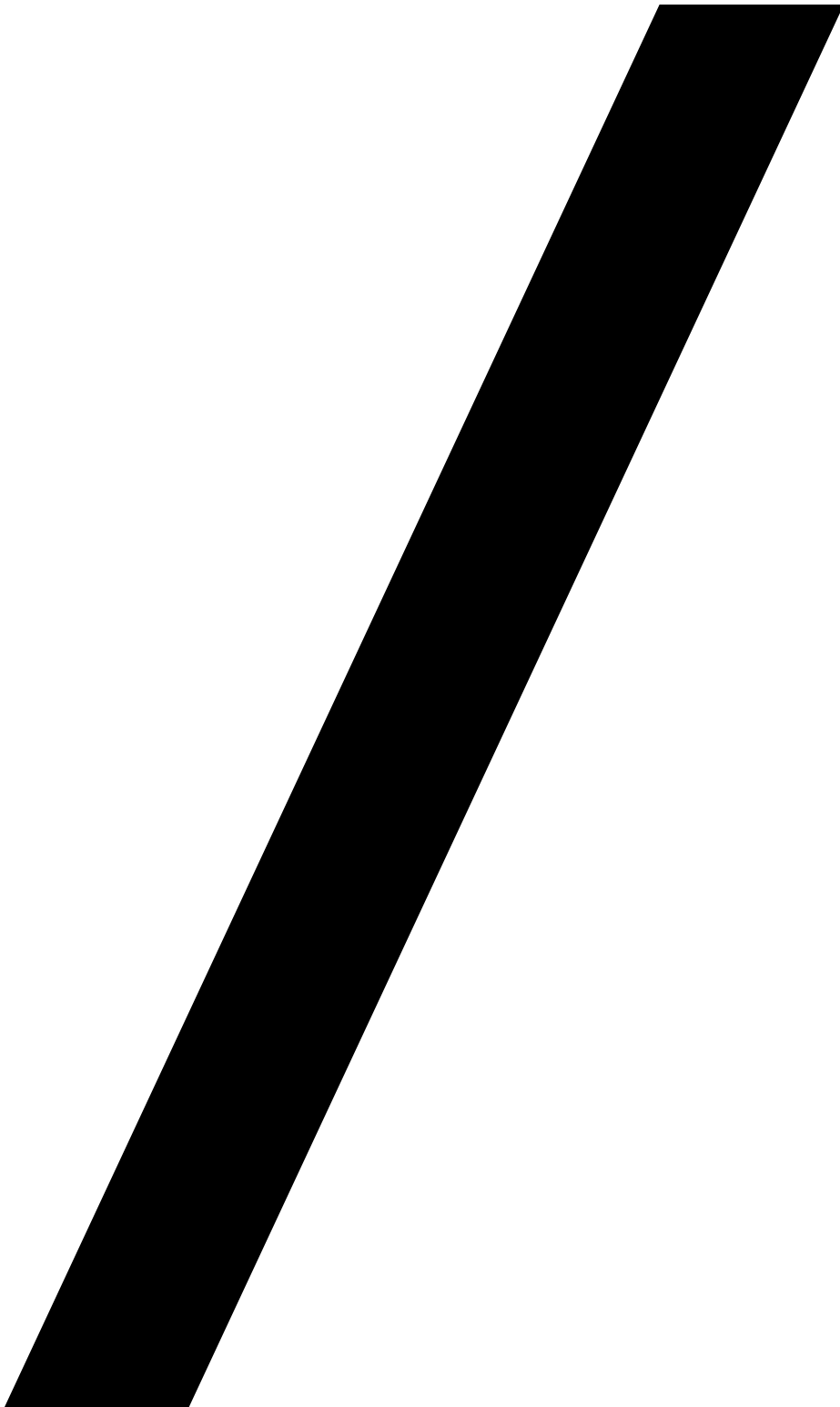
h

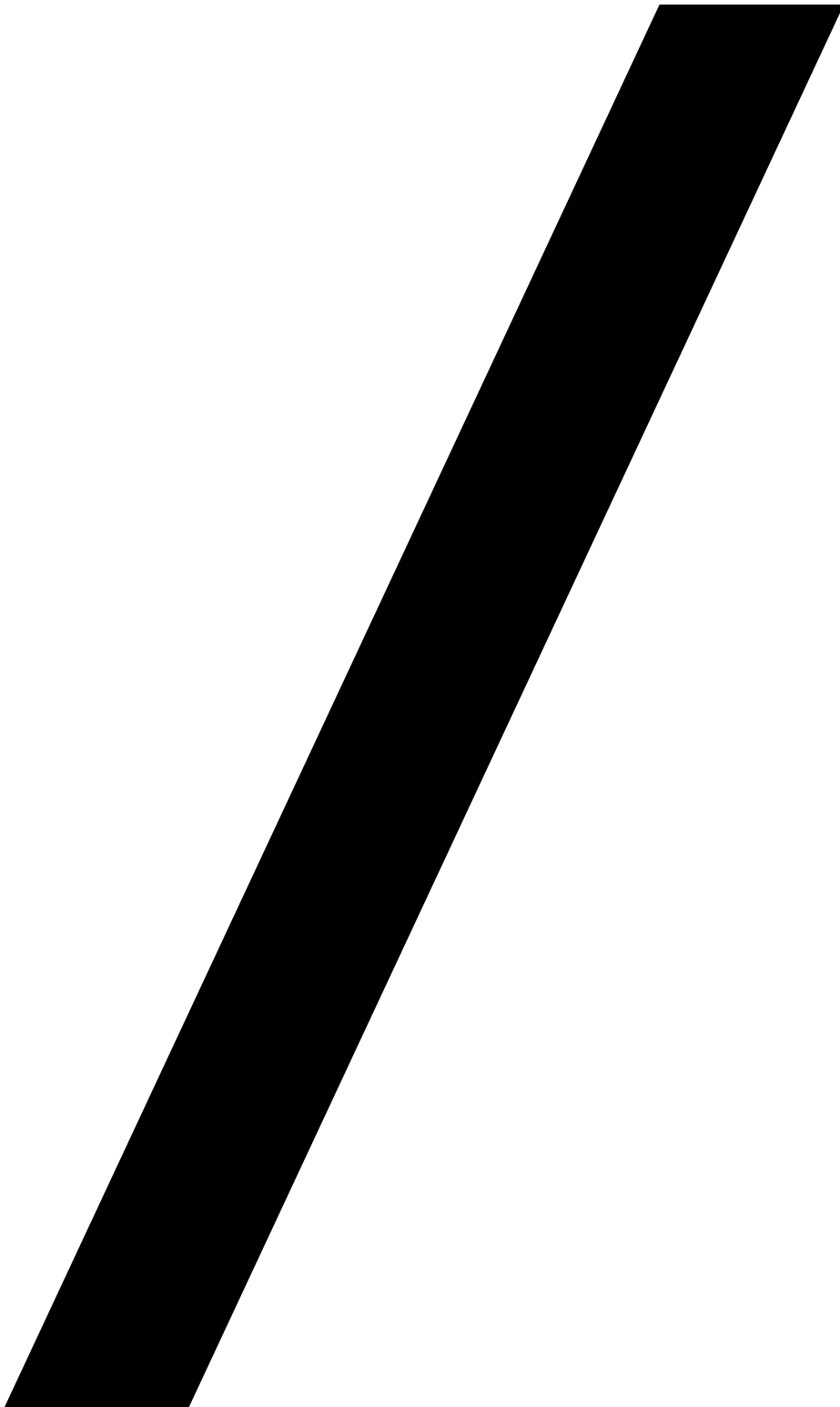




PO







w

w

w





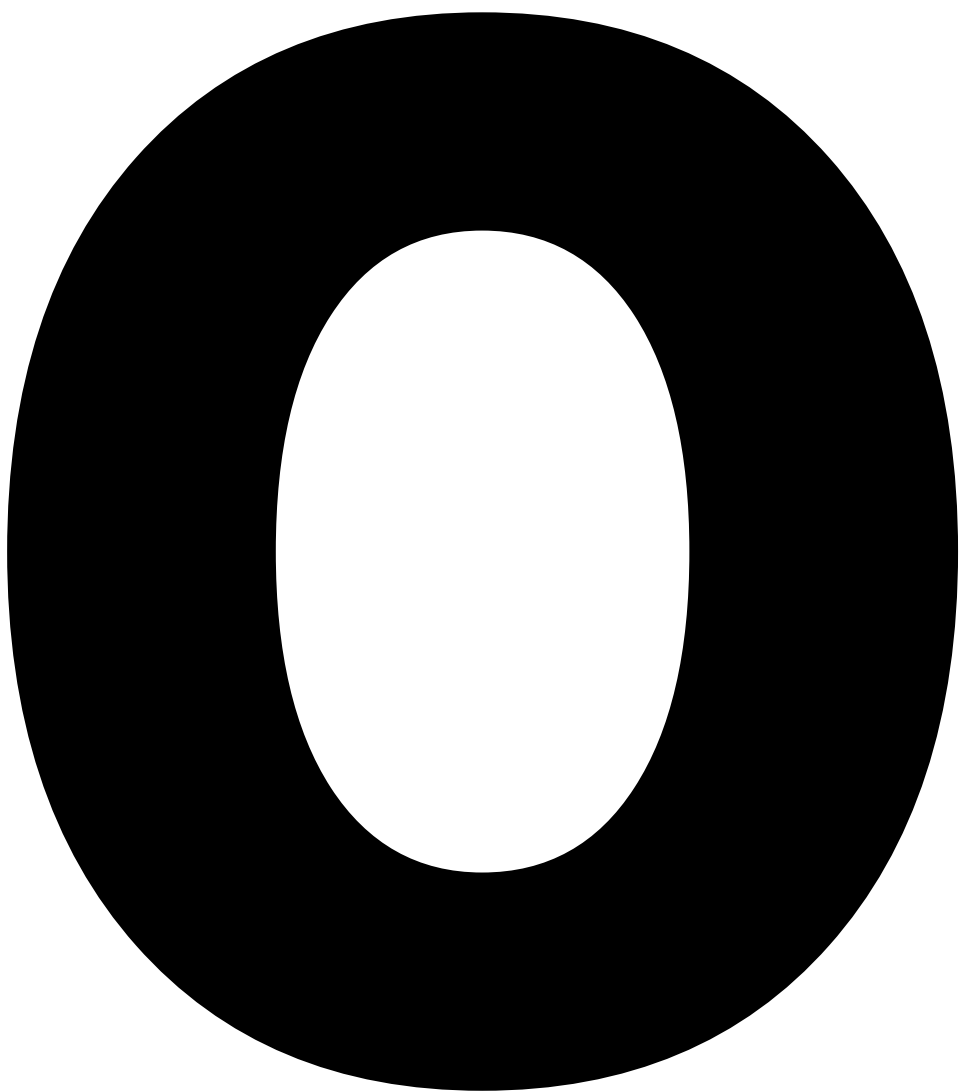
5

J



e

S



n

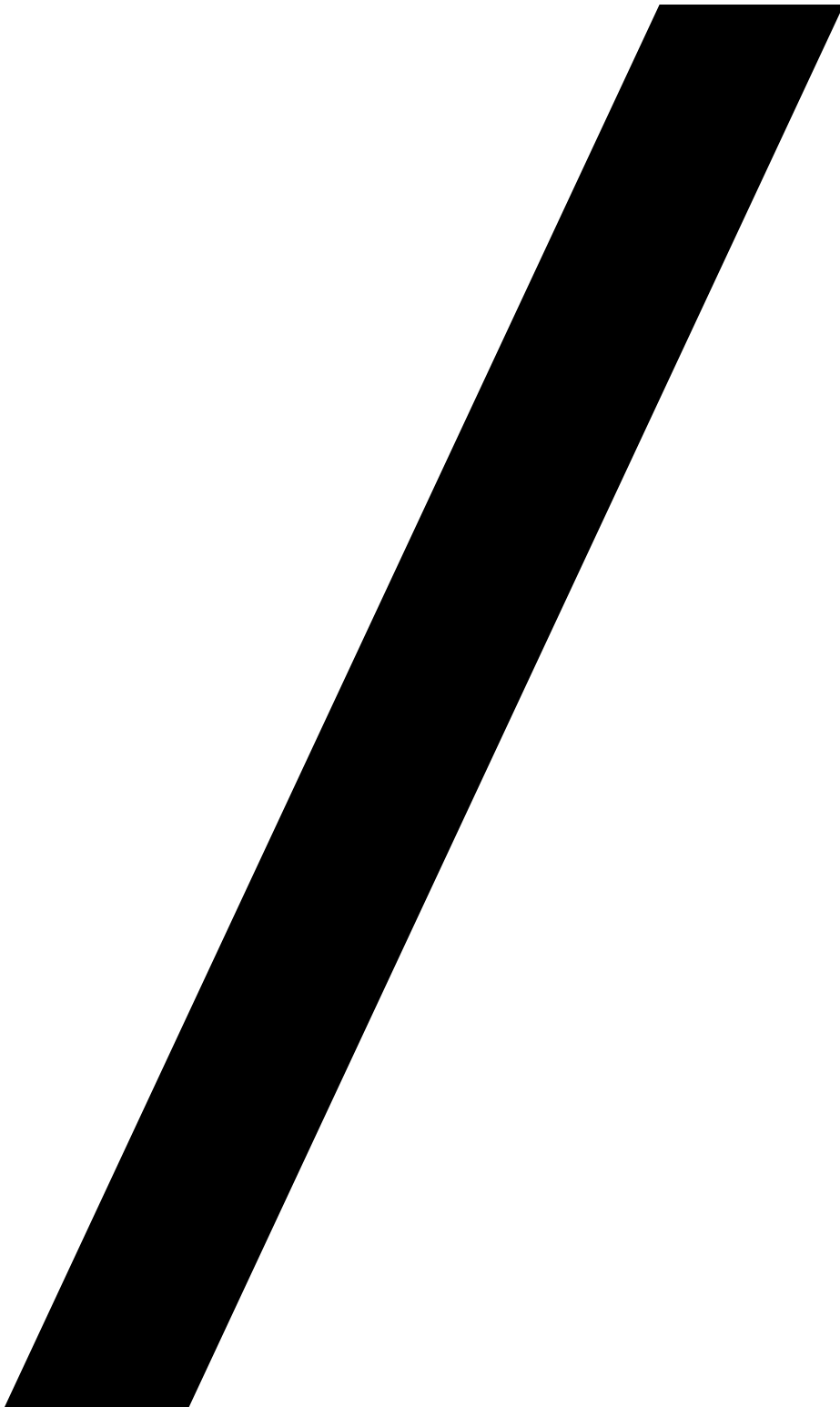
n

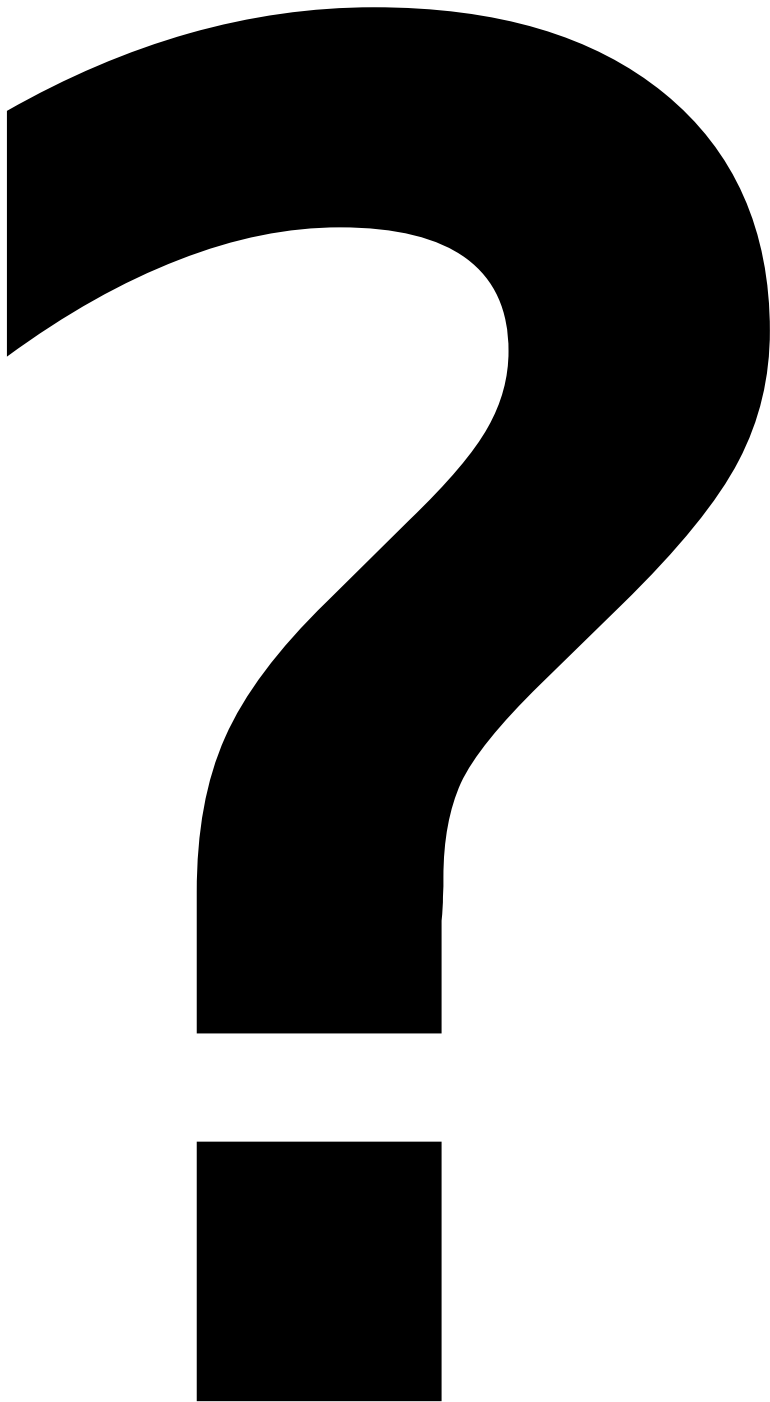
e



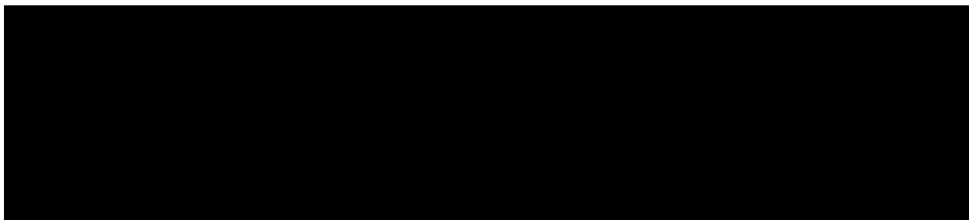
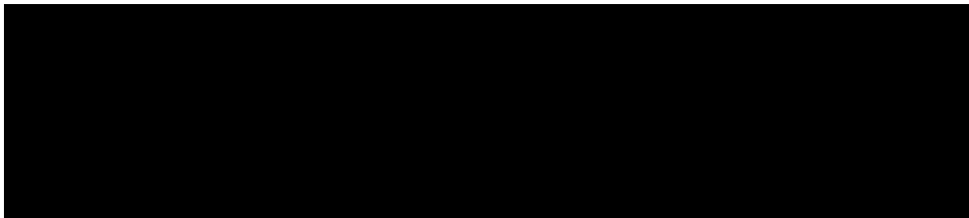
o

e



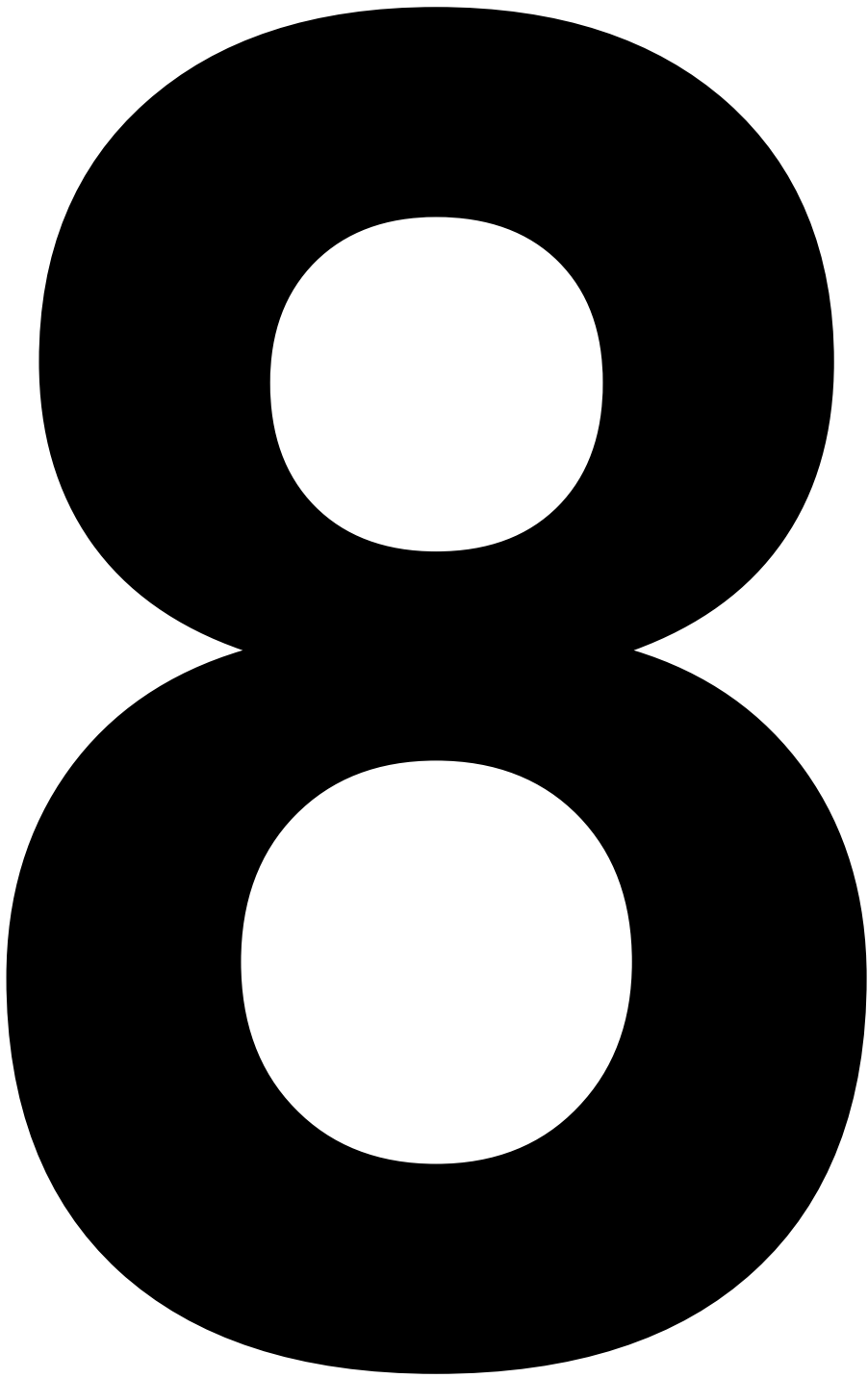


PO



4

2



5

u

n

o

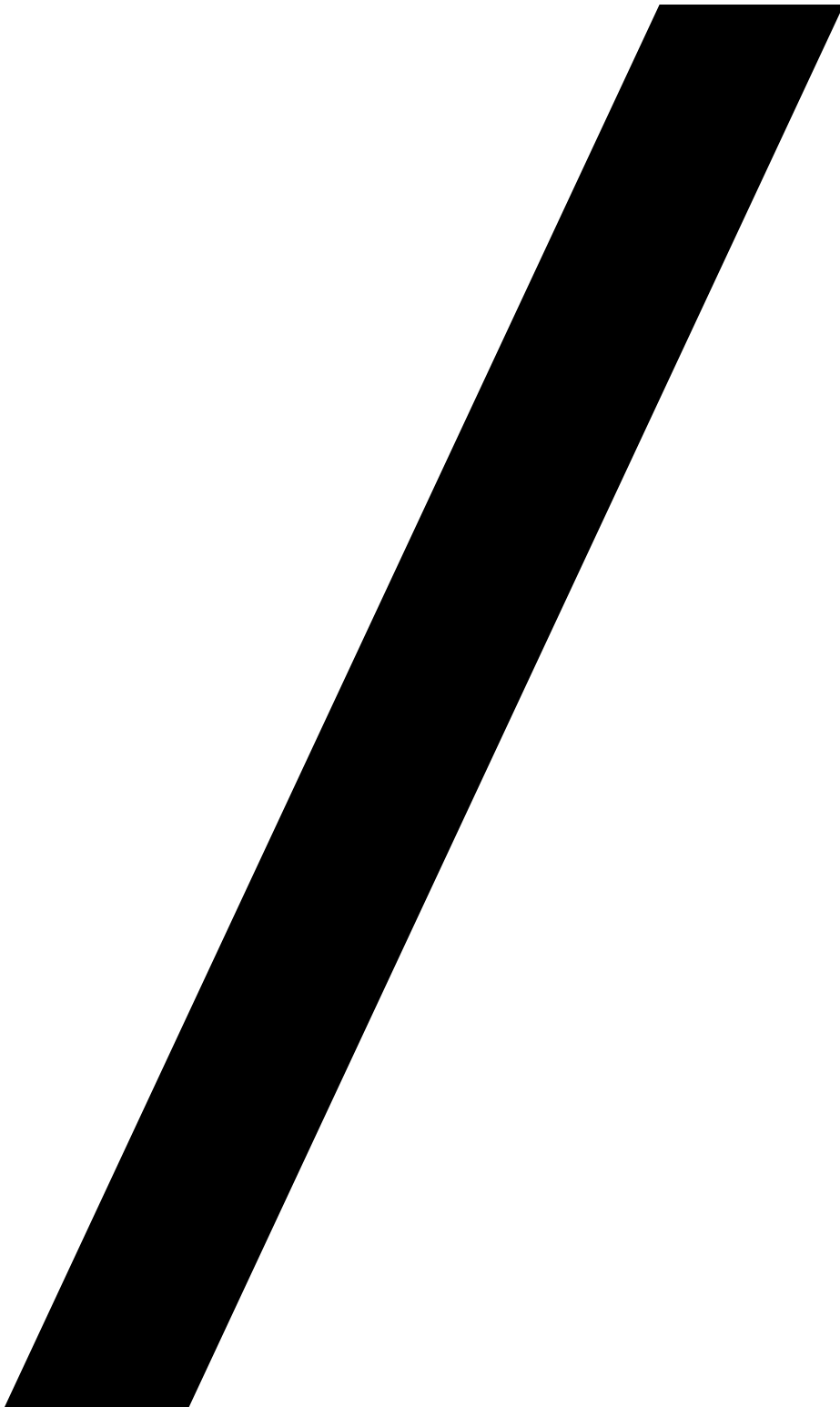
h

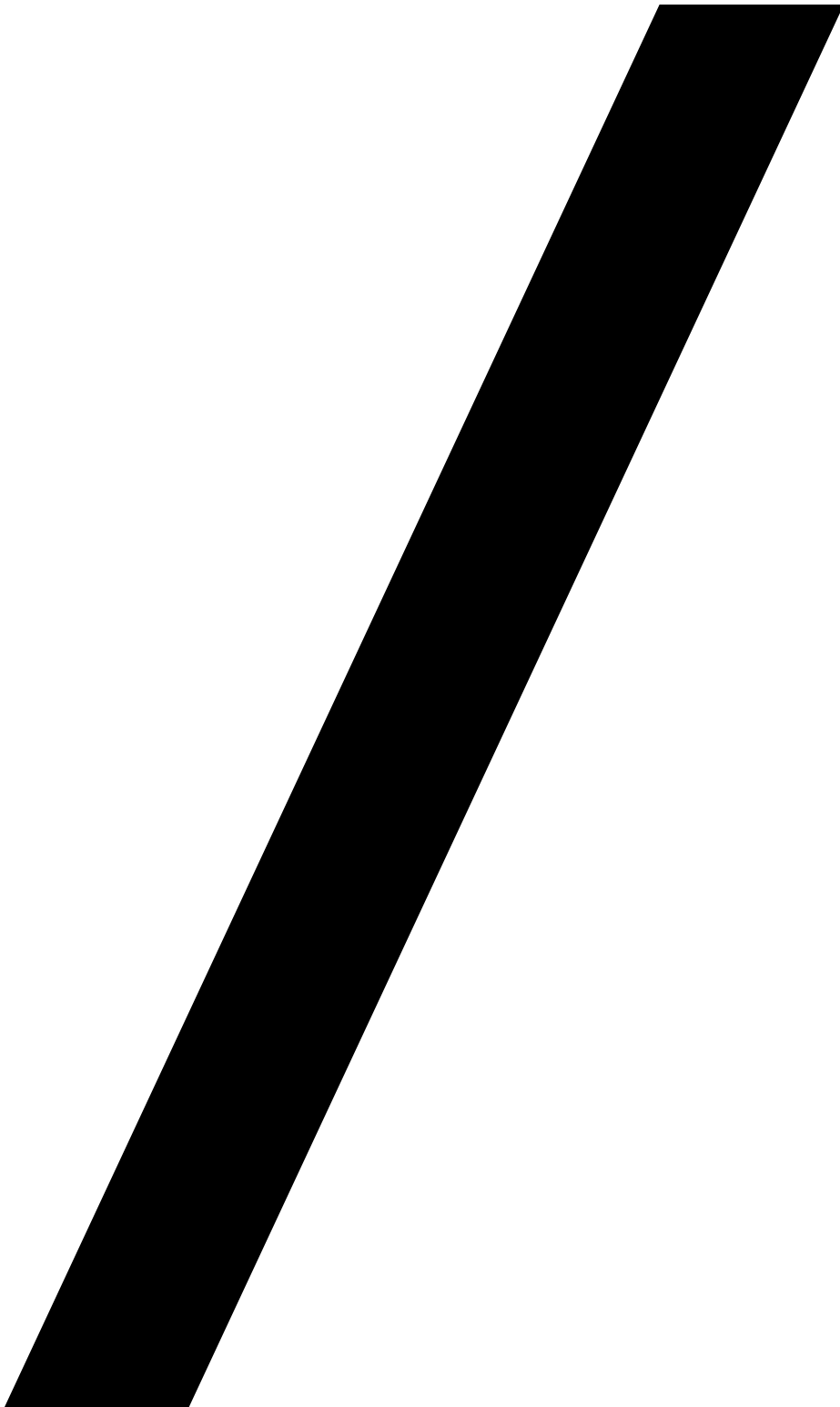




PO







w

w

w



e





e





J



m

5a



e

n

e

r

Q

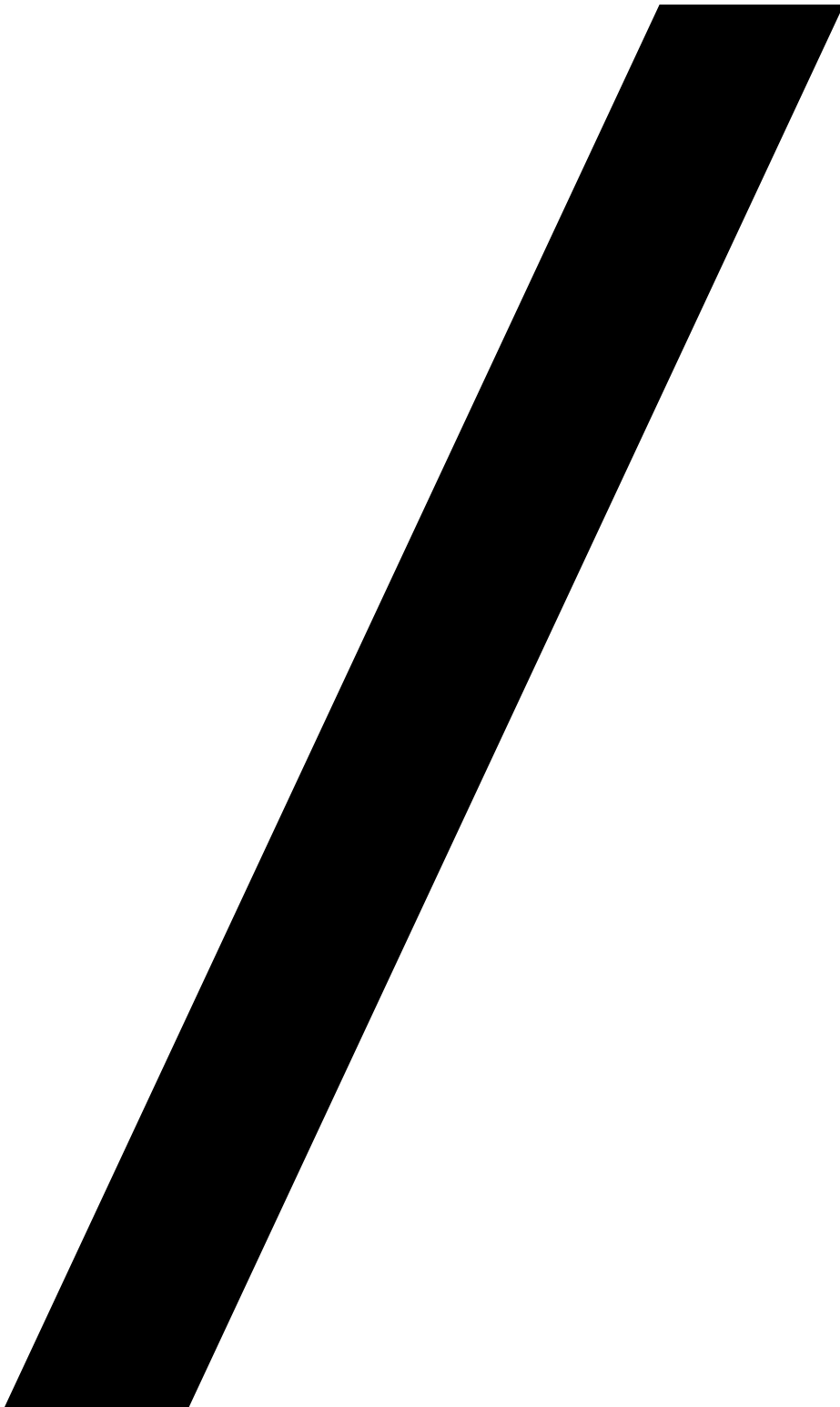


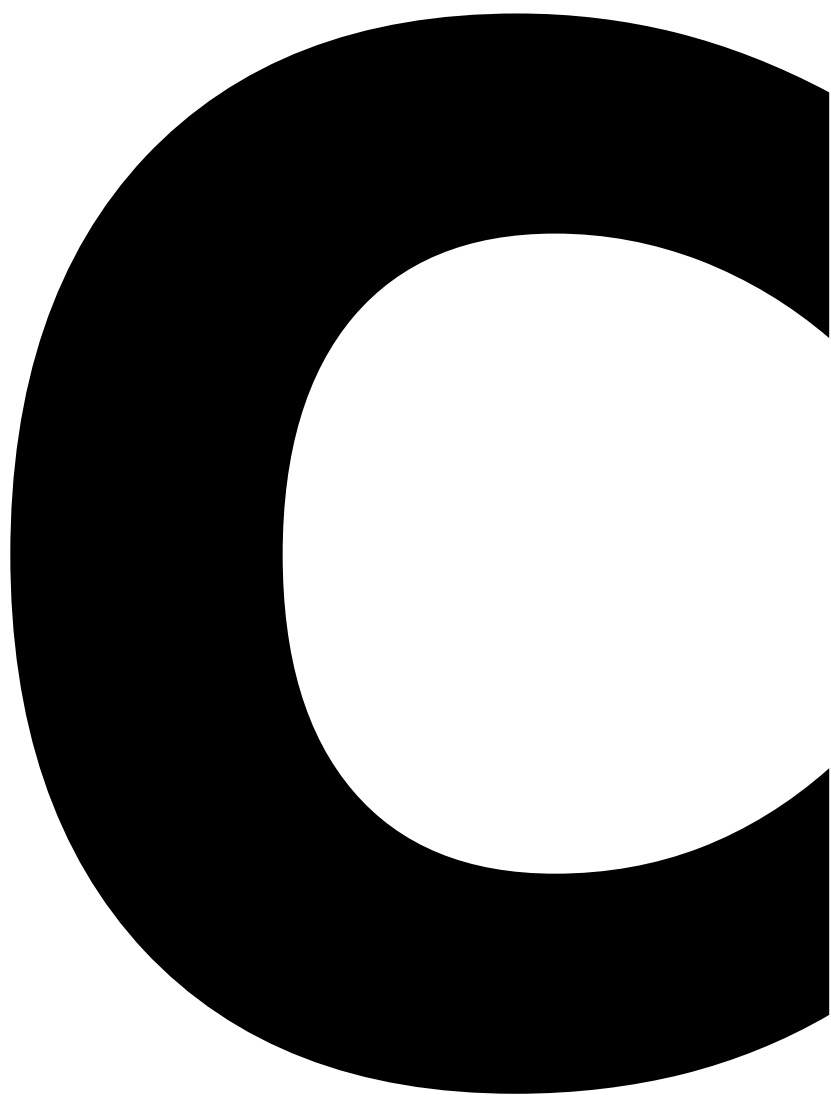
e



e

u





J



m

5



e

Q

5a

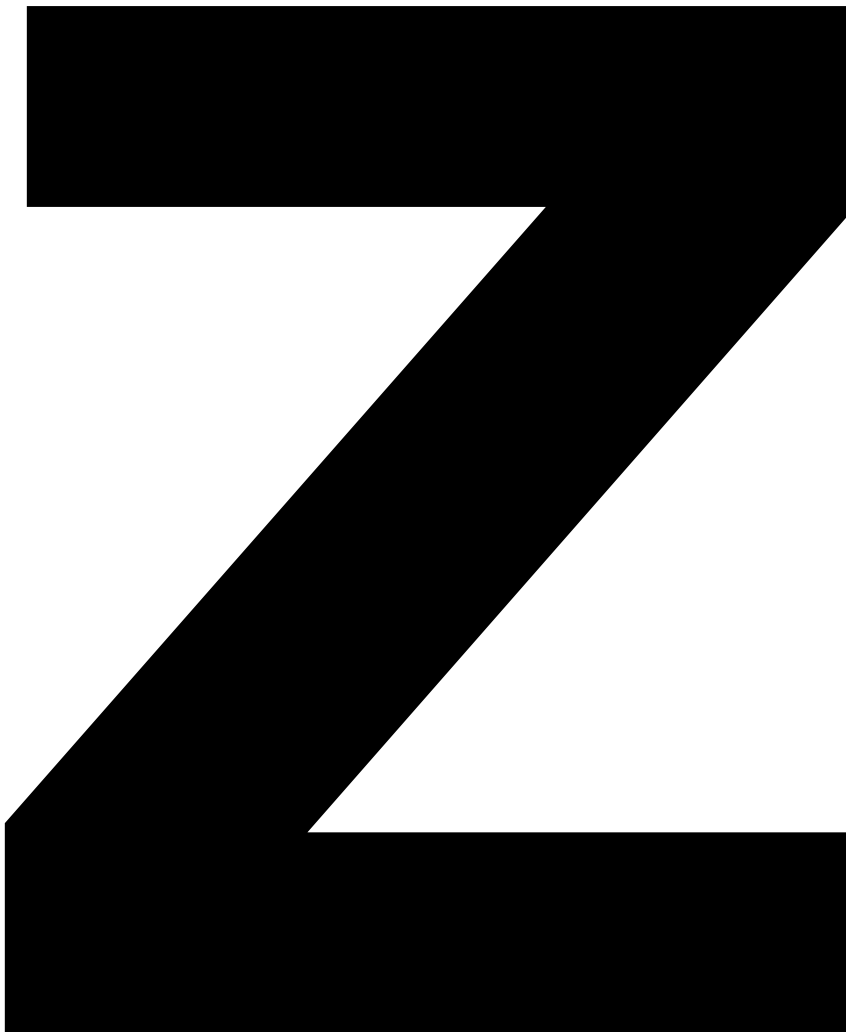


e



5

n

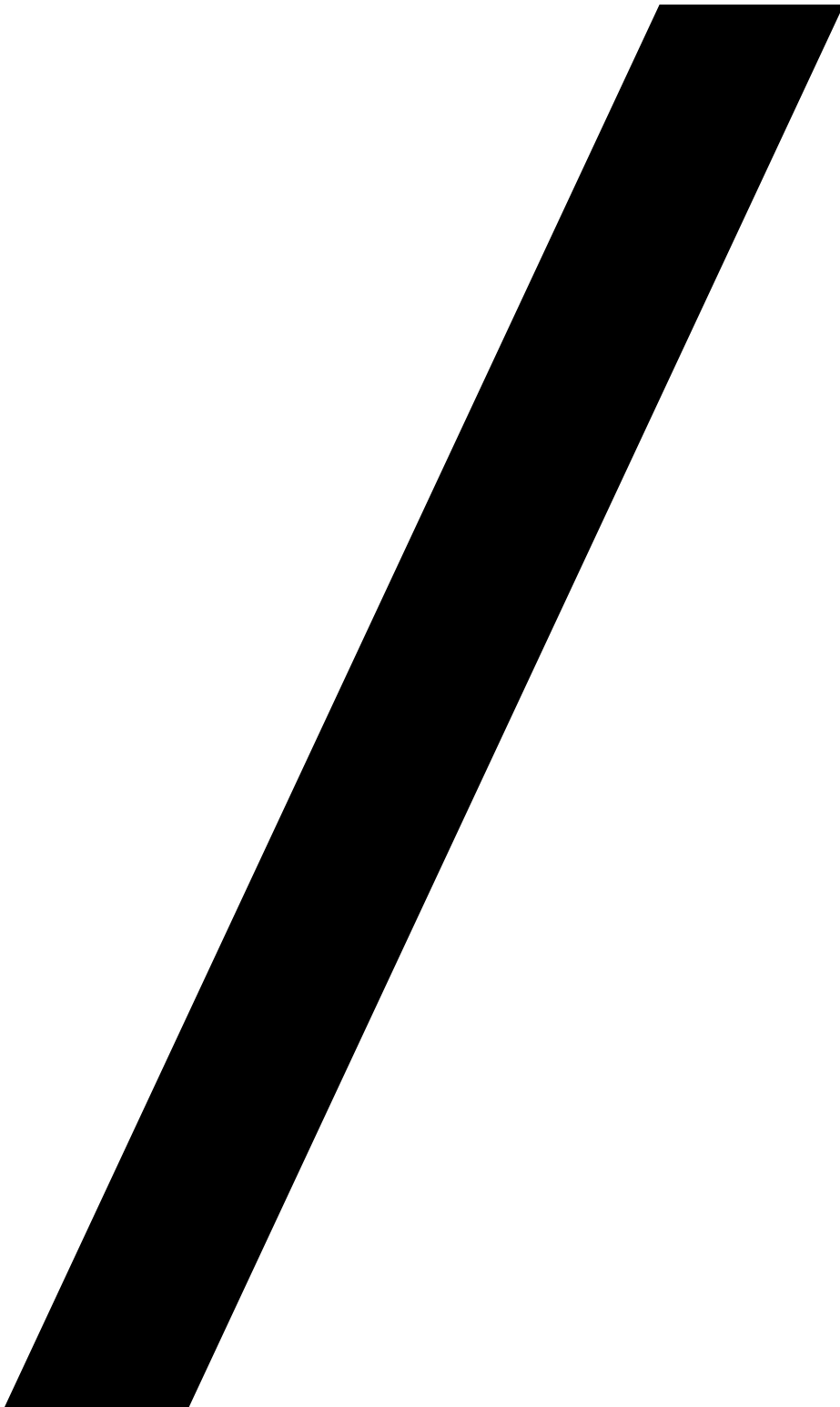


e



Q

e



10

e





m

e

o



e

n



u

n

o



o

e

r



m

u

e

n

C

h

n

e

r



r

u

e

C





n

e

h

m

e

n



n

5a

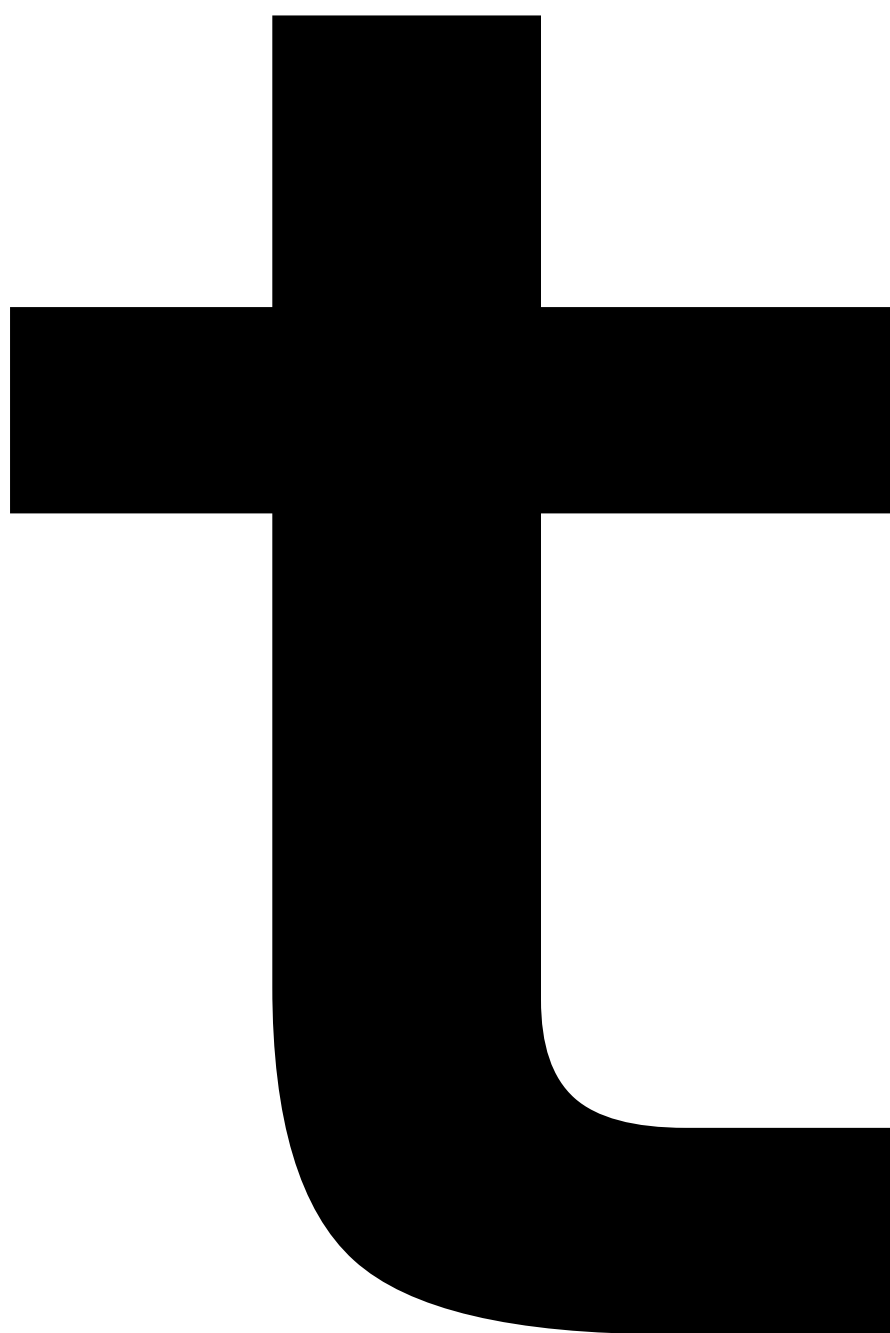


u

r



5

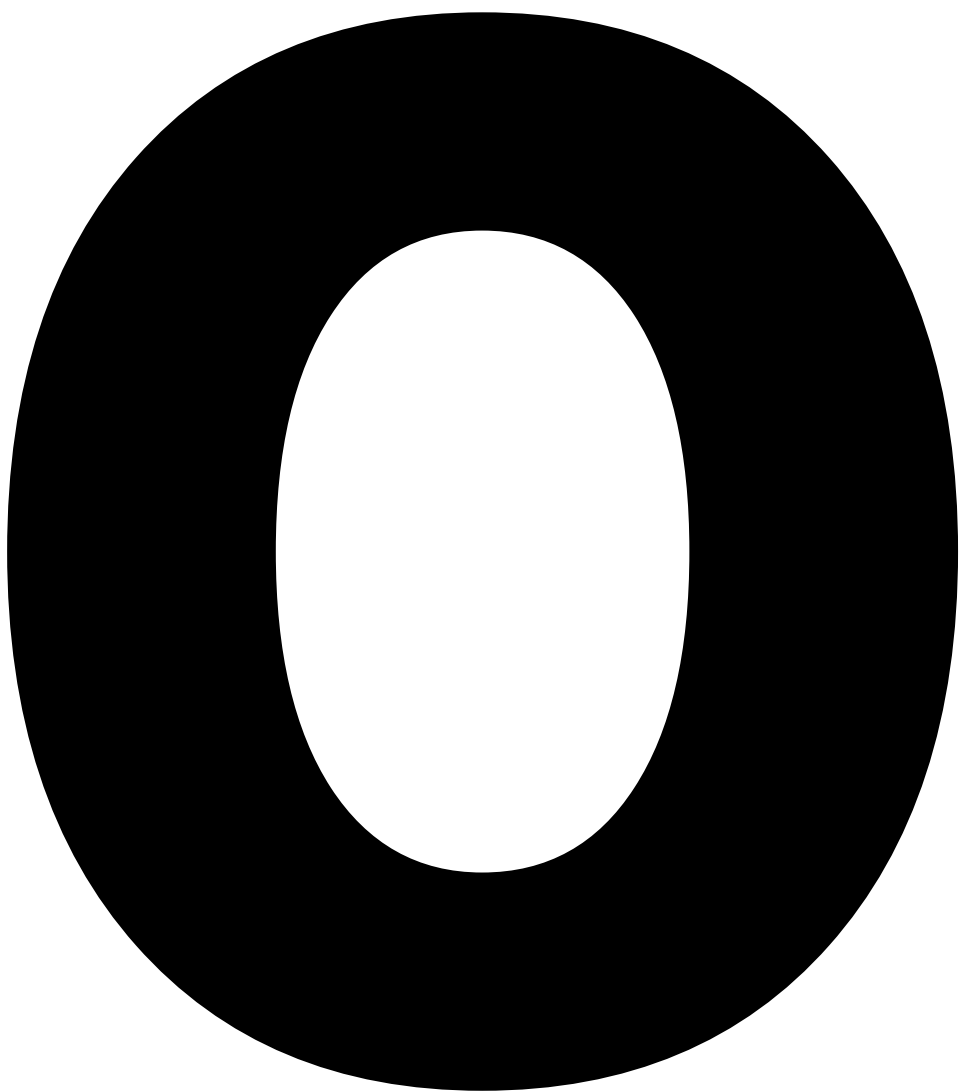


5

S



r



PO

h

e

n



o

e

u



J



C

h





u





n



o

e

r



w



r



J





h



e

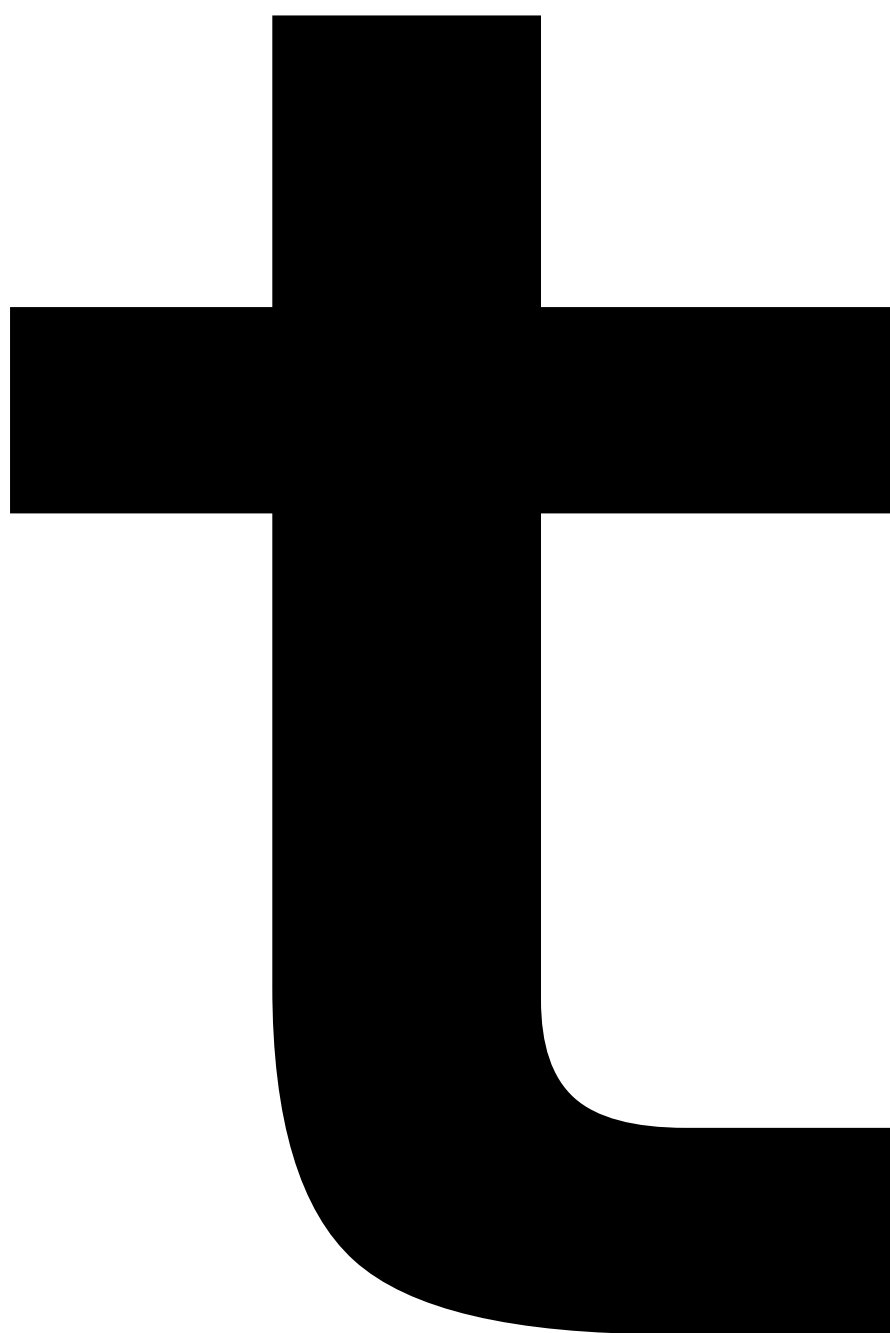








S





o

5

S



5

n

o

e

r

S

